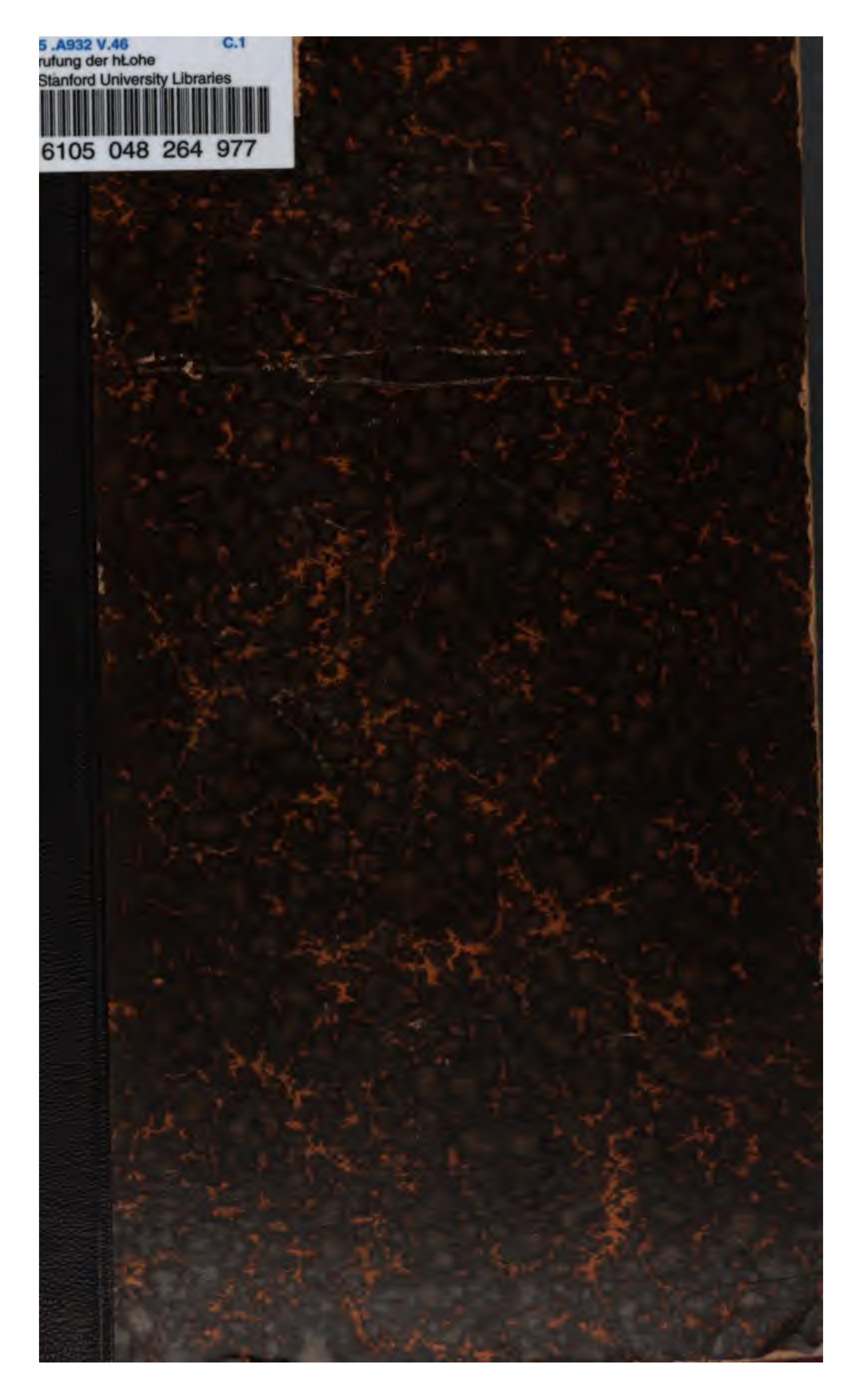
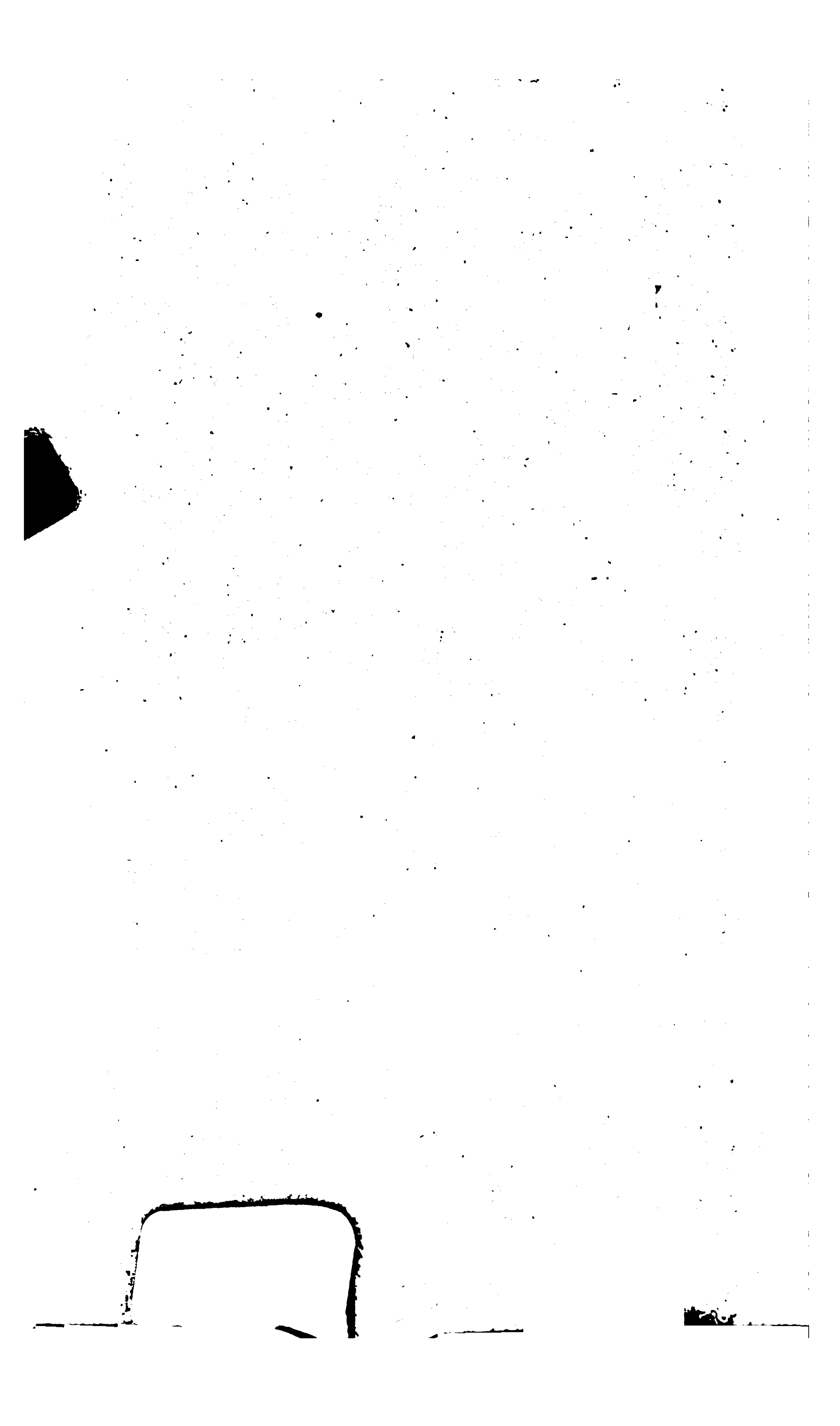






AUSGABEN UND ABHANDLUNGEN
AUS DEM GEBIETE DER
ROMANISCHEN PHILOLOGIE.
VERÖFFENTLICHT VON E. STENGEL.
XLVII.

MAÎTRE ELIE'S

ÜBERARBEITUNG DER ÄLTESTEN FRANZÖSISCHEN ÜBERTRAGUNG VON OVID'S ARS AMATORIA

HERAUSGEGEBEN VON

H. KÜHNE UND E. STENGEL

NEBST

ELIE'S DE WINCESTRE, EINES ANONYMUS UND EVERARTS ÜBERTRAGUNGEN DER DISTICHA CATONIS

HERAUSGEGEBEN VON

E. STENGEL.

MARBURG.
N. G. ELWERT'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG.
1886.

Da von sprach hievor alsus
Ein hübescher man Ovidius
Amor amor amor
Dulcis dulcis labor.
Bligger v. Steinach.

Bartsch hat in seiner Ausgabe des Albrecht von Halberstadt, 1861, zum ersten Male in möglichst vollständiger Weise den Einfluss, welchen Ovid auf die Poesie des Mittelalters ausgeübt hat, dargestellt. Wir ersehn aus dieser Einleitung, dass Ovid bereits vor Karl d. Grossen in Südfrankreich, in Spanien und England wohl bekannt war, vom 9. Jahrhundert ab auch in Nordfrankreich und Deutschland gelesen und nachgedichtet wurde. Am beliebtesten von den Dichtungen des Römers war neben den Metamorphosen, die eben jener Albrecht von Halberstadt bearbeitet hat, die ars amandi. Karl d. Gr. verrät seine Bekanntschaft mit diesem Gedichte, wenn er Angilbert, den er, um Reliquien zu holen, nach Rom geschickt hat, droht:

Si nihil attuleris, ibis, Homere, foras.

Die Stelle ist aus dem 2. Buche der ars, wo davon die Rede ist, dass die Geliebte zwar unter Umständen ganz gern auch ein Gedichtchen acceptiere, dass ihr aber doch im allgemeinen eine reelles Geschenk lieber sei.

In den »carmina burana«, jenem Genre von Gedichten, von denen auch einige W. Map zugeschrieben werden, findet sich ausser zahlreichen anderen Anspielungen auf Ovid auch folgende, die speciell auf die ars am. geht:

Artes amatoriae jam non instruuntur,
A Nasone traditae, passim pervertuntur.
Nam si quis istis utitur more modernorum,
Turpiter abutitur hac assuetudine morum.

Naso, meis artibus feliciter instructus
Mundique voluptatibus et regulis subductus,
Ab errore studuit mundum revocare.
Qui sibi notus erit docuit sapienter amare.

Es wäre zu weitläufig von den von Bartsch so reichlich gesammelten Belegstellen, — ausser diesen beiden, welche wir mehr der Kuriosität wegen zitierten, noch andere anzuführen, die die genaue Bekanntschaft des Mittelalters mit Ovid beweisen. Wir gehen dazu über, die Bearbeitungen und Uebersetzungen der ars amatoria zu betrachten.

In Deutschland scheint eine solche erst im 15. Jahrh. entstanden zu sein, in Südfrankreich dagegen bereits im 12. (Bartsch XXXVII). Als der älteste Uebersetzer oder Bearbeiter der ars in Nordfrankreich scheint Chrétien de Troyes dazustehn. Dass er sie übersetzt hat, sagt er selbst in seinem immer noch nicht edierten Roman Cliget:

Cil qui fist d'Erec et d'Enide
et les comandemenz d'Ovide
et l'art d'amors an romans mist.

Was unter »comandemenz d'Ovide« zu verstehn ist, darüber gehn die Meinungen auseinander. Die Histoire Littéraire und mit ihr Körting sind der Ansicht, dass darunter dasselbe zu verstehn sei, was der folgende Vers mit »l'art d'amors« sagt, während Bartsch die Ansicht von Holland billigt, wonach unter »comandemenz d'amors« die remedia amoris zu verstehen seien[1]). Der Streit ist ziemlich wesenlos, da man bisher weder eine Bearbeitung der ars noch eine solche der remedia von Chrétien hat auffinden können. — Nächst Chrétiens Dichtung wäre nun die Bearbeitung der ars amat. von Maître Elie zu erwähnen, die den Gegenstand unserer Betrachtung bildet. Der Vollständigkeit halber wollen wir indes, ehe wir zur näheren Besprechung dieses Gedichtes übergehen, zunächst die übrigen vorhandenen Bearbeitung derselben Dichtung erwähnen. Die nächst jüngere Bearbeitung hat zum Verfasser Jaques d'Amiens und ist von

1) Bartsch XXXVII, Körting J. d'A. XVII.

Körting im Jahre 1868[1]) nach einer Dresdener Handschrift herausgegeben worden. Ergänzungen dazu nach einer Pariser Handschrift liefert R. Reinsch in Herrigs Archiv LXVI, 3 u. 4. Weiter folgt eine Bearbeitung aus dem 14. Jahrhundert, die von E. Tross 1866 herausgegeben worden ist unter dem Titel La Clef d'Amour[2]). Wenn wir dann endlich noch das von Gröber[3]) erwähnte Gedicht von Oudars Lavache, das allegorische Gedicht von Guiart, welches die Hist. Lit. T. 23 anführt, und das Prosawerk des Jehan le Bel[4]) nennen, so wird die Liste der bekannt gewordenen mittelalterlichen Bearbeitungen der ars am. in Nordfrankreich vollständig sein.

Wir kehren zu Elies Gedicht zurück. Wir finden desselben bereits Erwähnung gethan im 3. Bd. der Essais Historiques des De la Rue, wo dieser die Frage anregt, ob Elie vielleicht identisch sei mit Elie von Winchester, dem Uebersetzer der Disticha Catonis. — Kurz besprochen wird das Gedicht von Michelant in seiner Einleitung zur »Clef d'Amour«. Erwähnt mag auch werden, dass La Curne de Ste-Palaye in seinem jetzt ans Tageslicht geretteten Wörterbuch öfters Stellen aus unserm Gedicht anführt.

Die bis jetzt noch nicht veröffentlichte Handschrift findet sich in der Pariser Nationalbibliothek unter Ms. fr. 19152 anc. St. Germain 1239 (Ex Bibl. Ms. Coisliniana olim Segueriana) fol. 93—fol. 98. Der Text ist in 3 Spalten geschrieben, von denen eine jede 44 Verse enthält ausser fol. 93[1], welche nur 27, und fol. 98, welches überhaupt nur noch 2 Verse aufweist.

1) G. Körting, L'art d'Amors und Li Remedes d'Amors. Zwei altfr. Lehrgedichte von Jaques d'Amiens. Leipzig.

2) Avec une Introduction et des Remarques par M. H. Michelant, Lyon-Paris 1866.

3) Ztschr. f. rom. Phil. IV, 460.

4) Jules Petit, Li ars d'amour, de vertu et de boneurté. Publ. p. l. première fois d'après un ms. de la Bibl. Royale de Bruxelles. Brux. 1867/69. S. Herrigs Arch. LXVI, 3 u. 4 p. 409 ff. Dies voluminöse Werk scheint übrigens kaum mehr als dem Namen nach hierher zu gehören.

Das Gedicht trägt die Ueberschrift: Ci comence de Ovide de arte. Nach der üblichen Aufforderung an Alte und Junge zu hören und zu lernen setzt es ein mit den Anfangsversen des Ovid: Si quis in hoc artem populo non novit amandi, Me legat et lecto carmine doctus amet[1]).

Da das ganze Gedicht aus nur 1305 achtsilbigen[2]) Versen besteht (nicht, wie Michelant angiebt, 1244), Ovids Dichtung aber in 3 Büchern zusammen 1165 Distichen aufweist, so ist es von vornherein klar, dass die Uebersetzung nur eine unvollständige sein kann. In der That finden wir, dass Elie das 3. Buch des Originals, in welchem die Frauen in der Kunst zu lieben unterrichtet werden, ganz unberücksichtigt lässt, vom 2. Buche aber nur die ersten 168 Distichen benutzt. Im ganzen bleiben ihm demnach noch 554 Distichen. Sehen wir, was Elie mit diesen angefangen hat.

Wir müssen uns zunächst erinnern, wie man im Mittelalter übersetzte. Es kam nicht darauf an, dem Publikum philologisch getreue Uebersetzungen zu liefern, ihm zu sagen, so und so hat jener Geistesheroe des und des Volkes gedacht. Man sucht dem für die Landsleute umgearbeiteten Stoffe des fremden Dichters möglichst das Gepräge der Originalität zu geben, ohne dass man dabei die Absicht oder das Bewusstsein des geistigen Diebstahls gehabt hätte. Auf derartige Versuche mitleidig lächelnd herabzusehen haben wir trotzdem keine Ursache. Was die Philologie dabei verlor, kam der Poesie und der eigenen Sprache zu gut. Mittelalterliche Uebersetzer brauchten infolge ihres Privilegs in Beziehung auf die Wiedergabe des Originals nicht allzu ängstlich zu sein; sie brauchten nicht um der

1) Wir zitieren nach der Tauchnitzischen Stereotypausgabe, Leipzig 1845.

2) Darunter finden sich 27 Zeilen, bei welchen man, um die Silbenzahl herauszubekommen, den sonst nicht allgemein gestatteten Hiatus zulassen muss, welcher durch auslautendes stummes *e* und vokalischen Anlaut wie: maistre Elie 2, querre a 96 u. s. w. gebildet wird.

philologischen Genauigkeit willen ihre Sprache zu pressen und zu quälen, wie beispielsweise einige unserer berühmtesten Uebersetzer das in ihren berühmtesten Uebersetzungen gethan haben. Man nannte es freilich bei uns eine zeitlang »Bereicherung des Sprachschatzes«, wenn Uebersetzer Worte und Wendungen schufen, die nur der mit dem Original vertraute verstehen kann, die aber niemals populär sein werden. Aber nicht nur sprachlich steht der mittelalterliche Uebersetzer seinem Originale frei gegenüber. Ungeniert flicht er, wo es ihm passt, seine eigenen Gedanken ein; an andern Stellen kürzt er; Begriffe, die dem Altertume ganz geläufig, dem Mittelalter unklar geworden sind, modernisiert er. So kommt es, dass es häufig schwierig ist, die Grenzlinie zwischen Uebersetzung und Bearbeitung zu ziehn.

In unserm Falle nun möchten wir entschieden behaupten, dass wir es mit einer Bearbeitung und nicht mit einer Uebersetzung zu thun haben.

Der Gedankengang im grossen und ganzen ist derselbe wie bei Ovid. Die liebedurstigen Seelen werden angewiesen, wann und wie sie am besten schöne Damen gewinnen können — Ovid lehrt das im 1. Buche — und wie sie — das ist der Inhalt des 2. Buches — es anzufangen haben, dass Amor, der flüchtige Knabe, ihnen nicht so rasch wieder entschlüpft.

Die Eingangsverse habe ich oben schon erwähnt. »Wer also«, heisst es da, »die Kunst zu lieben nicht versteht, der lese dies Buch. Man muss bei der Liebe ebenso gut Kunst anwenden wie bei der Jagd oder beim Landbau oder beim Lenken der Schiffe, welches zuerst Tiphys verstand, oder in der Musik, deren Instrumente David erfunden hat. Ich bin ganz besonders von Pfeilen der Liebe getroffen worden, so dass ich wohl am besten verstehe die Kunst derselben zu lehren. — Wer nun lieben will, suche zuerst ein schönes Mädchen, das ihm gefalle. Dann muss er schmeicheln und bitten, dass sie ihm

ihre Liebe schenke. Die 3. Aufgabe aber ist, dass er sich ihre Liebe erhält.

Doch musst du nach den Mädchen suchen und nicht denken, dass sie dir aus den Wolken zufallen. Wie der Jäger, wie der Fischer weiss, wo er seine Netze zu stellen hat, so musst du wissen, wo die Mädchen verkehren, die dich in ihre Bande schlagen sollen (1–92; Ovid. I, 1–52).

Du brauchst deswegen nicht nach Damaskus zu reisen. Wenn du in Paris bist; ist es thöricht nach einem andern Lande zu gehn. Keine Stadt ist so reich an schönen Mädchen, sei es nun, dass du dir ein noch recht junges wünschest *(bele, tenrre et sans mamele)* oder eine schon voll erblühte Jungfrau oder sei es dass du das reifere Alter vorziehst. Du findest sie auf der Strasse, du findest sie in St. Germain des Prez[1]), wohin die Mädchen zum Tanze gehn; du findest sie auf dem Vorplatz der nahen Kirche, wo sie in Prozession vorbeiziehn. Ich kann nicht leugnen, dass sie nicht dahin gehn, um zu Gott zu beten, sondern um gesehn zu werden und um die andern Leute zu sehn. Dort geschieht es selbst, dass gewaltige Advokaten[2]) von Liebe ergriffen werden. Die andern helfen, können sich selbst nicht helfen. Auch wenn die »clercs«[3]) Spiele aufführen und die Leute dahin zusammenströmen, Damen vom Greveplatz[4]) und von den Champeaux[5]), dann musst du dich neben

1) Dass dieser Ort zu öffentlichen Lustbarkeiten verwendet wurde, beweist auch das Zitat S. 26 A. 3.

2) Die Ideenverbindung erklärt sich, wenn wir die entsprechende Stelle bei Ovid vergleichen. Dieser weist den Liebenden zuerst zu den Tempeln, dann zum Forum, wo die Rechtskonsulenten, die dort die Prozesse führen, oft von Amor verwundet würden. Es hindert uns natürlich nichts anzunehmen, dass sich auch in der Nähe der Kirche St. Germain d. P. eine Rechtsstätte befand.

3) Damit können wohl Vorgänger der Clercs d. l. Bazoche gemeint sein.

4) Heute Place de l'Hôtel de Ville.

5) Du Cange u. campellus: Abscisso nemore campellum fecit. Hinc locus ita dictus Parisiis, ubi commune caemeterium fuit. Nach Félibien et Lobineau, Histoire de la Ville de Paris I 173, befindet sich dort im 13. Jh. ein Markt.

deine Dame setzen und ein Gespräch mit ihr anzuknüpfen suchen. Sprich zuerst alltägliches; erkundige dich nach Laien und Geistlichen, wer dieser Alte ist und jener Buntgekleidete (*vairs*? — im Gegensatz zu *vielz*?). Erweise ihr kleine Dienste, grosser Lohn wird dir dafür. Dann kannst du sie allmählich um ihre Liebe bitten. (93—238; O. I 52—264).

Habe nur vor allen Dingen das Vertrauen, dass du dein Ziel erreichen wirst. Wenn der Hase den Hund fangen, wenn alles Unglück zum Glück werden, wenn die Natur verkehrt sein wird, dann wird die Frau stolz und hart gegen den Mann sein, der sie um Liebe bittet. Freilich kann die Frau nicht wie der Mann stets ihrem Willen folgen. Aber wenn es einmal so wäre, dass der Mann nicht zuerst bäte, so würde die Frau zuerst bitten. Deshalb zaudre nicht! Feig ist, wer nicht zu bitten wagt (239—286; Ov. I 265—350).

Zuerst musst du die vertraute Kammerfrau gewinnen, die für dich bei ihrer Herrin sprechen wird: »Warum liebt Ihr nicht jenen, der für Euch solchen Schmerz leidet, dass er nicht ruht noch schläft: sicher ihr würdet sehr Unrecht haben, wenn Ihr ihn nicht lieben wolltet. Ihr könnt an ihm nichts tadeln, er ist hübsch, er ist fein, er ist in jeder Beziehung gebildet, und Ihr habt doch wohl sagen hören, dass Euer Herr Euch nicht treu ist *(qu'outre de vos aime misire)*. Er thut Euch Unrecht, rächet Euch dafür; sicher, ich rate Euch im guten. Nicht rate ich Euch Kampf und Streit Eurer Nachbarschaft gegenüber zu beginnen, sondern so werdet Ihr Euch rächen: Liebt er Euch, so werdet Ihr ihn lieben«. Ob Du auch versuchen sollst mit der Kammerfrau selbst ein Liebesverhältnis anzuknüpfen, wage ich nicht zu entscheiden. Du könntest darüber beide verlieren. Die Kammerfrau würde vielleicht verlangen, dass Du die Liebe zu ihrer Herrin aufgäbest, und würde Hass zwischen Euch erregen und Dir manchen Makel anheften: »Wie dieser Mensch doch unverschämt ist, der Eure Liebe begehrt! Verflucht sei er, der Euch betrügen will! Ach,

welchen Gürtel, welchen Ring, welche Kleinodien hat er Euch geschenkt! Sicher, er wird nie Euer Freund sein. Er ist ein richtiger Betrüger (*fins vileins*) und gierig und liebt nichts als seine Groschen.« Deshalb rate ich Dir, dass Du Dich davon lässt. Wenn Du aber einmal den Versuch gemacht hast, musst Du auch das Ziel erreichen. Die Kammerfrau kann Dir dann auch nützen, indem sie Dir sagt, ob ihre Herrin zu denen gehört, welche wissen, dass nicht jeder Zeitpunkt für die Liebe geschaffen ist, so wenig wie der Schiffer zu jeder Zeit das Meer durchfahren, der Bauer zu jeder Zeit säen kann. Die Frau hat nicht solche Musse wie der Mann. Wenn sie in ihren Willen vernarrt ist, so will sie doch nicht, dass man davon spreche, wenn sich auch dadurch die Erfüllung des Wunsches verzögert. Sie berücksichtigt Ort und Gelegenheit. Wenn es die Frau eines Ritters ist, so zieht der Ritter zum Turnier, er geht an den Hof, er zieht ins Feld und kommt sobald nicht zurück, bleibt vielmehr einige 14 Tage weg. Dann kann die Dame machen, was sie will (*lors est la dame en son demaine*). Sie bestellt ihren Freund, dass er komme, und dann dauert es ihr zu lange, bis sie ihn hält. —

Wenn ihr Gatte Kaufmann ist, so ist ihr Freund noch besser dran. Denn jener geht auf den Handel, nach Apulien, nach Kalabrien und nach Friesland und kehrt nicht vor 7 Monden zurück. —

Und wenn sie die Frau eines Bürgers ist, so hat der genug, worauf er achten muss. Er muss auf sein Vieh und seinen Verdienst (*pruz?*) achtgeben. Oft geht er aus seinem Haus oder bringt Vieh nach Haus, oder er sieht nach seinen Bienenkörben, die voll von Wachs und Honig sind. Er ist besorgt Vermögen zu schaffen, und sie denkt nur daran, dass sie ihren Trauten bestellen muss. Sie bestellt ihn und er kommt. (287—445; Ov. I 351—416).

Zürnen aber muss man, wenn die Dame einen um Geschenke

bittet[1]). Da kommt vielleicht ein Krämer heran und öffnet seinen Schrein vor Euch; ob du willst oder nicht, Täschchen, Bänder, Spangen musst Du ihr schenken. Geh jedoch zuerst darauf aus, ohne Geschenke Dein Mädchen zu gewinnen. Es wird ihr gehen wie dem Spieler (*cil qui ioie a la mine*). Verlierend, setzt er immer wieder ein und hat dann solchen Lohn, wie er verdient (446—514; Ov. I, 417—458).

Lerne Gesetze, nicht nur, um ein Urteil gut fällen zu können, sondern auch für den Dienst der Liebe. Falle aber mit deinem Wissen nicht beschwerlich, sondern zeige es nach und nach. Allgemach bestürme sie dann mit Bitten, niemand ist gegen Liebe taub. Wenn sie Dir aber doch sagen sollte: »Herr, lasst mich in Frieden; nutzlos werdet Ihr immer davon sprechen; es ist Thorheit, was Ihr mir gesagt habt; geht anderswo jagen!« so wundre Dich nicht, dass man die Eiche nicht auf den ersten Streich fällen kann. Gar sehr muss der Zimmermann mit der Axt und mit dem Keile arbeiten, ehe sie fällt. Stein ist zwar hart und dicht und Wasser weich und schwach, und doch, wie das Wasser tropft und tropft, zerschneidet es den Stein und durchbohrt ihn ganz und gar. Nichts ist so fromm, weder Äbtissin noch Priorin, nicht Nonne, weise oder thöricht, dass man sie nicht, wenn man sie auf die Probe stellen und lange

1) Diese unliebenswürdige Eigenschaft der Mädchen scheint den mittelalterlichen Dichtern in Amors Dienst öfters Sorgen und Kummer bereitet zu haben. In den Chansons anonymes (Bartsch, Chrest. 333, 20 ff.) klagt ein armer Teufel:

Qui vuet avoir la baillie
De s'amie a son talant
Bien gart k'avers ne soit mie,
Mais penst que il doinst sovent
Cotte, mantel a s'amie,
Pelicon et sosquenie
Et chascun mois garnement
Et tot quan k'ele despent
Et que cele ait de l'argent.

bitten und bedrängen wollte, dazu brächte, auf alles zu hören, was man ihr versprechen würde (515—578, Ov. 459—486).

Vergiss auch nicht der Dame auf der Strasse zu begegnen und sie zu bestürmen: »Dame, Gnade! Ihr tötet mich und traut mir nichts Gutes zu und könnt doch wohl bemerken, dass ich Euch nicht täuschen will. Es zeigt sich an mir und meiner Farbe, dass ich sehr unglücklich bin. Darauf achtet Ihr nicht, wer und was für einer es ist, der Euch bittet. Aber Ihr müsst es beachten, wie sehr er für Euch in Schmerzen ist. Wenn ich durch die Liebe zu Euch sterbe, so wird Euer die Schuld sein. Doch habt Ihr mich zu töten kein Recht, der ich Euch mehr liebe als alles auf der Erde.«

Bitten muss also der Mann zuerst. Allein, wenn eine in ihrem grossen Stolz dein Wort verachtet, so liebe sie nicht zu sehr, ich bitte Dich darum. Es giebt solche, welche denjenigen, der zu heftig bittet, aus Ueberdruss zurückweisen und den sich wünschen, der sie nicht liebt noch schätzt.

Ach, thöricht ist, wer, auf seine Schönheit bauend, denkt, die Frau werde zuerst bitten. — Kämme Dich nicht und glätte die Haut nicht mit Bimsstein, scheere und kräusele nicht die Haare, sieh auch nicht in den Spiegel, um Dich zu kämmen und zu schminken. Das mögen die Mädchen thun, damit sie schöner aussehn. Du aber, der Du im Dienste der Liebe stehst, musst bleich und mager sein; das ist die Farbe, die demjenigen, der der Liebe pflegt, am besten steht. — Beschneide deine Nägel und rasiere Dich gut, habe kein Haar in der Nase, und hüte Dich, dass du in deinen Zähnen aussen oder innen keinen Rost habest. Gut müssen Dir Röcke und Mäntel sitzen; eng an liegen die Strümpfe und gefaltet seien Hemden und Hosen[1].

---

1) Was unter Strümpfen und Hosen, womit ich chauces und braes übersetze, zu verstehen sei, findet man im 1. Band von Alw. Schultz' »höfisches Leben« S. 217—219. Hier wird »chauces« mit »Hosen« übersetzt. — Auch kann man aus demselben Buche S. 174 ersehen, wie ähnliche Reinlichkeitsregeln wie oben öfters in Lehrgedichten gegeben werden, so im Chastiement des Dames und im Roman de la Rose.

Dein sonstiges Verhalten sei nett wie dein Äusseres. (579—662; Ov. I 487—738)[1]).

Wenn Du deine Liebe lange geniessen willst, hüte Dich mit deinen Freunden davon zu sprechen. So ist es Brauch und Gewohnheit, dass ein Feuer das andre anzündet. (663—690; Ov. 739—754).

Ich wollte meine Verse damit endigen; allein erst muss ich dich noch belehren, dass das Herz der Frauen so veränderlich ist. Verschieden nun wie die Geliebten sein können, musst Du sie verschieden behandeln. Wenn einer die erfahrene Frau[2]) täuschen wollte, würde diese besser alle Listen bemerken als Reineke und Tibert der Kater. Anders musst Du die Ungebildete, anders die Schüchterne behandeln. — Oft kommt es hierbei vor, dass diejenige, welche sich nicht einem Manne, der etwas taugt, anzuvertrauen wagt, das Korn fahren lässt und das Stroh nimmt (691—712; Ov. I 755—772, Ende des 1. Buches).

Nachdem Du nun glücklich durch meine Lehre dein Ziel erreicht und deine Geliebte gewonnen, lerne jetzt noch, dir ihre Liebe zu erhalten. Zum Hüten gehört mehr Verstand, sagt man, wie zum Erwerben. Wenn ich erst gelernt habe, Amor festzuhalten und zu bändigen, werde ich mächtiger

1) Hier, wie die Zahlen schon vermuten lassen, ist Elie am ungeniertesten mit seiner Vorlage umgesprungen. Zunächst hat er zwei getrennte Stellen in nicht sehr glücklicher Weise verschmolzen. Ovid warnt einmal vor geckenhafter Kleidung, an anderer Stelle sagt er, dass die bleiche Farbe dem Liebenden gut stehe. Diese letztere fügt Elie in die erstere ein, so dass es schwer wird den Gedankengang zu verstehen. Andere Teile — abgesehn von den fast immer bei Seite geschobenen Erzählungen aus der Mythologie — lässt Elie ganz unberücksichtigt; so spricht er nichts mehr vom Verhalten im Theater, nichts vom Verhalten beim Gastmahl; das letztere, weil er es absolut nicht verwerten konnte, das erstere teilweise aus demselben Grunde, teilweise weil es ihm Wiederholung schien. Das Theater spielt aber für ihn nicht die günstige Rolle wie für Ovid, um eine solche Wiederholung zu rechtfertigen.

2) Die Stelle ist defekt, das Objekt fehlt; sie entspricht dem Verse bei Ovid:

Longius insidias cervus videbit anus.

als Minos sein, der den Dädalus in einem Turm einschloss, ihn und seinen Sohn. Er stellte Wächter umher, und es war dort kein anderer Eingang oder Ausgang als durch die Wolken. Von Kunst und Genie besass Dädalus mehr als irgend ein anderer Mensch. Auf ein Wunder sann er, als er sah, dass er nach keiner Seite heraus konnte ausser durch die Luft. Obgleich Dädalus ein Mensch war, verstand er von Kunst und Erfindung so viel, dass er sich Flügel machte und davon flog, ohne dass jemand ihn störte. — Und ich denke Amor zurückzuhalten, der schneller als ein Vogel ist!

Statt nun Zauberkünste anzuwenden, ist es besser, wenn Du liebenswürdig bist und deinen Geist ausbildest. Lerne mehrere Sprachen, weil Wissen mehr wert ist als Schönheit. Ulyss, wie bekannt, hatte kein schönes, blühendes Gesicht, wusste aber zu sprechen. Trotzdem waren Damen und Feen nach seiner Liebe begierig (713—818; Ov. II, 1—142).

Ohne Widerspruch thue, was Dein Liebchen von Dir begehrt, und streite nicht mit ihm. Sanftes Wort erhält die Liebe, die selbst sanft ist und aus sanftem Herzen kommt (819—853; Ov. II 143—160).

Diejenigen mögen meine Schule verlassen, die von Reichtümern umgeben sind; Reichtum ist bessere Medizin als mein Verstand und meine Lehre. Ich selbst habe als Armer der Liebe gepflegt. Geben konnte ich nichts, so diente ich mit schönen Worten. Aber manches muss der Arme dulden, was der Reiche nicht ertragen würde. Ein einziges Mal erinnere ich mich, dass ich meine Dame, die mich erzürnt hatte, im Zorn schlug und an den Haaren zerrte. Aber das ist mir sehr bös bekommen. Alle Schätze des Loradin[1]) hätte ich drum gegeben, wenn ich an solche Schandthat nicht gedacht hätte. Mehr als ein halbes Jahr verging. Aber weder durch Bitten noch

---

1) Es ist Nur-Eddin, der Vorgänger Saladins, gemeint. Diese Entstellung des Namens scheint aber allgemeiner zu sein. Sie findet sich auch in einer Hs. des Cheval. au Lyon. Siehe Hollands Ausgabe V. 494.

durch guten Dienst konnte ich den Zorn besänftigen. Sinnen, Wachen, Seufzen, Schluchzen hatten mich ganz bleich gemacht. Ich mochte keinen Menschen anhören, wenn er mir nicht etwas von meinem Lieb erzählte. Aber wenn er das that, so hörte ich gern zu; solches Wort gefiel mir und that mir wohl; ich konnte mich von dem Menschen gar nicht trennen. Auf anderes hörte ich nicht und antwortete kaum. Am liebsten wäre ich immer allein gewesen, von keinem Menschen gesehn oder angeredet. Dadurch aber wurde meine Pein immer grösser; am liebsten wäre ich gestorben. — Endlich nahm Amor meine Sache in die Hand, und es kam eine Versöhnung zu stande unter der Bedingung, dass ich nie wieder eine solche Beleidigung mir zu schulden kommen liesse und ausserdem das zerrissene Kleid ersetzte. Daran nehmt Euch nun ein Exempel: denn verständig ist, wer sich durch anderer Thorheit belehren lässt. Gegen Soldaten und Türken muss jeder hart sein, aber gegen sein süsses Liebchen darf kein Mann Thorheit denken. (854—1007; Ov. II 161—197).

Sei in jeder Weise deiner Freundin gefällig. Wenn dein Diener, der Dir gehört und nicht einem andern [1]), Dich geärgert hat, so verzeihe ihm nicht, ohne dass sie Dich darum bittet. — Wenn Du sie unter der Menge erblickst, lass sie glauben, dass Dir durch den Anblick ihrer grossen Schönheit ebenso das Blut flieht [2]), wie es bei der Klarheit, die vom Himmel kommt, wenn er sich aufhellt, thun würde, und wende Dich nach der andern Seite oder halte die Hand vors Gesicht, so wird sie glauben, dass ihr helles, rosiges Gesicht Dich so verwirre. — Lobe auch ihre Kleidung, ihre Haare, ihre Stirn, die Nase, das rosige (*coloure*) Gesicht, wo Rose und Lilie gemischt sind, — wie Gott sie ebenmässig, wie er sie gut und rein erschuf, und sage: »Dame, wie glücklich der, der Euren Mund küsst und berührt!«

---

1) Servus.

2) Das Mangelhafte des Vergleichs liegt klar auf der Hand. Ovid sagt:

Attonitum forma fac putet esse sua.

Wenn sie singt oder tanzt, lobe ihre Stimme, mit der sich die Sirenen nicht messen können, auch nicht »Melodie«, die gut singt, auch nicht die Muse, die die Lieder (*lais*) macht. »Immer könnte ich Euch zuhören und glaube nicht, dass Apollo oder Merkur, Minerva oder Tullius, die gar weise mit Worten waren, je etwas Dir gegenüber verstanden«. Hüte dich aber, dass Du dabei nicht lachst, damit sie Dich nicht für einen Betrüger hält. (1008—1109; II 198—314)[1].

Wenn das Wetter sich im August ändert, wenn die Trauben und der Most reift, wenn der Sommer zu Ende geht und die Luft beständig wechselt, so darf Dich das in Deinem Liebesdienst nicht hindern[2]). Alles kann man durch eifrigen Dienst erreichen. Füge Dich ganz dem Wunsche deiner Freundin; geh und komm, wie sie es will. Wenn sie in einer andern Stadt wohnt und Dich bestellt, so begieb Dich hin auf Deinem Pferd oder Maultier. Wenn Du kein Pferd hast, welches Dich anständig hinträgt, so geh in Gottes Namen zu Fuss; der König hat es vor kurzem befohlen, wer kein Pferd hat, soll zu Fuss gehn[3]). Geh bei jedem Wetter. Liebe ist eine Art Kriegsdienst.

1) Von Ovid 198—286 ist ein grosser Teil gar nicht benutzt. Einiges wird jetzt im folgenden verwertet; so 225/6, 229/32, 235/8, 233/4, 243/50 in der Reihenfolge wie ich sie hier gebe.

2) Das muss etwa der Sinn der mir grammatisch unklaren Stelle sein. Sie ist aus dem Zusammenhang bei Ovid herausgerissen. Dort bildet sie die Einleitung zu der Erörterung, wie auch die Krankheit der Geliebten eine gute Gelegenheit biete sich bei derselben zu insinuieren.

3) Wenn es auch schwierig sein möchte, das diesen Worten zu Grunde liegende Thatsächliche nachzuweisen, so kann ich mich doch nicht entschliessen, dieselben als reinen Scherz aufzufassen. Entbehrten sie jeder Veranlassung, so wären sie kein Scherz mehr, sondern Unsinn. Man vergleiche aber damit folgendes aus Félibien et Lobineau, Hist. d. l Ville. d. Paris I, 523): La même année 1313 le roy Philippe le Bel donna dans Paris une feste des plus somptueuses etc. — Ces festins se donnèrent dans les jardins de l'abbbaye de St. Germain des Prez sous des tentes (vgl. S. 6 Anm. 1). On alla ensuite dans l'isle Notre Dame... La cinquième journée de cette solennité se passa à faire une espèce de reveue des habitans

Ein elender Feigling darf sich nicht mit der Liebe abgeben. Dein Liebchen wird es Dir hoch anrechnen, wenn es sieht, dass Du alle Gefahren und alle Unbilden des Wetters um seinetwillen verachtest. So hat sich Leander[1]) oft in Gefahr begeben. Weil er nicht im Schiffe das Meer durchfahren wollte, musste sie ihn um so mehr lieben. — Wer ohne Steuerruder im Sturm auf dem Meere fährt, ist nicht in solcher Todesgefahr wie der Liebende (1110—1215, Ov. II 315—318 und 225—250. S. S. 6, Anm. 1).

Gute Hoffnung gewährt endlich auch dem Geliebten der Schmerz, Unglücksfälle und widriges Geschick. Bald stellt sich Krankheit ein. Gott gebe zwar in seiner grossen Güte den guten Damen Gesundheit! und ich wollte lieber, ich brauchte diesen Punkt nicht zu berühren. Aber weil es doch kommen kann, dass sie der Kopf und die Glieder schmerzen, so muss ich es sagen. Wenn Du sie je liebtest, so erinnere Dich dann daran und rufe alle guten Ärzte der Welt heran, ob sie dieselbe vielleicht mit irgend einem Arzneimittel aus Latwerge oder einem Trank (*poison*)[2]) heilen können. Dann giebt es keine Verstellung, sieh sie an und tröste sie, kaufe und bringe ihr, was sie will. Zeige ihr deinen Schmerz, weine und seufze, dass sie die Thräne aus deinen Augen fallen sieht, und sage

---

qui marchoient dans les rues en bon ordre les uns à pied, les autres à cheval, comme s'il avoient esté à quelque expédition militaire. — Nicht als ob ich glaubte, Elies Andeutung beziehe sich auf diese Geschichte, führe ich dieselbe an. Nur weil ich meine, dass sie auf einen ganz ähnlichen Vorfall zurückzuführen sei. Jener Revue ist offenbar eine Aufforderung vorhergegangen: Alle Bürger stellen sich ein; wer ein Pferd hat, zu Pferd, wer keins hat, zu Fuss. — Anders wäre es schwierig zu sagen, wie der König zu einem solchen Befehl hätte veranlasst werden sollen.

1) Die Stelle ist durch die Unwissenheit des Schreibers verderbt. Der Name ist ausgelassen.

2) Es ist interessant zu beobachten, wie das deutsche »Gift« ein ganz ähnliches Schicksal gehabt hat wie »potio«.

ihr, so dass sie Dich höre [1]). Sicher werde ich in meinem Leben nie wieder froh sein, wenn diese Krankheit, Dame, die Euch so betroffen hat, nicht bald schwindet. Ich sehe Euch jetzt bleich und eingefallen. Ach, Farbe, wohin bist Du gekommen! — Aber Gott der Herr, wenn es ihm gefällt, lässt mich Euren Tod nicht sehn. Dame, nicht deshalb, weil dann mein Leben nichts mehr nütze wäre, sage ich, dass diese Krankheit nicht tödlich ist. Ja, Gott verhüte, dass sie so sei, dass Ihr Furcht vor dem Tode hättet! Nein, es tröstet mich, dass ich die ganze Nacht träumte durch klares Wasser zu fahren. Denn das höre ich sagen, wenn einer im Traum durch Wasser fährt, so muss ihm grosses Glück daraus erstehn. Dame, Euch komme zu gute alles Glück, welches daraus kommen muss. So wird es gut mit Euch stehn, das kann ich Euch wohl sagen. Das haben mir alle Ärzte gesagt, dass Ihr von dieser Krankheit nichts als den Schmerz haben werdet. (1216—Explicit; Ov. II 315—336).

Wir haben absichtlich die Inhaltsangabe ziemlich weitläufig, einige charakteristische Stellen wörtlich übersetzt gegeben. Jedem mit dem Ovidischen Gedicht vertrauten fällt sofort der Unterschied zwischen Ovid und Elie auf. Die Wahrheit der obigen Behauptung, dass wir es mit einer Bearbeitung und nicht mit einer Uebersetzung des römischen Gedichtes zu thun haben, geht aus der Analyse ohne weiteres hervor. Wir haben eine »Kunst zu lieben«, geschrieben für Franzosen des 12. oder 13. Jh., vor uns. Elie würde demnach mit Jaques d'Amiens, für den bereits Körting ein höheres Prädikat als »*traducteur*« in Anspruch nimmt, gleich stehen. Und doch ist ein grosser Unterschied zwischen Elies Arbeit und der des Jaques zu con-

---

1) Ist es die Schuld der noch zu unbehenden Sprache, oder ist es die zu grosse Naivetät und zu geringe Raffiniertheit bei Elie, wenn er Ovids Worte: »Multa vove, sed cuncta palam« nur übersetzt durch:

Et si li di si qu'ele t'oie . . .?

Gerade dies *sed* ist so charakteristisch.

statieren. Dieser hat fast nur die allgemeinen Regeln, welche Ovid giebt, herausgenommen und teilweise bedeutend erweitert, die lokalen Anspielungen und Beispiele aus dem Leben der Götter und Helden, welche nicht zum geringsten Teil der Ovidischen Dichtung ihren Reiz und poetischen Wert verleihn, fast vollständig vermieden. Wir können es ihm nicht zum Fehler anrechnen, wenn er diese dem Mittelalter zum grossen Teil unverständlichen Erzählungen nicht reproduziert, sich vielmehr mit ganz kurzer Erwähnung einzelner bekannter Persönlichkeiten z. B. des Paris und des Menelaus begnügt. Aber die Dichtung, wie er sie umgestaltet hat, so interessant sie für uns als kulturhistorisches und literarisches Denkmal ist, hat dadurch von dem poetischen Wert, den Ovids Dichtung hat, sehr viel verloren. Sie bleibt allzu abstrakt. Gewiss hat sie ja Ovid gegenüber den Vorzug, dass sie direkt auf das Ziel losgeht. Aber das ist doch nur ein scheinbarer Vorzug. Oder soll man es wirklich als Lob anrechnen, wenn der Kritiker kommt und sagt: »Wir haben hier ein rein didaktisches Gedicht vor uns«?

Ich kann Körting nicht verstehen, wenn er p. XVI meint, das Hervortretenlassen der Subjektivität, welches der französische Dichter sich gestatte, sage uns weit mehr zu als jener fast an Blasiertheit grenzende persönliche Indifferentismus, welchen Ovid geflissentlich zur Schau trage, um uns dadurch seine Überlegenheit in der von ihm gelehrten Kunst fühlen zu lassen. Ovid führt doch sicher seine eigene Person, die so viel von Amors Pfeilen und von den Launen der Geliebten gelitten, mindestens ebenso oft ein wie der französische Dichter. Zu berücksichtigen ist aber vor allen Dingen, dass Ovid seinem Stoffe ganz anders gegenübersteht wie Jaques. Der mittelalterliche Dichter ist gar nicht imstande gewesen den Humor [1])

1) Die Äusserungen dieses Humors dürfen wir doch nicht als »blasierten Indifferentismus« auffassen. Anders als scherzhaft konnte Ovid seinen Stoff, wenn er nicht albern werden wollte, nicht behandeln. Bedarf es doch keines Beweises, dass bei Ovid nicht von jener Liebe die Rede ist, welche das »allgemeinste und tiefste menschliche Gefühl« repräsentiert. (Vgl. Körting p. I).

mit dem Ovid die Sache behandelt, zu erkennen. Ihm ist sein Gegenstand ebenso ernst wie etwa dem modernen Verfasser eines »Galanthomme« oder einer »Kunst die Liebe des andern Geschlechts zu gewinnen« der seinige. Die verschiedenen Anweisungen zu Liebesanträgen — wenn wir auch mit Körting eingestehn müssen, dass sie dem Gedichte eine gewisse dramatische Lebendigkeit verleihn — haben eine verzweifelte Ähnlichkeit mit den Rezepten, wie sie ein solches Produkt des 19. Jhds. liefern könnte.

Diese an Jaques' Gedicht beobachteten Mängel sind teilweise auch an Elies Bearbeitung zu rügen. Den Grundton der Ovidischen Dichtung hat er so wenig wie Jaques getroffen. Ovid trägt ja seine Lehren mit einem ausserordentlichen Ernst vor, aber der Schelm ist doch dabei gar nicht zu verkennen. Die beiden mittelalterlichen Dichter behandeln den leichten Stoff mit wirklichem Ernst, — »sehen drein, als sollten sie in den Hörsaal hinein«.

Ebensowenig wie Jaques lässt Elie es sich nehmen, Andeutungen, welche Ovid etwa in 2 Versen giebt, zu 20 und mehr Versen zu erweitern. Besonders auch liebt er es für indirekte Rede direkte einzuführen. Man vergleiche z. B. das erste Gespräch der Herrin mit der Kammerfrau (S. 7), welches bei Ovid vorgebildet ist durch die Worte:

Hanc matutinos pectens ancilla capillos
  Incitet, et velo remigis addat opem.
Et secum tenui suspirans murmure dicat:
  Ut puto, non poteris ipsa referre vicem.
Tunc de te narret, tunc persuadentia verba
  Addat, et insano juret amore mori. —

Also ein Vers direkte Rede, während Elie dieselben Gedanken in 16 Versen direkter Rede wiedergiebt. Das 2. Gespräch von 9 Versen (ib.), worin der Geliebte von der betrogenen Kammerfrau ihrer Herrin verleidet werden soll, wird veranlasst durch Ovids Andeutung (I, 379): *Casus in eventu est.*

Die Vortheile und Nachteile einer solchen Erweiterung sind dieselben wie bei Jaques. Das Gedicht gewinnt an dramatischer Lebendigkeit, wird frischer, kräftiger, — es verliert

durch das Breittreten eines einfachen Gedankens. Wenn nun Jaques seinen Gewinst, der ihm durch die Verwendung der direkten Rede zufällt, durch allzu grosse Breite wieder verliert, so hat Elie diese Klippe ziemlich vermieden. Beobachten wir ihn z. B. bei der bedeutendsten Erweiterung, welche er sich gestattet. Ovid erzählt in 4 Versen (II, 169 ff.), wie er seine Geliebte an den Haaren gezaust und ihr die Tunika zerrissen habe und wie ihm das natürlich schlecht bekommen sei. Elie berichtet dieselbe traurige Geschichte in nicht weniger als einhundert und neun Versen. (879 ff.). Aber er erzählt, er schildert seinen Schmerz lebendig, eindringlich; wir könnten davon ergriffen werden — wenn nicht die unfreiwillige Komik, der rettungslos eine derartige Behandlung eines derartigen Stoffes verfallen muss, uns daran hinderte. Jaques hat dieselbe Stelle verwertet und ebenfalls bedeutend erweitert (zu 74 Versen). Auch er beginnt erst erzählend, aber nur, um nach 20 Zeilen dieselben Gedanken, welche wir bei Elie finden[1]), weiter lehrhaft vorzutragen. Es ist klar, auf wessen Seite der Vorteil liegt.

Wenn Körting, wie schon erwähnt, es an Jaques anerkennt, dass er eine Reproduktion der zahlreichen mythologischen Anspielungen bei Ovid auf ganz bekannte Persönlichkeiten beschränkt, so kann nicht ganz dasselbe von Elie gesagt werden, wenn auch das Urteil Körtings (XIV, Anm.), der unser Gedicht nur nach Michelants Analyse kennt, wenig zutreffend ist. Es muss in der That auffallen, dass Tiphys, der Steuermann der Argo, gleich anfangs erwähnt wird. Er war doch sicher keine dem Mittelalter vertraute Persönlichkeit. Die wenigen andern mythologischen Gestalten aber waren dem Mittelalter ebenso bekannt wie der Paris und der Menelaus des Jaques. So ist es mit Achill, »der die Hände, welche Hektor einst fühlen sollte, seinem Lehrer Chiron hinhielt, um sich von ihm strafen zu lassen.« So ist es mit dem redekundigen Ulyss, mit Minos

1) Die Ähnlichkeit beider Dichter an dieser Stelle wird später uns noch Veranlassung zur Erörterung geben.

samt Dädalus[1]), so ist es endlich mit Leander[2]). Natürlich fehlt nicht »*Venus la deesse d'amors*,« welche die Pariserinnen selbst in der Liebe unterrichtet. Weiter wollen wir hier auch gleich diejenigen mythologischen Beziehungen erwähnen, welche der Dichter selbständig hinzugefügt hat. Es sind dies die Sirenen, die Melodie und die Muse, Apollo, Merkur, Minerva und — Verzeihung! wenn ich dem Dichter folgend ihn in einem Atem mit den Göttern nenne — Tullius, welche alle nicht so schön singen und reden können wie die Geliebte. — Lauter Gestalten, mit Ausnahme des einzigen Tiphys, welche dem Mittelalter wohl bekannt waren. Am meisten stützt sich indes sicher Körtings Bemerkung auf ein Urteil Michelants, welches bei näherer Untersuchung sich als hinfällig erweist, aus dem man aber folgern müsste, dass Elie sein Gedicht mit unverstandenen mythologischen Anspieluugen entstellt habe. Michelant sagt nämlich in seiner Einleitung zu Clef d'Amour über Elies Gedicht: »Ce qui gêne surtout le traducteur ce sont les noms de lieux et de personnages et les détails mythologiques, que Maître Elie ignorait ou ne comprenait pas et qu'il dénature, quand il ne peut les omettre.« Er gründet sein Urteil darauf, dass in einem Verse das Ovidische »Aeacidae Chiron« Elie zur Schaffung des Namens Tachiron veranlasst habe. Die Sache verhält sich indes anders. Die Stelle lautet bei Ovid I, 11 (es ist davon die Rede, wie durch die Kunst die wildesten Gemüter bezwungen werden):

Phillyrides puerum cithara perfecit Achillen,
Atque animos molli contudit arte feros.
Qui toties socios, toties exterruit hostes,
Creditur annosum pertimuise senem.
Quas Hector sensurus erat poscente magistro
Verberibus jussas praebuit ille manus.
Aeacidae Chiron, ego sum praeceptor amori.

1) Die Geschichte des Dädalus und die des Leander sind verhältnismässig am weitläufigsten ausgeführt, etwa in je 15 Versen. (Dädalus bei Ovid 77 V.).

2) S. S. 22.

Bei Elie lautet die betreffende Stelle folgendermassen:

V. 37 Achilles qui tant fu poissant
Fier et hardi et combatant —
Por ce le puet on ledenger
V. 40 En doctriner en enseigner,
Mais cil qui ouuec lui estoient
Et si ennemi le doutoient —
De tachirons un uiel chenu
Ainz qu'il portast lance n'escu
V. 45 Cil qui l'aprist enz en s'enfance
De son de harbe et d'acordance.

Von der Vermutung ausgehend, dass hier ein Schreibfehler vorliegt, verändern wir de tachirons in do(u)ta Chiron(s), wodurch der Satz, der seiner Konstruktion nach freilich nicht zu den elegantesten gehört, vollständig verständig wird und zu übersetzen sein würde: Achilles, der so gewaltig war, stolz und kühn und wacker im Kampf — deswegen (bezieht sich auf V. 43) kann man ihn tadeln beim Unterrichten und Belehren; aber (trotzdem) seine Freunde und Feinde fürchteten ihn — (dieser Achill) fürchtete Chiron, einen alten Graubart u. s. w. Der Fehler würde demnach nicht Elie, sondern dem Schreiber zur Last fallen, ebenso wie die weniger bedeutenden Entstellungen *tifirs* = *Tiphys* und *Mignos* = *Minos*. Wenn die wunderliche Annahme Michelants durch den obigen Fall noch nicht genügend zurückgewiesen sein sollte, so geschieht das in eklatanter Weise durch den Vers 817, der nur durch die Unwissenheit des Schreibers entstellt werden konnte. Die Hs.[1]) hat hier:

817 Et li set, s'en set l'en assez,
N'ot bel ne colore le uis,
Mais de parler ert bien apris,
Et ne porquant dames ne fees
Erent por s'amor desirees.

Der Fehler liegt hier auf der Hand. Für *Et li set* ist zu

1) Ich habe mir diese Stelle ganz besonders mit dem Pariser Ms. vergleichen lassen.

lesen *Ulysses*, und der Satz entspricht dann vollständig dem lateinischen Original:

Non formosus erat, sed erat facundus Ulixes
Et tamen aequoreas torsit amore deas.

Noch an einer andern Stelle hat der Schreiber mit einem Namen nicht fertig werden können. Er hat es sich aber da am bequemsten gemacht: Er hat den oder die betreffenden Verse einfach ausgelassen. Bei Ovid heisst es (II 249 ff.):

Saepe tua poteras, Leandre, carere puella;
Transbas, animum nosset ut illa tuum.

Elie hat hier (1188):

Souentes foiz, ce est la uoire
Mais nos deuons penser et croire
Que il amoit tant le deduit,
Por lui passoit chascune nuit
Sanz nef etc.

Es müssen hier vor 1188, da die vorhergehenden Verse absolut nicht mit diesem verbunden werden können und die Reimverhältnisse es verlangen, zwei Verse ausgefallen sein.

In Rücksicht auf die grosse Menge mythologischer Anspielungen, welche die Quelle darbot, müssen wir nach dem Dargelegten also Elie ebensoviel Selbständigkeit und poetischen Takt zuerkennen wie Jaques. Was er in dieser Beziehung verwendet, ist weit entfernt seiner Dichtung zum Nachteil zu gereichen.

In einem andern Punkt aber ist Elie selbständiger und taktvoller wie Jaques: ohne dadurch langweilig und trocken zu werden, versteht er es von der Laszivität des Römers sich zu emanzipieren. Offenbar weil ihm der obszöne Schluss des zweiten Teiles unsympathisch war, hat er diesen ganz unbeachtet gelassen [1]). Wir wollen zwar nicht sagen, dass nicht

1) Nur scheinbar involviert dieses Auslassen einen Konstruktionsfehler. Das Gedicht ist, ohne dass Elie genötigt gewesen wäre etwas selbständig hinzuzufügen, doch nicht ohne Schluss. Oder ist es nicht ein sehr glücklicher Schluss, wenn er bei der Erörterung, wie man sich die Liebe der Dame erhält, die am wenigsten erfreuliche und doch so günstige Gelegenheit, die Krankheit der Geliebten, zuletzt erwähnt?

auch Elie hie und da mit unseren Staatsanwälten zusammengeraten könnte. Allein die Sittlichkeitsbegriffe jener Zeit decken sich ja bekanntlich nicht ganz mit den unsrigen. Jedenfalls hat Elie eigentliche Roheiten – denn auch solche verderben dem Leser häufig den Geschmack an den köstlichen Schelmereien des Römers — vermieden, die Jaques ungeniert reproduziert, ja noch übertrifft. Ich rechne nicht hierher die Stelle (330 ff.), wo Elie die Worte Ovids (I, 375):

Quaeris, an hanc ipsam prosit violare ministram.

übersetzt durch die Worte:

330 Tu me uels demander, ce cuit
Se ce aide ou il nuit
Se en la chanberiere as fet
Ce que a dire m'est trop let.

Ich argwöhne, dass an dieser Umschreibung Reimnot mehr Anteil hat als Schamröte. Wohl aber rechne ich hierher die Stelle (S. 10), wo es heisst, dass der Mann es den Mädchen überlassen soll, sich vor dem Spiegel zu kämmen und zu schminken:

639 Ce doiuent faire les puceles
Por ce que plus aparent beles,

welche Verse Ovid I, 523 f. entsprechen. Hierher rechne ich auch die Verse 1056 f. — die ganze Stelle 1045 ff. gehört mit zu den schönsten Partieen des Gedichtes — wo die Verse:

— Dame, qui vostre bouche
Par vostre congie baise et touche etc.

den Versen II, 307/8 bei Ovid entsprechen. Und damit vergleiche man Stellen bei Jaques wie p. 63, XXXI, wo uns auch des Dichters einleitende Worte:

Ichi desfenc sans nulle doute
Ke nus fel vilains ne m'escoute

nicht abhalten können zu erklären, dass hier die Grazie im Sumpfe der Roheit elendiglich erstickt wird. Freilich, sein Lehrgedicht ist gradaus zu Ende geführt! —

Am entschiedensten gewinnt Elie seinem Nebenbuhler gegenüber durch die lokale Fixierung und durch die Über-

setzung römischer Verhältnisse (nicht blos der Anschauungen) in mittelalterliche, in Pariser. Nicht nur interessanter wird uns das Gedicht dadurch. Auch poetisch gewinnt es zum Teil wieder, was es an Wert dadurch, dass es zum ernsten Lehrgedicht geworden ist, dem Römer gegenüber verlieren musste. Aus der oben gegebenen Analyse gehn die Hauptpunkte, die wir hier meinen, hervor: An Stelle von Rom tritt Paris. Wenn Ovid seinen Jüngern die porticus Liviae oder Octaviae als günstiges Jagdterrain empfiehlt, so weist Elie die seinigen nach St.-Germain des Prés. An Stelle der Tempelvorplätze tritt die dortige Kirche mit ihrem Vorplatze; und wer erkennt nicht da im mittelalterlich französischen Gewand jenen berühmten Vers wieder: »Spectatum veniunt, veniunt spectentur ut ipsae«, wenn es heisst:

Ne ce ne puis mie noier
Qu'il n'en i aut por Dieu proier,
Mais tot le plus, s'est que me croie,
I uont le plus que l'en les uoie
Et por ueoir les autres genz [1])...?

Sogar für das Theater und den Zirkus kann unser Dichter schon Ersatz schaffen:

Et se li clers si com il suelent
Aucuns geus represanter uuelent.....

Eine originelle Erweiterung sind auch die Verse 418 f. (S. S. 8), wo die verschiedenen Lagen, in denen sich der Geliebte befinden kann, erörtert werden. Bei Ovid fand Elie nur die Grundidee (I, 403):

Nec teneras tutum est semper captare puellas,
Saepe dato melius tempore fiet idem.

Ebenso interessant und bezeichnend für die Art, wie Elie sein Original benutzt hat, ist die Seite 9 gegebene »Übersetzung« der Worte Ovids (I, 477):

Penelopen ipsam, perstes modo, tempore vinces.

---

1) Die Stelle wird nachher noch besprochen werden, weil sie uns interessanten Aufschluss über Jaques' Verhältnis zu Elie giebt.

Beachtenswert auch scheint es uns, dass die Ovidische Stelle (I, 427):

Si non esse domi, quos des, caussabere nummos,
Litera poscetur . . . . .

einfach wiedergegeben wird durch

Se tu li dies que tu n'aies
Neis un dener de quoi tu paies,
Ele dira, que tu la croies,
A faire l'estuet totes uoies.

Und ebenso charakteristisch ist es, wenn der mittelalterliche Dichter nicht vom Liebenden verlangt, dass er Briefe schreibt; doch wohl deswegen, weil die Kunst des Schreibens noch nicht zum Hausbedarf gehört. Elies Gedicht gewinnt dadurch nur. Ovid sagt (I, 469):

Si non accipiet scriptum illectumque remittit

und 483:

Forsitan et primo veniet tibi litera tristis
Quaeque rogat, ne se sollicitare velis.

Beide Stellen verschmilzt Elie (547 ff.) zu:

S'ele te dit par auenture
Qu'ele n'ait de tel amor cure
Et dit: sire estez en pais!
Ja mar en parlerez jamais,
C'est folie que dit m'avez,
Aillors porchacer vos alez!

Eben dahin gehören die Verse 362 ff. verglichen mit Ovid I 383 ff.

Wenn weiter der gebildete Römer einfach sagen konnte: Der täuscht sich, der glaubt durch medeische Kräuter die Liebe beleben zu können, so darf sich Elie damit natürlich nicht begnügen, er fügt hinzu: Zauberei ist ein Werk des Teufels; verdammt sind, fürchte ich, so daran glauben und sie pflegen.

Endlich erwähnen wir noch die Stelle, wo es heisst, man solle nicht vergessen die Toilette der Damen zu rühmen. Bei Ovid lesen wir:

II, 297 Sive erit in Tyriis, Tyrios laudabis amictus
Sive erit in Cois, Coa decere puta.

Aurata est, ipso tibi sit pretiosior auro;
Gausapa si sumpsit, gausapa sumpta proba;
Adstiterit tunicata, moves incendia clama,
Sed timida, caveat frigora, voce roga [1].
Compositum discrimen erit, discrimina lauda.
etc.

Ins Mittelalterliche übersetzt [2]) lautet das:

S'ele est uestue de hondel
Ou de cainture ou de cendel
Ou d'estormer ou d'auqueton
D'esquarllate ou de siglaton
Loe la cote et le mantel,
etc.

Es würde unser Urteil über Elies Verhältnis zu Ovid wesentlich beeinträchtigt werden, wollten wir nicht nach diesen Erörterungen auch andererseits darauf hinweisen, wie wörtlich und präzis an einzelnen Stellen der Franzose das römische Gedicht übersetzt hat. Bereits Michelant macht auf diesen Umstand aufmerksam. Die eine von ihm angeführte Stelle (Ovid I, 149, Elie 197):

Utque erit in gremium pulvis si forte puellae
Deciderit, digito excutiendus erit;
Et si nullus erit pulvis tamen excute nullum

übersetzt durch:

Et s'il auient a la foiee [3])
Que poudre sor son mantel chiee
[Si com li hom trespasseront
Li un aual et l'autre amont]
Oste la poudre a tes doiz
[Plus li sanbleras estre adroiz]
Et s'i n'a riens sor le mantel
Escou noient —

führe ich deswegen noch einmal an, weil ich zufällig bei Bartsch im genannten Werk p. XL finde, dass Herbort von

1) Einen so neckisch leichten Vers dazwischen zu werfen, wären unsere beiden Übersetzer gar nicht imstande.

2) Gerne gäbe ich die Stelle deutsch, aber was ist hondel (houdel?), was estormer? Über die anderen Bezeichnungen s. Alw. Schulz I, 266.

3) Bei Ovid befinden wir uns im Zirkus.

Fritzlar in seinem Liede von Troja dieselbe Stelle benutzt hat. Der Vergleich ist interessant. Es heisst da:

Den stoup er ir abe las;
Da gestuppes nie niht was,
Da hete er die gebere,
Als da stoup were.

Offenbar ist also auch Herbort [1]) bei Ovid in die Schule gegangen.

Ebendaselbst wird eine andere von demselben Herbort aus der ars amat. entlehnte Stelle angeführt, die wir ebenfalls des Vergleichs wegen hersetzen:

Ovid I, 475/76
Quid magis est saxo durum, quid mollius unda!
Dura tamen molli saxa cavantur aqua.

Elies glückliche Übersetzung lautet:

503 Molt est pierre dure et serree
Et aiue mole et atenpree
Ne porquant l'aiue goute et goute
Tranche la pierre et perce toute.

Herbort:

Doch erhult der Tropfe den Stein,
Von ander einer krefte dehein
Gewalt er an im stellet
Wan das er dicke vellet.

Weiter liessen sich, um die Genauigkeit der Uebersetzung zu beobachten, Stellen vergleichen wie Elie 629 ff. mit Ovid I, 505 ff. und 707 f. (Elie hat hier wie schon oben bemerkt zwei heterogene Stellen der Quelle zu verschmelzen gesucht.) Fast dieselben Worte finden wir wieder:

Ovid 707:

Ah! nimia est propriae juveni fiducia formae,
Expectet si quis, dum prior illa roget.

Elie 629:

He! cil pense grant felonie
Qui en sa beaute trop se fie
Et por ce cuide et atent
Que feme le requiere auant.

---

1) Oder sein französischer Gewährsmann?

Ovid 505:

Sed tibi nec ferro placeat torquere capillos
Nec tua mordaci pumice crura teras.

Elie 635:

Ne te dois pigner ne poncer
Ne tes crins tondre ne froncer.

Dass durch diese Stellen, aus denen ganz gewiss eine bedeutende Übersetzungskunst spricht, unser erstes Urteil über den Charakter des Elie'schen Gedichtes Ovid gegenüber nicht aufgehoben wird, versteht sich nach der vorhergegangenen Untersuchung von selbst.

Nachdem wir so das Verhältnis des Elie'schen Gedichtes zu der ars amatoria des Ovid dargelegt haben, wobei wir nicht umhin konnten das Verhältnis des Jaques d'Amiens zu Ovid vergleichsweise zu berühren, bleibt uns noch übrig zu untersuchen, ob die beiden französischen Dichter nicht auch in direkter Beziehung zu einander stehn. Veranlassung dazu geben uns einige Stellen in den beiden Gedichten.

Wir haben gesehn, wie Elie dem Liebhaber den Vorplatz der Kirche als Beobachtungsposten empfohlen hat. Bei Jaques nun finden wir an entsprechender Stelle die Verse:

Mais garde au moustier ja ni bees
Ke la ne doit on fors orer [1]).

Wie kommt Jaques zu dieser Bemerkung? Die »Tempel« Ovids können ihn nicht allein zu dieser Warnung veranlasst haben. Offenbar will er der Lehre Elies Opposition machen Dieser unzeitige Widerspruch gereicht Jaques indes zum Nachteil, insofern wir dadurch berechtigt werden, einzelne Stellen seines Gedichtes wegen ihrer auffallenden Ähnlichkeit mit solchen bei Elie als von diesem entlehnt anzusehn. Ausdrücklich bemerken wir aber vorher, dass Jaques d'Amiens in erster Linie Ovid vor

---

1) Welche Ironie! aber wie bezeichnend dieser Widerspruch — ich sage nicht »für das Mittelalter«! — derselbe, der an zynischer Sinnlichkeit einen Ovid übertrifft, ebenderselbe warnt davor an der Kirche nach Liebchen auszuschauen!

sich gehabt und nicht etwa blos nach Elie gearbeitet hat. Zu jenen Entlehnungen rechnen wir die Stelle (Elie 911, Jaques 1411), wo der Geliebte seinen Zustand ärger als ein Wechselfieber nennt. Die ganze Stelle, über die bereits Seite 19 gesprochen ist, ist offenbar Elie nachgeahmt. Die besonders auffälligen Verse lauten bei Elie:

Onques nus chetis tant n'en tinst,
Tant angoisse ne tante peine
Tant eust la fieure quartaine.

bei Jaques:

J'eusse plus cier le malage
D'une fievre quartaine avoir. —

Wenn weiter Jaques Vers 53 sagt:

Qui se castie par autrui
S'en a molt mains honte et anui

so scheint er diesen Weisheitsspruch von Elie gelernt zu haben, der Vers 994 f. gesagt hatte:

Que saiges est qui se chastie,
Ce dit l'en, par autrui folie.

Ebenso verraten Entlehnung die Worte der »verständigen Dame« bei Jaques V. 952 f.

Si vos consel, k'en autre leu
Ales porcacier vostre preu!

womit die Worte Elies V. 552, die ich schon an anderer Stelle (S. 25) zitiert habe, zu vergleichen sind. Es lässt sich ja nicht leugnen, dass diesen 3 entsprechenden Stellen, trotzdem sie nicht direkt aus Ovid genommen sein können, wegen ihrer Allgemeinheit bei der Gleichheit des Gegenstandes unbedingte Beweiskraft nicht zuerkannt werden kann. Aber mit der ersten zusammengehalten, lassen sie wohl kaum einen Zweifel an Jaques' Abhängigkeit oder, was für uns wichtiger ist, an Elies Priorität zu.

Fassen wir zum Schluss unser Urteil über die vorliegende Dichtung in wenige Worte zusammen, so müssen wir sagen, dass wir es hier mit der Arbeit eines nicht gering begabten Dichters zu thun haben, der es nicht nur vollständig verstanden

hat, da, wo es ihm passte, die Gedanken seiner Vorlage präzis zu übersetzen, sondern auch vor allen Dingen einen wohl der Grundlage nach dem Mittelalter vertrauten und willkommenen, aber in seiner eigenartigen Bearbeitung fremden und unverdaulichen Stoff zu meistern und seinen Landsleuten so zu geben, dass man, wäre der Ursprung nicht bekannt, keinen Augenblick zweifeln würde, das Gedicht als Originalwerk anzuerkennen.

Es erhebt sich nun die Frage, wer denn der Elie eigentlich ist.

De La Rue's S. 3 erwähnte Vermutung lassen wir füglich unberücksichtigt, da uns von den Disticha Catonis ja bis dahin nur Proben bekannt geworden sind, auch der Name Elie von Winchester auf einen Anglonormannen hinzudeuten scheint. Fest steht, dass der Dichter, wenn nicht selbst ein Pariser, doch dort wohl bekannt war. Sein Dialekt gehört der Isle de France an. Charakteristisch in dieser Beziehung sind namentlich die Reime *-ant*:*-ent*, *joie*:*otroie*, *ferois*:*fois* gegenüber *pres*:*saves* und die Trennung der aus *a* hervorgegangenen *ie* und *e*. Ferner geht aus dem oben gesagten hervor, dass das Gedicht vor Jaques d'Amiens' Dichtung, den Körting in den Anfang des 13. Jahrh. verweist (p. XXVI), entstanden ist und dass dasselbe, wie man das ja auch aus der Natur und dem Werte des Gedichtes schliessen kann, allgemeiner verbreitet war. Das Wichtigste aber ist, dass die einleitenden 4 Verse, in denen der Dichter genannt wird, durch die Reime Bedenken erregen (*petit*:*dit*, *delit*:*profit*). Da später sich der Reim *dit*:*delit* findet, so geht daraus hervor, dass hier zwei Reimpaare mit demselben Reime sich folgen [1]). Es liegt deshalb die Ver-

---

1) Man vergl. hierüber: Stengel, in Gröbers Zeitschrift IV, 476. Es findet sich in unserm Gedichte zwar noch einmal eine Wiederholung des Reimes, 356 ff.: *endoctrinement*:*seulement*, *talant*:*avenant*. Diese Stelle ist indes offenbar verderbt. Vielleicht sind hier zwei Zeilen zu ergänzen. An andern Stellen ist die Gleichheit des Reimes nur scheinbar

mutung nahe, dass wir es hier mit einer von einem Kopisten hinzugefügten Einleitung zu thun haben, der dabei seinen eigenen Namen unterschob, was ja nicht einzig in der Literatur da stehn würde. Dazu kommt noch folgendes: Wir bemerkten oben, wie wir, trotzdem das Gedicht Ovid nicht bis zu Ende folge, dasselbe doch als geschlossen ansehn könnten. Es bezog sich dies natürlich nur auf den Inhalt als solchen, und es ist kein Widerspruch, wenn wir andererseits finden, dass das Gedicht ohne einen eigentlichen f o r m e l l e n Schluss ist. Man hätte erwarten können, dass der Dichter mit ein paar zusammenfassenden Versen oder mit einer Exhortatio oder dergl. Abschied genommen hätte. Es liegt nahe zu vermuten, dass der Dichter dies wirklich gethan und in den paar Schlussversen seinen Namen genannt hat. Jene wurden mit diesem gestrichen.

Es kann nicht zweifelhaft sein, wen wir als den mutmasslichen Erben Elies aufzustellen haben. Das Gedicht ist vor Jaques d'Amiens' Dichtung entstanden; seine Heimat ist die Isle de France; der Stoff weist auf einen jugendlichen, die Behandlung desselben auf einen begabten Dichter hin: Wir denken unwillkürlich an Chrestiens verlorenes Jugendwerk. In der That liesse sich eine solche Mutmassung auch sonst noch durch Einzelheiten stützen.

Ten Brink sagt in seiner englischen Literaturgeschichte S. 220 über Chrestien: »Wie er sich durch metrische und sprachliche Virtuosität, durch Kunst der Erzählung, durch Feinheit der psychologischen Motivierung auszeichnet, so ragt er auch durch die edle Gesinnung hervor, die ihn befähigt, die ritterlichen Ideale möglichst rein und menschlich schön herauszuarbeiten. Wohlwollen und Zartgefühl liegen hier den feinen Formen des höfischen Verkehrs zu grunde«. Nimmt man aus diesem hohen, dem Meister gezollten Lob soviel heraus als

---

vorhanden. So 287 *esploitier*: *acointier*, *aler*: *paler*, 902 *descoulorer*: *plorer*, *aidier*: *repairier*, deren Endungen in der Hs. auf gleiche Weise abgekürzt sind; ferner 215 *vos*: *enuiox*, *dos*: *os*. 575 *demain*: *vain*, *tien*: *deerain* ist das letzte in *desrien* umzuwandeln.

davon wohl dem Lehrling, dem jugendlichen Dichter zukommen mag, so kann man unbedenklich behaupten, dass ebensoviel auch dem Verfasser unseres Gedichtes gebühren würde. Als eine Haupteigentümlichkeit des Chrestienschen Stils sieht man unter anderm »die häufige Anwendung der Parenthese und der kurzen Wechselrede an«. (S. Körting, J. d'A. S. XXIV). Die Ansätze zu dieser stilistischen Eigentümlichkeit lassen sich deutlich in unserm Gedichte beobachten. (S. V. 37, 133 ff., 280, 837, 1275 ff. Die Gespräche ferner zwischen der Lunete und ihrer Herrin im Chevalier a. L., wo die erstere die Aufgabe übernommen hat, die Herrin für Iwein zu gewinnen (S. Chev. 1600 ff.), sind in unserm Gedichte förmlich vorgebildet (S. V. 311). Beachtenswert scheinen uns weiter die Worte, welche Chrestien dem Iwein V. 1437 in den Mund legt:

D'orendroit ai ge dit que sages
Que feme a plus de cent (Hs. B.: mil) corages...,

welche wir mit V. 693 unseres Gedichtes zusammenhalten:

Li cuers des femes est muable ....
Se tu mil coraiges avoies
A mil cuers mil coraiges aies.

Als weiter Iwein von Reue über seine Untreue ergriffen ist, da heist es von ihm V. 2781:

Et ses enuiz tot ades croist
Que quanque il voit, li ancroist,
Et quanque il ot, li enuie.
Mis se voldroit estre a la fuie
Toz seus en si salvage terre
Que l'en ne le seust ou querre
Ne nus hom ne fame ne fust
Qui de lui noveles seust.

In ganz ähnlicher Weise wird der Schmerz des von Liebchens Anblick Verbannten in unserem Gedichte geschildert. (V. 912 ff.). Ferner weisen wir darauf hin, dass Loradin = Nur-Eddin im Chevalier sowohl wie in der Ars, freilich das eine Mal in Beziehung auf seine Furchtbarkeit, das andre Mal in Beziehung auf seinen Reichtum, erwähnt wird. Dabei ist es nicht unwichtig, dass der Sultan in dem letztern Gedicht so

erwähnt wird, dass man annehmen muss, der Dichter spricht von einem Lebenden[1]) (*Por tot l'avoir que Loradins porroit avoir).*

Von noch allgemeinern Wendungen, die den beiden Dichtungen gemeinsam sind, liessen sich viele anführen. Als Beispiele dienen nur Chev. 1464:

Grant duel ai de ses biaus chevox
Qui fin or passent, tant reluisent...

mit 1070 der Ars zu vergleichen, und Chev. 5835:

Un chastel ou li rois Artus
Ot demore quinzainne ou plus....

mit 421 der Ars zu vergleichen.

Wir verhehlen uns keineswegs, dass weder die Gleichheit der Sprache, noch die Gleichheit des Stils, noch ähnliche Gemeinplätze ein vollgültiges Zeugnis für die vermutete Autorschaft sind, liest man doch beispielsweise, grade den Stil betreffend, in Michelants schon erwähnter Vorrede, dass er das Jaquessche Gedicht für das Werk Chrestiens gehalten haben würde, wenn er nicht später am Ende den Namen des Verfassers gelesen hätte.' Indessen sind doch alle diese Kleinigkeiten, summiert und zusammengehalten mit dem Verdachtsgrund gegen den Namen Elie, wichtig genug, um eine genauere Untersuchung der Sache einzuleiten. Es ist kaum zweifelhaft, dass eine intimere Bekanntschaft mit den Chrestienschen Dichtungen, als sich deren der Verfasser dieser Prolegomena bis dahin rühmen darf, noch manches zu Tage fördern könnte, was die ausgesprochene Vermutung bestätigen würde.

Vorstehende Prolegomena sind als Marburger Doctordissertation bereits im December 1883 von H. Kühne veröffentlicht worden. Vielfache Arbeit hinderte den Herausgeber der A. u. A.

1) Nur-Eddin stirbt 1174.

bisher, den von Kühne gleichfalls schon damals zum Abdruck vorbereiteten Text einer erneuten Revision zu unterziehen. Erst die Musse der Herbstferien liess ihn zu derselben kommen und kann hier nunmehr als Frucht unserer gemeinsamen Arbeit die Ausgabe des literarisch jedenfalls sehr beachtenswerthen Gedichtes von Maistre Elie folgen. Was die Zweifel an der Autorschaft dieses Dichters anlangt, so sind dieselben unserer jetzigen Ansicht nach nur insofern berechtigt, als eine Identifizirung desselben mit Elie de Wincestre, dem Verfasser der ältesten Uebersetzung der Disticha Catonis, völlig ausgeschlossen ist. Um die Verschiedenheit der beiden Elie völlig ausser Zweifel zu stellen, theilt der Herausgeber der A. u. A. im Anhang auch den bisher noch nicht gedruckten Text der Disticha Elie's de Wincestre mit. Das Weitere hierüber siehe in der Vorbemerkung zu diesem Texte.

Dass die Einleitungsverse unserer Ovidbearbeitung unecht sein müssten, möchten wir jetzt nicht mehr behaupten; denn wenn auch die unmittelbare Wiederholung desselben Reimes verpönt war, so findet sie sich doch oft genug und wären zu den S. 31 angeführten scheinbaren Fällen bei unserem Dichter auch die von *uie*, *oie* 453 und *aies*, *oies* 479 umsomehr hinzuzufügen, als eine Bindung dieser beiden Reime unter einander unserem Dichter sonst zulässig erscheint. Die Vermuthung, wonach Chrestien de Troye statt Elie als der Verfasser unserer Bearbeitung anzusehen wäre, ist, wie nahe sie auch lag, leider auch deshalb unhaltbar, weil, wie aus dem Rimarium hervorgeht, eine völlige Identität der Sprache zwischen Chrestiens Dichtungen und der vorliegenden nicht besteht und stilistische wie Gedankenanklänge sich ebensogut auch zu anderen Dichtungen, vor Allem wie die Anmerkungen unserer Ausgabe ergeben, zum späteren Theil des Roman de la Rose nachweisen lassen. Wenn nun aber auch ein sonst unbekannter Elie als Verfasser unserer Bearbeitung der Art anerkannt werden muss, so ist doch darum sein Gedicht nicht ohne poetischen und literargeschichtlichen Werth. In ersterer Beziehung verweisen

wir auf die vorstehende ausführliche Inhaltsangabe und in letzterer heben wir als besonders interessant die gehaltreiche Anspielung auf die dramatischen *Geus* der Cleriker hervor.

Unsere Ausgabe der Elieschen Liebeskunst reproducirt nun getreu die einzige Hs., nur haben wir einige orthographische Entstellungen des Copisten, so z. B. *ie* st. *iée*, *ert* st. *iert*, *uels*, *uelt* st. *uuels*, *uuelt*, *sil* st. *cil*, *cus* st. *sus*, beseitigt, ebenso die verwarloste Flexion der Nomina in Ordnung gebracht und des leichteren Verständnisses halber Interpunction eingeführt. Die beigefügten Anmerkungen hätten leicht vermehrt werden können, doch beschränkten wir uns auf das Nötigste. Das dann folgende Rimarium nebst grammatischem Resumé sowie das Wortverzeichnis werden, hoffen wir, willkommen sein.

Lichterfelde und Marburg, September 1884.

Ci comence de Ouide de arte.

[*Blatt 93a*] *Ovid I.*

Entendez tuit, grant & petit,
Ce que maistre Elie uos dit,
En l'escouter auroiz delit
& en l'aprendre grant profit.
S'aucuns est qui ne saiche l'art (1-2)
D'amors*, en cest liure regart,
Lise & apreigne, & quant saura,
S'il u[u]elt* amer, si amera,
[N']amera uoire* comme fox,
Mais saigement, s'il croit mon lox*.
Por ce le uos di, que plusor(s)*
Maintienent folement amor(s),
Ne ja nule riens n'[i]ert bien faite,
S'ele n'est par art a chief traite.
Par art prent l[i] chien[s]* le gorpil,
Celui qui tant set de farsil
Que les autres bestes engigne,
Par art fuet li uilains la uigne.
Tifi(r)s fu maistre mariniers (6)
Qui par la mer naiga premiers.
Les estrumanz trouua Daui[z]*
Qui fu d'art & de sens garniz.
Par ar[t]* sonent li estrument,
Par art corent les nes au uent. (3)
Ausi qui u[u]elt d'amors ioïr (4)
Par art li couient maintenir.
Moi a amors si enseignié (7)
[*93b*] Que maistre m'a fet d'esdaignié.
Ne porquant [c]il* est fel & fiers (9)
Si me contresta(s)t* uolentiers,
& souentes* foiz m'a fet pis
Qua nul qui s'en soit entremis
De lui seruir & hennorer.
Ainz ne fis rien(s) por lui greuer,
Mais il a molt de mal aage*, (10)
Enfe[s]* e[s]t de neant* couraige.
Achilles qui tant fu poissan[z]* (11-7)
Fier[s] & hardi[z] & combatan[z]* —
Por ce le puet on ledengier
En doctriner, en enseignier,
Mais cil qui ouuec lui estoient
& si ennemi le doutoient —
D[o]ta Chiron(s)* un uiel cheuu,
Ainz qu'il portast lance n'escu,
C[e]l* qui l'aprist enz en s'enfance
De son de harbe & d'acordance.
N'est riens qu'on ne puisse danter,
Encor fet l'en le tor* porter ... (19)
Le frain, la sele, l'ome sus.
& [de moi], son maistre encor(e) plus (21)
Amors resueffre, que ge die*
Qu'en repart son estre & sa uie,
Ja soit ce que souuentes foiz
En soie angoisseus & destroiz,
& plus souuentes foiz me g(i)ete (22)
Qu'en un autre home sa saiete.
De tant com li darz m'a pis fet (23-4)

Que il m'a dedenz le cors tret.
Tant aurai miels raison entendre.
60 Comment [o]n d[o]it* amors aprendre.
Moi doit en croire sanz redont, (35)
Que ai ed & neü tout.
63 A l'encommencier il couent (35
Querre celui qui amors u[a]elt.
[Pucele]* bele qui li plaise:
66 & quant il puet ueoir en aise.
Si doit tant blandir & proier (37
Que s'amor li ueaille o(s)troier.
69 Apres tel [ue]rt* li tierz labor[s] (38)
Que lonc tens dure lor amor[s]:
C'est la matire de mon liure. (39)
72 [93c] Donc ge ueil parler a delivre.
Am[i]erre(s)*, tu qui u[o]eiz amer. (41)
Demeintres qu'il te loist aler
75 Ne tu n'ies en autrui iustise,
Va si requier en tote guise
Que tu dies tot a estrox*.
78 Dame, ge n'aim rien(s) fors que uos.
& ce saiches tu bien par uoir.
Ne la puez pas sanz paine auoir.
81 Que des nües ne cherra mie (45)
Cele qui doit estre t'amie.
Aillors te couient garde prendre:
84 Molt set bien, ou s[es]* roiz doit tendre (45)
Li ueneerre(s) qui le cerf chace.
Molt le set bien siure par trace.
87 Cil qui pesche des ameçons (47-8)
Set bien, ou il a plus poissons.
Am[i]erre(s), tel te couient faire. (49)
90 Sauoir te couient [le repaire]*.
Ou les puceles uont & uienent
Qui en lor iostise* te tienent.
93 & se tu me u[u]els demander.
Ou tu les porroies trouer,
Ge ne te commanderai pas (51)
96 Que [les] ailles querre a Damas,
Ge de dourai meillor conseil.
Ja n'en feras autre apareil

99 Par aler en estrange terre.
Que guires loinz nes estuet querre:
Ja se tu estais a Paris. (53-5)
2 Mar iras en autre païs.
Par amer dames ne puceles.....
Pere porras par uerite.
5 Sor ciel n'a si riche cite.
La ou tantes puceles sont
& la ioie de tot le mont:
8 Qu'eles sont molt bien afaiti[e]es.
& les a molt bien ensaign[e]es
Venus la deesse d'amors (58)
11 Qui auec* ax** eston toz iors.
& se tu u[e]ls amer pucele (61)
Bele tenrre & sanz mamele.
14 De [c]eles* uerras tu assez. (62)
& se tu es miels apensez (63)
[93d] D'amer pucele parcreüe,
17 De celes en chascune rüe
Troueras tot a ton plaisir.
Que tu ne sauras sanz mentir.
20 Laqu[e]le [i]ert m[i]elz a ton creante.
Tant est chascune bele & gente.
& si te plaist par auenture (65)
23 Metre t'entente & ta cure
En feme de meillor aaige
Qui plus soit ueziee & saige.
26 De celes uerras tu ensamble.... (66)
Va esgarder a la ioiee.
S'il i auroit rien(s) qui te siee,
29 Que la s'en uont souent esbatre
Les damoiseles quatre et quatre.
A la foiee ua aillors. (67)
32 Ou tu en ueerras plusors.
„Quel part?“ „Vers s. Germain des prez.“
„Or me dites, se uos sauez,
35 Porquoi g'irai.“ „& ge porquoi,
Gel te dirai,* entent a moi!
Ilue[c]* les puceles quarolent
38 Qui uolentiers d'amors parolent.
& se tu ilueques ne trueues
Pucele que tu amer ueilles,

El paruis te reua deduire,
Ce ne te puet de nïent* nuire.
La uont a la procession
Totes par tel entencion,
Dames, puceles & meschines,
Jluec s'assenblent les uoisines
A son ami, se ele l'a*,
L'autre por ce qu'el'amera.
Soit qui(l)* li plaist iusqu'il la prit,
Ja ne l'en*[i]ert fet escondit.
Ne ce ne puis mie noier [99]
Qu'il* n'en i aut por dieu proier,
Mais toz li plus, s'est qui me croie,
J uont le plus que l'en les uoie
& por ueoir les autres genz
Qui uont & uienent de toz sens.
La ou sont tantes assanblées (83-8)
Bele(le)s dames bien atornées,
Sont souent pris [d]es dar[z]* d'amor
[93e] & li plus riche plaideor.
Dont a or cist conselz mestier!
Quar qui autrui u[u]elt conseill[i]er,
Ensaigne & chastie forment,
Eschaufe d'amors & esprent.
Amors se gabe & escharnist,
Quant le plus saige afoletist.
& se li cler[c]*, si com il suelent, (89-98)
Aucuns geus represanter uuelent,
La reuont tuit communement,
Joene, chenu, petit & grant,
Home(s)* & femes a tropeax,
Dames de Grieue* ou de Champeax.
Alor uers elz meïsmement*
[T'en iras]*, & gel(e) te comant;
Que iluec ne couient il mie
Parler par signes a s'amie, (137-8)
Ainz i a chascun[s] grant plenté
De parler a sa uolenté.
Va, & ia n'iert qui le deu[i]et, (139)
Delez cele qui plus te siet,
Tant com tu puez a lui te ioi[n]g,
Ja ne te couient traire loi[n]g;
& se tu faire le uoloies, (141)
Mien escïent tu ne porroies;
Que chascun[s] de ueoir s'engresse.
S'estraint li uns l'autre en la presse.
Adonc quier aucune achoison (143)
Que tu la me(s)tes a raison.
Premiers, quant tu la reuerras, (144)
Communes paroles diras,
Demande des lais & des clers:
Qui est cist uielz? qui est cist uairs? (145)
Qui est cil qui a si bien dit?"
Pren te garde a ce qu'on te dit, (146)
A qui ele s'acordera,
Löe ce qu'el[c]* loëra.
& s'il auient a la foiée (149-51)
Que poudre sor son mantel chiée,
Si com li un trespasseront,
Li uns aual & l'autre amont,
Oste la poudre a tes doiz,
Plus li sanbleras estre adroiz;
& si n'a rien(s) sor le mantel,
[93f] Escou noient, si l'e [i]ert bel.
Quier achoison en toute guise, (152)
Comment tu li faces seruise,
Que sers seroies sanz repro(s)che.
Se li manteax a terre to(s)che, (153-6)
Lieue l'en; que tost auenroit
Que grant loier t'en auenroit.
Ne te(s) seroit* bien [a]uenu,
Se tu ueoies son pié nu
& sa iambe pres de demie,
Si que(l)* nel contredeïst mie?
& si regardez derriers uos (157-8)
Que n'i soit aucuns enuiox
Qui son genoil li tiegne au dos,
& li di, se tu es si os:
„Beax amis, ostez uostre iambe,
Quar uos greuez trop ceste dame."

Peti[z] seruise[s] uient a gré (159)
22 A gent de bone uolenté:
As chiés as dames l'oreillier, (160)
Quant eles uuelent someillier...*
25 & ce meïsme lor reualt (161)
El tens d'esté, quant il fait chalt,
Quant il l[a]* uentent au flael
28 Ou quant il me(s)tent l'eschamel (162)
Desoz ses piez, quant ele siet,
Por ce que de rien(s) ne li griet.
31 En [la rüe]*, es prez, el paruis,
Es geus [ge t']ai* dit & apris,
Quant tu te porras auencier
34 De nouele amor commencier;
Or te uueil ge dire & aprendre
En quel guise tu porras prendre (265-6)
37 Ce[le] que(le) [t']au[r]a[s] couuoitiée,
Tant que s'amor t'ait otroiée.
Primes aies bone fiance (269-70)
40 & fe li croire, sanz doutance
Que [nus] autre (m.) annuiz i soit,
Que de s'amor te senz destroit.
43 Que tu ne puisses esploitier
Par beau seruir ne par proier?
Quant prenra li lieures le chien, (272)
46 Quant tuit li mal deuenront bien,
Si que bestornée [i]ert nature,
[94a] [Alors]* feme [i]ert & fiere & dure (273)
49 Vers home qui proier la uueille
Que sa proiere ne recueille.
Ne[s]* cele dont nus ne porroit (274)
52 Ne deuroit croire en nul endroit
Que ele por rien(s) nule amast,
Vorroit que aucuns la proiast. —
55 Que issi com a l'ome plaist (276)
Que il s'amie tiegne & laist
& face ce qu'amors commande,
58 Si com sa uolenté demande,
Autant ou plus de lui te cele;
Mais la feme molt mielz se cele.
61 Li hom(s) ne puet pas tant soffrir
Ne son pensser lonc tans courir.
Mais s'il estoit de tel maniere (277-8)
64 Qu'il ne feïst auant proiere
Ne semblant a feme d'amor
Il auenroit au chief du tor
67 Que ce deuant iroit derriers,
Si prieroit feme premiers;
& desqu'el' est de tel talent (342)
70 Comme li hom(s) ou de plus grant,
Dont ua, ia mar en douteras, (343)
Proier d'amor que tu uorras,
73 Proier ne doute nule chose,
Trop est coarz qui proier n'ose,
Totes uuelent que l'[e]n* les prit, (345)
76 Nes cele qui s'en escondit.
& se c'auient qu'elle te die
Qu'el[e] ne uueille estre t'amie,
79 Tu n'i sera[s] pris ne batuz. (346)
Mais porquoi est hom deceüz, (347)
Desqu'ele nel u[u]elt ne li plaist?
82 Chascun ior nouel' amor[s] craist,
& plus couuoite [on]* autrui bien (348)
A auoir qu'on ne fait le sien.
85 Blez en autrui champ est plus druz, (349)
Plus beax assez & plus creüz.
Premiers, se tu u[u]els esploitier, (351)
88 Doiz la chanberiere acointier,
Que par l(u)i* porras tu aler (352)
Souuent a sa dame parler.
91 Mais ençois que sauoir li faces
[94b] L'amor que tu u[u]els & porchaces,
Saches, se sa dame rien(s) fet (353)
94 Par son los ne par son aguet,
Qu'ele ne soit uilaine & fole
Ni ianglarresse de parole;
97 Mais s'ele est loiax & sachanz
Au priué conseil des amanz, (354)
Don li doiz ton conseil retraire....

&si te doiz molt entremetre (355)
De beau proier & de prometre,
& se ele u[u]elt, de legier (356)
Porras [t]a* doulor alegier.
Cele regardera(s) par sens, (357)
Quant l'eure ier(s)t bone & le tens,
Que sa dame [i]ert li[é]e & sanz ire, (358)
Lors li porras ton talant dire,
Quant li cuers est plus liez el uentre, (359)
Plus uolentiers amors i entre.
La chanberiere [i]er(s)t en esueil,
Souuent li dira a conseil: (367-72)
„Dame, que n'amez uos celui
Qui por uos e[s]t* en tel ennui
Qu'il ne repose ne ne dort,
Certes molt auriez grant tort,
Se uos nel uoliez amer,
En lui ne poëz rien(s) blasmer.
J' est gentix, il est cortois,
Jl est saiges de totes lois,
& uos auez bien oï dire [365]
Qu'autre de uos aime misire;
Jl uos fait tort, uengiez uos en, [366]
Certes gel uos lo en bon sen,
Ne uos lo pas faire bataille
Ne tencon a uostre uisnaige,
Mais ainsi uos en uengeroiz,
S(i)' il [n']aime uos, uos [l']ameroiz*."
Ainsi fera cele enflamer
Le feu, que par l(u)i ardra cler.
Tu me u[u]elz demander, ce cuit, (375)
Se ce [li] aide ou [s']il [li] nuit,
Se en la chamberiere fet
Ce que a dire m'est trop let.
Chascun[s] aime mielz a [oes] lui*, (376-9)
Que il ne fait a oes autrui.
[94c] De tel estre & de tel maniere
Porroit estre la chamberiere
Qu'ele uorroit que tu l'amasses
& l'amor sa dame laissasses.
& se tu faire nel uoloies,
L'une por l'autre issi perdroies,
Que cele par fine aatine
Metroit entre uo[s] deus atine
Si te metroit maint bla[s]me [s]us*
& diroit: „que cist hom est nus,
Dame, qui d'amer uos requiert,
Dahez ait qui mentir uos quiert!
He! quel cainture & quel ennel" —
Ainsi parleront d'un & d'el: —
„Quel[s]* ioiax uos a il tramis?
Certes, il n'[i]ert ia uostre amis;
Quar il est fins uileins, lenniers,
Ne [n]'aime* rien(s) que ses deniers".
Por ce te lou que tu t'en tiegnes, (380)
Qu'a malgré de deus parz n'en ui[e]gnes.
Ja por mon endoctrinement (381-2)
N'amera nus hom seulement.*
Ne porquant si talanz t'en prent*, (383-6)
Por ce qu'el' ait cors auenant
Ou por ce que ele ait a uoir
Atrait toi seule mainte foiz,
Que de par sa dame t'aporte
Nouele qui te reconforte,
& tu li ensaignes a dire
Comment s'amor[s] t'a fet defrire.
Se mon conseil ne u[u]els passer,
Laisse cest talant trespasser;
Ne doit pas la ioie premiere
D'amors auoir la chamberiere,
Ge lo que la dame auant preigne
& cele en soit enpres compaigne.
Compaigne? ge n'ai pas bien dit,
Qu'ele dureroit molt petit;
A une foiz en seroit pais,
Espoir, ne t'auenroit ia mais:
Se tu commences ce, [de]f(o)i* (387)
Nel doiz pas metre en oubli,
Desque tu l'auras essai[é]e

• & de sa uolenté proiée,
[*94d*] Fai tant q*ue* tu aies uaincu, (389)
N'autrem*ent* ne la laisses tu.
Desq*u'e*l forfet sera cheüe (390)
& sa p*ar*t e*n* aura eüe,
Mieldre e*n* [i]ert uostre celée
Ne ia p*ar* lui n'[i]ert destorbée,
Q*ua*nt el' [i]ert prise tot de bout,
Com[me] l[i]* poisson[s] l'aim englot. (393)
Q*ua*nt li oiseax chiet e*n* l[es]* gluz, (391)
Donc est il pris & retenuz.
Mais du cel*er* form*ent* te pri. (397)
S'ainsi le fez, *com* ge te di, (395-6)
La chanberiere t'am*er*a
Ne ia rien(s) ne te celera,
Ainz te dira tot entresait
Q*ua*nq*ue* sa dame dit & fait,
Se elle est de celes q*ue* cuide
Q*u'*einsi ne doie p*ar* estuide (399-404)
Gard*er* le tens & la saison
Cil q*ui* u[u]elt amer p*ar* raison,
Com font autre gaaigneor,
Marin*ier* & laboreor.
N'est pas adès tans de semer
Ne de nag*ier* p*ar*mi la mer,
Ne ne doit pas tenir adès
Li am(i)erre(s) s'amie près,
Q*ue* sou*ent* mielz e*n* parlera
A *un* ior q*ue* il li metra.
Li hom(s) est tex q*ue* il ne cri*ent*,
A son talent i ua & uient,
S'il u[u]elt amo*n*t, s'il u[u]elt aual,
Ja nu[s]* n'e*n* p*ar*lera en mal.
La feme n'a pas tel loisir
Q*ue* ele face son plaisir;
S'ele est de sa uolenté fole,
Ne u[u]elt pas q*u'il* e*n* soit parole,
& ne p*or*q*ua*nt se il s'en tarde,
Son leu & so*n* aise regarde.
S[e] ele est feme a ch*evalier*,
Li ch*evali*e*r*s uait tornoier,
Il ua a cort, il ua e*n* ost
& si ne reuie*n*t mie tost,
Ainz [i] demuere* une quinzaine,
Lors est la dame e*n* so*n* demaine,
[*94e*] Lors ma*n*de son ami q*ue* uiegne,
Lors li tarde q*u'e*le le tiegne.
Se marchea*n*z est ses mariz,
Tant est ses amis pl*us* gariz,
Q*ua*r il uait e*n* m*ar*cheandise
En Puille, e*n* Calabre & e*n* Frise*
Ne ne repaire de *sept* mois.
& se ele est feme a boriois,
Cil a assez a q*uo*i entendre,
Q*ua*r il [l]i couie*n*t garde p*re*ndre
De ses bestes & de ses p*re*uz....
Souue*n*t ua fors de la meso*n*
Ou met bestes e*n* sa maiso*n*
Ou il uait ueoir ses bezeines
Q*ui* sont de cire & de miel plaines.
Cil est d'auoir faire en tenço*n*,
& cele est de grant cuisançon
Q*ue* son dru mand*er* li couuie*n*t;
Ele le mande, & il i uient.
Molt doiz gra*n*t ioie auoir la nuit,
Q*ua*nt ta dame p*or* ton deduit
& p*or* le sien a l(u)i te ma*n*de.
Mais se ele rien(s) te dema*n*de, (418-20)
Puis n'i a il q*ue* corrouc*ier*,
Q*u'a*mors ne se u[u]elt pas loier.
Tex sont eles toutes le pl*us*,
Demand*er* ont torné en us,
Q*ua*nt on ne lor done, si tole*n*t
Qnant on lor p*re*ste, rien(s) ne sole*n*t*;
En mainte guise feme essaie
Q*ue* l'auoir so*n* ami entraie,
Ennel ou cainture de soie,
Aumosn*iere*, ganz ou corroie.
Dementres q*u'e*le ainsi parole
& le blandi[s]t de sa parole,
De ce fait el[e] (gra*n*t) mesp*ri*son,
Mais ne l'en est a un bouton.

A ta*n*t uie*n*t deua*n*t lui m*er*ciers (421-2)
62 Q*u*'el' a fait mand*er* por den*iers*,
Delez l(u)i le trueue seant,
Mais de ce ne li est noient,
65 [S'] il la baise; so*n* escrin œure,
Ses ioiax desploie & descueure
Aumosn*ier*es, laz & ataiches.*

68 [*94f*] Lors dit [la dame]*, tu le saiches:
„Regardez, sire, ce q*ue* ualt, (423)
& ce & ce & ce me faut. (426)
71 Q*ua*nz m'en baez uos a doner?“
Lors [t]e* cuide [ele] abriconner,
Au col te giete andoi ses braz (424)
74 Si te dit q*ue* tu li achaz:
„Certes, amis, buer le feroiz,
Achatez moi a ceste foiz,
77 V*er*s moi uos serez aq*ui*tez (425)
A lonc tens, si le m'achetez.“
Se tu li dies q*ue* tu n'aies (427)
80 Nes*un* d*enier* de q*uo*i tu paies,
Ele dira q*ue* tu l'acroies*;
A faire l'estuet totes uoies.
83 M*o*lt couoitent & m*o*lt dema*n*de*n*t, (433-4)
Mais nule m*er*ite n'e*n* rende*n*t.
Q*ua*nq*u*'[o]n* lor done torne a p*er*te,
86 Ja n'en [i]ert rendue des*er*te.
Mais se tu u[u]els croire mo*n* lox,
Tu ne feras mie q*ue* fox:
89 De p*ro*m*e*tre ne soies chiches, (443)
De tot ce te puez faire riche[s]*, (444)
Selon q*ue* tu assez p*ro*metes,
92 Mais de don*er* ne t'entremetes.
Cil esploite q*ui* b*ie*n entent
Cele esploiter a lo*n*gueme*n*t,
95 P*ar* esp*er*ance [i]ert deceüe, (445)
Si t'amera a l'atendüe.
S'el' auoit rie*n*(s) du tien eü, (446)
98 Por uoir te(s) seroit mescheü,
Q*ue* tot ce q*u*'el' auroit du tien (447)
S'en iroit, ia n'i parroit rien.*
1 Sanz don*er* esploite prem*iers*, (453)
Ce est sauoir q*ui* est mest*iers*,
Souue*n*t e*n* auras e*n* p*ar*don (454)
4 Ce q*u*'en auras eü p*ar* don.
De ce q*ue* do*n*né ne li as (449)
Resanble(nt) q*ue* tu li donras,
7 Si *com* li cha*m*s q*ui* petit rent (450)
Escharnist so*n* seignor souent,
Si *com* cil q*ui* io(i)e a la mine* (451-2)
10 Q*ui* de ioër onq*ues* ne fine, —
Couoitise au ioër l'apele
[*95a*] Q*ue* gaaigne li feroit bele, —
13 *Com* plus iöe & il plus pert
S'a tel l(o)oier *com* il desert.
Aprendes lois, gelte *com*mant, (459)
16 No*n* mie p*or* ce seulem*ent*,
Tu saiches b*ien* iugem*ent* faire (460)
& p*ar*oles a chief retraire;
19 Q*u'a*ssez auro*n*t mest*ier* aillors (465)
Bones paroles & meillors.
Parole bel & saigement,
22 Mais au prem*ier* acointem*ent* (463-6)
Ne dire pas q*ua*nq*ue* tu sez,
Un & *un* monte les degrez,
25 & p*ar* ice sauoir te lou
Ton sauoir metre pou & pou,
Tel chose dire q*ui* soit uoire; (467)
28 Se ce n'est q*u*'*e*l ne face a croire
M*o*lt li p*re*sante ton s*er*uise.
Ce [i]ert parole b*ie*n assise:
31 Di q*ue* uolent*iers* li feroies
Q*ue* li plairoit, se tu pooies,
Enp*rè*s repuez parl*er* d'amors
34 Si li descueure tes doulors
Q*ue* por l(u)i t'estuet andurer,
M*o*lt doiz affich*ier* & iurer
37 Q*ue* rien(s) ne pue[z]* ueoir as [i]elz —
P*or* ce q*u*'ele te croie mielz —

For[s] seulement rien(s) qui [li]* plaise;
„Dame, se i'aie bien ne aise,
Ce est, quant ge ueoir uos puis,
Que nule rien(s) penser ne puis.“
Ainsi te complai[n]g & demente,
N'est riens qui por amor ne sente,
Ne de nul grant bien a sa part
Qui as ioies d'amors n'a part.
S'ele te dit par auenture [469]
Qu'ele n'ait de tel amor cure,
& dit: „sire, estez en pais,
Ja mar en parlerez iamais,
C'est folie que dit m'auez,
Aillors porchacier uos alez;
Que failli auez a cest plet
De tant com uos en auez fet,
Certes uos tie[n]gge molt a fol —“
[95b] Ne t'esmaier qu'au premier cop
Ne puet l'en pas le chaine abatre,*
Molt estuet luitier & combatre
A la hache & a la coigni[é]e
Au charpentier auant qu'il chiée,
Qui ne luite ne ne combat,
Ne il ne chiet ne il n'abat.
Molt est pierre dure & serrée (475)
& aiue mole & atenprée,
Ne porquant l'aiue goute & goute, (476)
Tranche la pierre & perce toute.
Nule riens tant religieuse [477]
Ne abaesse ne prieuse
Ne cloistriere sage ne fole,
Se on la u[u]elt metre a escole*
& lonctans proier & pener,
Que l'en ne la pooi(s)t mener
A ce a que ele entendroit
Tot ce qu'on li prometeroit.
Prie et prie hui & demain, (486)
Nel feras pas toz iors enuain,
A ton commencement te tien,
Si porras uaintre au de[rie]n*.
Vai ausi com por autre afaire, [487-804]
Souent te met en son repaire,
Cele qui plus d'amer te ruse* (485)
Desirre ce qu'ele refuse.*
Chascun' ore auient, ce dit l'en,
Que ne puet auenir en l'an.
S'aucune eure la trueues sole (491-2)
A lui te ren parmi la goule
Si li di, de coi merci ait, [611]
Que trop te maine a grant destroit:
„Dame, merci! uos m'ociez
Ne de nul bien ne m'afiez,
Si uos poëz bien apercoiure
Que ge ne uos ueeil pas decoiure,
A moi pert & a ma coulor
Que i'ai assez mal & doulor,
A ce ne regardez uos mie
Qui & quex est cil qui uos prie,
Mais a ce regarder deuez,
Comment il est por uos greuez,
Se g'iere por uostre amor morz,
[95c] Donc en seroit uostre li torz,
[Qu. .e m']* ocirre n'auez droit,
Que plus uos aim que rien(s) qui soit.“
Feme est legiere & uolaige, (618)
En poi de tens müe coraige.
S'ele ta parole escoute,
Ensus de l(u)i ne te deboute,
Ainz te regarde & s'i tes[t],
Donc ne puez croire qu'il li plest?
Enchauce & prie com engrès!
Se lors ne prie[s], ne iamès.
Lors ne soies mauuais ne lenz,
S'onques puez faire tes talenz;
Acoler & bais[i]er te laist*, (663-6)
S'ele fait sanblant qu'il li plaist;
S'ele se deffent, ne te chaille,
Que bon li est que l'en l'assaille.
Feme est chose de tel maniere (709-10)
Que li hom(s) auant la requiere;
Bien est droiz que il auant prit
& [c]ele* enuers lui s'umelit.

& ne por*quan*t loër te uueil, (715-8)
S'aucune p*ar* so*n* gra*n*t orgueil
Desdaigne ta parole & toi,
Ne l'aime t*r*op, q*ua*r ge t'en proi;
Q*ua*r tel(e) i a q*ui* let celui
Q*ui* trop la prie p*ar* anui
& l'amor de celui desirre
Q*ui* ne l'aime ne ne la p*ri*se.
He! cil pense gra*n*t felonie (707-8)
Q*ui* e*n* sa beauté t*r*op se fie
& p*or* ce cuide & atent
Q*ue* feme le req*ui*ere auant.
Ja en ce ne te fies tu
Q*ue* ta beauté ait tel u*er*tu.
Ne te doiz pigni*er* ne ponc*ier*
Ne tes c*ri*ns tondre ne fronc*ier*
Ne e*n* miroër esgard*er*
P*or* toi pigni*er* ne p*or* fard*er*. (505-6)
Ce doiue*n*t faire les puceles (523)
P*or* ce q*ue* pl*us* ap*er*ent beles.
& tu q*ui* d'amor es [li]* mestre (729-30)
Doiz en pal*ir* & maigres estre,
C'est la coulor[s] q*ui* mielz auie*n*t
[*95d*] A celui q*ui* amors maintie*n*t.
Se li ama*n*t sont pale & mat,*
De ce ne te m*er*ueille pas.
Bi*en* soies reoigniez & res (513-20)
Ne n'aies point de poil el nes,
Gardes q*ue* n'aies e*n* tes de*nz*
Rooil ne dehors ne dedenz,
& auena*n*t soies et beax
& de cotes & de manteax,
Estroit chauchiez, chauces tirée*s*,
Chemises & braes ridées,
Chauces tailliées de bel lonc,
& tu soies cortois selonc:
Vers nului ne doiz estre estoz,
Ainz doiz estre simples & doz,
Si q*ue* tuit cil q*ui* te u*er*ront
P*or* uerité dire porront
Q*ue* bi*en* ap*er*t a tes senbla*nz*
Q*ue* tu es fins uerais ama*nz*.
Se tu u[u]els auoir lo*n*gueme*n*t (741-2)
Joie d'amors p*ar*fetem*en*t,
Garde q*u'a* nul home nel dies;
De celui ou pl*us* tu te fies
Te doiz gard*er* m[i]elz q*ue* d'autrui,
L'en ne trueue foi e*n* nului.
Q*ua*nt t'amie lez lui u*er*ras,
Pas mauuestié n'i pe*n*sseras
Q*u'il* te deüst q*ue*rre a nul fuer,
Mais lors li ent*re*roit el cuer
La trahiso*n* q*ue* il porroit
V*er*s toi porchac*ier*, s'il pooit.
Tex est li us & la costume
Q*ue* li uns fe*us* l'autre alume.
P*or* ce q*ue* il t'orroit proisi*er*
Le feroit d'amors atisi*er*.
Ne ja ne fineroit ses cors
Tant q*u'il* t'a[u]roit mis au defors.
Q*ui* bi*en* uorroit le uoir retraire
Nule riens n'est doutée a faire, (749-50)
Com ce q*ue* l'en cuide & croit
Q*ue* autres corrociez e*n* soit.
Garder te doiz de maintes ge*nz*, (751-4)
Des *com*paignon*s* & des pare*nz*
& des loi[n]gtiens & des uoisins
[*95e*] & des [freres] & des [co]sins*.
Si porras auoir ton deport
Q*ue* ia nus ne t'en fera tort.
Ci [uoldroie]* fenir mo*n* u*er*s(ez) (755)
Mais p*or* ce q*ue* t*r*op sont diu*er*s
Li cuer(s) des femes e(s)t muable,
Weil encor ensaign*ier* ma fable.
Se tu *mil* coraiges auoies, (756)
A *mil* cuers *mil* coraiges aies.
& q*ui* uorroit [femme](s)* decoiure (766)
Cele uorroit mielz ap*er*coiure
Toz les [t]ors* & toz les baraz
Q*ue* Renarz & Tib*er*[z] l[i] cha[z].*

Se tu te fais cortois ne saiges (767-8)
2 Enuers uilainne, t'effolaiges;
La honteuse en [i]ert en esmai,
S'ele te uoit cointe ne gai,
5 Que tu ne la uueilles trahir.
Ce est la rien[s] dont plus m'ahir. (769-70)
& cil a lor uolenté faillent
8 Qui plus se painent & trauaillent;
Souent auient de ceste chose
Que cele qui croire ne s'ose
11 A nul home qui auques uaille,
Laisse le grain & pren[t] la paille.
Qui trestot as en ta baillie (II 1-2)
14 Par mon conseil & par m'aïe, —*
En tes mains [l]'as pris & baillié,
Tant as proié & tant chacié(z) —
17 Am(i)erre(s), soies beax & liez!
Tant t'es pennez & trauailliez.
Mais encore ne te doi[n]g g[i]é [9-10]
20 La licence ne le congié
Que tu te partes de m'escole,
Esta(s), si orras ma parole:
23 Bien t'ai apris a ceste foiz, (12)
Comment & par quel art tu doiz
Amor acointier & requerre,
26 Or te uueil doner cles & serre,
Par quoi lonc tens garder porras
L'amor que porchacié[e] auras.
29 Au garder te uueil ensaignier;
Quar apris t'ai a gaaignier,
& au garder a plus grant sen(s) (13)
32 [95f] Que au gaaignier, ce dit l'en.
„Dame, dame, se ge onques fis (15-16)
Chose que uos pleüst ne dis,
35 Or me prestez force & aïe,
Que i'ai mestier de uostre aïe.“
Enpris ai chose molt greuai(g)ne* (17)
38 Qui ia n'[i]ert faite sanz grant peine,
Molt me porpens & molt m'esgart, (17-8)
Par quel engin(g) & par quel art
41 L'en porroit amors maintenir,
& g'en cuit bien a chief uenir.
Mais molt me couenrra entendre, (19-20)
44 Ainçois que ge le puisse atendre,
Qui est uolaiges & isneax,
Plus uole tost que nus oiseax,
47 Si uoit que nus ne li contreste,
Par tot & en nul leu s'arreste,
Par tot uait si communement
50 Sanz raison & sanz iugement.
Molt serai saige[s], se ge truis
Le passage ne le partuis
53 Ou l'en puisse amor sormonter,
Prenre, retenir & donter;
Plus serai poissanz que Mi(g)noz — [21-96]
56 Qui Dedalus lessa enclos,
Lui & son fill en une tor
& si i mist gardes entor;
59 Ni ot entrée[s] ne issüe[s]
Ne mais que par deuers les nües.
D'art & d'engin(g) sot Dedalus
62 Tant qu'onques nus hom n'en sot plus,
De merueille se prist esgart,
Quant il uit que de nule part
65 Ne porroit issir autrement
Que parmi l'air tant seulement.
Porquant Dedalus hom estoit,
68 Mais d'art & d'engi[n]* tant sauoit
Qu'il fist eles si s'en uola
Qu'onques nus hom nel destorba.
71 & ge cuit amor(s) contrester (97-8)
& retenir & arrester,
Amor(s) qui te[x]* est & [vol]aige[s]*
74 Plus que oisel[z] qui soit sauuaige[s],
Tex* est de ioie & de deduit
[96a] Amors (est) que retenir [ge] cuit.
77 [C]il* est decëuz entreset (99-102)

Qui por amor char[m]oie* (&) fet;
Por retenir amor ueraie,
Ne porte h*er*be ne charmoie.
Charmes est œure de deable,
M*o*lt [sont] desloia[l]* & corpable
Qui les maintienent & les croient,
Ge criem molt q*ue* da*m*pné(z) ne soi*ent*.
Ce te lo ge bi*en* & ensai[n]g,
Se mo*n* *con*seil n'as e*n* desdai[n]g,
Q*ue* tu ne faces sorcerie,
Q*ue* pechiez est & uilennie. (106)
Se q*uer*re u[u]els amor(s) durable, (106)
Molt te couuie*n*t estre amiable;
& se tu es de bones genz, (107)
Beau[s] de uiaire & de cors ge*n*z,
Si soies engignox & proz, (112)
Q*u*'ensi *com* la mole ou la coz
Fait cl*er* & t*r*anchant le costel,
Q*ua*nt il est moluz de nouel,
Autresi engin(g) & proëce
Amende l'ome & adrece.
Beax enlaidi[s]t de ior en ior, (113-20)
Q*ua*r beautez a poi de uigor;
Esgardez *com* beautez decline:
La rose est bele & enlumine,
S'est de molt bele estature,
Mais on n'a mie granm*en*t cure
Du ros*ier*, q*ua*nt la rose falt;
Qui sanz la rose nea*n*t ualt;
Ausi *com* li hom(s) enuiellist
& sa beautez anïentist,
Mais s'il a proësce & engin(g),
Si li durra *iusqu*'en la fin.
Soies cortois & preuz & saige[s] (121)
Si ap*r*ende[s] plusors langaiges, (122)
Q*ue* mielz ualt sauoir de beautez.
[Vlissez, ce]* set l'en assez, (123)
N'ot bel ne coloré le uis,
Mais de parl*er* ert b*ie*n apris,
& neporq*ua*nt dames & fées (124)
Er*en*t por s'amor desirées.
Meesmem*en*t uolent*iers* fai
[*93b*] Sanz *con*tredit & sanz delai
Tout q*ua*nq*ue* t'amie uorra;
Saches q*ue* mielz t'en amera,
& molt fait a feme gra*n*t ioie
Qui sa uolenté li otroie.
Pais et acorde fait amis, (146)
Noise, tençon fait ennemis,
Ja de noise ne de tençon
N'orroiz chant*er* bone cha*n*çon;
Douce parole amor norrist (152)
Qui est dol[ce]* & de dolz cuer ist,
& doucem*en*t norrir couie*n*t
La chose *qui* de douceur uie*n*t.
Tant est amors douce & soés
Q*ue* tant douce rien(s) ne fist dés.
P*or* ce lou q*ue* tençon [ne] faces
& p*ar* douçor am*er* te faces.
Comment? A donc nule droiture [153-5]
En amor q*ue* la desmesure
De rampesn*er* ne de tenc*ier*?
Nenil! ce puis b*ie*n affich*ier*,
A amors n'apartie*n*t ce pas.
Douces paroles & beax gas (156, 9-60)
Volent*iers* fet pucele oïr . . . .
Peine toi de faire & de dire (200)
Tot q*ua*nq*ue* t'amie desirre,
Pleure, se tu la uoiz dolente, (201)
& se ele est li[é]e, si chante,
Si te *con*tien a sa man*ier*e
Q*u*'ele te face bele ch*ier*e,
& si te *con*tien loialm*en*t
En*con*tre to*n* auenem*en*t
Q*ue* rien(s) ne li soit enuieus
Ne tes paroles ne tes giex. —
Cil issent de m'escole fors (161)
Qui en richeces sont entors,
Ne ueeil q*ue* nu[s]* e*n* i remaigne,
Que il n'out mest*ier* de m'ensaigne (162)
Qui largem*en*t pueent donn*er*,
Mais nes e*n* ueeil areso*n*n*er*,

Richece est mieldre medecine (163-4)
61 Que n'est m[es]* sens ne ma doctrine.
Ceus qui sont honteus, degité(z) (156)
& auillié(z) de pouretè(z),
64 [96c] Qui n'ont que donner ne que prenre,
Ceus uueil ge ensaignier & aprenre,
Por ce que i'ai tote ma uie
67 Amor en poureté sorrie,
Que ge rien(s) donner ne pooie (166)
Ne beles paroles seruoie*.
70 En amor que pouretez blece (167-8)
Ne ne puet demener largece,
Couuient molt sauoir de losange,
73 & se sa dame le ledenge,
Ne la doit ferir ne blecier
Ne de nule rien(s) corroucier;
76 Mais mainte chose soffrir doit
Que nus riches ne soffriroit,
Droiz [est] & faire le couient.
79 D'une seule foiz me souient (169-70)
Que ma dame irié me fist
& que maltalen[z]* me sorprist,
82 Que ge la feri comme fox
& très a moi par les cheuox.
Certes, grant forsenaige fis,
85 Quant ge par les cheueus la pris!
Au maltalent, diex, que fis g[i]é!
Puis nel uosisse auoir songié
88 Jtel meffet por tot l'auoir
Que Loradins porroit auoir*;
Que par mon oltraige reçui
91 Si grant oltraige & tel enui
Que sanz mentir dire uos cuit
Que puis n'oi ge ioie & deduit,
94 Ainz fu li demis anz passez
& de l'autre partie assez,
Molt me couint mal essaier,
97 Ainz que ge uosisse espoier

Par proiere ne par seruise
L'ire qu'el'a uers moi emprise,
Penser, ueillier, soupir, sanglo[t]*
& soupirer(s) m'auoient to[t]*
Fait palir & descoulorer,
3 Tant me coui(e)nt plaindre & plorer
Que mais ne me pooie aidier.
Lors me couint a repairier,
6 Que maus m'auoit ia si mené
Que il m'auoit pres acouré;
[96d] A tel dolour languir me fist,
9 Onques nus chetis tant n'en tin(s)t,
Tant' angoisse ne tante peine,
Tant eüst la fieure quartaine.
12 De uoir, ce est tote la some*
Que ge n'entendoie a nul home
Qui de rien(s) nule m'aresnast,
15 Se de m'amie ne parlast;
Mais qui de lui me disoit rien,
Celui entendoie g[i]é bien,
18 Ceste parole me plaisoit
& molt grant aise me fesoit,
Jamais de delez lui por uoir
21 Ne me quesisse remouuoir;
Qui me contoit autre nouele
Ne m'estoit ne bone ne bele,
24 Ne n'i entendoie un mot,
Ne plus que cil qui goute n'ot.
Quant respondre me couuenoit,
27 Ce qu'a la bouche me uenoit
En auenture responnoie,
Ou bien ou mal, ce que sauoie.
30 Comment? respondre ne deüsse,
Toz iorz mon uueil en tel lieu fusse
[O] om(e)* ne feme me ueïst
33 Qui en parole me meïst:
Ainsi par estoie angoisseus
Que toz iors uosisse estre seus,
36 Por moi demanter & deplaindre;
De tant estoit ma dolour[s] graindre,

& souent auoie tel duel,
Certes, que morz fusse mon ueil.
Tote(s) la foiz que ge pooie
A lui parler, si li proioie
Por dieu qu'ele mon droit preïst
Ne si uilment ne m'oceïst.
Proiere rien(s) ne me ualoit,
Que tot maintenant s'e[e a]lloit*,
Que rien(s) ne me daignoit respondre,
Por moi plus greuer & confondre.
Tant change coraiges & muet,
Vn ior fait bel & autre pluet,
Ainsi change li tans souuent,
& li coraige sont mouuant,
[96e] Tout torne ce desus desore,
Si uient grant ioie en petit d'ore:
Tant ai p[roi]é & tant p[lor]é*
& tant ma dolour demené,
Qu'a ma douce dame pleüst
Qu'ele de moi merci eüst.
Amors me dist qu'ele prendroit
Par tel entencïon mon droit
Que pris l'amende du domaige
Ne feïsse mais tel outraige.
Tel ioie com ele me fist,
Quant ele si bon mot me dist,
Puissent auoir totes lor uïes
Cil qui mal font a lor amïes!
Molt est amor[s] de grant delit,
Voir(s)* est ce que ma dame dit;
Li tormanz dont en a l'oraige
Que li bons du cors rasoaige,
Jci en estoie enragiez,
Fust toz mes tormenz ralegiez,
Que ge oi ma dame droit fet;
Mais ne fui mie fors de plet.
Qui fait folie si [l'] esco(u)te:*
Ele me mist sus [d]e sa co(u)te, (171-2)
Que ge l'auoie porfendüe
Si qu'onques puis ne l'ot uestüe —
Ne sai se ele me menti;
Que ge ne cuit ne ne senti
Que ge l'eüsse descirré[e],
Se la chose ne fust prouée —
Mais quant ele le mist sus,
Onques n'i ot ne mains ne plus
Que ge cote li achetai,
Par tant a lui me racordai.
Que par tant ai pès recourée,
Molt m'a diex grant ioie donée.
Ameor, ge uos pri a toz (173-4)
Que uos gardoiz de tiex corroz
& de si grant mesauenture;
Quar trop a[uroi]z* pesme droiture.
Ci poëz uos essanple prendre —
Ma folie poëz aprendre,
Que saiges est qui se chastie,
Ce dit l'en, par autrui folie —
[96f] Encontre ce qu'il uos feroient
Ennui, se faire le pooient.
Vers uoz guer[i]ers & uers les Turs (175)
Doit chascuns estre forz & durs,
Mais certes uers sa douce amie (175-6)
Ne doit nus hom pensser folie,
Ençois la doit l'en tenir chiere
& seruir en tote maniere;
S'el' est uers toi fiere ne dure, (177)
Tot son talant sueffre & endure; (178)
Que par bataille ne par guere
Ne puet l'en pas amor conquerre.
Hardiz & seruiable[s] soies,
& ce que tu faire uoldroies, (291-2)
Se tes serianz te fait ennui,
S'il est a toi, non a autrui,
Garde ne li pardone mie,
Jusque t'en ait prié t'amie.
S'ele t'en prie, si li di
Que tu li pardones por l(u)i.
Ne ia pardoné ne li fust,
Se tot li mondes [t]'i* eüst
Fors l(u)i tot seulement prié,
Mais por l(u)i l'i a[s] o(s)troié.
En ce n'auras tu rien(s) perdu*, (293-4)

& ele cuidera que tu
Por s'amor l'aies clamé quite;
C'est bone losange petite.
Meesmement totes les foiz (295-6)
Que tu entre la gent la [v]oiz*,
Fai qu'ele croie & qu'ele cuit
Que autresi li sans te fuit
Por l'esgart de sa grant beauté,
Com il feroit por la clarté
Qui uient du ciel, quant il espart,
Si te retorne d'aut[r]e part
Ou met ta mein deuant ton uis,
Ainsi li estera auis
Que sa face clere & uermeille
Te uiegne a molt grande merueille.
S'ele est uestüe de hondel* [297-9, 300-1]
Ou de cainture ou de cendel
Ou destormier ou d'auqueton
D'esquallate ou de siglaton,
[97a] Löe la cote & le mantel
& di que molt li sera bel:
„Dame, ceste robe nouuele
Vos siet molt & si est molt bele,
Molt uos siet et molt uos auient."
Ainsi loër la te couuient.
Molt löe la robe & les dras*,
Ce dedenz plus que ce dehors,
Lõe ses crins, löe son front, [304]
Qui si cler & si luisant sont,
Le nes, la face colourée
Ou la rose est au lis mellée.
„Com diex la fist sanz desmesure,
& diex la fist & bone & pure!
Diex la fist par itel(e) entente,
Onques mais ne fist ausi gente."
& di(st): „Dame, qui uostre bouche [307-8]
Par uostre congié baise & touche,
Jamais n'aura, ce puis iurer,
Doulor qui li pooi(s)t greuer."
Lõe sa gorge & son menton,
& s'ele a uestu pelicon
D'ermine ou de uair ou de gris
& au col ait orfrois assis, (299)
Di que molt bon[s] est li orfrois,
Onques meillor n'ot quens ne rois,
L'en ne troueroit, c'est la uoire,
Si bon en marchié ne en foire.
Quant tu auras assez conté
De l'orfrois & de la bonté,
[D]i* qu'elle uaut, ce est la fins,
Mielz que argen[z]* ne que or[s] fins. [299]
S'ele chante ou s'ele quarole, (305)
Löe sa uoiz & sa parole,
& que tant chante doucement
& tant parole sagement,
Que la uoiz est si clere & saine,
Ne s'i prenroit nule seraine*
D'aualées ne d'estraignanz*
Ne de faire beax moz plaisanz;
Ne sot onques enuers l(u)i rien
Meloudie qui chante bien,
„Ne la muse qui les lais fist
Onques un mot si bien n'asist,
[97b] Ma douce amie, com uos faites
Qui le cuer du uentre me traites.
Que de bien chanter uos penez!
Diex, dame com seroit buer nez [306]
Qui toz iorz uos uorroit oïr!
Si puisse ge de moi ioïr
Que ge tenir ne m'en porroie,
Boiure ne mengier ne querroie,
Mais qu'adès chanter uos oïsse.
Cuidiez que molt ne m'abelisse,
Quant ge uos oi si bien chanter?
Certes, ia nel uos quier celer
Qu'Apolo[s]* ne Mercurïus
Ne Minerue ne Tulïus
Qui molt furent de parler saige,
Ce m'est auis en mon coraige,
Qu'il onques ne sorent sanz faille
Vers uos que uausist une quaille."
& garde toi que tu ne ries (311-2)
& fai sanblant, queque tu dies,

4 *Que* tot deu*ers* le cuer te uiegne,
Que deceueor ne te tiegne . . .*
Garde q*ue* ele soit finée
7 Tant q*ue* ele soit affinée;
Mais s'el' est ainz ap*er*ceüe, (312-3)
Que iamais ne sera creüe.
10 *Quant* li tans se cha*n*ge e*n* aoust (315-8)
Que li raisin sont & li mous[t].
A la p*ar*close tre(s)t estez,
13 Li airs change ses q*u*alitez,
Vne e*n* chaut, une autre e*n* froit,
Adonc [l]i* di(t): „Dame, g'[ai]* froit,
16 Mais p*ar* s*er*uir no*n* autreme*nt**
Ce met en mo*n* *com*ma*n*deme*nt*."
Riens n'est tant dure ne estra*n*ge (197-8)
19 *Que* p*ar* amor ne p*ar* losange
Ne puist estre donée & p*r*ise;
Que tot *con*q*u*iert on p*ar* s*er*uise.
22 Molt t'ai dit & amonesté
Que rien(s) *con*tre la uolenté
T'amie ne dies ne faces,
25 *Qu'a*mors n'a cure de menaces*.
Tot a son plaisir te *con*tien
& a so*n* uoloir ua & uien. (325)
28 [*97c*] S'ele a une autre uile esta (329)
& ele t'i mande, s'i ua
Sor ton cheual ou sor ta mule
31 Ne laisse por essoine nule.
Se tu n'as cheual ou iume*n*t (230)
Qui te port honorableme*n*t,
34 Si ua a pié, p*or* l'ame dé,
Li rois l'a piec'a *com*mandé:
Qui n'a cheual, si uoist a pié.
37 Ausi le te recoum*a*nt gié, (231-2)
Va p*ar* q*u*elq*ue* tens q*ue* il face,
Ou pluie ou noif ou g*re*sle ou glace,
40 & se tu ne oies des nües
Espesseme*n*t plouoir maçües.
Ch*eualer*ie amors resanble, (233)
43 Si ont p*r*is *com*paignie e*n*sanble;
Hardi(z)* couie*n*t estre ameor
Ausi *com* le *com*bateor;
46 Mauuais coarz, ce dit la let*re*, (234)
Ne se doit d'amors entremetre*
Ne ses armes baill*ir* & p*re*n[d]re
49 Ne deuroit p*or* so*n* cors deffe*n*dre,
Ne porroit soffrir les enuiz
Ch*eualie*r[s] de ior & de nuiz (235-8)
52 Au froit, au ue*n*t & a la pluie;
C'est une chose q*ui* enuie
A retraire, q*u*ant il s'esmuet,
55 De so*n* toit, q*u*ant il ue*n*te & plue[t];
P*or* c'est bone la *com*paignie
D'amor & de ch*eualer*ie.
58 & autresi souent se d[u]elt
Qui bon' amor mainte*nir* u[u]elt;
Que ua auant a la gelée,
61 Souentes foiz p*ar* nuit s*er*rée
Siet & gist e*n* mi cele rüe
S'atent a la porte sa drüe,
64 S'el' istroit fors p*ar* auenture;
Tote nuit sueffre tel froid*ure*.
& q*u*ant il aura ta*n*t soff*er*t (243-6)
67 Ne troue*r* ne puet l'uis ou*er*t,
P*ar* le postiz auena*n*tme*n*t
Entre dedenz seüreme*n*t —
70 & lesse la porte ou les huis —
Ou p*ar* fenestre ou p*ar* p*ar*tuis
[*97d*] Se laisse p*ar* dede*n*z coul*er*,
73 Ainsi se puet b*ien* affol*er*;
Mais de tot ce ne li chalt il,
*Qu'i*l ne redoute nul peril,
76 Ainz uait seüreme*n*t p*ar* tot
La ou nus n'iroit sanz redout.
Cele [l]'en* aime mielz & p*r*ise, (247-8)
79 *Quant* ele set p*ar* itel guise
S'est p*or* l(u)i laie*n*z enbatuz,
*Qu'a*n itel lieu s'est e*n*batuz*
82 P*ar* amor de l(u)i s'i est mis,
S'il fust afolez ou malmis.
Ausi q*ui* d'amors s'entremet

En molt per*illeus* lieu se met,
Que, se il recrea*nz* en fust,
Grant bonte s'amie i eüst......
Sou*en*tes foiz, ce est la uoire. (249-50)
Mais nos deuons penss*er* & croire
Que il amoit ta*n*t le deduit,
P*or* lui passoit chasc*un*e nuit
Sanz nef & sa*n*z pont & sa*n*z barge
Vn braz de mer parfont & large,
Ne pooit pass*er* autrem*ent*,
Se p*ar* la m*er* no*n* seulem*ent*,
Que nus hom seüst son trespas;
& p*or* ce q*u'i*l ne uoloit pas
En noant* trespass*er* la m*er*,
Ele l'en deuoit mielz amer;
& si faisoit ele sa*n*z faille.
Q*ui* por s'amie se trauaille
& en p*er*illex leu s'enbat,
Pl*us* en est amez sa*n*z barat.
Do*n*c ua si soies corage*us*,
Q*u'a*mors n'est mie tot* de ge*us*
Ne de repos ne d'aies*ier*
Ne d'acol*er* ne de bais*ier*,
Ençois ua a molt g*ra*nt trauail:
Cil q*ui* naige sa*n*z gouu*er*nail,
Q*ua*nt torm*ent* lieue ou u*en*te bise
Vente plouge*us* o uente bise
& li ue*n*z fiert desoz le bort,
N'est pas en tel p*er*il de mort,
Que souent e*n* itel poor
Se metent tuit li ameor.
[*97e*] Mais q*ui* bi*en* i u[u]elt so*n* p*ro*u faire,
L[i] duel, l[i] mal & l[i]* *con*traire
& li ennuiz & la pesa*n*ce
Le met*ent* e*n* bone esp*er*ance.
Vie*n*t en poi d'eure enf*er*metez,
Je'est prouuée ueritez.
Diex p*ar* la s[o]ue* grant bonté (319-20)
Doint as bones dames santé!
Que p*ar* cest' ame gel uoldroie
Que ceste raison ne mostroie.
Ja, dame dieu le roi ne place
Que ia l[a]* uoie e*n* la face!
Mais molt tost uie*n*t gra*n*t meschea*n*ce,
Que toz li mo*n*z est e*n* balance,
Si est li hom(s) & sains & sax,
& maintena*n*t li uie*n*t gra*n*t ma*us*.
Am(i)erre, & por ce te di
Que, si t'auenoit autresi
Q*u'a* ta dame deussist li chié
Que ce seroit t*r*op gra*n*[z]* meschiés,
& [i]a* diex ce soffrir ne uueille,
Q*ue* ta dame de riens se dueille! —
Mais p*or* ce q*ue* dire m'estuet
Q*u'i*l auiegne q*ue* uenir puet
Que li duille & chie[s]* & me*m*bre,
S'onq*ues* l'amas, si t'en reme*m*bre;
Ado*n*c fai demand*er* & q*u*erre
Toz les bons mires de la t*er*re.
Se auc*un*s puet ueoir s'orine,
Ou p*ar* auc*un*e medecine
De laituaire ou de poison
Li puiss(i)e(z) don*er* garison,
& die, q*u'i*l la garra toute
De la fieure & de la goute
& de toz ma*us* la fera seine,
De celui retenir te peine.
Molt li p*ro*met & molt li done
& ton auoir li abandone.
„Sire maistre, ge uos e*n* p*r*i
De ceste dame q*ui* est ci,
Entendez i a ceste dame*,
Ja ta*n*t de l(u)i ne saurez p*r*endre
Que pl*us* ne uos en doigne assez,
Se de cest mal la respassez.“
[*97f*] Ado*n*c aparra l'amistiez (321)
& la doucour[s] & la pitiez
Que tu li as toz iorz p*ro*mise
& lors n'i ait point de fai*n*tise.
Ado*n*c la regarde & *con*forte
& si li achate & aporte
Tot ce q*ue* tu porras cuid*ier*
Q*u'a* gariso*n* li ait mest*ier*.

Lors fai tant qu'ele soit seüre
Qu'ele n'ait de trahison cure.
Grant senblant fai de duel & d'ire (325-6)
& souent pleure & soupire,
Ainsi qu'ele puisse ueoir
Les larmes de tes [i]elz chaoir;
& si li di, si qu'ele t'oie: (327)
„Certes, iamais n'en aurai ioie,
Jamais nul ior de mon aaige,
Se cist maus tost ne m'asoage,
Dame, qui si uos a atainte;
Molt uos uoi ore pale & tainte,
Descoulorée & enfondüe.
He, coulor, qu'es tu deuenüe
Que ma dame tolir me u[u]els!
Jamais ne fineroit mes d[u]els,
Se cist max uos auoit ocise
Qui uos angoise & atise.
Mais damediex, se il li plest,
Vostre mort ueoir ne me lest.
Dame, por ce ne di ge mie,
Que puis ne(s) seroit preuz ma uie,
Que cist maus n'est mie mortex —
Ja dieu ne place qu'il soit tex
Que poor en aiez de mort! —
A mon songe me reconfort, [327-8]
Qu'ennuit tote nuit en soniant
V[ing]* par aiue clere (&) noant;
Quar ce oï dire un mesaige:
Qui par aiue en soniant naige,
Que de cest songe par droiture
Doit uenir grant bon' auenture.
Dame, de uostre conte soit
Toz l[i]* bien[s] quauenir en doit
Si [i]ert il, bien le uos puis dire,
Ce m'ont tuit bien conté(z) li mire,
[98] Que de cest mal par s. Johan
N'aurez uos ia fors que l'ahan."

Explicit.

Anmerkungen.

(Ein * bezeichnet die Anmerkungen, auf welche im Text selbst noch nicht durch ein * hingewiesen ist.)

6. *amors* ist hier und oft pluralisch, doch findet es sich so nur im Cas. obl. und ohne Artikel oder Pron. poss. verwandt, daneben wird es als weiblicher, selten als männlicher Singular gebraucht; vgl. d. Gl. und Anmerkung 1144.

8. Die Schreibart *uelt, uels* rührt jedenfalls vom Copisten her, die Reime lehren, dass der Dichter *vuet* sprach, man beachte, dass ohne voraufgehendes *v* auch durchweg *ue* = lat. *ŏ* geschrieben ist. *puet, pues, resueffre* etc., überdies findet sich auch *vuelent, vueil, auuec.* Umgekehrt findet sich sonst vor *e* : *u* st. *ue* : *puent,* ähnlich *ié* st. *iie* : *crestien.*

9. *uoire* vgl. 1066, 1088 und *Dis dou vrai an.* Anm. z. Z. 2.

10. *lox* ist schlechte Schreibart für *los* 294, danach würde auch *fox* 9 für *fos* stehen, ebenso 488 und *estrox* 77.

11. *plusor(s)* vgl. Anm. 15.

15. *le chien.* Die Reime ergeben, dass die vielen Verletzungen der altfranzösischen Nominalflexion dem Copisten zuzuschreiben sind.

Wir haben sie daher durchweg beseitigen wollen, auch Z. 150 wird also der Fehler, obwohl durch den Reim scheinbar gesichert, zu bessern sein, indem *ert fet* durch *fera* ersetzt wird und *escondit* damit oblique Geltung erhält. Vgl. auch noch Anm. 1020.

21. *dauid* — 23. *ar[t]*, *t* ist von späterer Hand hinzugefügt.

29. *sil*; vgl. *celle* 620 Se il 777 auch *se elle* 147 und umgekehrt *cus* 344 = *sus* 982.

30. *contresta(s)t*. Ein Conj. Imperf. ist hier nicht wohl am Platze, denn der Dichter will nicht sagen: *amors* hätte sich ihm gern widersetzt, sondern: habe es wirklich gethan. Das ergiebt *m'a fet* 31. Die Einschiebung eines *s* ist übrigens eine oft zu beobachtende Unart unseres Copisten: *ostroier* 68, *ostroié* 1019, *costel* (wenn nicht aus *coltel* verlesen) 791, *mestes* 188, *mestent* 228, *reprosche*: *tosche* 207, *ierst* 305, 310, *est* 693, *pooist* 972, 1059, *trest* 1112. Umgekehrt lässt der Schreiber, der offenbar *s*[c] nicht mehr sprach, dasselbe auch aus: *et* 36, *blame* 544, *blandit* 458, *enlaidit* 799.

31. *souentes fois*. Der schon im Alexis belegte adjectivische Gebrauch von *sovent* in Verbindung mit *fois* begegnet in unserm Text auffällig oft, aber merkwürdiger Weise nur im Anfang und am Schluss, während im mittleren Theil, ausser einmaligem *mainte fois* 361, nur einfaches adverbiales *souent* gebraucht wird; vgl. d. Gl. Auch in Anmerkung 150 und in den Bemerkungen zum Rimarium werden Eigenheiten des Anfangs und Schlusses gegenüber dem mittleren Theile hervorgehoben. Darf man aus ihnen auf verschiedene Verfasser oder auf starke Ausbeutung einer älteren Ovid-Übertragung seitens Elie's für den mittleren Theil schliessen?

35. *mal aage*; vgl. *meillor aaige* 124.

36. *Enfes*; vgl. Anm. 645. Der Sinn bleibt unklar. Ovid 10 lautet: *Sed puer est, aetas mollis et apta regi.*

37. 38. *poissant*, *combatant* — 37 ff. vgl. oben S. 21.

43. *De tachirons*. *o* und *e* sind, wie in vielen altfranz. Hss., so auch in der unsern offenbar schwer zu unterscheiden; vgl. 60.

45. *Cil*. -- Statt *Cel* wird aber *celui* zu lesen und *ens* zu tilgen sein.

48. *ior*. — 48—51 vgl. Ovid 19 ff.: *Sed tamen et tauri cervix oneratur aratro Frenaque magnanimi dente teruntur equi.*

50. Vgl. 28. Bei *maistre* ist auch 2 der Hiat (vgl. Anm. 113) vermieden. Statt *encore* 719 findet sich *encor* auch 48.

52. L. Qu'[*o*]*n* vgl. Anm. 60.

60. *en deit*. Hier ist wie 43 und 1222 *e* statt *o* verlesen. Im übrigen kennt die Hs. nur *doit* und mit Ausnahme von 52, 485 auch nur *on*. Wegen *l'en* vgl. 275, wegen *homs* 261 und wegen *home(s)* 171.

65. [*Pucele*] ausradirt.

69. *art*, völlig isolirte Schreibung, für welche der Copist sonst *ert* verwendet, das von uns durchweg in *iert* geändert ist.

73. Am(i)erre(s). Den Subst. auf *-ator* kommt ebensowenig wie *sire*, *graindre*, *mestre*, die durch Reime sicher gestellt sind, ein Nom. *-s* zu. Ebenso wird in *maistre* 2, *autre* 200 das *e* elidirt. Dass in *Amierre* 1232, *sire* 549, *mieldre* 384 die Elision unterbleibt, kann nicht für ein Nom. *s* sprechen, da der Hiat in unserem Gedicht zuzulassen ist (vgl. Anm. 113). Dieselbe Schreibart wie hier findet sich noch 89, 717 ebenfalls im Voc. und 405 im Nom. Vgl. noch *veneres* 85.

77. *tot a estrox.* Vgl. dieselbe Ausdrucksweise im Chev. au lion 5905 und Parton. 4960.
84. *rois.* *s* in der Hs. undeutlich und unterpunktirt. Vgl. Ovid 45: *Scit bene venator cervis ubi retia tendit.*
90. *la recete.* — 92. Vgl. *iustise* 75. — *97. L. *te.*
111. *auuec*; vgl. *ouuec* 41 — *ax* vgl. *elx* 173 und das durch den Reim gesicherte *cheuox.*
113. Den Hiat wird man, wie bereits zu 73 bemerkt, zulassen müssen, da er zu oft vorliegt; vgl. 123, 147, 171, 201, 416, 603, 607, 677, 683, 684, 706, 780, 880, 924 etc.
114. *teles.* Die Verwechslung von *c* und *t* ist in altfranz. Hss. ebenfalls ganz gewöhnlich. Der umgekehrte Fall wie hier: 472 699. Das secundäre Feminin *tele* ist Elie unbekannt, ebenso kennt er nur *itel*, *quel*, und neben *grant*, *grantment* 804 findet sich nur einmal *grande* 1085. Auch die Part. praes. haben, wie die Reime ergeben, im nom. s. f. *-ans*, dazu stimmt das Adv. *avenantment* 1168. Ebenso verhalten sich *loiax* 297, *loialment* 850, *forment* 163, *vilment* 943; nur *dous* hat durchweg *douce* als Feminin, denn *dolz* 830 ist zu bessern.
135–6. Uebersetze: Und ich (sc. der Lehrer), weshalb (sc. Du dorthin gehen sollst), ich werde es Dir sagen.
136. *Ilueques*; vgl. 146, 175.
142. *sient* ist bei Elie 2silbig, sonst ist allerdings *soient* 204, 462 oder *seent* 806 geschrieben.
147. Ungenaue Construction. Darf man bessern: *A lor amie, cele qui l'a?* Wegen *cele* st. *se elle* vgl. Anm. 29.
149. Die Verdoppelung eines anlautenden Consonanten, bei vorausgehendem vocalischen Anlaut lässt sich in unserem Text wie sonst öfters beobachten; vgl. *tesseroit* 211, 498, *nesseroit* 1289, umgekehrt *il* [*l*]*i* 433.
150. *l'en* st. *li'n*, ebenso 460. Dativisches *li* wird in andern Verbindungen in unserem Text nie elidirt. Es wird also auch hier der Verlust des vocalischen Anlautes von *en* (in andern Texten auch von *est*; vgl. *li est* 464, 616, *qui est* 192. 193, dagegen *c'est* 71, 1153, *Por c'est* 1156, *Je'est* 1221 neben *ce est* 502, 530, 706, 1070, 1188, welche Hiatfälle sich freilich beseitigen liessen, wenn man *ce* durch *il* ersetzen würde. Auffällig ist, dass die Fälle der Elision oder Verschleifung wieder nur am Anfang und Schluss des Gedichtes auftreten; vgl. Anm. 31.) anzunehmen sein, wenn man nicht lieber annehmen will, dass ursprünglich verschliffen gesprochenes *lien*, als tonloses Wort zu *len* geworden ist. Die consequente Schreibung *len* der Hss. scheint diese Deutung zu empfehlen.
152. *Qu'il* sc. *tos li plus*, wenn man nicht besser ändert: *Que n'i algent.*
159. *prises dart.* — 167. *clers.*
171. *Home(s).* Der Hiat ist zulässig, vgl. Anm. 113. Dass die Nom. pl. der Masc. noch kein *s* hatten, erweisen die Reime.
172. Vgl. S. 6 und Rom. d. l. Rose ed. Michel 5999: *Miex porroit uns ribaus de Griève Seür et seul par tout aler . . . Que li rois o sa robe vaire.*
173. *Meismement* vgl *meesmement* 819.
174. *Jtex — gel* st. *ge le* zu lesen empfiehlt sich schon deshalb, weil *le* sich in unserem Gedicht stets an voraufgehendes *ge* anlehnt: 136, 323, 515, 1224, ebenso an *ne*: 214, 281, 316, 340, 377, 887,

ebenso auch weibliches *les*: 100, 859. Anlehnung an andere und von anderen Worten hat dagegen unser Gedicht nicht aufzuweisen.

196. *el[e]*. Der picardische Copist hat die einsilbige Form eingeführt, ebenso 278, 459. 214 wird *qu'el* in *que* zu ändern sein.

*204. L. *l'en*. — *210. L. *gran[z] loier[s]*.

211. *tesseroit*; vgl. Anm. 149. — 214. *quel*; vgl. Anm. 196.

221. *Petit*. Sonst scheint man meist unpersönlich *il vient a gré* zu brauchen: Huon de Bord. 5913, oder *en gré* Durm. 4058, Trouv. Belges I S. 45 Z. 36.

224. sc. *aportent li ameor*. Da im Folgenden nicht mehr der Leser angeredet, sondern von dem Thun der Liebhaber erzählt wird, so ist wohl ein Verspaar ausgefallen. In 223 *vient a gré* aus 221 zu ergänzen, geht nicht wohl an, da dann *l'oreillier* als Nominativ zu fassen wäre, während doch sonst die Declinationsregel streng beobachtet ist.

231. *lisle*. Diese Lesart würde etwa auf die Seine-Insel mit dem Justizpalast bezogen werden können. Demgegenüber erwäge man aber, dass im Voraufgehenden genau in gleicher Reihenfolge 1) von den Pariser Strassen (117), 2) von S. Germain des prez (133), 3) vom *parvis* (141) und 4) von den *geus* der *clers* (163) die Rede war. Wollte man 231—2 zu 230 ziehen, so würden 233 ff. unverständlich werden, welche doch besagen wollen: Die Kunst, eine Liebelei anzuspinnen, sei vom Dichter bisher auseinandergesetzt, jetzt wolle er zeigen, wie etc.

232. *Es leus que iai*. Vgl. Anm. 231.

*245. Arnaut Daniel X 43—5 (XIV, 4, XVI, 6 sowie Petrarca, Son.: *Beato in sogno* und Sestine: *Là ver l'aurora)* sagt: *Jeu sui Arnautz qu'amas l'aura E chatz la lebre ab lo bou E nadi contra suberna*, hat also wohl seine berühmte Hyperbel aus der Ovidschen (*Maenalius lepori det sua terga canis*) abgeleitet.

248. *Que*. — 251. *Ne[s]*. Vgl. 278.

255. Der Dichter ist aus der Construction gefallen.

*261. Vielleicht sollte *li homs* beibehalten werden, wenigstens begegnet *homs* consequent nach *li* und fehlt ein *li hom* beweisender Reim. Ohne Artikel ist dagegen durchweg *hom*, nie *homs* geschrieben.

*271. Bessere: *Don[c]*, ebenso 299.

275. *l'on* Der Reim erweist, dass die sonst bei vorgesetztem Artikel durchweg gebrauchte Schreibung unseres Textes: *l'en*, die correcte ist. Ohne Artikel lautet das unbestimmte Pronomen *on* (vgl. Anm. 60). Beachtenswerth ist, dass für Elision des männlichen Artikels im Nom. sing. nur noch *l'autre* 200 begegnet, während der männl. Nom. pl. nie sein *i* verliert; vgl. 199. 1215.

283. *couuoitent*.

*285. Vgl. Le Roux de Lincy Prov. fr. I² 59: *L'en ne doit pas mettre la faulx en autruy blé*.
Dichter *li* lautete, wie hier war auch noch 181, 385, 586, 916, 920, 985 *lui* in *li* zu bessern. — *299. s. Anm. 271.

289. Der Reim ergiebt, dass das Femin. in absoluter Form für unseren

303. *sa*. Vielleicht wäre auch besser *Porra(s)* zu lesen. — 313. *ert*.

327. Die Dame soll sich an ihrem Gatten derart rächen: „Wenn er, der Gatte, Euch nicht liebt, so werdet Jhr ihn, den Liebhaber, lieben". *Ainsi* 326 auf alles voraufgehende zu beziehen (und den überlieferten Text zu übersetzen: „Wenn er, Euer Gatte, Euch liebt, werdet Jhr ihn auch lieben") hindert das adversative *Mais* 326.

334. *a celui.* — 344. *cus*; vgl. Anm. 29. — 350. *Quel l.* — 353. *maime.*

356 ff. Hier ist der überlieferte Text offenbar verderbt. Ovid sagt: *Non ego per praeceps et acuta acumina vadam, Nec juvenum quisquam, me duce, captus erit.*

358. *sil ten prent talent.* — 376. *par foi.* — 387. *le.* — 388. *la.*

411. *nul.* — 422. *demuere* undeutlich in der Hs.

429. Vgl. R. d. l. Rose 9224 ff.: *Et quant vois à Rome ou en Frise Porter nostre marcheandise, Vous devenés tantost si cointe, Que ge sai bien qui m'en acointe, Que par tout en va la parole.*

452. *solent* st. *solvent*; vgl. Anm. 481.

467. Wegen der Ausdrücke vgl. A. Schulz, Höfisches Leben I, 206.

468. *aucuns que*; vgl. *me* 470. — 472. *ce*; vgl. Anm. 114. — 473. L. *g(i)ete* vgl. 55.

481. Vgl. *On doit tres bien paier la gent De cho quant on l'a acreüe* Meon Fabl. et Cont. IV, S. 28 nach Burguy II, 139; vgl. 452.

485. *Quanquen*; vgl. Anm. 60.

490. Beim Reflexiv steht bekanntlich im Altfranz. gewöhnlich der Nom 701, 718, 1181. Vgl. Tobler's Anm. Dis dou vrai Aniel Z. 147.

*494. L. *esploit[i]er.*

500. *rien* hat hier, wie 1020, keine substantivische Geltung mehr. Als Subst lautet es im Nom. *riens*, wie die andern consonantische Feminina. Der Copist schreibt allerdings auch im Cas. obl. *riens*, was wir in *rien(s)* gebessert haben. — Zum Inhalt vgl. R. d. l. Rose 8943 ff.: *Se vos aviés assés Deniers . . . Et tant doner en porriés Comme prometre en vorriés Lors coilleriés boutons, et roses Ja si ne seroient encloses.*

509. Ueber *mine* vgl. Schulz Höf. L. I, 415.

528 f. Uebersetze: Wenn das nicht eintritt, dass er (sc. *servises*) etwas Anderes (sc. Hintergedanken) vermuthen lässt, biete ihr Deinen Dienst eifrig an.

537. *puet.* — 539. *te.* Dieses *te* könnte nur auf den Liebhaber bezogen werden, was hier keinen befriedigenden Sinn ergeben würde.

557. Vgl. R. d. l. Rose 4024 (eig. 3424): *Vous savés bien qu'au premier cop Ne cope l'en mie le chesne* und (bei Le Roux de Lincy I² 57) Prov. ruraux XIIIe s: *Au premerain cop ne chiet pas li chasnes*, Meurier Tresor: *Au premier cop ne chet pas l'arbre.*

570. Vgl. Durm. 280: *Qu'amors l'a mis a halte escole.* Ähnlich im Faust II, 1: „Ich merke schon sie nimmt ihn in die Lehre, In solchem Fall sind alle Männer dumm. Er glaubt wohl auch, dass er der erste wäre“.

578. *deerain*; vgl. Godefroy.

581. Die, welche Dich beim Lieben am meisten überlistet; vgl. Hardy Alphée 70-1: *Lievre plus subtil ne rusa, Mieux les levriers poursuivans n'abusa.*

582. Vgl. Chrestien Chev. au l. 1646: *Et ce, qu'eles voelent, refusent* und die schöne Stelle aus Partonopeus 1142 ff., die sich, wie eine beabsichtigte Illustration des hier und in den folgenden Zeilen Gesagten ausnimmt.

*583. Vgl. Le Roux de L. I²101: *Il advient en une heure ce qui n'arrive pas en cent.*

*586. L. *l(u)i*, vgl. Anm. 289.

601. *Einnor* = *En moi?*

605 ff. Übersetze: „Wenn sie Dein Wort beachtet, Dich von sich nicht zurückweist, vielmehr anschaut und dabei schweigt, kannst Du da nicht glauben, dass es ihr angenehm ist?

***609.** L. *comm'*, denn im verkürzten Vergleichsatz wird *comme* gebraucht. S. Ausg. u. Abh. 1, Wörterbuch.

613. *laist* = *loist* 75; s. Rimarium.

620. *sele*; vgl. Anm. 29. — 641. *a*; vgl. 28, 50.

***642.** Vgl. Parton. 5377 ff. *Au chief de l'an fu si megriz i Spales et si desconfis* etc.

645. *mat.* Die Assonanz lässt sich nicht in einen Reim verwandeln, einmal weil dann auch *l'amans est pales* 646 gelesen werden müsste, während, wie oben (Anm. 275) erwähnt, *li* n. s. m. meist im Hiat steht, zum andern weil *mas*:*pas* doch für den Dichter kein reiner Reim wäre, wie das Rimarium ergiebt. Ein falsches *s*: *Enfes* 36 ist von uns berichtigt worden.

***651.** L. *auenans*. — 673. L. *trahison[s]*.

***684.** L. *autre(s)*; vgl. Anm. 73. Dass 241 *autre* im Hiat steht, kann nicht für *autres* sprechen, vgl. Anm. 113.

688. fehlt, statt dessen ist 687 wiederholt, aber mit der Schreibvariante: *loingtiens*.

691. *uueil ge.* — 697. [*femme*](*s*). Das Wort ist bis auf das zu tilgende *s* in der Hs. ausradirt.

699. *cors*; vgl. Anm. 114. Zur Noth liesse sich übrigens auch *cors* halten, mit Rücksicht auf das Hin- und Herlaufen des Fuchses, um die Jäger zu täuschen. Doch legt *baras* die Lesart *tors* näher.

700. *tibert le chat.*; vgl. R. d. l. Rose 11836 ff.; *Ne plus que dam Tibers li chas Ne tent qu'a soris et a ras, N'entens ge riens fors qu'a baras.*

714. steht in der Hs. nach 718.

***728.** L. *porchacié*; vgl. Anm. 1020.

737—8. vgl. R. d. l. Rose 9318: *grevaine : peine.*

***759.** L. *N'i.*

773. *tele . . sauuaige*; vgl. 745.

775. *Tel.* — 777. *Se il.* — 778. *charroie.* — Die Stelle scheint auf Gedichte wie Partonopeus, wo Zauberei bei dem Liebesverhältniss im Spiele ist, zu gehen.

782. *est deloiax.*

***795.** L. *co(s)tel* oder *co[l]tel*, vgl. Anm. 30.

814. Et *li set sen*; vgl. S. 22. — 830. *dolz*; vgl. Anm. 114.

856. *nul.* — 861. *mon.* — 869. Ist statt *seruoie* etwa *sauoie* zu lesen?

881. *maltalent.* — 889. vgl. S. 12 und 33. Rom. XIII S. 490 wird darauf hingewiesen, dass auch im Rom. de Ren. ed. Méon 11267 *Loradins* erwähnt wird, Martin I 1521 lese allerdings *Coradins*.

900. 901. *sanglos. tos.* — 912. Sehr gewöhnliche altfranz. Redensart. Vgl. z. B. Parton. 5119. Ähnlich ist: *ce est la fins* 1070 und R. d. l. Rose 1504: *Ce est la somme de la chose.*

***917.** L. *ge*, da invertirtes *ge* nur im Reim *gie* lautete, sonst aber des Worttons entbehrte, vgl. 865.

932. *Côme.* — 945. *se uoloit.* L. *s'e[n a]*. — 954. *ploré et tant proié.*

967. Das neutrale Adj. hat kein *s*; vgl. die Reime *bel, let, auenu.*

968-72. bleiben dunkel, 972 l. aber *g'e[n]*, denn *ge* steht hier sonst nie im Hiat.

974. *si* [*l'*] *esco(u)te*. „Wer Thorheit begeht, muss sie ausbaden"; vgl. überdies 984.
975. *que*. — 991. *assez*. — 1017. *li*. — Bessere *to*[*s*].
1020. Die Concordanz von Part. u. Obj. unterbleibt in unserem Text in der Stellung V. O. P. noch: 497, 955, findet dagegen statt 867, 986, 987. Hiernach wird sie in 497 und 1020 unterblieben sein, weil *rien* ebenso wie 500 und *noient* 464 seine Substantivkraft verloren hatte, und in 955, weil neutrale Participien vorausgingen. In der Stellung O. V. P. tritt sie aber regelrecht ein; vgl. 109, 237—8, 378, 383, 899. 976, 977, 980, 1262. Für die Stellung O. P. V. hatten wir 728 Concordanz hergestellt, doch lehrt 551, dass die Ueberlieferung nicht anzutasten war. Für die Stellung P. V O. vgl. 737, für die V. P. O. 62, beides sind jedoch indifferente Belege.
1025. *fois*. — 1036. Vgl. S. 26. — 1046. Falscher Reim, ändere etwa *les dras* in *le cors*, was auch zu 1047 besser passen würde.
1070. *Si*.
1071. *argent*. — 1077. Vgl. Rom. de l. Rose 673: *Tant estoit cil chans dous et biaus Qu'il ne sembloit . . . ains . . A chant de seraines de mer.*, ib. 9222: *Et chantés comme unc seraine.*
1078. Ste. Palaye erklärt: *Avalées* est employé pour signifier des sons bas et opposé à *destraignanz*; sons poussés avec force, sons éclatans.
*1099. *Quapoloi*. — *1105. Hiernach scheint ein Verspaar zu fehlen, da *ele* der folgenden Zeilen nur auf ein vorausgegangenes Wort wie *parole*, *novele* bezogen werden kann.
1115. *si d. d. gie f.* — 1116—7 sind uns unklar.
1125. Vgl. Rol. 314: *Ço set hom bien n'ai cure de manace*, und Z. 548.
1144. Vgl. 790, wo sich freilich auch leicht *amiables* herstellen liesse, wenn man nämlich *amors* pluralisch fasst und demnach *duruable*[*s*] besserte. Wegen *amors* vgl. Anm. 6.
1147. *metre* von späterer Hand.
1178. *nen*. — 1198. *noant* ist wohl in *naigant* zu ändern und zu übersetzen: Weil er nicht in einem Nachen über das Meer setzen wollte, sondern schwimmend zu ihr kam, musste sie ihn um so lieber haben.
1205. *mie tot* ist wohl durch *pas tote* zu ersetzen, weil *tot* sich auf das weibliche *amors* beziehen muss; vgl. 1248.
1217. *Le. le. le.* — 1220. *seue* vgl. Anm. 60. — 1227. *le*. — 1235. *grant*.
1236. *la*. — 1240. *chief*.
1256. Der Text ist hier offenbar verderbt, wie die Wiederholung von *dame* und der bedenkliche Reim erweisen. Der Vers ging wohl auf *entendre* aus.
1288 ff. — Übersetze: Dame deswegen, weil dann mein Leben nichts weiter nütze sein würde, sage ich nicht, dass . . ., sondern durch meinen Traum tröste ich mich.
1295. *Vois*. — 1301. *Tot le*.
1305. Entgegen der S. 22 Anm. vertretenen Ansicht scheint es doch wahrscheinlicher, dass unser Gedicht unvollständig überliefert ist.

Rimarium.

a.

1) **-abet** *fut.* + *prs.*: 148 + ∞: 7, 195, 392, 406, 821.
2) **-at** *prs.* + **-adit**: esta: va 1128.
3) **-avit** + ∞: 769.

able.

1) **-*abili** *m. n. pl.* + **-abelum**, **-abulam**: corpable 782, muable 693*: deable, fable.
2) **-abilem** *f.* + *m.*: (amor(s)) durable: (te couuient estre) amiable 789.

ace.

1) **-*aptiat** *prs.* + **-*actiam** *sb.*: chace: trace 85.
2) **-aciem** *sb.* + **-aceat** *c.*, **-aciat** *c.*: face 1227, glace 1139: place (*vgl.* -aise), face.

aces.

-acias *c.* + *sb.*, **-*aptias** *prs. i.*: faces 1124, 291: menaces, chaces; + ∞: 835.

aches, age, ages, agne *s.* aiches, aige, aiges, aigne.

ai.

1) **-ao** *imp.* + **-?** *sb.*: fai: delai 819.
2) **-*agum** + **-*ahium**: esmai: gai 703.
3) **-avi** + ∞: 984.

aiches.

-*accas *sb.* + **-apias** *c.*: ataiches: saiches 467.

aie.

1) **-*acam** *a.* + **-*etam** *sb.*: veraie: charmoie 779.
2) **-*agiat** *prs. i.* + **ahat** *c.*: essaie: entraie 453.

aies.

-abeas + **-acas** *prs. i.*: aies: paies 479; + **-ebas** *s.* oies.

aig *s.* aing.

aige (age).

-aticum [+ **-aliam**: visnaige: bataille 324]; + **-apia** *a.*, **-atica** *a.*: saige 124, coraige 603: saige, volaige; + **-atici**: coraige: saige 1098 + **-*avicat** *prs.*: aaige 1276, oraige 968: asoage, rasoaige + **-avigat** *prs.*: mesaige: naige 1296 + ∞: 35, 960. **-atica** + **-atici**: 773.

aiges.

-*apius + **-*aticas** *prs. i.*, **-aticos**: saiges: effolaiges 701, languaiges 812*.

aigne (eigne).

1) **-aneat** *c.* + **-*igniam**: remaigne: ensaigne 857.
2) **-*ania** *sb.* + **-*endeat**: compaigne: proigne 370 *s.* aine.

ail.

-aculum *o.* + ∞: travail: gouvernail 1208.

aille.

1) **-aleat** *c.* + **-aliat** *c.*, **-aleam** *sb.*: chaille 615, vaille 711 : assaille, paile.

2) **-*alliam** *sb.* + **-*aculat**, **-*aquila** *sb.*: faille: travaille 1201, quaille 1101 *s.* aige.

aillent.

-*aculant + **-*alliunt**: travaillent: faillent 707.

ain.

-ane *adv.* + **-anum** *adj.*: demain : vain 576.

aindre.

-andior *f. n. s.* + **-angere** *inf.*: graindre: deplaindre 936.

aine (eine, aigne).

1) **-ana** + **-ena**: saine: seraine 1076.

2) **-oenam** + **-anam** : peine : grevaigne 737, quartaine 911, seine 1250 **-anam** + **-inium** : quinzaine : demaine 423.

aines (eines).

-anas *sb.* + **-enas** *a. n.* : bezaines : plaines 438.

ai[n]g.

-igno *prs.* + **-*ignum** *sb.*: ensaig: desdaig 785.

ainte.

-inctam + ∞: tainte: atainte 1278.

aire.

-acere + **-ahere**, **-*arii**: faire: retraire 518, 681, contraire 1217, repaire 90*, 580.

airs (ers).

1) **-arius** + **-ericos**: vairs: clers 191.

2) **-ersi** *a.* + **-ersum**: divers: vers 691.

ais (es).

-agis + **-acem**, **-ax**, ? *adj. n. s.*: jamais (es) : pais 549, 374, engres 609 *vgl.* ès, èsse.

aise.

-aceat + ? *sb. f. o.*: plaise (*vgl.* -ace): aise 65, 539.

aist (est).

-acet + **axet** *c.*, **-escit**, **-ioet** : plaist (plest): laist (lest) 256, 1287, craist 282; laist 613; + ∞ : tes[t] : plest 608.

ait (et, oit).

1) **-acit** *prs.* + **-actum** *adv.*, **-*ahtum**, **-*aidum** *neutr. n. s.* : fait (fet): entresait (-et) 394, 777, aguet 294, let 333.

2) **-actum** + **-acitum** : fet 554, 972: plet; + ∞ 57 *vgl.* èt.

3) **-abeat** + **-ictum** *sb.* : ait : destroit 587 *s.* oit.

aite.

-acta *f. n.* + ∞: 13 *vgl.* ète.

aites. (!)

-acitis + **-ahitis**: faites: traites 1084.

al.

-allem + **-alum**: aval: mal 410.

alt (aut = aut).

-alet *prs. i.* + **-allit** *prs. i.* : valt: falt 805 faut 470; + ∞ : revalt: chalt 226.

ame.

-ominam [+ **-*ambam**], (**-endere**): dame : jambe 219 prendre 1257.

an (en).

1) **annum** + **-omo** *sb.*: an: en 583.

2) **-*annem** + **-*annum**: Johan : ahan 1304 *s.* en.

anble.

-imilat *prs.* + **-imile** *adv.*: resanble: ensanble 1143 *vgl.* embre.

ance.

-antia + **-anciam**, **-*antiam**: mescheance 1228, pesance 1218 : balance esperance; **-antiam** + ∞: 45, 239.

ande.

-andat + ∞ : mande: com-, de-, 257, 445.

andent (endent).

-andant + **-*endunt**: demandent: rendent 484.

ange (enge).

-*emiam *sb.* + **-emiat** *prs.*, **-anea** *adj.*: losange: ledenge 873, estrange 1118.

ant (ent).

1) **-andem** *m.* + **-entum**: grant: talent 269.

-*andi *m.* + **-ente** *adv.*: grant: communement 169.

-ando *ger.* + ∞: 1294.

-ante + **-endit**: atent: avant 632.

-*antem *m.* + **-ente** *neutr. n.* seant: noient 463 (+ **-entum** *m. n.* (!): avenant: talant 358).

-endit + **-ente**: 163, 493; + **inde**: rent: sovent 507.

-ente + ∞: 663, 765, 1074, 1168, 1194.

-*enti + **-entum**: estrument: vent 23.

-entum + **-ente**: 356, 522, 750, 851, 1117, 1132.

2) **-ando** *prs.* + **-ente**: comant: meismement 173, 515.

3) **-*anti** *m.* + **-inde**: mouvant: souvent 950.

ante (ente).

1) **-*entam** + **-anta** *imperat.*: dolente: chante 846; + **-enitam**: entente: gente 1055.

2) **-*enita** + **-*antam**: gente: creante 120.

3) **-enta** *imperat.*: **-ent[i]at** *prs. cj.*: demente: sente 544.

anz.

-*antis *sb. m.* + **-antes** *sb. o.*: amanz: senblanz 661; — *a. m.* + ∞: 37*; — *f. n.* + **-antes** *o.*: sachanz: amanz 298, *vgl.* **enz**, ens.

-antes *o.* + ∞: 1078.

arde.

-*ardat *prs. i.* + ∞: tarde: regarde 417

arge.

-*argam + **-argum**: barge: large 1193.

art.

-ardet *prs. cj.*, **-ardo** *prs. i.*, **-artit** *prs. i.* + **-artem** *sb.*: regard 6; esgart 739, 763; espart 1030: art, part 1031; + ∞: part 545.

as.

1) **-abes** *fut.* + *prs.*: 505; + ∞: 189, 271, 669, 727.

2) **-assum** + **-ascum**, **-*abbos**, [**-*atti**]: pas: Damas 96, gas 842, mat 645* (*vgl.* **az**). + ∞: pas: tres 1196.

3) (**-*appos**) + **-ŏris** *adv.*: dras (? cors): dehors 1046.

asses.

-asses *impf. cj.* + ∞: 338.

ast.

-asset *impf. cj.* + ∞: 253, 914.

at.

-*attit + **-*attum**: enbat: barat 1202; + ∞: 561.

atre.

-*attere + **-atuor**: esbatre: quatre 130; + ∞: abatre: com- 557.

aut *s.* alt.

ax.

-alus *sb.* + **-alvus**: maus: sax 1230.

az.

1) **-*achios** + **-*aptes** *prs. cj.*: braz, achaz 473.

2) **-*attes** + **-*attus**: baraz: cha[z] 699.

é.

-atum + **-atem**, **-ĕum**: gré, amonesté, conté; comandé: volenté 222, 1123, bonté 1069; dé 1134; + ∞: 906, 955*.

-atem + **-ati**: povrete(z): degite(z) 862; + ∞: 104, 177, 1028, 1222.

eax.

-ellos + **-ellus** : manteax : beax 651 + ∞ : tropeax : Champeax 171.

-ellus + ∞ : isneax : oiseax 745.

ece.

1) **-*ectiat** *prs. i.* + **-itia** : adrece : proece 797.

2) **-itiam** *sb.* + **-?** *prs. i.* : largece blece 870.

ée.

-ata + **-atam** : 980*, 1050 + ∞ : 384, 563, 1106; — **-atam** + ∞ : 986, 1160.

ées.

1) **-*atas** *f. n.* + ∞ : 157, 817.

2) **-atas** + ∞ : 653.

eigne eines *s.* aigne aines.

eil.

-iculum + **-igilum, -ilium** : apareil : esveil 310, conseil 97.

eille.

-icula + **-*iliam** : vermeille : merveille 1034.

eine, eines *s.* aine aines.

èl.

-ellum *m. o.* + *neutr. n.*, **al(i)ud** *o.*: mantel, ennel : bel 203, el 349 + ∞ : 227, 795, 1036.

èle.

1) **-ellam** : **-ellat** : bele : apele 511; + **-ella** : 923 + ∞ : 112.

2) **-ela** *imperat.* + **-elat** : cele 259.

èles.

-ellas *f. n.* + ∞ : 639.

els, elt, emble *s.* uels, uet, anble.

embre.

-embra *neutr. n. pl.* + **-emora** *imperat.*: membre : remembre 1240.

en.

-inde + **-*innum** : en : sen 322 *vgl.* an.

enden *s.* andent.

endre (enre).

-endere + ∞ : 59, 83, 235, 432, 743, 864, 992, 1148; *vgl.* ame.

enge *s.* ange.

ens (enz).

1) **-empus** *nom.* + **-*innos** : tens : sens 304.

-entes + **-*entus**, **-*innos**, **-intus**: genz 791, 155, denz 649 : genz, sens, dedenz + ∞ : 685.

2) **-*entos** + **-entus** : talenz : lenz 611.

ent, ente *s.* ant, ante.

entre.

-entrem + **intrat** : ventre : entre 308.

enz *s.* ens.

ér.

-are *inf.* + *sb.*, *adv.* : semer, amer, enflamer : mer 403, 1198, cler 329 + ∞ : 33, 47, 73, 93, 289, 316, 366, 471, 535, 571, 637, 753, 771, 858, 902, 1058, 1094, 1172.

èrre.

-aerere + **-erram**, **-*erram** : querre 100, 1242, requerre 725, conquerre 1007 : terre 99, 1243 serre, guere.

ers *s.* airs.

èrt.

1) **-erdit** + **-ervit** : pert : desert 513.

2) **-ertum** + **-*ortum** : ouvert : soffert 1156.

èrte.

-erditam + **-ervita** : perte : deserte 485.

és.

1) **-asum** + **-asus** : nes : res 647.

2) **-avis** *f.* + **-eus** : soes : des 834.

ès.

-**essum** *adv.* : ? *adv.* : pres : ades 404 *vgl.* ais.

èsse.

-***assiat** + -**essam** *sb.* : engresse : presse 185.

est *s.* aist.

èste.

-**ástat** + -***estat** : contreste : s'arreste 747.

èstre.

***essere** + -**agister** *sb.* : estre : mestre 641.

èt.

-**ittit** + ∞ : 1184 *vgl.* ait.

ètes.

-**ittas** *cj.* + ∞ : 491.

ète (iete).

-**astat** + -**ittam** : g(i)ete : saiete 55 *s.* aite.

ètre (ettre).

-**ittere** + -**ittera** : entremetre : lettre 1146 + ∞ : 300.

euse (= ouse).

-**ōsa** + ∞ : 567.

eut *s.* uet.

ex (eus).

1) -**alis** *m.* + ∞ : mortex : tex 1290.

2) **ōlus** *adj.*, -**ōsus**, -**ŏcos**, -**ŏcus** *vgl.* ós (= óus).

éz.

1) -***ades** + **apis** *prs.* *i.* : degrez : sez 523.

2) -**ates** o. *pl.* + -***atis** *f. n.* : qualitez : estez 1112.

-**atis** *adv.* + *prs. i.*, -***atis** *f. n.*, -**atus** *p. prt.* assez : respassez 1259 ; beautez 513 ; apensez 115, passez 894 ; — *prs.* *i.* + -***atis** *prs. i.* : affiez : ociez 589 + -**atus** : 477, 1086.

-***atis** *prs. i.* + -**atos**, -**atus** : savez, devez : prez 138 grevez 598 + ∞ : 551.

-***atis** *f. n.* + ∞ : 1220.

í.

1) -***ĕco** *prs.* + -**ibi**, -**ico** : pri (*s.* oi) : ci 1255, di 391.

-**ico** + -**ic** *adv.* : di : autresi 1232.

2) -**ic** *imperat.* + -***aec** *pron. f.* : di : l(u)i 1014.

3) -***itum** *sb.* + -***itam** : oubli : par (?) f(o)i 376.

4) -**ívi** + -**ivit** : senti : menti 978.

íches.

-***iccus** + ? *adj. m. n. s.* : riche[s] ; chiches 489.

íe.

1) -**iam** + -**ia**, -***īdat**, -**igat** : sorcerie 787, chevalerie 1157 ; folie 995, 1001, felonie 629 : vilennie, compaignie ; amie 1000 ; fie ; chastie 994.

-***icam** *sb.* + -**ĕcat**, -**ica**, -**idiam** : mie : prie 596 ; amie 82, 1013 ; demie 213 ; + ∞ : 175.

-**ĭcam** *cj.* + -**ica**, -**ita** *sb.* : die : amie 278, vie 52.

2) -**itam** *sb.* + *p. prt.* : vie : norrie 866.

-***īdam** *sb.* + -**ītam** *sb.* : aie : baillie 713* ; + ∞ : aie 735.

ié.

-**ĕgo** + -**e]atum**, -**i]atum**, -**ĕdem** : gié (ge) : congié 720, songié 887, pié 1136 ; — -**j]atum** + ∞ : 27, 1018.

iée.

-**c]adat** *prs. cj* + -**e]atam**, -**c]atam** ; chiée : cogni[é]e 559, foiée 197 ; — ***j]atam** + -**ed(e)at** : foiée : siée 127 ; + ∞ : 237, 378.

i[e]es.

-**j]atas** *f. n.* + *o.* : affaiti[é]es : ensaigni[e]es 107.

iegne.

-ĕneat + **-ĕniat** : tiegne : viegne 424, 1104.

iegnes.

-ĕneas + **-ĕnias** : tiegnes : vi[e]gnes 354.

ielz (= ieux).

-ĕlius *adv.* + **-oculos** : mielz : [i]elz 537.

ien.

1) **ĕne** + **c]anem, -ĕm, -*ĕum** : bien : chien 245, rien 916, 1080, sien 284.

-ĕm *n. s.* + **-*ĕum** : rien : tien 499.

2) **-ĕne** *imperat.* + **ĕni** *imperat.*, **-*i]anum** : tien : vien 1127 deerain 578.

ienent.

-ĕnent + **-ĕniunt** : tienent : vienent 91.

iént.

-ĕnit + **-ĕmit, -ĕnet** : vient : crient 408, maintient 644; + ∞ : 441, 831, 878, 1044.

ier.

-*j]are + **-arium, -erium** : someillier, alegier, tornoier; conseillier, cuidier : oreillier, 223, legier 302, chevalier 418; mestier 161, 1267; + ∞ : 39, 67, 151, 233, 243, 287, 447, 635, 677, 729, 839, 874, 896, 904, 1206.

iere.

-ariam + **-aerat** *cj.*, **c]aram** *sb.*, *adj.*: maniere : requiere 618; chiere 849; 1002; + **-aria** : maniere 336, premiere 368 : chanberiere; + ∞ : 263.

iers.

-arius + **-arios** *adv.*, *sb. o.* : mariniers 19 lenniers 351, merciers 461 : premiers; deniers 352, 462 + ∞ : 29; — **-arios** *adv.* + **-*erius** : premiers : mestiers + ∞ : derriers : premiers 267.

iert.

-aerit + ∞ : 346.

ies.

-icas *cj.* + **-idas** *i.* **-*id(e)as** *cj.* : dies : fies 666, ries 1102; — *sb.* + **-itas** *sb.* : amies : vies 964.

iés.

***c]apus** *nom.* + ∞ : chies : meschies 1234.

iét.

-ĕdit + **-ĕtet** *cj.*, **-*ĕvet** *cj.* : siet : dev[i]et 179, gried 230.

iete *s.* ete.

iez.

-i]atus *p. prt.* + ∞ : 969.

igne.

-ĕniat + **-ineam** : engigne : vigne 17.

il.

1) **-eculum** + ? *o. s.* : gorpil : farsil 14.

2) **-iculum** + **illud** *pron. n.* : peril : il 1174.

in (ing).

-ĕnium + **-inem** : enging : fin 809.

ine.

1) **-*inam** + **-inat** : mine : fine 509; + ∞ : 342, 1244; — **inat** + ∞ : 801.

2) **-ina** *sb.* + ∞ : 860.

ines.

-*inas *f. n.* + ∞ : 145.

ins.

1) **-inis** + **-*inus** : fins 1070.

2) **-inos** + ∞ : 687.

inst *s.* ist.

ir.

-*ire + **-ire** : soffrir 261, maintenir 741, joir 1089 : covrir, venir, oïr; + **-iro** *prs.* : trahir : ahir 705 + ∞ : 25, 118, 412.

ire.

-icere + **-ĕnior, -iderat, -igere, -iram** : dire : misire 321, desire 845, defrire 365 ire 306.

-iram + ira *imperat.*: ire: soupire 1270.
-iderat [+ etiat *prs.* i.] : desirre: prise 627.

is.

1) -esi — -*esi *prt.*, -isi : fis : pris 885, dis 734.
2) -ējus — -isum : pis : entremis 31; — isum — x : 1182.
3) -ensem — -isium : pais : Paris 102.
4) -ensum — -isum *adj.* : assis : gris 1062.
5) -*esum — -isum *sb.* : apris : parvis 231.
6) -*isus — -isum *sb.* : apris : ris 815; — isum x : 1032.
7) -isos — x : amis : ennemis 825.
8) -isus — -imes : amis : tramis 350.

ise.

1) -itiam + -*esa, -*esam, -esa, -*isam : servise : prise 1120 : emprise 899; assise 530; guise 205.
-*isam — -etiat, -itiam : guise : prise 1175, justise 75.
-iciam — -isiam, -issam : marcheandise 425, faintise 1363 : Frise, promise.
2) -isam — -*itiat : occise : atise 1254.
3) -yeis (?) — x : bise 1210, *vgl.* ire.

isse.

-issem + -issat : oisse : abelisse 1098.

ist.

1) -ecit — -*esit, -*essit, -ixit : fist : sorprist 881, assist 1055, dist 953; [— -*emit : fist : tinst 909].
2) -isit — x : 165, 807, 929.
3) -issot — x : 932, 942.

it.

-eoet *cj.* — -icit, -ictum, -iet *cj.* : prit : escondit 276; 150 : umelit 620.
-icit + -*ectum, -ictum, -*itti : dit : delit 966, dit 193, petit 1.
-*ectum — -ectum : delit : profit 3.
-ictum + -*ittum *adv.* : dit : petit 372.

ite.

-itta + ictum : petite : quite 1022.

ieus *s.* ielz.

ivre.

-ibrum — -iberum : livre : delivre 71.

iz.

-itus : -*idus : garniz : David 21; + x : 426.

oche (osche, ouche).

-*uccat — -opiam, -*uca : touche 208, touche 1057 : repro(s)che, bouche.

oevre *s.* uevre.

oi.

-ē + eoe, -id : toi 623, moi 135 : proi (s. i), porquoi, *vgl.* i.

oie.

1) -audiam — -audiat, -icat : joie : oie 1274, otroie 924.
2) -*ebam *impf.* — x : 868, 928, 940; — *cond. impf.* : 1224 — x : 1090.
3) -edat — -id[e]at : croie : voie 153.
4) -*etam — -igiam : soie : corroie 455, *vgl.* aie.

oient.

1) ebant *impf.* — *cond.* : 996; — *ebant : estoient : doutoient 41.
2) -edant — -*iant : croient : soient 753.

oies.

1) -ebas *cond.* — *impf.* : 132, 340, 5..; — ias : voldroies : soies 1068.
-ebas *impf.* — -abeas : avoies : aies 695, s. aies.
2) edas *cj.* — -ias : croies : voies 451.

oi(n)g.

-ungo *adv.* — -unge *imperat.* : loig : joig 131.

oir.

-ere + ∞ : 888; + -*ere : 1272; + -erum: avoir, remouvoir : voir 79, 920; + [-ĭces : v[e]oir : foiz 360.]

oire.

-ōra + -ēdere, -*ōriam : voire : croire 528, 1189, foire 1067.

ois.

1) -ēges *o. m.* + -ensis : lois : cortois 318.

2) -enses + -ensem : mois : borioìs 430.

3) -ex + -? *sb. n. m.* : rois : orfrois 1064.

oit.

1) -ēbat + ∞ : 767, 918, 926, 944; + *cond.* : 673; — *cond.* + ∞ : 209, 573; + -ebet, -*ectum : soffriroit; rendroit, porroit : doit 876, droit 959, endroit 252.

-*ĭat + -ebet, -ectum, -ēdit, -ictum: soit : doit 1301, droit 601, creit 683, destroit 242 *s.* ait.

2) -igidum + ∞ : froiz 1114.

oivre.

-ĭpere + ∞ : aperçoivre : deç- 592, 697.

oiz.

1) -ĭcem + ēbes, -ētis *fut.* : foiz : doiz 724, feroiz 475; — -ētis *fut.* + ∞ : 326.

2) -*ectus + -ĭgitos : adroiz : doiz 201.

3) -ĭces + -ĭdes, -*ictus : foiz : voiz 1025*, destroiz 54; *vgl.* oir.

ŏl (o[l]p).

-*ollum *o.* + [*olaphum] : fol : cop 555.

ŏle.

-*abola, -*abolam + -*olla : parole : fole 414, 295.

-*abolam + -*abólat, -ŏlam, -*ŏllat : parole : parole 457, escole 721, quarole 1072.

-ŏlam + -ollat : escole : fole 569.

óle.

-ōlam + -ŭlam : sole : gole 585.

ŏlent.

-abolant + -*ollant : parolent : quarolent 137.

ome.

-ominem + -umma : home : some 912.

on.

1) ōnem + ∞ : 143, 187, 398, 435, 439, 459, 827, 1038, 1060, 1246.

2) ŏnum + ∞ : don 503.

onc.

-ongum + ∞ : lonc : selonc 655.

ondre.

-óndere + -undere : respondre : confondre 946.

one.

-*ona *imperat.* + ∞ : done : abandone 1252.

ons.

-ones *o. pl.* + ∞ : ameçons : poissons 87.

ont.

-entem + -abent *fut.*, -unt : amont, front : trespasseront 199, sont 1049.

-unt + undum : sont : mont 106.

-abent + ∞ : 659.

op *s.* ol.

ór.

-ōrem + -*ōri *n. pl.* + -urnum : amor poor 1214, vigor 800 : pluseor(s) 12*, plaideor 160, ameor 1215, tor 266, jor 799 + ∞ : 593, 1144; — -*ōri *n. pl.* + ∞ : 400.

-urnum + -urrem : tor 757.

óre.

-ōram + -upra : ora : desore 952.

òrs.

-ŏris *adv.* + **-erpus** *n. s.*, **-*orsi** *n. pl.*: defors, fors : cors 679, entors 855.

órs.

-*ōris *adv.* + **-ōres** *f. n. pl.*, *o. pl.*: aillors 131, 519 : plusors, meillors.

-ōres *f. o. pl.* + **-urnos** : amors : jors 110.

-or(em)-s *sb. f. n. s.* : + ∞ : 69.

òrt.

-ortem + **-orto**, **-*ortum** : mort : reconfort 1293, bort 1212.

-ortum + **-ormit**, **-*ortum** : tort : dort 314, deport 689.

òrte.

-ortat + ∞ : aporte : reconforte 362, 1264.

òrz.

-*ortus + ∞ : morz : torz 599.

òs (oz).

-ausus + **-orsum**, **-ós** : os, enclos : dos 217, Mignoz 755.

ós (ox, ex, eus).

-ōs *pron. f. o. pl.* + **-ōsus**, **-?** *adv.*: vos : enuiox 216, (tot à) estrox 77; *vgl.* ex.

-ōsus + **-olus** *adj.*, **-ōcos**, **-ōcus** : angoisseus, corageus, enuieus : seus 934, geus 1205, giex 853.

osche, ose *s.* oche, euse.

òse.

-ausam + **ausat** : chose 273, 709 : ose.

òst.

-ostem + **-*ostum** *adv.* : ost : tost 420.

òt.

audit + **-*ottum** : ot : mot 924.

ót *s.* out.

òte (oute).

-ottat + **-*ottam** : esco(u)te : co(u)te 975.

ou.

-aucum + **-aude** : pou : lou 525.

ouche, oule, òus, óus *s.* oche, ole, òx, ós.

oust.

-ustum + **-*usti** *m. n. pl.* : aoust : moust 1110.

out (ót).

1) **-ōtum** + **-ubitum** : tout (tot) : redout 61, 1177.

2) **-ōti** + **-ulti** : toz : sangloz 900*.

3) **-*uttit** + **-?** *sb. m. o. s.* : englot : bout 386.

oute.

1) **-ōtam** + **-uttam**, **-*uttat** : toute : goute 1249, 565.

2) **-ultat** + **-*uttat** : escoute : deboute 606.

oute *s.* òte.

òx.

-*ollus + **-*ausum** *sb. o. s.*, **-illos** : fox : lox 10, 488, chevox 883.

óz.

1) **-*ōtis** *f. n. s.* + **-*ōtus** : coz : proz 793.

2) **-ōtos** + **-uptius** : toz : corroz 988.

3) **-ulcis** *adj. m.* + **ultus** : doz : estoz 657.

u.

-*ūtum *p. prt.* + **-ūtum**, **-ū** : chenu 43, vaincu, perdu : escu, tu 381, 1021; + ∞ : 497.

-*ūtum *p. prt. n. neutr.* + **-ūdum** *s. m.* ; [a]venu : nu 211.
-ū + **-ūtem** : tu : vertu 633.

úe.

-*ūtam + ∞ : 382, 976; + **-*ūgam**, **-ūta** : parcreue, drue; atendue, enfondue : rue 117, 1162; deceue 495, devenue 1281; — **ūta** + ∞ : 1108.

ueil (uel).

1) **-*ŏlium** + **-*ŏl[e]o** : orgueil : vueil 622.
2) **-*ŏlium** + ∞ : duel : vueil 938.

ueille.

-*ŏleat + **-ŏleat**, **-ŏligat** : vueille : dueille 1237, recueille 250.

ueilles (ueves).

-ŏleas [+ **-*ŭbas** : vueilles : trueves 139].

uelent.

-ŏlent + **-ŏlunt** : suelent : vuelent 167.

[u]els.

-*ŏles *prs. i.* + **-*ŏlius** : vels : dels 1282.

uer.

-ŏr *sb. o.* + **-ŏrum** : cuer : fuer 671.

úes.

-*ūbas + **-*ūtas** : nues : issue[s] 759, macues 1141.

uet (eut, elt).

1) **-*ŏlet** + **-ŏlet**, **-*opet** *prs. i.* : velt : delt 1158, esteut 63.
-*ŏpet + **-*ŏtet** : estuet : puet 1238.
2) **-ŏvet** + **-ŭit** : muet 948, esmuet 1154 : pluet.

ueves *s.* ueilles.

uevre (oevre).

-ŏperit + ∞ : oevre : descuevre 465.

ui.

-ŏdie + **-*epui**, **-*uic** : enui, ennui, anui : reçui 890, autrui 1011; celui 312; 625 *vgl. i.*
-uic + ∞ : 334, 667.

uide.

-ŏgitat + **-*udiam** : cuide : estuide 396.

uie.

-*ŏdiat + **-*uviam** : enuie : pluie 1153.

uire.

-ŏcere + **-ucere** : nuire : deduire 141.

uis.

-*ūsium + **-*ostios**, **-?** *prs. i. s.* 1. : partuis : huis 1170, truis 751
-? *prs. i. s.* 1. + ∞ : puis 541.

uit.

1) **-uctum** *sb.* + **-octem**, **-*ogito** : deduit : nuit 443, 1191, cuit 776, 892.
-ŏgito + **-ŏcet** : cuit : nuit 330.
2) **-ŏgitet** + **-ugit** : cuit : fuit 1026.

uiz.

-octes + ***odios** : huiz : enuiz 1150.

ule.

-ūlam + **-ullam** : mule : nule 1130.

ume.

-*ūminam + **-*ūminat** : costume : alume 675.

ure.

-ūra *n.* + *imperat.*, **-ūram** : dure, droiture, seure : endure 1005, mesaventure 990, cure 1269; + ∞ : 247; — **ūram** + ∞ : 122, 547, 803, 837, 1052, 1164, 1298.

urs.

-urcos + **-ūrus** : Turs : durs 998.

us.

-ūs + **-ús. -ursum, ūsum** : plus : Dedalus 761, sus 49, 983, us 450.

-ús + ∞ : Mercurius : Tulius 1096.

-ursum + **udus** : sus : nus 344.

use.

-*usat + ∞ : ruse : refuse 581.

usse.

-úissem + ∞ : 930.

ust.

-úisset + ∞ : 956, 1016, 1156.

uz.

-utus *p. prt.* + **-*ūtes** *o. pl.* : retenuz : gluz 388; + *adj.* : creüz : druz 285, ∞ : 279, 1180.

Das vorstehende Rimarium ergiebt folgende Resultate:

1. Ob gemeinaltfranz. a^c in den Endungen *aiches*, *aige*, *aiges* eine durch die Schreibweise angedeutete modificirte Aussprache hatte, lassen die Reime unentschieden.

2. Die Doppelform *place* und *plaise* ist wie bei Crestien (In der Einleitung zum Cligès ist sie allerdings für Crestien nicht nachgewiesen, vgl. aber z. B. Ch. au l. 1081 gegen 3714) gesichert. Allerdings begegnet die letztere nur im mittleren Theile, die erstere nur am Schluss.

3. *ai* lautete *è*; vgl. *jamais* : *engrès*; *vairs* : *clèrs* u. no. 9.

4. ai_n = ein_n; vgl. *saine* : *seraine*, *peine*; *compaigne* : *preigne*.

5. a_n = e_n; vgl. *ant*, *ante*, *ange*, *andent*.

6. *é* in *el* ist zu *è* geworden, was für Chrestien nicht erwiesen ist; vgl. *el* : *ennel*. (S. Tobler, Versbau[2] S. 143.) Für *cler*, *sez* *(sapis)* liegt aber noch *é* vor.

7. *ò* statt *eu* (= lat. *i* + *ll*); vgl. *chevox* : *fox*. Ebenso bei Crestien.

8. *ez* = 2. pl. prs. i. aller Conjugationen; *oiz* = 2. pl. fut., vgl. *feroiz* : *foiz* und ausser dem Reim Z. 989 *gardoiz* 2. pl. prs. c., wie bei Crestien (vgl. Tobler in Gött. Gel. Anz. 1874 S. 1047; Oesten in A. u. A. XXXII. 48), Schwan in Romania XIII. 308.

9. *oi* lautete *oè*, da es zu *ai* = *è* reimt, vgl. *veraie* : *charmoie*; *avoies* : *aies*; *plaist* : *craist*, *laist*; *ait* : *destroit*. Meist wird

ai und *oi* allerdings noch auseinander gehalten, und zwar völlig am Anfang und am Schluss. Crestien kennt solche Bindungen gar nicht. (Siehe anderweite Belege bei Rossmann in R. F. I, 167, Schwan in Rom. XIII, 307 und Literaturblatt 1884 no. 6, sowie Fölster, Sprache d. Mir. d. Chartres in A. u. A. XXXVIII unter *aie*, *aies*, *aire*, *et*, *oie*, *oient*, *oistre*; Augustin, Henri d'Andelis Sprache u. Werke u. *ait*.)

10. Ursprüngliches *oi* reimt mit secundärem (= urspr. *ei*, lat. ē u. ĭ); vgl. *joie* : *otroie*.

11. *iée* und *ie* bleiben getrennt.

12. Beachtenswerth ist der auch bei Crestien begegnende Reim *estuide* : *cuide*.

13. *l* vor *t* oder *s* ist, wie bei Crestien, vocalisirt: *seus* : *angoisseus*; *escoute* : *deboute*, *v*[*u*]*elt* : *estuet* also *mielz* : *ielz*, (ein Reim, den Crestien auch kennt) = *mieuz* : *ieuz* und *alt* = *aut*.

14. Ob in den Endungen *aig* und *oig* der Nasal verklungen, oder ob *n* nur von dem Schreiber unterdrückt ist, lassen die Reime unentschieden, da aber der einfache Nasal mit dem mit einem palatalen *g* combinirten in den Reimen *enging* : *fin* und *grevaigne* : *peine* gleichgesetzt erscheint, so ist die letztere Annahme die wahrscheinlichere.

15. Auslautendes *z* ist nicht zu *s* vereinfacht, denn der einzige Reim, welcher zu dieser Annahme Anlass bieten könnte, nämlich *mas (mattus)* : *pas*, ist unsicher und wird das überlieferte *mat* und damit ein unreiner Reim beizubehalten sein, umsomehr als die Einführung von *mas* auf weitere Schwierigkeiten stösst und noch weitere Fälle der Assonanz statt des Reimes begegnen, so *v*[*e*]*oir* : *foiz*, *desirre* : *prise*, *fist* : *tinst*, *fol* : *cop*, *bataille* : *visnaige*, *trueves* : *vueilles*, *jam(b)e* : *dame* (auch bei Crestien), *dame* : *prendre*. Mit Ausnahme des letzten Falles wird man schwerlich diese Assonanzen in reine Reime umwandeln wollen.[1])

1) Andere Ungenauigkeiten, abgesehen von den durch Berichtigung der Schreibung zu beseitigenden, haben wir dagegen zu entfernen gesucht, so 89 *faire* : *recete* st. *repaire*, 691 *vers(ez)* : *divers*, 713 ff. durch Umstellung der Zeilen, *dras* st. *cors* : *dehors*. Reimlos überliefert sind: 103, 126, 399, 434, 843.

16. Romanisch auslautendes *n* nach *r* ist gefallen: *jor*, *tor*: *vigor*, *tor (turrem)*; *jors* : *amors*.

17. Ungedecktes *t* im Auslaut fiel ebenfalls, so im prs. i. 3. s. der *A*-Conj., was auch durch fast constante Elision des voraufgehenden tonlosen *e* im Innern der Verse bestätigt wird (vgl. 7, 173, 165, 256), so ferner in *va*, *esta* im prt. i. 3. s. der *I*-Conj., in den p. prt. auf *é*, *ié*, *u*, und im Subst. *vertu*.

18. In der Deklination zeigt der n. s. der Masculina das regelrechte *s*: *vairs*, *sax*, *chaz*, *beax*, *des*, *passez*, *merciers*, *amis*, *destroiz*, *sex*, *proz*, *estoz*, *nus*, *retenuz*, *amanz*; es fehlt ebenfalls regelrecht bei *graindre*, *mestre*, *sire*, *autre*, und bei den neutralen *il*, *en*, *avenu*, *bel*, *let* (*talant* 358 ist zu bessern), vgl. Anm. 967. Auffällig consequent setzt der Schreiber *s* bei *li homs*, vgl. Anm. 261. Ein neutr. n. pl. scheint *membre* (vgl. Kremer, Über die Sprache von Estienne de Fougieres' Livre des Manières S. 69 no. 322).

19. Die Feminina der consonantischen und *I*-Deklination haben im n. s. ebenfalls *s*: *sachanz*, *soés*, *fins*, *estez*, *beautez*, *coz*.

20. Im n. pl. der Masculina fehlt *s* regelrecht: *degité(z)*, *moust*, *muable*, *corpable*, *grant*, *mourant*, *plusor(s)*, *plaideor ameor*, *home(s)* 171.

21. Im n. pl. der Feminina auch der cons. und *I*-Deklination findet sich *s* in *meillors*.

22. Die secundäre Femininbildung der lat. Adj. zweier Endungen lässt sich noch nicht beobachten, vgl. *sachanz*, *tel*, *quel* und Anm. zu 114.

23. Die betonte Form des Pron. d. 1. Pers. lautet im Reim *gié*, die des Pron. d. 3. Pers. m. n. *il*, die des unbestimmten Pronomen *l'en*; für die absol. Obliqform des Femin. der 3. Pers. ist *li* (statt des vom Copisten durchweg verwandten *lui*) von den Reimen gesichert, die absoluten Formen des männlichen Possessiv-Pron. lauten: *sien*, *tien*. Im Innern begegnet für das Femin. *s[o]ue*.

24. In der Verbalflexion ist die Form *traites* 2. pl. prs. i.: *faites* zu beachten. Dieselbe findet sich sonst nirgends nachgewiesen. Die 2. pl. der Futura geht auf *-oiz* aus, s. no. 8.

25. Wegen der Doppelformen *plaise* und *place* s. no. 2, ebenso finden sich im Innern *aut* und *voist*, letzteres am Schluss, ersteres im mittleren Theil; neben *pri*, *prie*, *prit* ist auch *proi* einmal im Reim : *toi* gesichert.

26. Die Imperfecta der *A*-Conj. reimen mit denen der übrigen.

27. Von archaischen Perfecten lassen sich im Reim nur nachweisen: *dis*, *fis*, *pris*, *assist*, *reçui*.

Aus den in den Anmerkungen zu V. 31 und 150 sowie hier unter no. 2, 9 und 24 gemachten Beobachtungen geht hervor, dass Einleitung und Schluss von einem anderen Dichter herrühren als der mittlere Theil. Jenes Sprachgebrauch charakterisiren *soventes foiz*, *por c'est*, *place*, *voist* und die Trennung von *oi* und *ai*, während der Verfasser des mittleren Theiles *oi:ai* reimte, *plaise*, *aut*, *sovent* brauchte, *-oiz* für fut. 2. pl., *-ez* für prs. 2. pl. verwandte, *l*e verstummen liess. Im gleichen Theil begegnet *traites* prs. 2. pl. Diesen Theil möchte ich mit Z. 63 beginnen und mit Z. 1141 schliessen. Natürlich mag sich der Überarbeiter auch innerhalb dieser Zeilen mancherlei Änderungen gestattet haben. Als Ort der Abfassung ist der Westen und Norden für beide Verfasser ausgeschlossen, den Dialekt des Überarbeiters Elie dürfen wir wohl nach Isle de France, den des anonymen Verfassers des mittleren Theiles mehr nach Südosten rücken. Mit Crestien de Troies möchte ich den Anonymus darum doch nicht identificiren, da jenem Bindungen von *é*:*è*, *ai*:*oi* abgehen. Die sorgfältige Behandlung der Nominalflexion, die wenigen Fälle einer Elision des *i* im Artikel m. n. s. *li* (vgl. Anm. 275) und in der copulativen Partikel *si* sprechen gleichwohl für nicht zu späte Abfassung. Die uns erhaltene Niederschrift ist jedenfalls der Zeit nach jünger und rührt von einem Picarden her, worauf namentlich die Schreibung *ie* für *iée* hinweist.

Glossar.

A 1) *s.* avoir — 2) *praep.*

aage *sb.*, *Alter*, 35 (r); aaige 124 (r), 1276 (r).

aatine *sb. f. o. s.*, *Herausforderung*, 342 (r).

abaesse *sb.*, *Aebtissin*, 568.

abandone *imperat. 2. s.*, *preisgeben*, 1253 (r).

abatre *inf.*, *fallen*, 557 (r); abat *prs. i. 3. s.* 562 (r).

abelisse *prs. cj. 3. s.*, *gefallen*, m'a. 1093 (r).

abriconner *inf.*, *übertölpeln*, 472 (r).

achetez *prs. i. 2. pl.*, *kaufen*, 478 (r); -tai *prt. i. 1. s.* 984 (r); achaz *prs. c. 2. s.* 474 (r); achate *imperat. 2. s.* 1265; -tez *2. pl.* 476.

Achilles 37.

achoison *sb. f. o.*, *Anlass*, 187 (r), 205.

acointement *sb. m. o.*, *Bekanntschaft*, 522 (r).

acointier *inf.*, *kennen lernen*, 288 (r), 725.

acoler *inf.*, *umhalsen*, 613, 1207.

acordance *sb.*, *Harmonie*, 46 (r).

acorde *sb. f. n.*, *Eintracht*, 825.

acordera *fut. 3. s. refl.*, *einverstanden erklaren*, 195 (r).

acroies *prs. c. 2. s.*, *borgen*, 481 (r).

acouré *p. p.*, *tödten*, 907 (r).

adès *adv.*, *fortwährend*, 402, 404 (r), 1092.

adonc *adv.*, *dann*, 187, 1115, 1242, 1260, 1264.

adrece *prs. i. 3. s.*, *die Richtung anweisen*, 798 (r).

adroiz *adj. m. n. s.*, *geschickt*, 202 (r).

afaire *sb. o.*, *Geschäft*, 579 (r).

affaiti[e]es *p. p. f. n. pl.*, *unterweisen*, 108 (r).

affichier *inf.*, *versichern*, 586, 840 (r).

affinée *p. p. f. n.* 1107 (r).

affoler *inf.*, *zu Grunde richten*, s'a. 1173 (r); afolez *p. p. m. n. s.* 1183.

afïez *prs. i. 2. pl.*, *versichern*, 590 (r).

afoletist *prs. i. 3. s.*, *närrisch machen*, 166 (r).

aguet *sb. m. o.*, *List*, 294 (r).

ahan *sb. m. o.*, *Qual*, 1305 (r).

ahir *prs. i. 1. s.*, *erzürnen*, m'a. 706 (r).

ai, aie etc. *s.* avoir.

aidier *inf.*, *helfen*, 904 (r); aide *prs. i. 3. s.* 331.

aïe *sb.*, *Hilfe*, 714 (r), 735-6 (r).

aiesier *inf. als sb. o.*, *Behaglichkeit*, 1206 (r).

aillors *adv.*, *anderswo*, 83, 131 (r), 519 (r), 552.

aim 1) *sb. o.*, *Köder*, 387 *s.* ameçons; 2) *s.* amer.

ainçois que *s.* ençois.

ainsi *adv.*, *derart*, 326, 328, 349, 391, 457, 543, 934, 950, 1033, 1045, 1173, 1272; einsi 397, ensi com 794.

ainz *adv.*, *vielmehr*, 177, 394, 422, 607, 658, 894, 1176; *zuvor* 1108; ainz ne, *nie*, 34; ainz que *mit conj. impf.*, *ehe*, 44, 897.

airs *sb. m. n. s.*, *Luft*, 1113; air *o. s.* 766.

aise *sb o.*, *Musse*, 66 (r), 417, 540 (r), 919; *s.* aiesier.

aive *sb. f.*, *Wasser*, 564-5, 1295, 1297.

alegier *inf.*, *lindern*, 303 (r).

aler *inf.*, *gehen*, 74 (r), 99, 289 (r), 1176; irai *fut. 1. s.* 135; iras 102, 174; iroit *cond. 3. s.* 267, 500, 1177; va *prs. i. 3. s.* 409, 420, 435, 1160, 1208; vait 419, 428, 437, 749, 1176; vont *3. pl.* 91, 129, 143, 154, 156; aloit *impf. i. 3. s.* 945 (r); ailles *prs. c. 2. s.* 96; aut *3. s.* 152; voist 1136; va *imp. 2. s.* 76, 127, 131, 179, 271, 1126, 1129 (r), 1134, 1138, 1204; vai 579; alez *2. pl.* 552; s'en aler 129, 174, 500, 945; *s.* revont.

alor *adv.*, *dann*, 173, 248.

alume *prs. i. 3. s.*, *entflammen*, 676 (r).

amanz *sb. n. s.*, *Liebhaber*, 662 (r); *o. pl.* 298 (r); amant *n. pl.* 645.

ame *sb. f. o.*, *Seele*, 1134, 1224.

ameçons *sb. o. pl.*, *Angel*, 87 (r); *s.* aim.

amende 1) *prs. i. 3. s.*, *bessern*, 798; 2) *sb. f. o.*, *Strafe*, 960.

amer *inf.*, *lieben*, 8, 73 (r), 103, 112, 116, 140, 316 (r), 346, 399, 581, 836, 1199 (r); amera *fut. 3. s.* 8 (r), 9, 148 (r), 357 (r), 392 (r), 496, 822 (r); ameroiz *2. pl.* 327 (r); aim *prs. i. 1. s.* 78, 602; aime *3. s.* 321, 327, 334, 353, 628, 1178; amez *2. pl.* 312; amoit *impf. i. 3. s.* 1190; amas *prt. i. 2. s.* 1241; amasses *impf. c. 2. s.* 328 (r); amast *3. s.* 253 (r); aime *imp. 2. s.* 624; amez *p. p. m. n. s.* 1203.

am(i)erre(s) *sb. n. s.*, *Liebhaber*, 405; *voc.* 73, 89, 717, 1232; ameor *o. s.* 1144 (r), *n. pl.* 988, 1215 (r).

amiable *adj. m. o. s.*, *liebenswürdig*, 790 (r).

amie *sb.*, *Freundin*, 82 (r), 176 (r), 256, 278 (r), 405, 669, 821, 845, 915, 1000 (r), 1013 (r), 1084, 1124, 1187, 1201; amies *pl. o.* 965 (r),

amis *sb.*, *Freund*, 351 (r), 427, 825 (r); *voc.* 219, 475; ami *o. s.* 147, 424, 454.

amistiez *sb. f. n. s.*, *Freundschaft*, 1260 (r).

amonesté *p. p.*, *ermahnen*, 1122 (r).

amont *adv.*, *aufwärts*, 200 (r), 410.

amors *sb. m. n.* 27, 51 (*vgl.* il 58); *f. n.*, *Liebe*, 70 (r), 165, 257, 282, 309, 365 (s'amors), 448, 776, 833, 958, 966, 1125, 1142, 1205; amor *o.* 68, 159 (r), 234, 238, 242, 265 (r), 272, 292, 339, 544, 548, 599, 627, 641, 725, 728, 753, 778-9, 818, 829, 838, 867, 870, 1007, 1022, 1119, 1157, 1159, 1182; amor(s) *o.* 12 (r), 741 (*vgl*, 744-5), 771, 773, 789; amors *o.* 6, 25, 60, 64, 110 (r), 138, 164, 369, 533 (r), 546, 644, 664, 678, 841, 1147, 1184.

an *s.* en.

ando[z] *num. o. m.*, *beide*, 473.

andurer *inf.*, *erdulden*, 535 (r); endure *imperat. 2 s.* 1005 (r).

angoisse *sb.*, *Angst*, 910.

angoisse *prs. i. 3. s.*, *quälen*, 1285.

angoisseus *adj.*, *angstvoll*, 54, 934 (r).

anïentist *prs. i. 3. s.*, *verschwinden*, 808 (r).

annuiz *sb. n. s.*, *Überdruss*, 241; anui *o. s.* 626 (r); *s.* enui.

anz *sb. n. s.*, *Jahr*, 894; an *o. s.* 584 (r).

aoust *sb. o. s.*, *August*, 1110 (r).

apareil *sb. o. s.*, *Vorbereitung*, 98 (r).

aparra *s.* apert.
apartient *prs. i. 3. s., zukommen,* 841.
apele *prs. i. 3. s., rufen,* 511 (r).
apensez *p. p. n. s., bedenken,* 115 (r).
aperçoiure *inf., bemerken,* 591 (r), 698 (r); -ceüe *p. p. f. n.* 1108 (r), *s.* deçoivre, reçui.
apert *prs. i. 3. s., sich zeigen,* 661; aperent *3. pl.* 640; aparra *fut. 3. s.* 1260.
Apolon[s] *n.* 1096.
aporte *prs. i. 3. s., überbringen,* 362 (r), *imperat. 2. s.* 1265 (r).
aprendre *inf.* 60 (r), 235 (r), 993 (r); *sb. o.* 4; aprenre *inf.* 865 (r); aprist *prt. i. 3. s.* 45; apreign(e) *conj. 3. s.* 7; aprendes *imperat. 2. s.* 515, 812; apris *p. p.* 232 (r), 723, 730, 816 (r); *v. a., lernen*: 4, 7, 60, 515, 812, 816, 993; *lehren:* 45, 232, 235, 723, 730, 865.
après *praep., nach,* 69.
aquitez *p. p. n. s., der Verpflichtungen überheben,* 477 (r).
ardra *fut. 3. s., brennen,* 329.
aresoner *inf., anreden,* 859 (r); aresnast *impf. cj. 3. s.* 914 (r).
argen[z] *sb. n. s., Silber,* 1071.
armes *sb. o. pl., Waffen,* 1148.
arrester *inf., anhalten,* 772 (r); s'arreste *prs. i. 3. s.* 748 (r).
art *sb. o. s., Kunst,* 5 (r), 14, 15, 18, 22-4, 26, 724, 740 (r), 761, 768.
asoage *prs. i. 3. s., milder werden,* 1277 (r).
assaille *prs. cj. 3. s., angreifen,* 616 (r).
assenblent *refl. prs. i. 3. pl., zusammen kommen,* 146; assanblées *p. p. f. n. pl.* 157 (r).
assez *adv., viel,* 114 (r), 286, 432, 491, 519, 594, 814 (r), 895 (r), 1068, 1258 (r).
asist *prt. i. 3. s., setzen,* 1083 (r); assis *p. p. o.* 1063 (r); -se *f. n. s.* 530 (r).
ataiches *sb. f., Spangen,* 467 (r).
atainte *p. p. f. o., ergreifen,* 1278 (r).
atant *adv., da,* 461.
atendre *inf., erreichen,* 744 (r); atent *prs. i. 3. s.* 631 (r), 1163.
atendüe *sb. f., Erwartung,* 496 (r).
atenprée *adj. f., nachgiebig,* 564 (r).
atine *sb. f. o., Hass,* 343 (r).
atisier *inf., entflammen,* 678 (r); atise *prs. i. 3. s.* 1285 (r).
atornées *p. p. pl. n., schmücken,* 158 (r).
atrait *p. p. s. o., herbeilocken,* 361.
aucuns *pron. m. n. s., irgend einer,* 5, 254, 1244; aucune *f. n. s.* 622; aucuns *adj. m. n. s.* 216; *o. pl.* 168; aucune *f. o. s.* 187, 585, 1245.
aumosniere *sb. f. o. s., Täschchen,* 456; -es *o. pl.* 467.
auques *adv., irgendwie,* 711.
auqueton *sb. m. o. s., Rockstoff, vgl.*: uns colons plus blans qu'uns auquetons *Chev. au Cygne ed. Hippeau* 4394.
aurai *etc. s.* avoir.
ausi *adv., ebenso,* 25, 1055, 1137, 1184; ausi com 579, 807, 1145.
autant *adv., ebenso,* 259.
autre *pron. m. n. s., anderer,* 200, 241, 684 [autre(s)]; *o. s.* 186, 676, 919; autrui *o.* 162, a a. 1011 (r), d'a. 667 (r), a oes a. 335 (r), a. bien 283, en a. iustise 75, 285, 995; autre *f. n. s.* 148; *o. s.* 321, 341; *adj. m. o. s.* 56, 98, 102, 579; *n. pl.* 400; *f. o. s.* 895, 922, 1032, 1114, 1128; autres *o. pl.* 17, 155; autrement *adv.* 381, 765 (r), 1116 (r), 1194 (r).
autresi *adv., ebenso,* 797, 1027, 1158, 1233 (r).

aval *adv., abwärts,* 200, 410 (r).
avalées *sb. f. o. pl.* 1078, *s. Anm.* Godefroi *citirt aus dem* Dit de Menage: quant prestre sera, De beles avalées en sa messe fera.
avant *adv., zuvor,* 264, 370, 618-9, 632 (r), 1160; avant qu'il chiée 560.
avenant *adj. m. n. s., anmuthig,* 651 (*l.* avenanz); *o. s.* 359 (r); -antment *adv.* 1168 (r).
avencier, s' *inf. fördern,* 233 (r).
avenement *sb. o. s., Geschick,* 851 (r).
avenir *inf., eintreffen,* 584, 1301, avenroit *cond. 3. s.* 209-10 (r), 266, 375; avient *prs. i. 3. s.* 197, 277, 583, 643 (r), 709, 1044 (r); avenoit *impf. 3. s.* 1233; aviegne *prs. cj. 3. s.* 1239; [a]venu *p. p. n. neutr.,* 211 (r).
aventure *sb. f. n., Glück,* 1299 (r); *o., Zufall,* en a. 928, par a. 122 (r), 547 (r), 1164 (r); *s.* mes-.
avillié(z) *p. p. m. n. pl., demüthigen,* 863.
avis *sb. m. n. s., Ansicht,* 1033 (r), 1099.
avoir *sb. o., Habe,* 439, 454, 888 (r), 1253; *inf., haben,* 80 (r), 284, 369, 443, 663, 689, 887, 889 (r), 964; aurai *fut. 1. s.* 1275; auras *2. s.* 237, 378, 503-4, 728 (r), 1020, 1068; aura *3. s.* 383, 1058, 1166; auroiz *2. pl.* 3, 991; aurez 1305; auront *3. pl.* 519; auroit *cond. 3. s.* 128, 499, 680, aurïez *2. pl.* 315; ai *prs. i. 1. s.,* 61, 232, 372, 594, 723, 730, 736-7, 866, 954, 986, [1115], 1122; as *2. s.* 505 (r), 713, 715-6, 786, 1019, 1132, 1262; a *3. s.* 28, 57, 58, 193, 350, 363, 462 *etc.*; avez *2. pl.* 320, 551 (r), 553-4, 601; ont *3. pl.* 450, 857, 864, 1143, 1303; avoie *impf. 1. s.* 938, 975, avoies *2. s.* 695 (r); avoit *3. s.* 497, 906-7, 1281; avoient *3. pl.* 901; oi *prt. 1. s.* 893, 972; ot *3. s.* 759, 815, 977, 983, 1065; aie *prs. cj. 1. s.* 540; aies *2. s.* 239, 380, 479 (r), 648-9, 696 (r), 1022; ait *3. s.* 238, 347, 359-60, 548, 587 (r), 634, 1013, 1063, 1263, 1267, 1269; aiez *2. pl.* 1292; eüsse *impf. c. 1. s.* 980; eüst *3. s.* 911, 957 (r), 1017 (r), 1187 (r); eü *p. p.*: avoit eü 497 (r), auras eü 504; eüe *f.*: aura e. (r) 383. *Wegen der Concord. des mit* avoir *verbundenen Part. prt. s. Anm.* 1020.
avuec *praep., mit,* 111; ouuec 43.
ax *s.* le.

Baez *prs. i. 2. pl., verlangen,* 471.
baillié *p. p., ergreifen,* 715 (r).
baillíe *sb. f. o., Gewalt,* 713 (r).
baillir *od.* baillier *inf., ergreifen,* 1148.
baisier *inf., küssen,* 613, 1207 (r); baise *prs. ind. 3. s.,* 465, 1057.
balance *sb. o., Schwebe,* 1229 (r).
baraz *sb. o. pl., List,* 699 (r); barat *o. s.* 1203 (r).
barge *sb. o., Barke,* 1192 (r).
bataille *sb. f. o., Schlacht,* 324 (r) 1006.
batuz *p. p. n. s., schlagen,* 279 (r) *s.* abatre, com-, enbat, esbatre.
beautez *sb. n. s., Schönheit,* 800-1, 808; *o. pl.* 813 (r); beauté *o. s.* 630, 634, 1028 (r).
beax *adj. m. n. s., schön,* 286, 651 (r), 717, 799; *v. s.* 219; *o. pl.* 842, 1079; beau[s] *n. s.* 792; beau *o. s. oder adv.*: par b. seruir 244, de b. proier 301; bel *o. s.* N'ot bel ne coloré le vis 815; *neutr. n. s.* 204 (r), 1041 (r); *adv.* 521, 655, 949; bele *f. n. s.* 121, 512 (r), 802, 923 (r), 1043 (r); *o. s.* 65, 113, 803, 849; beles *n. pl.* 158, 640 (r); *o. pl.* 869; *s.* abelisse.

bestes *sb. f. o pl.*, *Thier*, 17, 434, 436.

bestornée *p. p. n. s.*, *verkehren*, 247.

bezeines *sb. f. o. pl.*, *Bienenstöcke*, 437 (r); *vgl.* God.: besaines.

bien[s] *sb. n. s.*, *Gut*, 1301; bien *o. s* 283 (r), 540, 545, 590; *n. pl* 216 (r); *adv.* 13, 79, 84, 86, 88, 108-9, 158, 193, 211, 320, 372, 493, 517, 530, 591, 619, 617, 661, 681, 723, 742, 785, 816, 840, 917 (r), 929, 1081 (r), 1083, 1056, 1094, 1173, 1216, 1302-3.

bise *adj. u. sb. f. n.*, *Nordwind*, 1210-11 (r).

blandir *inf.*, *schmeicheln*, 67; blandi[s]t *prs. i. 3. s.* 458.

bla[s]me *sb. o.*, *Tadel*, 344.

blasmer *inf.*, *tadeln*, 317 (r).

blecier *inf.*, *verletzen*, 874 (r); blece *prs. i. 3. s* 870 (r).

blez *sb. m. n. s.*, *Getreide*, 285.

boiure *inf.*, *trinken*, 1091.

bons *adj. m. n. s.*, *gut*, 969 (?), [1064]; *o. pl.* 1243; bon *o. s.* 323, 963, 1067; *neutr. n. s.* 616; bone *f. n. s.* 305, 923, 1023, 1156; *o. s.* 222, 239, 828, 1053, 1219; bon' 1159, 1299; bones *o. pl.* 520, 791, 1223; *s.* mieldre.

bonté *sb. f. o. s.*, *Güte*, 1069 (r), 1222 (r).

boriois *sb. o.*, *Bürger*, 431 (r).

bort *sb. m. o. s.*, *Rand*, 1212 (r).

bouche *sb. f. o.*, *Mund*, 927, 1056 (r).

bout *sb. m. o.*, *Ende*, tot de b. 386 (r); *s.* deboute.

bouton *sb. o.*, *Knopf*, 460 (r).

braes *sb. f. o.*, *Hosen*, b. ridées 654.

braz *sb. n. pl.*, *Arm*, 473 (r), *o. s.* 1193.

buer *adv.*, *zu guter Stunde*, 475, 1087.

Çainture *sb. f. o.*, *Gürtel*, 348, 455, 1037.

Calabre *o.* 429.

ce *pron. neutr. n.*, *dies, es, vor cons.* 141, 225, 267, 331, 470, 841, 1099, 1235, ce que 683, 499, ja soit ce que . . . soie angoisseus 53, se ce n'est qu' 528, voir est ce que . . dit 967, *vor voc.* 470, ce est 502, 541, 706, 912, 1070, 1188, ce iert 530; *obl. vor cons.* 79, 151, 330, 376, 583, 639, 732, 785, [811.] 810, 952, 995, 1047, 1058, 1117, 1146, 1235, 1303, ce que 2, 196, 257, 333, 469, 504, 574, 582, 927, 929, 1009, 1236, 1266, a ce 595, 597, a ce qu' 194, de ce 459, 461, 646, de tot ce 490, 1171, de ce que 505, en ce 633, 1020, encontre ce qu' 996, por ce 39, 631, 835, 1232, 1288, por ce seuleument, tu saiches . . faire 516, por ce le vos di que . . maintienent 11, por ce te lou que tu t'en tiegnes, qu'a malgré n'en viegnes 351, 1232, por ce que 148, 230, 359-60, 538, 640, 677, 692, 866, 1197, 1288, *vor voc.* ce oï dire 1296, a ce a que 573; c' *n.* c'est 71, 551, 643, 1023, 1066, 1153, c'avient 277; *obl.* por c'est 1156.

celer *inf.*, *verheimlichen*, 390, 1095 (r); celera *fut. 3. s.* te c. 393 (r), se cele *prs. i. 3. s.*, 260 (r); te cele *imperat. 2. s.* 259; celée *p. p. sb. n. s.* 381 (r).

cendel *sb. m. o.*, *Seidenstoff*, 1037 (r).

cerf *sb. m. o. s.*, *Hirsch*, 85.

certes *adv.*, *sicherlich*, 315, 323, 351, 475, 555, 881, 939, 1000, 1095, 1275.

cest *s.* cist.

chace *prs. i. 3. s.*, *jagen*, 85 (r); chacié(z) *p. p.* 716 (r), *s.* porchacier.

chaine *sb. m. o. s.*, *Eiche*, 557.

chalt *adj. o. s.*, *warm*, il fait ch. 226; chaut 1114.

chalt *prs. i. 3. s., kümmern*, 1174; chaille *c. 3. s.*, ne te ch. 615 (r).
Champeax, *Ortsname*, 172 (r).
chams *sb. m. n. s.*, *Feld*, 507; champ *o. s.* 285.
chanberiere *sb. f.*, *Kammerzofe*, 288, 310, 332, 337 (r), 369 (r), 392.
chançon *sb. f. o.*, *Lied*, 828 (r).
change *prs. i. 3. s.*, *wechseln*, tant ch. coraiges & muet 948, ch. li tans 950, li tans se ch. 1110, li airs ch. ses qualitez 1113.
chanter *inf.*, *singen*, 828, 1086, 1092, 1094 (r); chante *prs. i. 3. s.* 847 (r), 1072, 1074, 1081.
chaoir *inf.*, *fallen*, 1273 (r); cherra *fut. 3. s.*, 81; chiet *prs. i. 3. s.* 388, 562; chiée *c. 3. s.* 198 (r), 560; cheüe *p. p. f. n. s.* 382 (r); *s.* mescheance.
charmes *sb. n. s.*, *Zauber*, 781.
charmoie *sb. f. o.*, *Zauberei*, 780 (r), charoie 778; *vgl.* Claris et Laris 13847, 18996.
charpentier *sb. o. s.*, *Zimmermann*, 561.
chascuns *pron. m. n. s.*, *jeder*, 177, 999, chascun[s] 185, 334; chascune *f. n. s.* 121; chascun *adj. m. o.* 282; *f.* chascun'ore 583, chascune 117, 1191.
chastie *prs. i. 3. s.*, *zurechtweisen*, 163, 994 (r).
chauces *sb. f.*, *Strümpfe*, ch. tirées 653, ch. tailliées de bel bonc 655.
chauchiez *p. p.*, *anziehen*, estroit ch. 653.
chaut *s.* chalt.
cha[z] *sb. m. n. s.*, *Kater*, 700 (r).
chemises *sb. f.*, *Hemd*, ch. et braes ridées 654.
chenu *sb. o. s.*, *Greis*, un uiel ch. 43 (r); *n. pl.* ioene, ch. 170.
cherra *s.* chaoir.
chetis *sb. m. n. s.*, *Elender*, 909.
cheüe *s.* chaoir.
cheval *sb. o. s.*, *Pferd*, 1130, 1132, 1136.
chevalerie *sb. f. n.*, *Ritterschaft*, 1142; *obl.* 1157 (r).
chevaliers *sb. n. s.*, *Ritter*, 419, 1151*; chevalier *o. s.* 418 (r).
cheveus *sb. o. pl.*, *Haar*, 885; cheuox 883 (r).
chiches *adj. m. n. s.*, *knickerig*, 489 (r).
chief *s.* chies.
chien[s] *sb. m. n. s.*, *Hund*, 15; chien *o. s.* 245 (r).
chiere 1) *sb. f.*, *Gesicht*, te face bele ch. 849 (r); 2) *adj. f. o. s.*, *theuer*; tenir ch. 1002 (r).
chiés *sb. m. n.*, *Kopf*, 1234 (r), 1240*; *o. pl.* 223; chief *o. s.* a ch. traite 14, retraire 518, venir 742, au ch. du tor 266; *s.* meschies.
chiet *s.* chaoir.
Chiron(s) *o. s.* 43.
chose *sb. f.*, *Ding*, *Wesen*, feme est ch. de tel maniere 617, c'est une ch. qui 1153, tel ch. dire qui 527, 273 (r), 709 (r), 734, 737, 832, 876, 981.
ci *adv.*, *hier*, 691, 992, 1255 (r).
ciel *sb. o. s.*, *Himmel*, 105, 1030.
cil *pron. m. n. s.* [29], 87, 193, 399, 432, 439, 493, 509, 596, 629, 777, 925, 1209; *n. pl.* 41, 659, 707, 854, 965; celui *o. s.* 16, [45,] 64, 312 (r), 625 (r), 627, 644, 666, 917, 1251; ceus *o. pl.* 862, 865; cele *f. s.* 82, 180, 237, 251, 276, 304, 328, 342, 371, 440, 494, 581, 620, 698, 710, 1178; celes *pl.* [114], 117, 126, 396; cele *adj. f. o. s.* 1162.
cire *sb. f. o.*, *Wachs*, 438.

cist *adj., dem, m. n. s., dieser,* 161, 192, 345, 1277, 1284, 1290, cest *o. s.* 6, 367, 553, 1259, 1298, 1304; ceste *f.* 220, 476, 709, 723, 918, 1042, 1255-6, 1225, cest' 1224.
cité *sb. f. o., Stadt,* 105(r).
clamé *p. p. m. o. s., erklären,* cl. quite 1024.
clarté *sb. f. o. s., Glanz,* 1029(r).
cler *adj. m. o. s., hell,* 795; *n. pl.* 1049; *adv.* 329 (r); clere *f.* 1034, 1076, 1295.
cler[e] *sb. m. n. pl., Gelehrter,* 167; clers *o. pl.* 191 (r).
clés *sb. o. pl., Schlüssel,* 726.
cloistriere *sb. f., Nonne,* 569, *s.* enclos.
coarz *adj. m. n. s., feige,* 274, 1146.
coi *s.* qui.
coigni[e]e *sb. f. o., Keil,* 559 (r).
cointe *adj. m. o. s., zierlich,* 704, *s.* acointier.
col *sb. m. o. s., Hals,* 473, 1063, *s.* acoler.
coloré *adj. m. o. s., gefärbt,* 815; colourée *f.* 1050(r), *s.* coulors, descoulorer.
com *conj. relat., wie,* amer par raison c. font *etc.* 400, a tel loier c. il desert 514, 962, 1029, 1081, nule riens n'est doutée a faire c. ce que 683, c. plus joe, & il plus pert 513, *interrog.* 801, 1052, 1087, si c. 167, 199, 258, 507, 509, ausi c. 579, 807, 1145, ensi c. 794, issi c. 255, s'ainsi le fez c. ge te di 391, tant c. 181, de tant c. 57, 554; comme *im verkürzten Vergleich* 9, 882, 270, [587, 609]; comment *interrog.* 837, 930, *indir. interr.* 60, 206, 365, 598, 724.
comant *s.* commanderai.
combateor *sb. o. s., Kämpfer,* 1145(r).
combatre *inf., kämpfen,* 558 (r); -(an[z] *p. prs. adj. m. n. s.* 38 (r); -t *prs. i.* 561 (r).
commandement *sb. o. s.* 1117(r).
commanderai *fut. 1. s., befehlen,* 95; -de *prs. 3. s.* 257 (r); -t *1. s.* 515(r); comant 174(r); commandé *p. p.* 1135 (r), *s.* recoumant.
commencement *sb. o. s., Beginn,* 577.
commencier *inf., anfangen,* 234 (r); -ces *prs. i. 2. s.* 376, *s.* encommencier.
communes *adj. f. o. pl., gewöhnlich,* 190; -nement *adv.* 749 (r), 169 (r).
compaigne *sb. f. n. s., Genossin,* 371 (r), 372.
compaignie *sb. f. n., Gesellschaft,* 1156(r); *obl.* 1143.
compaignons *sb. m. o. pl., Gefährte,* 686.
complai[n]g *imperat. 2. s., beklagen,* 513.
confondre *inf., verwirren,* 947 (r), *s.* enfondue.
conforte *imperat. 2. s., trösten,* 1264 (r), *s.* reconfort.
congié *sb. o. s., Abschied,* 720 (r), 1057.
conquerre *inf., erobern,* 1007(r); conquiert *prs. i. 3. s.* 1121.
conseillier *inf., rathen,* 162(r).
conselz *sb. m. n. s., Rath,* 161; -seil *o. s.* 97 (r), 298, 299, 311 (r), 366, 714, 786.
conte *sb. o. s.* de nostre c. soit li biens 1300.
contien *imperat. 2. s., verhalten,* te c. 818, 850, 1126(r).
contoit *impf. 3. s., erzählen,* 922; conté *p. p.* 1068 (r), 1303*.
contraire *sb. m. n. pl., Widerwärtigkeit,* 1217(r).
contre *praep., gegen,* 1123, *s.* encontre.

contredeïst *impf. cj. 3. s.*, *widersprechen*, 214.

contredit *sb. o. s.*, *Widerspruch*, 820.

contrester *inf.*, *widerstehen*, 771 (r); -te *prs. i. 3. s.* 747 (r); -ta(s)t *prt. i. 3. s.* 30.

cop *sb. m. o. s.*, *Schlag*, 556 (r).

corageus *adj. m. n. s.*, *muthig*, 1204 (r).

coraiges *sb. m. n. s.*, *Sinn*, 948; *obl. pl.* 695-6; -ge *o. s.* 604 (r), 1099 (r); *n. pl.* 951; couraige *o. s.* 36 (r).

corent *prs. i. 3. pl.*, *laufen*, 24.

corpable *adj. m. n. pl.*, *schuldig*, 782 (r).

corroie *sb. o. s.*, *Gürtel*, 456 (r).

corroucier *inf.*, *erzürnen*, 447 (r), 875 (r); -rociez *p. p. m. n. s.* 684.

corroz *sb. o. pl.*, *Zorn*, 989 (r).

cors *sb. m. n. s.*, *Leib*, ses cors [= *er*] 679 (r); *o. s.* 58, 359, 792, 969, [1046 r], 1149.

cort *sb. o. s.*, *Hof*, 420.

cortois *adj. m. n. s.*, *höfisch*, 318 (r), 656, 701, 811.

[co]sins *sb. o. pl.*, *Vetter*, 688 (r).

co(s)tel *sb. o. s.*, *Messer*, 795 (r).

costume *sb. f. n. s.*, *Gewohnheit*, 675 (r).

cote *sb. f. o. s.*, *Oberkleid*, 984, 1040; co(u)te 975 (r); cotes *o. pl.* 652.

couler *inf.*, *gleiten*, 1172 (r).

coulor[s] *sb. f. n. s.*, *Farbe*, 643; -or *voc.* 1281; *o. s.* 593 (r)

couraige *s.* coraiges.

couvoite *prs. i. 3. s.*, *begehren*, 283; covoitent *3. pl.* 483; couuoitiée *p. p. o. s.* 237 (r).

coven(r)ra *fut. 3. s.*, *geziemen*, 743; couient *prs. i. 3. s.* 26, 83, 89, 90, 175, 182, 433, 831 (r), 878 (r), 1144; couuient 441 (r), 790, 872, 1045 (r); couuenoit *impf. 3. s.* 926 (r); couint *prt. i. 3. s.* 896, [903], 905.

covoitise *sb. f. n. s.*, *Habgier*, 511.

covrir *inf.*, *bedecken*, 262 (r), *s.* descouevre.

coz *sb. f. n. s.*, *Schleifstein*, 794 (r).

craist *prs. i. 3. s.*, *wachsen*, 282 (r); creüz *p. p. m. n. s.* 286 (r), *s.* parcreüe.

creante *sb. m. o. s.*, *Meinung*, a ton c. 120 (r).

creüe *s.* croire.

criem *prs. i. 1. s.*, *fürchten*, 784; crient *3. s.* 408 (r).

crins *sb. o. pl.*, *Haar*, 636, 1048.

croire *inf.*, *glauben*, 61, 240, 252, 487, 528 (r), 608, 710, 1189 (r); croit *prs. i. 3. s.* 10, 683 (r); croient *3. pl.* 783 (r); croie *cj. 3. s.* 153 (r), 538, 1026; creüe *p. p. f. n. s.* 1109 (r), *s.* acroies, recreanz.

cuers *sb. n. m.*, *Herz*, 308; *o. pl.* 696; cuer *o. s.* 672 (r), 830, 1085, 1104; *n. pl.* [693]; *s.* acouré.

cuisançon *sb. o. s.*, *Besorgniss*, 440 (r).

cuidier *inf.*, *denken*, 1266 (r); cuidera *fut. 3. s.* 1023; cuit *prs. i. 1. s.* 330, 742, 771, 776 (r), 892 (r), 978; cuide *3. s.* 396 (r), 472, 630, 683; cuidiez *2. pl.* 1093; cuit *cj. 3. s.* 1026 (r)

cure *sb. o. s.*, *Sorge*, 123 (r), 548 (r), 804 (r), 1125, 1269 (r).

Dahez *sb. m. o.*, *Übelergehen*, d. aït qui 347.

daignoit *impf. 3. s.*, *wollen*, 946, *s.* desdaingne, esdaignié.

Damas *o.*, *Ortsname*, 96 (r).

dame *sb. f. n. s.*, *Herrin*, 293, 306, 370, 395, 423, 444, [468], 873, 880, 967, 1237; *voc.* 78, 312, 346, 540, 589, 1042, 1056, 1087, 1115, 1278, 1288, 1300; d. d. 733; *o. s.* 220 (r),

290, 956, 972, 1234, 1255-6(r), 1282, l'amor sa d. 339, de par sa d. 362; -es n. pl. 145, 158, 172, 817; o. pl. 103, 223, 1223.
damèdiex n. 1286; damedieu obl. 1226.
damoiseles sb. f. n. pl., Mädchen, 130.
dampné(z) p. p. m. n. pl., verdammen, 784.
danter s. donter.
darz sb. m. n. s., Pfeil, 57; dar[z] o. pl. 159.
Davi[z] 21 (r).
de praep.
deable o. s., Teufel, 781 (r).
deboute prs. i. 3. s., wegstossen, 606 (r).
deceveor sb. o. s., Betrüger, 1105.
deceüz s. deçoivre.
decline prs. i. 3. s., verfallen, 801 (r).
deçoivre inf., täuschen, 592, 697 (r); deceüz p. p. m. n. s. 280 (r), 777, -üe f. n. s. 495 (r).
Dedalus 761 (r), 767, o. 756.
dedenz adv., innen, 650 (r), 1017, 1169, 1172, praep. 58.
deduire inf. refl., vergnügen, 141 (r).
deduit sb. o. s., Kurzweil, 444 (r), 775 (r), 893 (r), 1190 (r).
deese sb. n. s., Göttin, 110.
deffendre inf., vertheidigen, 1149 (r); deffent prs. i. 3. s. se d. 615.
defors sb. o., Aussenseite, t'auroit mis au defors 680 (r); dehors adv. 650, 1047 (r).
defrire inf., brennen, 365 (r).
degité(z) adj. m. n. pl., niedergeschlagen, 862 (r).
degrez sb. o. pl., Stufe, 524 (r).
dehors s. defors.
delai sb. o. s., Aufschub, 820 (r).
delez praep., neben, 180, 463, de d. 920.
delit sb. o. s., Ergötzen, 3 (r), 966 (r).
deliure adj., schnell, parler a. d. 72 (r).
demain adv., morgen, 575 (r).
demaine sb. m. n. s., Herrschaft, 423 (r).
demander inf., fragen, 93 (r), 330, 450, 1242; -de prs. i. 3. s. 258 (r), 446 (r); -dent 3. pl. 483 (r); -de imperat. 2. s. 191.
demanter inf., von Sinnen bringen, 936; demente imper. 2. s., 543 (r).
demener inf., ausführen, 871; -né p. p. o. s. 955 (r).
demente s. demanter.
dementres que cj., während, 74, 457.
demis adj, halb, li d. anz 894; demie f. o. s. sa iambe pres de d. 213 (r).
demuere prs. i. 3. s., verweilen, 422.
denier sb. o. s., Münze, 480; -rs o. pl. 353 (r), 462 (r).
denz sb. o. pl., Zahn, 649 (r).
deplaindre inf., beklagen, 936 (r).
deport sb. m. o., Belustigung, 689 (r).
de[rie]n sb. o., Schluss, vaintre au d. 578 (r).
derriers adv., hinterher, 267 (r), praep. 215.
dés n. s., Gott, 834 (r), diex 987, 1052-4, 1222, 1236; voc. 886, 1087; dé o. 1134 (r); dieu 152, 942, 1291; s. damediex.
descirré[e] p. p. f. o. s., zerreissen, 980 (r).
descoulorer inf., verfärben, 902; -rée p. p. f. 1280.
descuevre prs. i. 3. s., aufdecken, 466 (r); imper. 2. s. 534.
desdai[n]g sb. o. s., Missachtung, 786 (r).
desdaigne prs. i. 3. s., misachten, 623.

desert *prs. i. 3. s., verdienen*, 514 (r).
deserte *sb. f. n. s., Lohn*, 486 (r).
desir(r)e *prs. i. 3. s., verlangen*, 845 (r), 627 (r), 582; -irées *p. p. n. pl.* 818 (r).
desloial *adj. m. n. pl., abtrünnig*, 782.
desmesure *sb. n., Masslosigkeit*, 838 (r); *obl.* 1052 (r).
desore *adv., obenhin*, 952 (r).
desos *adv., unten*, 952.
desoz *praep., unter*, 229, 1212.
desploie *prs. i. 3. s., entfalten*, 466.
desque *conj., seit*, 378, desqu' 269, 281, 382.
destorba *prt. i. 3. s., abbringen*, 770 (r); -bée *p. p. n. s.* 385 (r).
destroit *sb. o., Noth*, 588 (r).
destroiz *adj. m. n. s., in Noth*, 54 (r); -oit *o.* 242 (r).
deus *zahlwort o. m., zwei*, 343; *adj. f.* 355; *s.* andoz.
deüsse *s.* devroit.
deussist *s.* duelt.
devant *praep., vor*, 461, 1032; *adv.* 267.
devenront *fut. 3. pl., werden*, 246; -nüe *p. p. f. n. s.* 1281 (r).
devers *praep., nach*, 760, 1104.
dev[i]et *prs. cj. 3. s., verbieten*, 179 (r).
devroit *cond. 3. s., müssen*, 252, 1149; doiz *prs. i. 2. s.* 288, 299, 300, 377, 443, 536, 635, 642, 657-8, 667, 685, 724 (r); doit *3. s.* [60], 61, 67, 82, 84, 368, 404, 874, 876 (r), 999, 1001-2, 1147, 1299, 1301 (r); devons *1. pl.* 1189; devez *2. pl.* 597 (r); doivent *3. pl.* 639; devoit *imp. 3f. s.* 1199; doie *prs. cj. 3. s.* 397; deüsse *impf. cj. 1. s.* 930 (r); deüst *3. s.* 671.
diex, dieu *s.* des.
dire *inf., sagen*, 104, 235, 307 (r), 320 (r), 333, 364 (r), 523, 527, 660, 844 (r), 892, 1238, 1296, 1302 (r); dirai *fut. 1. s.* 136; diras *2. s.* 190 (r); dira *3. s.* 311, 394, 481; diroit *cond. 3. s.* 345; di *prs. i. 1. s.* 11, 391 (r), 1232 (r), 1288; dit *3. s.* 2 (r), 194 (r), 395, 468, 474, 547, 549, 967 (r), ce dit la lettre 1146, ce dit l'en 583, 732, 995; disoit *impf. i. 3. s.* 916; dis *prt. 1. s.* 734 (r); dist *3. s.* 958, 963 (r); die *cj. 1. s.* 51 (r); dies *2. s.* 77, 479, 665 (r), 1103 (r), 1124; die *3. s.* 277 (r), 1218; di *imp. 2. s.* 218, 531, 587, 1014 (r), 1041, 1056*, 1064, 1070*, 1115*, 1274; dites *2. pl.* 134; dit *p. p.* 192 (r), 232, 372 (r), 551, 1122; *s.* contredeïst, escondit.
divers *adj. m. n. pl., verschieden*, 692 (r).
doctrine *sb. f. n. s., Lehre*, 861; *s.* endoctrinement.
doctriner *inf., unterweisen*, 40.
doit *s.* devroit.
doiz *sb. o. pl., Finger*, 201 (r).
dolz *s.* doz.
dolente *adj. f. o. s., traurig*, 846 (r), *s.* duelt.
dolour[s] *sb. f. n. s., Schmerz*, 937; dolour *o. s.* 908, 955; doulor 303, 594 (r), 1059; doulors *o. pl.* 534 (r).
domaige *sb. f. o. s., Schaden*, 960 (r).
don 1) *sb. o. s., Gabe*, 504 (r), 2) *s.* donc.
donc *adv., dann*, 72, 389, 600, 608, 837, 1204, [161, 271, 299]; *s.* adonc.
doner *inf., geben*, 471 (r), 492, 501, 726, 1247; donner 858 (r), 864, 868; donrai *fut. 1. s.* 97; -ras *2. s.* 506 (r); doi[n]g *prs. i. 1. s.* 719; done *3. s.* 451, 485; doigne *cj. 1. s.* 1258; doint *3. s.* 1223; done *imp. 2. s.* 1252 (r); donné *p. p.* 505; donée *f.* 987 (r), 1120; *s.* pardones.
dont *s.* donc, qui.

donter *inf.*, *zähmen*, 751 (r), danter 47 (r).
dort *prs. i. 3. s.*, *schlafen*, 314 (r).
dos *sb. m. o. s.*, *Rücken*, 217 (r).
douce *s.* doz.
douçour[s] *sb. n. s.*, *Milde*, 1261; douçor *o.* 836; douceur 832.
doulor *s.* dolours.
doutance *sb. o. s.*, *Zweifel*. 210 (r).
douteras *fut. 2. s.*, *zweifeln*. 271 (r); -toient *impf. 3. pl.* 42 (r); -te *imper. 2. s.* 273; -tée *p. p.* 682; d[o]ta *prt. i. 3. s.* 43; *s.* redoute.
doz *adj. m. n. s.*, *mild*, 658 (r); dolz *o. s.* 830 (r); dolce *f. n. s.* 830; douce 829, 833, 1081; *o. s* 834, 956, 1000; douces *o. pl* 812; doucement *adv.* 831, 1074 (r).
dras *sb. m. o. pl.* (1016 r: dehors *l.* cors).
droiture *sb. o.*, *Gerechtigkeit*, 837 (r), 991 (r), 1298 (r).
droiz *sb. m. n. s.*, *Recht*, 619, 878; droit *o. s.* 601 (r), 942, 959 (r), 972; *s.* adroiz, endroit.
druz *adj. m. n. s.*, *lieb*, 285 (r); dru *sb. o. s.* 441; drüe *f. o. s.* 1163 (r).
d[u]els *sb. n. s.*, *Trauer*, 1283 (r); duel *o. s.* 938 (r), 1270; *n. pl.* 1217.
d[u]elt *prs. i. 3. s.*, *betrüben*, se d. 1158 (r); dueille *cj. 3. s.* de riens se d. 1237 (r); li duille 1240; deussist *impf. cj. 3. s.* 1234.
durable *adj. o. s.*, *dauerhaft*, 789 (r).
durs *adj. m. n. s.*, *hart*, 999 (r); dure *f. n.* 248, 563, 1001 (r), 1118.
durra *fut. 3. s.*, *dauern*, 810; dureroit *cond. 3. s.* 373; dure *prs. i. 3. s.* 70; *s.* andurer.

Effolaiges *prs. i. 2. s.*, *thöricht sein*, 702 (r).
einsi *s.* ainsi.
el 1) *pron. neutr.*, *anderes*, d'un & d'el 349 (r), 528. 2) = en le.
èle *pron. f. vor cons.* 11, 147 *etc.*; elle 277, 1070; el(e) *v. vokal* 297, 360, 414, 418, 431, 457, [472], 573, 817, 1036, 1061, 1128, el' 148, 269, 359, 386, 462, 497, 499, 899, 1004, 1108, 1161, el[e] *v. Cons.* 196, 278, *mit Inversion* ele 1200, el[e] 459, el(e) [472]; eles *pl.* 108, 224, 419.
èles *sb. f. o. pl.*, *Flügel*, 769.
Elie *n.* 2.
elz 173 *s.* le.
en 1) *pron.* 2) *praep.* 3) *sb. n. s.* l'en (= *man*) 154, 275, 572, 616, 668, 683, 711, 753, 1066, *mit Inversion* 48, 557, 583 (r), 732 (r), 811, 995, 1002, 1007, *s.* hom, on.
enbat *prs. i. 3. s.*, *gerathen*, s'e. 1202 (r); -atuz *p. p. m. n. s.* s'est e. 1180-1 (r).
enchauce *imper. 2. s.*, *drängen*, 609.
enclos *p. p. m. o. s.*, *einschliessen*, 756 (r), *s.* parclose.
ençois *adv.*, *vielmehr*, 1002, 1208; e. que *cj. m. Conj.*, *bevor*, 291; ainçois que 741.
encommencier *inf. als sb. o.*, *Anfang*, 63.
encontre *praep.*, *gegen*, 851, 996.
encor *adv.*, *noch*, 48; *v. Voc.* 694; *v. Cons.* encor(e) 50, encore 719.
endoctrinement *sb. o. s.*, *Unterweisung*, 356 (r).
endroit *sb. m. o. s.*, *Ort*, 252 (r).
endure *s.* andurer.
enfance *sb. f. o.*, *Kindheit*, 45 (r).
enfermetez *sb. f. n. s.*, *Krankheit*, 1220 (r).
enfe[s] *sb. m. n. s. vor Vocal*, *Kind*, 36.
enflamer *inf.*, *entflammen*, 328 (r).
enfondüe *p. p. f. o.*, *verfallen*, 1280 (r).

engigne *prs. i. 3. s., überlisten,* 17 (r).
engignox *adj. m. n. s., schlau,* 793.
engin[s] *sb. n. s., Klugheit,* 797; engin(g) *o. s.* 740, 761, 809 (r); engi[n] 768.
englot *prs i. 3. s., verschlucken,* 387(r).
engrès *adj. m. n. s., gierig,* 609 (r).
engresse *prs. i. 3. s., drängen,* s'e. 185 (r).
enlaidi[s]t *prs. i. 3. s., hässlich werden,* 799.
enlumine *prs. i. 3. s., glänzen,* 802 (r).
ennel *sb. o. s., Ring,* 348 (r), 455.
ennemi *sb. m. n. pl., Feind,* 42; -is *o. pl.* 826 (r).
ennuit *adv., heutenacht,* 1294.
ennuiz *sb. n. s., Überdruss,* 1218; ennui *o. s.* 313 (r), 997, 1010 (r); enui 891 (r); enuiz *o. pl.* 1150 (r); *s.* annuiz.
enprès *adv., nachher,* 371, 533.
enpris *p. p., unternehmen,* 737; -ise 899 (r).
enragiez *p. p., wüthend machen,* 970(r).
ensaigne *sb. f. o., Lehre,* 857 (r).
ensaignier *inf., unterweisen,* 694, 729 (r), 865; -eignier 40 (r); -ai[n]g *prs. i. 1. s.* 785 (r); -aignes *2. s.* 364; -aigne *3. s.* 163; -eignié *p. p.* 27 (r); -aigni[e]es 109 (r).
ensamble *adv., zusammen,* 126 (r); ensanble 1143 (r).
ensi *s.* ainsi.
ensus de *praep., von weg,* 606, *vgl. Chetifs* 255,4 *(A. u. A. 34 S. 186 Z. 2):* face ces lions ensus de moi aler.
entencion *sb. o., Absicht,* 144 (r), 959.
entendre *inf., verstehen,* 59 (r), 432(r), 743 (r); -endroit *cond. 3. s.* 573 (r); -ent *prs. i. 3. s.* 493 (r); -endoie *impf. i. 1. s.* 913, 917, 924; -ent *imper. 2. s.* 136; -endez *2. pl.* 1, 1256.
entente *sb. f. o. s., Aufmerksamkeit,* 123, 1054 (r).
entor *adv., herum,* 758 (r).
entors *p. p. m. n. pl., verwickeln,* 855(r).
entraie *prs. cj. 3. s., herausholen,* 454 (r).
entre *praep., zwischen,* 343, 1025.
entrée[s] *sb. o. pl., Eingang,* 759.
entremetre *inf., beschäftigen,* te doiz e. 300 (r), 1147 (r); -met *prs. i. 3. s.* 1184 (r); -metes *cj. 2. s.* 492 (r); -mis *p. p.* 32 (r).
entreroit *cond. 3. s., eintreten,* 672; entre *prs. i. 3. s.* 309 (r), *imp. 2. s.* 1169.
entresait *adv., ohne Umstände,* 394 (r); -et 777 (r).
enuie *prs. i. 3. s., ärgern,* 1153 (r); *s.* ennuiz.
enuieus *adj. neutr. n. s., lästig,* 852 (r); -iox *m. n. s.* 216 (r).
envain *adv., vergeblich,* 576 (r).
envers *praep., gegen,* 620, 702, 1080.
enviellist *prs. i. 3. s., altern,* 807 (r).
enz en *praep., hinein in,* (45); *s.* dedenz.
ermine *sb. o. s., Hermelin,* 1062.
esbatre *inf., spielen,* 129 (r).
eschamel *sb. o. s., Schemel,* 228 (r).
escharnist *prs. i. 3. s., verspotten,* 165 (r), 508.
eschaufe *prs. i. 3. s., warm werden,* 164.
escïent *sb. m. o. s., Wissen,* mien e. 184.
escole *sb. f. o. s., Schule,* 570 (r), 721 (r), 854.
escondit 1) *sb. n. s.* (?), *Versagung,* 150 (r), 2) *prs. i. 3. s., abschlagen,* s'en e. 276 (r).
esco(u)te *prs. i. 3. s., bezahlen,* 974 (r).

escou *imper. 2. s., abschütteln*, 204.
escouter *inf. als sb. o., hören*, 3; -te *prs. i. 3. s.* 605 (r).
escrin *sb. m. o., Schrein*, 465.
escu *sb. m. o. s., Schild*, 44 (r).
esdaignié *p. p., verachtet*, 28 (r).
esgarder *inf., schauen*, 637 (r), 127; -rt *prs. i. 1. s.* 739 (r); -rdez *imp. 2. pl.* 801.
esgart *sb. o., Obacht*, 763 (r), 1028.
esmai *sb. m. o., Schrecken*, 703 (r).
esmaier *inf., erschrecken*, ne t'e. 556.
esmuet *prs. i. 3. s., in Bewegung setzen*, s'e. 1154 (r).
espart *prs. i. 3. s., blitzen*, 1030 (r).
esperance *sb. f. o., Hoffnung*, 495, 1219 (r).
espessement *adv., dicht*, 1141.
esploitier *inf., verfahren*, 243 (r), 287 (r); t[i]er 494; -te *prs. i. 3. s.* 493; *imp. 2. s.* 501.
espoier *inf., sühnen*, 897 (r).
espoir *prs. i. 1. s., hoffen*, 375.
esprent *prs. i. 3. s., entbrennen*, 164 (r).
esqualllate *sb. o. s., Scharlach*, 1039.
essaier *inf., versuchen*, 896 (r); -aie *prs. i. 3. s.* 453 (r); -ai[é]e *p. p.* 378 (r).
essanple *sb. o., Beispiel*, 992.
essoine *sb. f. o. s., Ausflucht*, 1131.
estais *prs. i. 2. s., sich befinden*, 101; esta *3. s.* 1128 (r); *imper. 2. s.* 722; estez *2. pl.* 519; *s.* contrester, *vgl.* estera *s. v.* estre.
estature *sb. f. o., Gestalt*, 803 (r).
estez *sb. n., Sommer*, 1112; esté *o.* 226.
esteut *prs. i. 3. s., nöthig sein*, 63 (r); estuet 100, 482, 535, 558, 1238 (r).
estoie *s.* estre.
estormier *sb. o. s., Kleiderstoff*, 1038 *(fehlt* God.).
estoz *adj. m. n. s., stolz*, 657 (r).
estraignanz *sb. o. pl., musikalischer Ausdruck: hohe Töne (Gegensatz:* avalées) 1078 (r), *von God. nur durch unsere Stelle belegt.*
estraint *prs. i. 3. s., drängen*, s'e. 186.
estrange *adj. f. n., fremd*, 1118 (r); *o.* 99.
estre *inf., sein*, 82, 202, 278, 337, 642 (r), 657-8, 790, 935, 999, 1120, 1141; *sb. o.* 52 (?), 336; serai *fut. 1. s.* 751, 755, iere 599; sera[s] *2. s.* 279; sera *3. s.* 382, 1011, 1109; iert 179, [i]ert 13, 120, 150, 204, 247-8, 306, 351, 384-6, 456, 495, 530, 703, 738, 1302; [i]er(s)t 305, 310; art 69; estera 1033; serez *2. pl.* 477; seroies *cond. 2. s.* 207; seroit 211, 374, 498, [512], 600, 1087, 1235, 1289; ies *prs. i. 2. s.* 75; es 115, 218, 611, 662, 718, 791, 1281; est *3. s.* 5, 14, 29, 47 *etc.*; sont *3. pl.* 106 (r), 108, 157, 159, 438, 449, 645, 692, 855, 862, 951, 1049 (r), 1111; estoie *impf. i. 1. s.* 934, 970; estoit *3. s.* 111, 263, 767 (r), 923, 937; ert 816; estoient *3. pl.* 41 (r); erent 818; fui *prt. i. 1 s.* 973; fu *3. s.* 19, 22, 37, 891; furent *3. pl.* 1098; soie *prs. c. 1. s* 51; soies *2. s.* 489, 611, 647, 651, 656, 717, 793, 811, 1008 (r), 1204; soit *3. s.* 32, 53, 125, 149, 216, 241 (r), 295, 371, 417, 527, 602 (r), 684 (r), 774, 852, 1106-7, 1268, 1291, 1300 (r); soient *3. pl.* 784 (r); fusse *impf. cj. 1. s.* 931, 939; fust *3. s.* 971, 981, 1016 (r), 1183, 1186 (r).
estroit *adv., eng*, 653 *s.* destroit.
estrox *adv., ohneweiteres*, tot a e. 77 (r).
estrument *sb. m. n. pl., Musikinstrumente*, 23 (r), -manz 21.

estuet *s.* esteut.
estuide *sb. o.*, par e. *mit Fleiss*, 397 (r).
esveil *sb. o.*, *Achtsamkeit*, 310 (r).
et *partikel*, *stets abgekürzt*, *auch* 130, 575, 651, 825, 1044, *wo irrig* et *gedruckt ist.*
eü *s.* avoir.
eure *sb. f.*, *Stunde*, 305, 585, 1220; ore 583, 953 (r).
Fable *sb. f. o.*, *Erzählung*, 694 (r).
face 1) *sb. f.*, *Gesicht*, 1034, 1050, 1227 (r), 2) *s.* faire.
faille *sb. o. s.*, *Fehl*, 1100 (r), 1200 (r).
faillent *prs. i. 3. pl.*, *fehlgehen*, 707 (r); failli *p. p.* 563.
faintise *sb. o. s.*, *Verstellung*, 1263 (r).
faire *inf.*, *thun*, 89 (r), 183, 324, 340, 439, 482, 490, 517 (r), 612, 639, 682 (r), 844, 878, 997, 1009, 1079, 1216 (r); feras *fut. 2. s.* 98, 488, 576; fera *3. s.* 328, 690, 1250; feroiz *2. pl.* 475 (r); feroies *cond. 2. s.* 531 (r); feroit *3. s.* 678 (512 : *b.* seroit), 1029; feroient *3. pl.* 996 (r); fais *prs. i. 2. s.* 701, fez 391; fait *3. s.* 226, 284, 322, 335, 395 (r), 459, 614, 795, 823, 825-6, 949, 974, 1010, fet 48, 293 (r), 332 (r), 778 (r), 843; faites *2. pl.* 1084 (r); font *3. pl.* 400, 965; faisoit *impf. i. 3. s.* 1200, fesoit 919 (r); fis *prt. i. 1. s.* 34, 733 (r), 884 (r), 886; fist *3. s.* 769, 834, 880 (r), 908 (r), 962 (r), 1052-5, 1082 (r); faces *prs. cj. 2. s.* 206, 291 (r), 787, 835-6 (r), 1124 (r); face *3. s.* 257, 413, 528 *(vor Voc.)*, 849, 1138 (r); feïsse *impf. cj. 1. s.* 961, feïst *3. s.* 264; fai *imper. 2. s.* 380, 819 (r), 1026, 1103, 1242, 1268, 1270, fè 240; fait *p. p.* 462, 902, fet 28, 31, 57 (r), 150, 365, 554 (r), 972 (r); faite *f.* 13 (r), 738 = la fera seine 1251, il fait chalt 226, un ior fait bel 949, 1138, tu te fai saiges 701, 490, plus couuoite on autrui bien A auoir qu'on ne fait le sien 284, 335, 1029, 1084, encor fet l'en le tor porter 48, 328, 365, 462, 678, 836, 843, 902, 908, 1242, qu'el ne face a croire 528, fè li croire 240, fai qu'ele croie 1026, sauoir li faces 291, *s.* afaire, forfet, meffet.
falt *prs. i. 3. s.*, *aufhören*, 805 (r); faut, *nöthig sein*, 470 (r).
farder *inf.*, *schminken*, 638 (r).
farsil *sb. o. s.*, *Betrügerei*, 16 (r).
fées *sb. n. pl.*, *Fee*, 817 (r).
feïsse *s.* faire.
fel *adj. m. n. s.*, *boshaft*, 29.
felonie *sb. o. s.*, *Schlechtigkeit*, 629.
feme *sb. n. s.*, *Frau*, 248, 260, 268, 412, 418, 431, 453, 603, 617, 632, 932; *o. s.* 124, 265, [697], 823; *n. pl.* 171; *o. pl.* 693.
fenestre *sb.*, *Fenster*, 1171.
fenir *inf.*, *enden*, 691.
fera *etc. s.* faire.
ferir *inf.*, *schlagen*, 874; fiert *prs. i. 3. s.* 1212; feri *prt. i. 1. s.* 882.
feus *sb. n. s.*, *Feuer*, 676; feu *o. s.* 329.
fi *sb. m. o. s.* de f(o)i, *sicherlich*, 376 (r).
fïance *sb. o. s.*, *Zutrauen*, 239 (r).
fïe *prs. i. 3. s.*, *verlassen*, se f. 630 (r); te fïes *2. s.* 633, 666 (r), *s.* afïez.
fiers *adj. m. n. s.*, *heftig*, 29 (r), 38; fiere *f. n. s.* 248, 1004.
fiert *s.* ferir.
fievre *sb. f.*, *Fieber*, 911, 1249.
fill *sb. o. s.*, *Sohn*, 757.
fineroit *cond. 3. s.*, *enden*, 679, 1283; fine *prs. i. 3. s.* 510 (r); finée *p. p. f. n. s.* 1106 (r), *s.* affinée.
fins *adj. m. n. s.*, *rein*, *lauter*, 352, 662, 1071 (r); fine *f. o. s.* 342.
fins *sb. f. n. s.*, *Ende*, 1070 (r); fin *o. s.* 810 (r).

fist *etc.* *s.* faire.
flael *sb. o. s.*, *Wedel*, 227 (r).
foi *sb. o. s.*, *Treue*, 668, *vgl.* fi.
foiee *sb. o. s*, *Mal*, 127 (r). 131, 197(r).
foire *sb. o. s*, *Markt*, 1067 (r).
foiz *sb. o. s.*, *Mal*, 361 (r), 374. 476 (r). 723 (r), 679, 940; *pl.* 31, 53 (r), 55, 1024 (r). 1161, 1188.
fol *s.* fox.
folie *sb. n. s.*, *Thorheit*, 551; *o. s.* 974, 992. 995 (r), 1001 (r).
force *sb. o. s.*, *Kraft*, 735.
forfet *sb. o. s.*, *Vergehen*, 382.
forment *s.* forz.
fors *praep.*, *ausser*, fors li tot seulement 1018, fors seulement 539, fors que 78, 1305; *adv.* fors de plet 973, fors de la meson 435, issent de m'escole fors 854 (r), istroit fors 1164, *s.* defors.
forsenaige *sb. o. s.*, *Thorheit*, 884.
forz *adj. m. n. s.*, *stark*, 999; forment *adv.* 163 (r), 390, *s.* conforte.
fox *adj. m. n. s.*, *thöricht*, 9(r). 488 (r), 882 (r); fol *o. s.* 555 (r), fole *f. n. s.* 295(r), 414(r), 569(r); folement *adv.* 12, *s.* affoler, afoletist, effolaiges.
frain *sb. m. o. s.*, *Zügel*, 49.
[freres] *sb. o. pl.*, *Bruder*, 688.
Frise *o. s.*, *Land*, 429 (r).
froidure *sb. f. o. s.*, *Kälte*, 1165 (r).
froit *adj. o. s.*, *kalt*, 1114-5 (r), 1152.
troncier *inf.*, *kräuseln*, 636 (r).
front *sb. m. o. s.*, *Stirn*, 1048 (r).
fu *s.* estre.
fuer *sb. o. s.*, *Weise*, a nul f. 671 (r).
fuet *prs. i. 3. s.*, *graben*, 18.
fui *s.* estre.
fuit *prs. i. 3. s.*, *fliehen*, 1027 (r).
Gaaigne *sb. f. o. s.*, *Gewinn*, 512.
gaaignier *inf.*, *gewinnen*, 730 (r); *sb. o. s.* 732.
gaaigneor *sb. n. pl.*, *Erwerber*, 400(r).
gabe *prs. i. 3. s.*, *lustig machen*, se g. 165, *vgl.* gas.
gai *adj. m. o. s.*, *heiter*, 704 (r).
gaires *adv.*, *sehr*, g. loinz ne 100.
ganz *sb. o. pl.*, *Handschuh*, 456.
garde *sb. o. s.*, *Hut*, g. prendre 83, 194, 433; -des *o. pl.*, *Wache*, mist g. entor 758.
garder *inf.*, *hüten*, 398, 727, de celui . . te doiz g. 667, 685; *sb. o.* 729, 731; gardoiz *2. pl.* 989; garde *imp. 2. s.* 665, 1012, 1102, 1106; garde(s) 649; *s.* esgarder, re-.
garison *sb. o. s*, *Heilung*, 1247(r), 1267.
gariz *p. p. n. s.*, *heilen*, 427 (r); garra *fut. 3. s.* il la g. toute 1248.
garniz *p. p. n. s.*, *versehen*, 22 (r).
gas *sb. o. pl.*, *Spässe*, 842 (r).
ge *pon. pers. im Anf. d. Satzes* 95, 97, 136, 370, 372, 515, 784, *nach Vocativ* 78, 988, 1254, *nach* com 391, et 135 *(mit Ellipse des Verbs)*, 174, 742, 771, quant 541, 885, 1094, quar 624, porquoi 135, que 51, 592, 594, 736, 744, 866, 868, 882, 897, 913, 940, 972, 976, 979-80, 981, 1090, que retenir [ge] cuit 776, que par cest'ame gel uoldroie 1224, se 540, 599, 733, 751, donc 72, certes 323. Es geus [ge t'] ai dit quant 232; *mit Inversion* que fis g[i]é! 886(r), mais encore ne te doi[n]g g[i]é 719 (r), aussi le te recommant gié 1137 (r), or te nueil ge dire 235, certes nos tieng ge molt a fol 555, ce te lo ge bien 785, que puis n'oi ge ioie 893, ceus nueil ge ensaignier 865, celui entendoie ge bien 917, si puisse ge de moi ioïr 1089, por ce ne di ge mie que 1288, = g(e)' *vor Voc.* 733, 865, g' 135, 599, 742, 1115, g'e[n] oi 972, j' 510, 594, 736, 866.

gelée *sb. f. o. s., Eis,* 1160(r).
genoil *sb. o. s., Knie,* 217.
gentix *adj. m. n. s., edel,* 318.
genz *adj. m. n. s., hübsch,* 792(r); gente *f. n. s.* 121(r); *o. s.* 1055(r).
genz *sb. f. o. pl., Volk,* 155(r), 685(r), 791(r); gent *o. s.* 222, 1025.
Germain *o. s., Ortsname,* vers s. G. des prez 133.
geus *sb. m. o. pl., Spiele,* 168, 232, 1205(r), giex *n. s.* 853(r).
giete *prs. i. 3. s., werfen,* 55(r), 473, *s.* degité.
gist *prs. i. 3. s., liegen,* 1162.
glace *sb. o. s., Eis,* 1139(r).
gluz *sb. o. pl., Leimruthe,* 388(r).
gorge *sb. f. o. s., Kehle,* 1060.
gorpil *sb. m. o. s., Fuchs.* 15(r).
goule *sb. o. s., Mund,* 586(r).
goute *sb. o. s.* 1) goute & goute, *tropfweise,* 565(r), qui goute n'ot 925, 2) *Gicht* 1249(r).
gouvernail *sb. o. s., Steuer,* 1209(r).
grain *sb. o. s., Korn,* 712.
gran[z] *adj. n. s. m., gross,* 210, 1231, 1235; grant *f. n. s.* 953, 1228, 1299; *o. s.* 177, 440 443, (459), 629, 738, 823, 919, 987, 990, 1028, 1187, 1222; *m. o. s.* 4, 210, 270(r), 315, 545, 588, 622, 731, 884, 891, 966, 1208, 1270; *n. pl.* 1, 170(r); grande *f. o. s.* 1035; granment *adv.* 804; graindre *compar. f. n. s.* 937(r).
gré *sb. o. s., Gefallen,* uient a gré 221(r).
gresle *sb. o. s., Hagel,* 1139.
grevai(g)ne *adj. f. o. s., schwierig,* 737(r).
grever *inf., lästig sein,* 34(r), 947, 1059(r); grevez *prs. i. 2. pl.* 220; griet *cj. 3. s.* 230(r); grevez *p. p. m. n. s.* il est por vos g. 598(r).
Grieve *o. s., Ort,* dames de G. 172.
gris *sb. o. s., Grauwerk,* 1062(r).
guere *sb. o. s., Krieg,* 1006(r).
guer[i]ers *sb. o. pl., Krieger,* 998.
guise *sb. f. o. s., Weise,* 76(r), 205(r), 236, 453, 1179(r).

Hache *sb. f. o. s., Beil,* a la h. 559.
harbe *sb. f., Harfe,* son de h. 46.
hardiz *adj. m. n. s., kühn,* 1008, [38]; hardi(z) *o. s.* 1144.
he *interj* 348, 629, 1281.
hennorer *inf., ehren,* 33(r).
herbe *sb. f. o. s., Kraut,* ne porte h. 780.
hom *sb. n. s., Mensch,* 280, 345, 357, 762, 767, 770, 1001, 1196; homs *stets nach* li 261, 270, 408, 618, 807, 1230; om(e) 932; home *o. s.* 56, 249, 665, 711, 913(r); ome 49, 255, 798; home(s) *n. pl.* h. & femes 171; *vgl.* en, on.
hondel *sb. o. s.* uestüe de h. 1036(r) *(fehlt God.).*
honorablement *adv., ehrbar,* 1133(r).
honte *sb. o. s., Schande,* 1187.
honteus *adj. m. n. pl., verschämt,* 862; -se *f. n. s.* 703.
hui *adv., heute,* 575.
huis *sb. o. pl., Thür,* 1170(r); uis 1167.

I *adv., dort, dorthin,* il i auroit 128, 447, 625, 759, 983, 1263, i soit 216, 241, i vont 154; 152, 177, 279, 309, 409, [422], 442, 500, 607, 670, 758-9, 856, 924, 1017, 1077, 1129, 1182, 1187, 1216, 1256.
ice *pron. neutr. o., dies,* par i. 525, ic' est provée veritez 1221.
ici *s.* issi.
ies *s.* estre.
[i]elz *sb. m. o. pl., Augen,* 537(r), 1273.

il *pron. neutr.* s'il i auroit 128, 447, qu'il en soit parole 415, 1302, & s'il avient 197, 266, 1239, ne li chalt il 1174(r), quar il li covient 433, 175, a l'en commencier il esteut 63, quant il espart 1030, quant il fait chalt 226, 1138, 1229, dementres qu'il te loist 74, se ce [li] aide ou [s']il [li] nuit 331, qu'il li plest 608, 611, 1286, se il s'en tarde 416, *verderbt* 152, quant il vente 1155; *masc. s., im Anfange des Satzes* 318-9, 322, 420, *nach* certes 351, com 514, 1029, comment 598, & 442, 513, mais 35, mais s' 263, 809, ne 562, ou 88, 437, quant 764, 796, 1154, & quant 66, 1166, quar 352, 428, que 58, 256, 335, 407-8, 619, 673, 907, 1190, por ce que 677, qu' 264, 314, 671, 769, 1175, 1248, 1291, ainz qu' 44, avant qu' 560, jusqu' 149, porce qu' 1197, tant qu' 680, se 416, 1186, s' 8, 10, 327, 410, 465, 674, 1011, 1183; *plur. nach* si com 167, quant 227-8, que 857, 996, qu' 1100; *mit Inversion* quels ioiax vos a il tramis? 350, donc est il pris 389, que iluec ne covient il mie 175, puis n' i a il que corroucier 447, mais de tot ce ne li chalt il 1174(r), si iert il 1302; *s.* elle, le.

iluec *adv.*, *dort*, [137], 146, 175, ilueques 139.

irai, iras *etc. s.* aler.

ire *sb. f.*, *Zorn*, 306(r), 899, 1270(r).

irié *p. p. o. s.*, *erzürnen*, 880.

isneax *adj. m. n.*, *schnell*, 745(r).

issi *adv.*, *so*, 255, 341, ici 970.

issir *inf.*, *herausgehen*, 765; istroit *cond. 3. s.* 1164; ist *prs. i. 3. s.* 830(r); issent *cj. 3. pl.* 854.

issüe[s] *sb. f. o. pl.*, *Ausgang*, 759.

itel *adj. m. o. s.*, *derartig*, 888, 1181; *f.* 1179, 1214; itel(e) 1054.

J' *s.* ge.

ja *adv.*, *schon*, 1) *bei der Negation a) mit Fut.* 13, 98, 150, 179, 351, 356, 385, 393, 411, 486, 690, 738, 827, 1257, 1305, jamais n'aura 1058, 1109, jamais n'en aurai joie jamais nul jor 1275-6, *b) mit Praes. i.* 182, 633, 1095, *c) mit Cond.* 500, 679, ne t'avenroit jamais 375(r), 1283, *d) mit Prs. cj.* ja dieu ne place que ja la voie 1226-7, et [j]a dex soffrir ne vueille 1236, 1291, *e) mit Imperf. cj.* 1016, jamais ... ne me quesisse removoir 920; 2) *ellipt.* Se lors ne prïe[s], ne jamès 610; 3) *ohne Neg.* ja soit ce que 53, ja, se tu estais à Paris, mar iras 101, 271, ja mar en parlerez jamais 550, maus m'avoit ja si mené, que 906.

jambe *sb. f. o.*, *Bein*, 219(r), 213.

janglarresse *sb. n. s.*, *Schwätzerin*, j. de parole 296.

joene *adj. m. n. pl.*, *jung*, 170.

joër *inf.*, *spielen*, 510-11, joe *prs. i. 3. s.* 513, jo(i)e 509.

Johan *o.* par s. J. 1304(r).

joiax *sb. o. pl.*, *Kostbarkeiten*, 350, 466.

joie *sb. f. n. s.*, *Freude*, 107; *o. s.* 368, 443, 664, 775, 823(r), 893, 953, 962, 987, 1275(r); joies *o. pl.* 546.

joi[n]g *imperat. 2. s. refl.*, *nähern*, 181(r).

joïr *inf.*, *geniesen*, 25(r), 1089(r).

jor *sb. o. s.*, *Tag*, 282, 407, 799, 949, 1151, 1276; jors *o. pl.* toz j. 111(r), 576, 935, toz jorz 931, 1088, 1262.

jostise *s.* justice.

jugement *sb. o. s.*, *Urtheil*, 516, 750(r).
jument *sb. o. s.*, *Stute*, 1132(r).
jurer *inf.*, *schwören*, 536(r), 1058(r).
jusque *conj. m. cj.*, *bis*, 1013, jusqu' 149; *praep.* j. en la fin 810.
justice *sb. o. s.*, *Rechtsgewalt*, 75(r), jostise 92.
La 1) *adv.*, *dort*, l. s'en vont 129, 143, 169, la ou 106, 157, 1177, 2) *art. f. s.* li, 3) *pron. pers. acc. s.* le.
laboreor *sb. m. n. pl.*, *Arbeiter*, 401(r).
labor[s] *sb. m. n. s.*, *Arbeit*, 69(r).
laienz *adv.*, *drinnen*, 1180.
lais *sb. m. o. pl.* 1) *Laie* 191, 2) *Lais* 1082.
laisse *prs. i. 3. s.*, *lassen*, 712, 1172; *imperat. 2. s.* 367, 1131; lesse *prs. i. 3. s.* 1170; lessa *prt. 3. s.* 756; laisses *prs. c. 2. s.* 381; laist *3. s.* 256(r); lest 1287(r); laissasses *impf. 2. s.* 339(r), *s.* let.
laist *s.* loist.
laituaire *sb. o. s.*, *Latwerge*, 1246.
lance *sb. o. s.*, *Lanze*, 44.
langaiges *sb. o. pl.*, *Sprache*, 812(r).
languir *inf.*, *schmachten*, 908.
large *adj. m. o. s.*, *breit*, 1193(r); largement *adv.* 858.
largece *sb. o.*, *Freigebigkeit*, 871(r).
larmes *sb. f. o. pl.*, *Thränen*, 1273.
laz *sb. o. pl.*, *Band*, 467.
le 1) *art. s.* li, 2) *pron. pers. acc. m.* 39, 42, 86 *etc.*, *neutr.* 11, 179, 183 *etc.*; l' *m.* 45, 147, 209, 327, 511, 1022, 1178, 1197; *n.* 204, 481-2, [715], 1019, 1135; l *angelehnt m.* nel 316, 770; *n.* nel 214, 281, 340, 377, 576, 665, 887, 1095; gel 136, 323, 515, 1224; gel(e) 174; lui *absolut. m.* (*nach A. Thomas* illoeis. *Rom. XII, 332ff.*) de lui servir 33, por lui grever 34, lessa enclos lui et son fill 757, a [ocs] lui 334(r), ovuec lui 41, 259, 317, 461, 620, 669; li *dat. verbunden* 26, 65, 68, 464 *etc.*, l'en 150; la *acc. f.* 80, 149 *etc.*, l' 338, 378, 624 *etc.*; l(u)i *absolut* 181, 289, 329, 1015(r) *etc.*; li *dat. verbunden* 149, 202, 206 *etc.*, l'en 204, 460; les *acc. pl. verbunden* 94, [96], 109, 154, 275, 783, s *angelehnt* 100, 859, elz *absolut* 173, ax 111; lor *dat. verbunden* 225, 451-2, 485, *genit.* = *poss.* 70, 92, 707, 964-5.
ledengier *inf.*, *schmähen*, 39(r); -ge *prs. i. 3. s.* 873(r).
legiere *adj. f. n. s.*, *leichtsinnig*, 603; de legier *adv.* 302(r), *s.* alegier, ralegiez.
lenniers *sb. m. n. s.*, *Feigling*, 352(r).
lenz *adj. m. n. s.*, *langsam*, 611(r).
lesse, lest *s.* laisse.
let *adj. neutr. n. s.*, *leidig*, 333(r).
let *prs. i. 3. s.*, *fahren lassen*, 625.
letre *sb. f. n. s.*, *Schrift*, 1146(r).
leu *sb. m. o. s.*, *Ort*, *Stelle*, 417, 748, 1202, lieu 931, 1181, 1185.
lez *praep.*, *neben*, 669, *s.* delez.
li 1) *pron. s.* le, 2) *art. m. n. s. vor Cons.* 18, 69 *etc.*; *vor Voc.* li amerre 405, li oiseax 388, li uns 186, 200, 676, li us 675, li homs (*s. d.*); l *vor voc.* l'autre 200, l'en (*s. d.*); — le *obl. s. vor cons.* 15, 48-9, 58, 154, *etc.*; l' *vor voc.* 3, 4, 63 *etc.*, l'ome 49, 255, 798; l *angelehnt an* en *vor cons.*: el 141, 226, 231, 308, 382, 618, 672, *zu* u *vocalisirt nach* a, de *vor cons.* au 217, 227, 266, 298 *etc.*, du 266, 390, 497, 805, 960, 969, 1030, 1085; — la *vor cons. f. n. s.* 71, 107, 110 *etc.*; *o. s.* 18, 20, 49 *etc.*; l' *vor voc. f. n. s.* 148, 305,

565, 1260, *o. s.* 5, 292, 339 *etc.*; — li *m. n. pl. vor cons.* 160, 167, 246, 693, 951, 1111, [1217], 1303, *vor voc.* 23, 199, 645, 1215; — les *f. n. pl.* 24, 91, 130, 137, 146, 639; *o. pl.* 17, 155, 760, 1024, 1273; *m. o. pl.* 21, 524, 699, 883, 885, 998, 1046, 1082, 1150, 1170, 1243; *s. m. u. f. angelehnt an* a, de *u.* en: as 223, 537, 546, 1223, des 81, 87, 133, 191, 298, 686-8, 693, 1140, es 231-2, [388 l. enz es], = laquel(e) *rel. f. n. s.*, *welche*, 120.

licence *sb. f. o. s.*, *Erlaubniss*, 720.

lieu *s.* leu.

lieve *prs. i. 3. s.*, *sich erheben*, 1210; *imp. 2. s.* l. l'en, *wegnehmen*, 209.

lievres *sb. m. n. s.*, *Hase*, 245.

liez *adj. m. n. s.*, *froh*, 308, 717 (r); li[é]e *f. n. s.* 306, 847.

lis *sb. m. o. s.*, *Lilie*, 1051.

lise *prs. cj. 3. s.*, *lesen*, 7.

livre *sb. m. o. s.*, *Buch*, 6, 71 (r).

loër *inf.*, *loben*, *rathen*, 621, 1015; loëra *fut. 3. s.* 196 (r); lou *prs. i. 1. s.* 384, 525 (r), 835, lo 323-4, 370, 785; löe *imp. 2. s.* 196, 1010, 1046, 1048, 1060, 1073.

loiax *adj. f. n. s.*, *zuverlässig*, 297; -alment *adv.* 850 (r), *s.* desloial.

loier *sb. m. o. s.*, *Sohn*, 210, 448 (r), 513.

loi[n]g *adv.*, *fern*, 182 (r), loinz 100.

loi[n]gtiens *sb. o. pl.*, *Fremder*, 687.

lois *sb. f. o. pl.*, *Gesetz*, 319 (r), 515.

loisir *sb. m. o. s.*, *Musse*, 412 (r).

loist *prs. i. 3. s.*, *freistehen*, 74, laist 613 (r).

lonc *sb. m. o. s.*, *Länge*, 655 (r); *adj. m. o. s.*, *lang*, lonc tens 70, 262, 478, 571, 727; longuement *adv.* 494 (r), 663 (r).

lor *s.* le 2).

Loradins *n. s.* 589 (*vgl. Anm.*).

lors *adv.*, *dann*, 307, 423-5, 468, 472, 610-11, 672, 905, 1263, 1268, *s.* alor.

los *sb. m. o. s.*, *Rath*, 294, lox 10 (r), 487 (r) (*vgl. Anm.* 10).

losange *sb. f. n. s.*, *Schmeichelei*, 1023; *o. s.* 872 (r), 1119 (r).

luisant *adj. m. n. pl.*, *glänzend*, 1049.

luitier *inf.*, *kämpfen*, 558; luite *prs. i. 3. s.* 561.

Ma *s.* mes.

maçües *sb. f. o. pl.*, *Keule*, 1141 (r).

maigres *adj. m. n. s.*, *mager*, 642.

maine *s.* mener.

mains 1) *adj. comp. neutr. o. s.*, *weniger*, ne m. ne plus 983, 2) *sb. f. o. pl.*, *Hand*, 715, mein *o. s.* 1032.

maint *adj. m. o. s.*, *mancher*, 314; mainte *f. o. s.* 361, 453, 876; maintes *f o. pl.* 685.

maintenant *adv.*, *jetzt*, 945, 1231.

maintenir *inf.*, *aufrecht erhalten*, 26 (r), 741 (r), 1159; -tient *prs. i. 3. s.* 644 (r); -tienent *3. pl.* 12, 783.

mais *adv.* 1) *stets eine Verszeile beginnend*: *aber* 10, 35, 41, 153, *etc.*; 2) *weiterhin mit Negation* 904, 961, ia mais (*s. da*), onques mais 1055, ne mais que *ausser* 760.

maison *sb. f. o. s.*, *Haus*, 436 (r), meson 435 (r).

maistre *sb. m. n. s.*, *Meister*, 2, 19, 28; *voc.* 1251; *o.* 50; mestre *n.* 641 (r).

mal 1) *sb. s.* maus; 2) *adj. m. o. s.*, *übel*, il a molt de m. aage 35, nus n'en parlera en m. 411 (r), 965; 3) *adv.* 929.

malgré *sb. o. s.*, *Widerwille*, a m. de deus parz 355.

malmis *p. p. m. n. s., übel zurichten,* 1183 (r).

maltalen[z] *sb. m. n. s., Unwille,* 881; -ent *o. s.* 886.

mamele *sb. f. o. s., Brust,* 113 (r).

mander *inf., entbieten,* 441, 462; mande *prs. i. 3. s.* 442, 445 (r), 1129; *imp. 2. s.* 424, s. commanderai, demander.

maniere *sb. f. o. s., Weise,* 263 (r), 336 (r), 617 (r), 848 (r), 1003 (r).

manteax *sb. m. n. s., Mantel,* 208; *o. pl.* 652 (r); mantel *o. s.* 198, 203 (r), 1040 (r).

mar *adv. beim fut. = neg. imper.* 102, 271, 550.

marcheandise *sb. m. o. s., Waare,* 428 (r).

marcheanz *sb. m. n. s., Kaufmann,* 426.

marchié *sb. m. o. s., Markt,* 1067.

mariniers *sb. m. n. s., Seemann,* 19 (r), -ier *n. pl.* 401.

mariz *sb. m. n. s., Gatte,* 426 (r).

mat *adj. m. n. pl. niedergeschlagen,* 645 (r?).

matire *sb. f. n. s., Stoff,* 71.

maus *sb. m. n. s., Übel,* 906, 1231 (r), 1250, 1277, 1290; max 1284; mal *o. s.* 594, 896, 1259, 1304, *n. pl.* 246, 1217.

mauvais *adj. m. n. s., schlecht,* 611, 1146, *s.* pesme, pis.

mauvestié *sb. f. o. s., Schlechtigkeit,* 670.

me *pron. acc. u. dat. verbunden vor cons.* 30, 55, 93 *etc.*; m' *vor voc.* 28, 31, 57-8 *etc.*; moi *unverbunden nach praep.* [50], 136 (r), 477, 593, 883, 899, 936, 947, 957, 1089; *mit Nachdruck*: Moi amors si enseignié 27, 61, aachetez moi 476.

medecine *sb. f. n. s., Arznei,* 860 (r); *o.* 1245 (r).

meffet *sb. m. o. s., Vergehen,* 888.

mein *s.* main.

meïsme *adj. neutr. n. s., selbst,* 225; -mement *adv.* 173 (r); meesmement 819, 1024.

meïst *s.* metre.

mellée *p. p. f. n. s., paaren,* 1051 (r).

meloudie *sb. f. o. s., Melodie,* 1081.

membre *sb. neutr. n. pl., Glied,* 1240 (r).

menaces *sb. o., Drohung,* 1125 (r).

mener *inf., führen,* 572 (r); maine *prs. i. 3. s.* 588; mené *p. p.* 906 (r), *s.* demener.

mengier *inf., essen,* 1091.

mentir *inf., lügen,* 347; *sb. o.* 119 (r), 892; menti *prt. 3. s.* 978 (r).

menton *sb. m. o. s., Kinn,* 1060 (r).

mer *sb. f. o. s., Meer,* 20, 403, 1193, 1195, 1198 (r).

merci *sb. o. s., Gnade,* 587, 589, 957.

merciers *sb. n. s., Händler,* 461 (r).

Mercurius *n.* 1096 (r).

merite *sb. f. o. s., Lohn,* 484.

merveille 1) *sb. f. o. s., Wunder,* 763, 1035 (r); 2) *imp. 2. s., wundern,* 646.

mes *pron. poss. m. n. s., mein,* [861], 971, 1283, misire 321 (r); mon *o. s.* 10, 71, 356 *etc.*; ma *f. s. vor cons.* 593, 694, 722 *etc.*; m' *vor voc.* 714, 721, 854, 857, 915; mien *absol. m. o.* m. escient 184.

mesaige *sb. m. o. s., Bote,* 1296 (r).

mesaventure *sb. f. o. s., Unglück,* 990 (r).

mescheance *sb. f. n. s., Misgeschick,* 1228 (r).

mescheü *p. p. neutr. n. s., misglücken,* 498 (r).

meschies *sb. m. n. s., Unfall,* 1235 (r).

meschines *sb. f. n. pl.*, *Mädchen*, 145(r).
meson *s.* maison.
mesprison *sb. f. o. s.*, *Vergehen*, 459(r).
mestiers *sb. m. n. s.*, *Erforderniss*, 502(r); mestier 161(r), 519, 736, 857, 1267(r).
metre *inf.*, *setzen*, 123, 377, 526, 570; metra *fut. 3. s.* 407(r); metroit *cond. 3. s.* 343-4; met *prs. i. 3. s.* 436, 1185(r); metent *3. pl.* 1215, me(s)tent 228; mist *prt. i. 3. s.* 758, 975, 982; me(s)tes *prs. cj. 2. s.* 188; metent *3. pl.* 1219; meïst *impf. cj. 3. s.* 933(r); met *imp. 2. s.* 580, 1032, 1117; mis *p. p.* 680, 1182(r), *s.* entre-, malmis.
mi *sb. o. s.*, *Mitte*, en mi cele rüe 1162, parmi la mer 403, 586, 766, *s.* demi.
mie *sb. o. s. zur Verstärkung der neg.* 81(r), 151, 175(r), 214(r), 421, 488, 595(r), 804, 973, 1012, 1205, 1288(r), 1290, non mie 516.
miel *sb. o. s.*, *Honig*, 438.
mieldre *comp. f. n. s.* 384, 860; meillor *m. o. s.* 97, 124, 1065; meillors *f. o. pl.* 520(r); mielz *adv.* 59, 115, [120], 260, 334, 406, 538(r), 643, [667], 698, 813, 822, 1071, 1178, 1199.
mien *s.* mes.
Mi(g)noz *n.* 755(r).
mil *o. s.*, *tausend*, 695-6.
mine *sb. f. o.*, *ein Spiel*, 509(r).
Minerve *n.* 1097.
mire *sb. m. n. pl*, *Arzt*, 1303(r); -es *o. pl.* 1243.
miroër *sb. m. o. s.*, *Spiegel*, 637.
mis, **misiré**, **moi** *s.* metre, mes, me
mois *sb. o. pl.*, *Monat*, 430(r).
mole 1) *sb. f. n. s.*, *Schleifrad*, 794; 2) *adj. f. n. s.*, *weich*, 564.
molt *sb. o. s.*, *Vieles*, 35, 483, 743, 872, 896; *adv.*, *viel*, 84, 86, 108-9, 315, 443 *etc.*; molt est amors de grant delit 966.
moluz *p. p. n. s.*, *schleifen*, 796.
mon *s.* mes.
monte *imp. 2. s.*, *steigen*, 524, *s.* amont, sormonter.
monz *sb. m. n. s.*, *Welt*, 1229; mondes 1017; mont *o. s.* 107(r).
mort *sb. o. s.*, *Tod*, 1213(r), 1287, 1292(r).
mortex *adj. m. n. s.*, *tödtlich*, 1290(r).
morz *p. p. m. n. s.*, *sterben*, 599(r), 939.
mostroie *impf. i. 1. s.*, *zeigen*, 1225(r).
mous(t) *sb. m. n. pl.*, *Most*, 1111(r).
mouvant *p. prs. als adj. m. n. pl.*, *bewegen*, 951(r); muet *prs. i. 3. s.* 948(r), *s.* esmuet, remouvoir.
mot *sb. m. o. s.*, *Wort*, 924(r), 963, 1083; moz *o. pl.* 1079.
muable *adj. m. n. pl.*, *wandelbar*, 693(r).
müe *prs. i. 3. s.*, *verwandeln*, 604.
muet *s.* movant.
mule *sb. f. o. s.*, *Maulthier*, 1130(r).
muse *sb. f. n. s.*, *Muse*, 1082.

Nagier *inf.*, *zu Schiff fahren*, 403; naige *prs. i. 3. s.* 1209, 1297(r); naiga *prt. i. 3. s.* 20.
nature *sb. f. n. s.*, *Natur*, 247(r).
ne *negat. ohne Zusatz, vor cons.* 5, 47, 119, 139, 184, 211, 250, 278, 366, 397, 408, 451, 460, 489, 492, 505, 528, 556, 572, 584, 606, 608, 610, 615, 624, 787, 834, [835], 856, 915, 930, 973, 978, 981, 1090, 1093, 1102, 1105, 1110, 1174, 1194, 1224, 1257-8, 1277, 1287, 1289, 1291 (*wegen* nel, nes = ne le, ne les *s.* le); n' *vor voc.* [9], 13-4, 47, 105, 152, 216, 274, 312, [327], 355, 447, 528, 546, 548, 601, 649, 786, 857, 893, 1125, 1136, 1269; ne .. mie, neant, nes, nesun, nus, pas, point, rien, de rien, ainz, ja,

jamais, mais, onques, fors que *s. daselbst. Im abhängigen positiven Satz:* iert en esmai . . que tu ne la vueilles trahir 705, ge criem molt que dampné ne soient 784, aime mielz a [oes] lui que il ne fait a oes autrui 335, 284, 861. ne (ni 296) *Copula im negat. Satze:* que tu ne puisses esploitier par beau servir ne par proier 244, 262, 265, 279, 325, 611, 720, 759, 780, 815, 827, 839, 864, 910, 1006, 1065, 1067, 1091, 1118-9, qu'ele ne soit uilaine & fole ni janglarresse de parole 295-6, (*vgl. dagegen:* se tu n'as cheval ou jument 1132), ne la doit ferir ne blecier ne . . . corroucier 874-5, ne s'i prenroit nule seraine d'avalées ne d'estraignanz ne de faire beax moz 1077-9, qu'Apolos ne Mercurius ne Minerue ne Tulius . . . onques sorent uers uos que 1096 ff., qu'amors n'est mie tot de geus ne de repos ne d'aiesier ne d'acoler ne de baisier 1205-7, ne te doiz pignier ne poncier, ne tes crins tondre ne froncier ne en miroër esgarder por toi pignier ne por farder 635-8, garde(s) que n'aies en tes denz rooil ne dehors ne dedenz 648-9, 852, 923, 983, nule riens tant religieuse ne abaesse ne prieuse ne cloistriere sage ne fole 567-9; *Copula zwischen negat. Sätzen:* qu'il ne repose ne ne dort 314, 404, 561, 628, 921-5, 979, 1082, 1147-50, ne il ne chiet ne il n'abat 562, *zwischen pos. u. negat. Sätzen:* 13, 75, 151, 353, 381, 385, 393, 430, 590, 648, 679, 871, 943, 1016, 1167, *zwischen negat. Sätzen ohne Wiederholung der Negation:* 252, 281, 545, 869, 1124; *im posit. Satz:* se sa dame rien fet par son los ne par son aguet 294, 540, 701, 704, 734, 752, 1004, elle vaut mielz que argenz ne que ors fins 1071, mar iras en autre païs por amer dames ne puceles 103, ainz que ge vosisse espoier par proiere ne par servise l'ire 898, en tel lieu fusse (o) om ne feme me veïst 932.

neant *adj. neutr. n. s., nichts,* n. ualt 806; ne li est noient 464 (r); *o. s.* escou n. 204; de neant couraige 36, ne te puet de nïent nuire 142, *s.* anientist.

nef *sb. f. o. s., Schiff,* 1192, nes *n. pl.* 24.

nenil, *nein,* 840.

neporquant *adv., gleichwohl,* 29, 358, 565, & n. 416, 621, 817, *s.* porquant.

nes 1) *s.* nef, 2) *sb. m. o. s., Nase,* 648 (r), 1050, 3) *adv. mit* Negation ne[s] cele . . . ne deuroit 251, *ohne Negation* 276.

nesun *adj. m. o. s., kein,* n'aies n. denier 480 (*vgl.* que n'i soit aucuns enuiox 216).

nez *p. p. m. n. s., geboren,* 1087 (r).

nient *s.* neant.

noant *ger., schwimmen,* ving par aive n. 1295 (r), en n. 1198.

noient *s.* neant.

noier *inf., leugnen,* 151 (r).

noif *sb. o. s., Schnee,* 1139.

noise *sb. f., Lärm,* 826-7.

non, *nicht, in absoluter Stellung* par servir, n. autrement 1116, gel te commant n. mie por ce 516, s'il est a toi, n. a autrui 1011, ne pooit passer autrement se par la mer n. seulement 1195.

norrir *inf., aufziehen, fördern,* 831;

norrist *prs. i. 3. s.* 829(r); norrie *p. p. f. o. s.* 867 (r).
nos *pron.* 1189.
novel *adj. m. o.*, *neu*, moluz de n. = *neuerdings* 796(r); -ele *f. o. s.* 234, -el' *n. s.* 282; nouvele 1042(r).
novele *sb. f. o. s.*, *Neuigkeit*, 363, 922.
nües *sb. f. o. pl.*, *Wolken*, 81, 760(r), 1140(r).
nuire *inf.*, *schaden*, 142(r); nuit *prs. i. 3. s.* 331(r).
nuit *sb. f. o. s.*, *Nacht*, 443(r), 1161, 1165, 1191(r), 1294, nuiz *o. pl.* 1151(r), *s.* ennuit.
nus *adj. m. n. s.*, *entblösst*, 315(r); nu *o. s.* 212(r).
nus *pron. mit Negat. m. n. s. subst.* 251, 411, 690, 747, 1177; *adj.* 357, 762, 770, 877, 909, 1001; nului *obl. subst.* 657, 668(r); nul 732; *adj.* 252, 590, 665, 711, 913, 1175, 1276; nule *f. s.* 13, 273, 484, 542, 567, 682, 764, 875, 1077, 1131(r). *Beim pos. Verb.*: n'est riens qui … ne de nul grant bien a sa part qui 545, fe li croire que [nus] autre annuiz i soit 241, ne vueil que nu[s] en i remaigne 856, nus ne porroit croire que ele por rien nule amast 253, 671, 914, 1196, plus vole tost que nus oiseax 746, m'a fet pis qu'a nul qui 32, a donc nule droiture que . . ? 837, par tot & en nul leu s'arreste 748.
o *s.* ou.
ocirre *inf.*, *tödten*, 601; ociez *prs. i. 2. pl.* 589(r); oceïst *impf. cj. 3. s.* 943(r); ocise *p. p. f. o. s.* 1284(r).
oes *sb. o. s.*, *Nutzen*, a oes autrui 335, [334].
oevre 1) *sb. f. n. s.*, *Werk*, 781; 2) *prs. i. 3. s.*, *öffnen*, 465(r).
oi *s.* avoir.
oïr *inf.*, *hören*, 843(r), 1088(r); orras *fut. 2. s.* 722; orroiz *2. pl.* 828; orroit *cond. 3. s.* 677; oi *prs. i. 1. s.* 1094; ot *3. s.* 925(r); oï *prt. i. 1. s.* 1296; oies *prs. cj. 2. s.* 1140; oie *3. s.* 1274(r); oïsse *impf. cj. 1. s.* 1092(r); oï *p. p.* 62, 320.
oiseax *sb. n. s.*, *Vogel*, 388, 746(r), [774].
oltraige *sb. o. s.*, *Vergewaltigung*, 890-1; outraige 961(r).
ome *s.* hom.
on *unbestimmtes pron. ohne Art.* 47, [60], 61, 194, 284, 451-2, [485], 570, 574, 801, *mit Inversion* 39, [283], 1121, *s.* en, hom.
onques *adv. mit Negation* 510, 762, 770, 909, 983, 1065, 1080, 1083, 1100; o. mais 1055, o. puis 977; *ohne Negat.* 612, 733, 1211.
ont *s.* avoir.
or *adv.* 134, 161, 235, 726, 735; ore 1279.
oraige *sb. o. s.*, *Sturm*, 968(r).
ore *s.* eure.
oreillier *sb. m. o. s.*, *Kissen*, 223(r).
orfrois *sb. m. n. s.*, *Goldverbrämung*, 1064(r); *o. s.* 1063, 1069.
orgueil *sb. m. o. s.*, *Stolz*, 622(r).
orine *sb f. o. s.*, *Urin*, 1241(r).
or[s] *sb. m. n. s.*, *Gold*, 1071.
os *adj. m. n. s.*, *kühn*, 218(r).
ose *prs. i. 3. s.*, *wagen*, 274(r), ne s'ose 710(r).
ost *sb. o. s.*, *Heerlager*, 420(r).
oste *imper. 2. s.*, *wegnehmen*, 201; ostez *2. pl.* 219.
ot *s.* avoir.
o(s)troier *inf.*, *zugestehen*, 68(r); otroie *prs. i. 3. s.* 824(r); o(s)troié *p. p. o. s.* 1019(r); otroiée(r); *f. o. s.* 238(r).
ou 1) *partikel*, *oder*, *im posit. Satz:* 172, 228, 259, 270, 331, 360, 455-6, 794, 1032, 1072, 1130, 1170, 1183, 1210, 1245-6; o 1211; *im negat. Satze:* se tu n'as cheval ou jument 1132;

ou . . . ou 436-7, 929, 1037-9, 1062, 1139, 1171; 2) *relat.*, *wo*, 84, 88, 91, 94, 132, 753, [932], 1051, de celui ou 666, la ou 106, 157, 1177.

oubli *sb. o. s.*, *Vergessenheit*, 377(r).

outraige *s.* oltraige.

ouvert *adj. m. o. s.*, *offen*, 1167(r).

ovuec *s.* avuec.

Paies *prs. i.* (?) *2. s.*, *bezahlen*, 480(r).

paille *sb. f. o. s.*, *Stroh*, 712(r).

painent, paine *s.* pener, peine.

pais *sb. f. n. s.*, *Friede*, 374(r), 825; *o. s.* 549(r), pès 986.

païs *sb. m. o. s.*, *Land*, 102(r).

pale *adj. f. o. s.*, *blass*, 1279; *m. n. pl.* 645.

palir *inf.*, *blass werden*, 642, 902.

par *praep.* 14-5, 20, 86 *etc.*, de par 362.

parclose *sb. f. o. s*, *Schluss*, 1112, *s.* enclos.

parcreüe *adj. f. o. s.*, *ausgewachsen*, 116(r).

pardon *s. o. s.* en p. = *umsonst* 503(r) *Wortspiel mit dem Gegensatz:* par don 504(r).

pardones *prs. i. 2. s.*, *verzeihen*, 1015; -ne *imp. 2. s.* 1012; -né *p. p. neutr. n. s.* 1016.

parenz *sb. o. pl.*, *Anverwandte*, 686(r).

parfetement *adv.*, *vollkommen*, 664(r).

parfont *adj. m. o. s.*, *tief*, 1193.

Paris *o.* 101(r).

parler *inf.*, *sprechen*, 72, 176, 178, 290(r), 533, 816, 941, 1098; parlera *fut. 3. s.* 406(r), 411; -erez *2. pl.* 550; -eront *3. pl.* 349; parole *prs. i. 3. s.* 457(r), 1075; -olent *3. pl.* 138(r); parlast *impf. cj. 3. s.* 915(r); parole *imp. 2. s.* 521.

parmi *s.* mi.

parole *sb. f. n. s.*, *Wort*, 415(r), 530, 829, 918; *o. s.* 296(r), 458(r), 605, 623, 722(r), 933, 1073(r); -oles *n. pl.* 520, 853; *o. pl.* 190, 518, 842, 869.

parroit *cond. 3. s.*, *sich zeigen*, 500; pert *prs. i. 3. s.* 593, *s.* apert.

part *sb. f. o. s.*, *Theil*, 133, 383, 545-6(r), 764(r), 1031(r); parz *o. pl.* 355.

partes *prs. cj. 2. s.*, te p., *verlassen*, 721.

partie *sb. f. o. s.*, *Theil*, 895.

partuis *sb. m. o. s.*, *Öffnung*, 752(r), 1171(r).

parvis *sb. m. o. s.*, *Vorplatz*, 141, 231(r).

pas *Negationsverstärkung* 80, 95(r), 261, 324, 368, 372, 377, 402, 404, 412, 415, 448, 576, 592, 1197(r), 1213, ne te merveille p. 646(r), ne dire p. 523, p. mauvestié n'i pensseras 670, ne puet l'en pas 557, 841(r), 1007.

passage *sb. m. o. s.*, *Durchgang*, 752.

passer *inf.*, *übertreten*, 366(r), *herüberkommen* 1194; passoit *impf. i. 3. s.* 1191; passez *p. p. m. n. s.*, *vorübergehen*, 894(r).

pechiez *sb. m. n. s.*, *Sünde*, 788.

peine 1) *sb. f. o. s.*, *Mühsal*, 738(r), 910(r); paine 80; 2) *s.* pener.

peliçon *sb. o. s.*, *Pelz*, 1061(r).

pener *inf.*, *abmühen*, 571(r); penez *prs. i. 2. pl.* 1086(r); painent *3. pl.* 708; peine *imp. 2. s.* p. toi 844, te p. 1251(r); pennez *p. p.* t'es p. 718.

pensser *inf.*, *überlegen*, 262, 900, 1001, 1189; penser 542; pensseras *fut. 2. s.* 670(r); pense *prs. i. 3. s.* 629, *s.* apensez.

perce *prs. i. 3. s.*, *durchbohren*, 566.

perdroies *cond. 2. s.*, *verlieren*, 341(r); pert *prs. i. 3. s.* 513(r); perdu *p. p. neutr. o.* 1020(r).

peril *sb. m. o. s.*, *Gefahr*, 1175(r), 1213.

perilleus *adj. m. o. s., gefahrvoll,* 1185, perillex 1202.
pert *s.* 1) parroit, 2) perdroies.
perte *sb. f. o. s., Verlust,* 485 (r).
pesance *sb. f. n. s., Bedrückung,* 1218 (r).
pesme *adj. f. o. s., schlimmster,* 991, *s.* mauvais.
pesche *prs. i. 3. s., fischen,* 87.
peti[z] *adj. m. n. s.* 221; petit *n. pl.* 1 (r), 170; petite *f. n. s.* 1023 (r); petit *neutr. o. s.* p. rent 507, en p. d'ore 953; *adv.* dureroit molt p. 373 (r).
pié *sb. m. o. s., Fuss,* 212, 1134, 1136 (r); piez *o. pl.* 229.
piec' *sb. o. f. s.,* p.'a *vor langer Zeit,* 1135.
pierre *sb. f. n. s., Stein.* 563; *o. s.* 566.
pignier *inf., kämmen,* 635, 638.
pis *neutr. o. s., schlimmer,* 31 (r), 57, *s.* mauvais.
pitiez *sb. f. n. s., Mitleid,* 1261 (r).
plaideor *sb. m. n. pl., Advokaten,* 160 (r); *vgl.* plet.
plaindre *inf., klagen,* 903, *s.* de-.
plaines *adj. f. n. pl., voll,* 438 (r).
plaisir *sb. m. o. s., Gefallen,* 119 (r), 413 (r), 1126.
plairoit *cond. 3. s., angenehm sein,* 532; plaist *prs. i. 3. s.* 122, 149, 255 (r), 281 (r), 614 (r); plest 608 (r), 1286 (r); plaisoit *impf. i. 3. s.* 918 (r); plaise *prs. c. 3. s.* 65 (r), 539 (r), place 1226 (r), 1291; pleüst *impf. c. 3. s.* 734, 956 (r); plaisanz *p. p. als adj. m. o. pl.* 1079 (r).
plenté *sb. f. o. s., Fülle,* 177 (r).
plet *sb. m. o. s., Process, Streit,* 553 (r), 973 (r); *vgl.* plaideor.
plorer *inf., weinen,* 903 (r); pleure *imp. 2. s.* 846, 1271; ploré *p. p.* 954 (r).
plougeus *sb. m. n. s., Regenwind* (?), 1211.
plovoir *inf., regnen,* 1141; pluet *prs. i. 3. s.* 949 (r), 1155 (r).
pluie *sb. f. o. s., Regen,* 1139, 1152 (r).
plus *comp. adv.* p. que 55, 283, 602, 731, 746, 755, 774, 925, 1047, p. de lui 259, *im verkürzten Vergleichsatz* 50 (r), 125, 270, 285-6, 427, 640, 706, 917, 1203, plus .. plus 308-9, 513, *neutr.* n'en sot p. 762 (r), 1258, ne mains ne p. 983 (r); *superlativisch* ou il a p. poissons 88, qui plus te siet 180, 581, 666, 708, le p. saige 166, li p. riche 160, toz li p. . . . i uont le p. 153-4, 449 (r).
plusor(s) *pron. m. n. pl., mehrere,* 11 (r); *f. o. pl.* 132; *adj. m. o. pl.* 812.
poi *neutr. o. s., wenig,* p. de uigor 800, en p. de tens 604, 1220; pou & pou *nach und nach* 526 (r).
poil *sb. m. o. s., Haar,* p. el nes 648.
point *Negationsverstärkung* 648, 1263.
poison *sb. o. s., Gift,* 1246 (r).
poissanz *adj. m. n. s., mächtig,* 37 (r), 755.
poissons *sb. m. n. s., Fisch,* 387; *o. pl.* 88 (r).
poncier *inf., abreiben, poliren,* 635 (r).
pont *sb. o. s, Brücke,* 1192.
pooie *impf. 1. s. i.* 868 (r), 901, 910 (r); pooies *2. s.* 532 (r); pooit *3. s.* 674 (r), 1194, pooi(s)t 572, 1059; pooient *3. pl.* 997 (r); porras *fut. 2. s.* 104, 233, 236, 289, 303, 307, 578, 689, 1266, 727 (r); porront *3. pl.* 660 (r); porroie *cond. 1. s.* 1090 (r); porroies *2. s.* 94, 184 (r); porroit *3. s.* 251 (r), 337, 673 (r), 741, 765, 889, 1150; puis *prs. i. 1. s.* 151, 511-2 (r), 840, 1058, 1302; puez *2. s.* 80, 181, 490, 537, 608, 612; puet *3. s.* 39, 66, 142, 261, 557, 584, 871, 1007, 1167, 1173, 1229 (r), 1214; poëz *2. pl.*

317, 591, 992-3; pueent *3. pl.* 858; puisse *prs. cj. 1. s.* 744, 1089; *3. s. (vor vocal)* 753, *v. cons.* 47, 1247*, 1272, puist *(v. vocal)* 1120; puisses *2. s.* 243; puissent *3. pl.* 964; *s.* repuez.

poor *sb. o. s.*, *Furcht*, 1214 (r), 1292.

por *praep.* 11, 34, 535, 544 *etc.*

porchacier *inf.*, *ausfindig machen*, 552, 674; -aces *prs. i. 2. s.* 292 (r); -aci[é]e 728.

porfendüe *p. p. f. o. s.*, *zerreissen*, 976 (r).

porpens *prs. i. 1. s.*, *überlegen*, me p. 739.

porquant *cjt.*, *gleichwohl*, 767; *vgl.* neporquant.

porquoi *warum?* 135 (r), 280.

porte *sb. f. o. s.*, *Thür*, 1163, 1170.

porter *inf.*, *tragen*, 48 (r); port *prs. cj. 3. s.* 1133; portast *impf. cj. 3. s.* 44; porte *imp. 2. s.* 780, *s.* aporte, deport.

postiz *sb. m. o. s.*, *Hinterpforte*, 1168.

poudre *sb. f. n. s.*, *Staub*, 198; *o. s.* 201.

povretez *sb. f. n. s.*, *Armut*, 870; -té *o. s.* 863* (r), 867.

premiers *adv.*, *zuerst*, 20 (r), 189, 268 (r), 287, 501 (r); premier *adj. m. o. s.* 522, 556, premiere 368 (r).

prendre *inf.*, *nehmen*, 83 (r), 236 (r), 433 (r), 992 (r), 1257 (r), prenre 754, 864 (r), 1148 (r); prenra *fut. 3. s.* 245; prendroit *cond. 3. s.* 958 (r), prenroit 1077; prent *prs. i. 3. s.* 15, 358 (r), 712; pris *prt. i. 1. s.* 885 (r), 960; prist *3. s.* 763; preigne *prs. cj. 3. s.* 370 (r); preïst *impf. cj. 3. s.* 942 (r): pren *imp 2. s.* 194; pris *p. p. m. n. s.* 279, 389; *o. s.* 715, 1143; *n. pl.* 159; prise *f. n. s.* 386, 1120 (r), *s.* aprendre, enpris, esprent, sorprist.

près *adv.*, *nahe*, p. de demie 213, tenir . . . s'amie p. 405 (r), m'avoit p. acouré 907, *s.* après, enprès.

presante *imp. 2. s.*, *anbieten*, 529, *s.* re-.

presse *sb. f. o. s.*, *Gedränge*, 186 (r).

preste *prs. i. 3. s.*, *leihen*, 452; -ez *imp. 2. pl.* 735.

preuz 1) *adj. m. n. s.*, *tüchtig*, 811, 1289, proz 793 (r); 2) preuz *sb. o. pl.*, *Habe* (?), 434 (r); prou *o. s.* 1216.

prez *sb. m. o. pl.*, *Wiese*, 231, *s.* Germain des p. 133 (r).

prïeuse *sb. f.*, *Priorin*, 568 (r).

primes *adv.*, *zuerst*, 239.

prise *s.* proisier. — prit *s.* proier.

privé *adj. m. o. s.*, *geheim*, 298.

procession *sb. f. o. s.*, *Procession*, 143.

proësce *sb. f.*, *Tüchtigkeit*, 797 (r), 809.

profit *sb. m. o. s.*, *Nutzen*, 4 (r).

proier *inf.*, *bitten*, 67 (r), 152 (r), 244 (r), 249, 272-4, 300, 571; prïeroit *cond. 3. s.* 268; pri *prs. i. 1. s.* 390 (r), 988, 1254 (r); proi 624 (r); prie[s] *2. s.* 610; prie *3. s.* 596 (r), 626, 1014; proioie *impf. i. 1. s.* 941 (r); prit *prs. cj. 3. s.* 149 (r), 275 (r), 619 (r); proiast *impf. cj. 3. s.* 254 (r); prie *imp. 2. s.* 575, 609; proié *p. p.* 716, 954*, prié 1013, 1018 (r); proiée *f. o. s.* 379 (r).

proiere *sb. f. o. s.*, *Bitte*, 250, 264 (r), 898, 944.

proisier *inf.*, *schätzen*, 677 (r); prise *prs. i. 3. s.* 628 (r), 1178 (r).

prometre *inf.*, *versprechen*, 301 (r), 489; -teroit *cond. 3. s.* 574 (r); -tes *prs. cj.* 491 (r); -t *imp. 2. s.* 1252; promise *p. p. f. o. s.* 1262 (r).

prou *s.* preuz.
provée *p. p. f. n. s., erweisen,* 981 (r), 1221.
proz *s.* preuz.
pucele *sb. f. o. s., Mädchen,* 65*, 112, 116, 140, 843; -les *n. pl.* 91, 106, 137, 145, 639 (r); *o. pl* 103 (r).
Puille *o., Apulien,* 429.
puis *adv., mit Negation: nie* 447, 887, 893, 977, 1289.
pure *adj. f. o. s., rein,* 1053 (r).
Quaille *sb. f. n. s., Wachtel,* 1101 (r).
qualitez *sb. f. o. pl., Beschaffenheit,* 1113 (r).
quanque *rel. pron. neutr. vor cons., alles was,* 395, 523, tout q. 821, 845; quanqu' *vor voc.* 485.
quant *conj., als, wann,* 7, 66, 166 *etc.*
quanz *interog. o. pl., wieviel,* 471, *s.* porquant.
quar *denn* 162, 220, 352, 428, 433, 624-5, 730, 800, 991, 1296; que *vor voc.* 62, 175, 255; *vor cons.* 81, 100, 129, 185 *etc.*; qu' *vor voc.* 108, 373, 448, 519, 556, 794, 1125, 1175, 1205, 1294.
quarole *prs. i. 3. s., tanzen,* 1072 (r); -lent *3. pl.* 137 (r).
quartaine *adj. f. o. s., viertägig,* la fievre q. 911 (r).
quatre et quatre, *vier u. vier,* 130 (r).
que 1) *beim Comparativ, als* 117 *etc., v. voc.* 335, 732, 774, 1071, qu' 32, 44, 56, 284, *s.* fors; 2) *Conjunction, dass, vor voc.* que 253-4, 256, 360, 408, 413, 619, 684, 1027, 1106-7, 1190, qu' 52, 74, 148-9, 152, 261, 269, 277-8, 281, 295, 314, 321, 338, 355, 359, 382, 397, 415, 425, 457, 528, 538, 548, 560, 608, 614, 665, 680, 762, 769-70, 819, 942, 957-8, 977, 996, 1026, 1070, 1092, 1096, 1100, 1197, 1234, 1239, 1268-9, 1272, 1274, 1291; 3) *s.* quar, 4) *Relativ s.* qui.
quel *s.* quex.
quelque *adj. m. o. s., wie immer beschaffen,* par q. tens que il face 1138.
quens *sb. m. n. s., Graf,* 1065.
querre *inf., suchen,* 64, 96, 100 (r), 671, 789, 1242 (r); querroie *cond. 3. s.* 1091 (r); quier *prs. i. 1. s.* 1095, *imp. 2. s.* 187, 205; quiert *prs. i. 3. s.* 317 (r); quesisse *impf. c. 1. s.* 921, *s.* con-, requiert.
quex *interrog. m. n. s.* 596; quel *adj. m. o. s.* 348, 740, *f. o.* 133, 236, 348, 724, 740; quel[s] *m. o. pl.* 350.
qui 1) *m. u. f. n. s. u. pl.,* 2) *interrog. m. n. s.* 192-3, 596; — **que** 1) *relat. m. o. s. vor voc.* 58, 407, 1138; *f. o. s. vor voc.* 673; *f. o. pl.* 535, 1025; *neutr. n. s.* 333, 469, 532, 584, 1101, 1239; *o. s.* 2 *etc.*; 2) *interrog. neutr. o. s.* 243, 886, que n'amez vos celui qui? 312, que cist hom est nus! 315, que de bien chanter vos penez 1086; — que que *was auch immer, neutr. obl. s.* 1103; — qu' 1) *rel. m. o. s.* 462; *f. o. s.* 47, 671, 899; *neutr. o. s.* ce qu' 194, 196, 257, 499, 504, 574, 582; 2) *interrog. f. n. s.* qu'es tu devenüe 1281; — **quoi** 1) *rel. obl.* que tu n'aies nesun denier de quoi tu paies 480, te vueil donner cles & serre par quoi . . garder porras l'amor 727, a assez a quoi entendre 432, li di, de coi merci ait, que trop te maine a destroit 588; 2) *interr. s.* porquoi; — **dont** *rel. gen. s. m.* 968, *f.* 251, 706.
quinzaine *sb. f. o. s., Doppelwoche,* 422 (r).
quite *adj. m. o. s., frei,* clamé q. 1022 (r), *s.* aquitez.
quoi *s.* qui.

Racordai *prt. i. 1. s., aussöhnen* 985 (r).
raisin *m. n. pl., Weintrauben,* 1111.
raison *sb. f. o. s., Grund, Rede,* 59, 188 (r), 399 (r), 750, 1225, *s.* aresoner.
ralegiez *p. p. m. n. s., lindern,* 971 (r).
ramposner *inf., verspotten,* 839.
rasoaige *prs. i. 3. s., lindern,* 969 (r).
reconfort *prs. i. 1. s. refl., trösten,* 1293 (r); -rte *3. s.* 363 (r).
recoumant *prs. i. 1. s., empfehlen,* 1137.
recovrée *p. p. f. o. s., wiedererlangen,* 986 (r).
recreanz *p. prs. m. n. s., treubrüchig,* 1186.
recueille *prs. c. 3. s., annehmen,* 250 (r).
reçui *prt. i. 1. s., erfahren,* 890 (r).
redout *sb. m. o. s., Furcht,* 61 (r), 1177 (r).
redoute *prs. i. 3. s., fürchten,* 1175.
refuse *prs. i. 3. s., verweigern,* 582 (r).
regarder *inf., beachten, ansehen,* 597; -rdera* *fut. 3. s.* 304; -rde *prs. i. 3. s.* 417 (r), 607; -rdez *2. pl.* 595; -rt *cj. 3. s.* 6 (r), -rde *imperat. 2. s.* 1264; -rdez *2. pl.* 215, 469.
religieuse *adj. f., fromm,* 567 (r).
remaigne *prs. c. 3. s., zurückbleiben,* 856 (r).
remembre *imperat. 2. s., erinnern,* si t'en r. 1241 (r).
remouvoir *inf. refl., entfernen,* 921 (r).
Renarz *n. s.* 700.
rendent *prs. i. 3 pl., ertheilen,* 484 (r); rent *3. s., einbringen,* 507 (r); ren *imperat. 2. s. refl., ergeben,* 586; rendue *p. p. f. n. s.* 486.
reoigniez *p. p. m. n. s., frisiren,* 647.
repaire *sb. m. o. s., Aufenthaltsort,* [90(r)], 580 (r).
repairier *inf., zurückkehren,* 905 (r); -re *prs. i. 3. s.* 430.
repart *prs. cj. 3. s., wiederherstellen,* 52.
repos *sb. m. o. s., Ruhe,* 1206.
repose *prs. i. 3. s., ruhen,* 314.
represanter *inf., aufführen,* 168.
repro(s)che *sb. o. s., Tadel,* 207 (r).
repuez *prs. i. 2. s., wieder können,* 533.
requerre *inf., verlangen,* 725 (r); requiert *prs. i. 3. s.* 346 (r); -iere *cj. 3. s.* 618 (r), 632; -ier *imperat. 2. s.* 76.
res *p. p. m. n. s., scheeren,* 647 (r).
resanble *prs. i. 3. s., gleichen,* 1142 (r); *imp. 2. s., den Anschein haben,* 506*.
respassez *prs. i. 2. pl., gesund machen,* 1259 (r).
respondre *inf., antworten,* 926, 930, 946 (r); -onnoie *impf. i. 1. s.* 928 (r).
resueffre *prs. i. 3. s., seinerseits dulden,* 51.
retenir *inf., festhalten,* 754, 772, 776, 779, 1251; -nuz *p. p. m. n. s.* 389 (r).
retorne *prs. i. 3. s. refl., umkehren,* 1031.
retraire *inf., darlegen,* 299 (r), 518 (r), 681 (r), 1154.
reva *s.* revont.
revalt *prs. i. 3. s., wiedernützen,* 225 (r).
reverras *fut. 2. s., wiedersehen,* 132, 189 (r).
revient *prs. i. 3. s., zurückkehren,* 421.
revont *prs. i. 3. pl., wiederhingehen,* 169; reva *imperat. 2. s.* 141.
richece *sb. f. n. s., Reichthum,* 860; -eces *o. pl.* 855.
riches *adj. m. n. s., reich,* 490 (r), 877; riche *n. pl.* 160; *f. o. s.* 105.
ridées *adj. f. o. pl., gefaltet,* 654 (r).

rien[s] sb. f. n. s., *Sache*, *Wesen*, 706; riens im negat. Satze 13, 47, 544, 567, 682, 944, 1118; rien 500 (r); obl. s. 916 (r), 1080 (r); rien(s) 34, 78, 128, 203, 230, 253, 293, 317, 353, 393, 446, 452, 497, 537, 539, 542, 602, 834, 852, 868, 875, 914, 946, 1020, 1123, 1237.

ries prs. cj. 2. s., *lachen*, 1102 (r).

robe sb. f. n. s., *Kleid*, 1042; o. s. 1046.

rois sb. m. n. s., *König*, 1065 (r), 1135; roi o. s. 1226.

roiz sb. o. pl., *Netz*, 84.

rooil sb. m. o. s., *Rost*, 650.

rose sb. f. n. s., *Rose*, 802, 805, 1051; o. s. 806.

rosier sb. m. o. s., *Rosenstock*, 805.

rüe sb. f. o. s., *Strasse*, 117 (r), [231], 1162 (r).

ruse prs. i. 3. s., *überlisten*, 581 (r).

Saiete sb. f. o. s., *Pfeil*, 56 (r).

saiges adj. m. n. s., *klug*, 319, 701, [751, 811], 994; saige o. s. 166; n. pl. 1098 (r); f. n. s. 125 (r); sage 569; saigement adv. 10, 521 (r); sagement 1075 (r).

sains adj. m. n. s., *frisch*, 1230; saine f. n. s. 1076 (r); seine o. s. 1250 (r).

s[aint] adj. m. o. s., *heilig*, 133, 1304.

saison sb. f. o. s., *Jahreszeit*, 398 (r).

sanblant sb. m. o. s., *Anschein*, 611, 1103, senblant 1270, semblant 265; senblanz o. pl. 661 (r).

sanbleras fut. 2. s., *scheinen*, 202, s. resanble.

sanglot sb. m. n. pl., *Schluchzen*, 900 (r).

sans sb. m. n. s., *Blut*, 1027.

santé sb. f. o. s., *Gesundheit*, 1223 (r).

sanz praep., *ohne*, 61, 80, 113 etc.

sauvaige[s] adj. m. n. s., *wild*, 774 (r).

savoir inf., *wissen*, 90, 291, 525, 872; sb. n. s. 502. 813; o. s. 526; saurai fut. 1. s. 59; -ras 2. s. 119; -ra 3. s. 7 (r); -roz 2. pl. 1257; sai prs. i. 1. s. 978; sez 2. s. 523 (r); set 3. s. 16, 84, 86, 88, 814, 1179; savez 2. pl. 134 (r); savoie impf. i. 1. s. 929 (r); savoit 3. s. 768 (r); sot prt. i. 3. s. 761-2, 1080; sorent 3. pl. 1100; saiches prs. cj. 2. s. 79, 468 (r), 517, saches 293, 822; saiche 3. s. 5; seüst prt. cj. 3. s. 1196; sachanz p. prs. f. n. s. 297.

sax adj. m. n. s., *gesund*, 1230 (r).

se 1) refl. ne se 448, 1147, qui se 994; vor voc. s'; 2) conj., *wenn*, vor voc. 147, 303, 332, 396, 416, 418, 431, 446, 570, 847, 978, 1186, 1244, 1286; s' 5, 8, 10, 128, 153, 197, 264, 297, 327*, 331*, 391, 410, 414, 465*, 497, 547, 585, 605, 612, 614-5, 622, 674, 704*, 809, 1004, 1011, 1014, 1036, 1061, 1072, 1108, 1128, 1164; si vor cons. 478, 1233, porquant si 358, & si 122, 203.

seant p. p. m. o. s., *sitzen*, 463 (r); siet prs. i. 3. s. 180 (r), 229 (r), 1013-4, 1162; siée cj. 3. s. 128 (r), s. asist.

seine s. sains.

sele sb. f. o. s., *Sattel*, 49.

selonc *entsprechend* 655 (r), selon que 491.

semer inf., *säen*, 402 (r).

senblant s. sanblant.

sens sb. m. n. s., *Verstand*, 861; sen o. s. 323 (r), 731* (r); sens o. pl. 22, 304 (r), vont & vienent de toz s. 156 (r).

senz prs. i. 2. s., *fühlen*, 212; senti prt. i. 1. s. 979 (r); sente prs. cj. 3. s. 541 (r).

sept s. set.

serai etc. s. estre.

seraine sb. f. n. s., *Sirene*, 1077 (r).

serjanz sb. m. n. s., *Diener*, 1010.

serre sb. f. o. s., *Schloss*, 726 (r).

serrée *p. p. f. n. s.*, *dicht*, 563(r), 1161(r).

sers *sb. m. n. s.*, *Sklave*, 207.

serviable[s] *adj. m. n. s.*, *dienstwillig*, 1008.

servir *inf.*, *dienen*, 33, 244, 1003, 1116; servoie *impf. i. 1. s.* 869(r), *s.* desert.

servise[s] *sb. m. n. s.*, *Dienst*, 221; -e *o. s.* 206(r), 529(r), 898(r), 1121.

ses *poss. m. n. s.* 426-7, 679; *o. pl.* 84, 229, 353, 434, 466, 473, 1048; *f. o. pl.* 434, 437, 1113, 1148; son *m. o. s.* 50, 52 *etc.*; sa *f. n. s.* 258, 293, 306, 395, 808, 873, 1034; *o. s.* 52, 56 *etc.*; s' *vor voc. n. s.* 365, 1187; *o. s.* 45, 68 *etc.*; si *m. n. pl. vor voc.* 42; la s[o]ue *f. o. s.* 1222; le sien *m. o. s.* 284(r), 445.

set 1) *sieben* 430, 2) *s.* savoir.

seus *adj. m. n. s.*, *allein*, 935(r); seule *f. o. s.* 361, 879, sole 585(r); seulement *adv.* 357, 516, fors s. 539, non s. 1195, tant s. 766(r), tot s. 1018.

seüre *adj. f. n. s.*, *sicher*, 1268(r); -ement *adv.* 1169(r), 1176.

si 1) *wenn s.* se, 2) *so, derart* 27, 105 *etc.*, si com 167, 199, 258, 507, 509, si que 214, 247, 659, 848, 977, 1089, 1274; 3) *satzverbindend*, & si 215, 300, 421, 850, 1200, 1265, 1274; si *vor voc.* 8, 722, 812, 1143, 1230, 1302; & si 758, 1043; s' 186, 514, 803, 1129, 1163, *s.* ainsi, ausi, autresi, issi.

sien *s.* ses. -- siet, siée *s.* seant.

siglaton *sb. o. s.*, *Kleidungsstoff*, 1039(r).

signes *sb. m. o. pl.*, *Zeichen*, 176.

simples *adj. m. n. s.*, *schlicht*, 658.

sire *sb. voc. s.*, *Herr*, 469, 549, 1254; seignor *o. s.* 508.

sivre *inf.*, *folgen*, 86.

soés *adj. f. n. s.* 833(r), *s.* assoage, rasoaige.

soffrir *inf.*, *ertragen*, 261(r), 876, 1150, 1236; soffriroit *cond. 3. s.* 877(r); sueffre *prs. i. 3. s.* 1005, 1165; soffert *p. p.* 1166(r), *s.* resueffre.

soie 1) *sb. f. o. s.*, *Seide*, 455(r); 2) *s.* estre.

sole *s.* seus.

solent *prs. i. 3. s.*, *bezahlen*, 452(r), *vgl.* Etienne de Foug. Livre d. man. 1196: Por els enpruntent et ne solent.

some *sb. f. n. s.*, *Summe*, 912(r).

someillier *inf.*, *schlummern*, 224(r).

son 1) *sb. m. o. s.*, *Spiel*, 46, 2) *s.* ses.

sonent *prs. i. 3. pl.*, *spielen*, 23.

songe *sb. m. o. s.*, *Traum*, 1293, 1298.

songié *p. p.*, *träumen*, 887(r); soniant *ger.* 1294(r), 1297.

sont *s.* estre.

sor *praep.*, *auf*, 198, 203, 1130.

sorcerie *sb. f. o. s.*, *Zauberei*, 787(r).

sormonter *inf.*, *überwinden*, 753(r).

sorprist *prt. i. 3. s.*, *übermannen*, 881(r).

sot *s.* savoir.

s[o]ue *s.* ses.

soupir *sb. m. n. pl.*, *Seufzer*, 900.

soupirer(s) *inf. sb.* 901, soupire *prs. i. 3. s.* 1271(r).

sovent *adv.*, *oft*, 129, 159, 406, 508(r), 580, 709, 938, 1158, 1214, 1271; souvent 290, 311, 435, 503, 950(r); soventes *adj. f. o. pl.* s. foiz 31, 1161, 1188, souventes foiz 53, 55.

sovient *prs. i. 3. s.*, *erinnern*, d'une foiz me s. 879(r).

soz *praep.*, *unter*, 105, *s.* dezoz.

sueffre *s.* soffrir.

suelent *prs. i. 3. pl.*, *pflegen*, 167(r).

sus *adv.* 49(r), 344, 975, 982(r), *s.* desus, ensus.

Tailliées *p. p. f. pl.*, *zuschneiden*, 655.

tainte *p. p. als adj. f. o. s.*, *verfärbt*, 1279 (r).

talanz *sb. m. n. s.*, *Verlangen*, 358; -ant *o. s.* 307, 367, 1005, -ent 269 (r), 409, -enz *o. pl.* 612 (r).

tans *s.* tens.

tante *adj. f. o. s.*, *so viel*, 910, tant' 910; tantes *n. pl.* 106, 157; tant *neutr. o. s.*, t. n'en tint 909, t. set de farsil que 16, 762, 768, 1257, de t. 554, de t. estoit . . graindre 937, de t. com . . m'a pis fet 57, par t. 985-6, t. soffrir 261, 1166, fai tant que 380, 1268; tant *adv.* t. as proié 716, 718, 948, 1190, t. blandir que 67, 903, 954-5, t. que 238, 680, 1107, t. com 181, t. est bele 121, 37, 833, t. douce 834, 567, 1118, t. seulement 766, 1074-5, t. saurai mielz raison entendre 59, 427, onques . . tant n'en tint . . . tant eüst la fievre quartaine 911, *s.* atant, autant.

tarde *prs. i. 3. s.*, *lange währen*, 416 (r), 425.

te *pron. acc.*, *dich*, *zwischen cons.* 141, 212, 390 *etc.*; *nicht angelehnt nach*: iostise 92, ele 538, 704, ainsi 543, tu 233, 666, 701, 721, l(u)i 181, 259, 445, 586, si 300, 848, 850, 1031, qui 363, 659, 1133, ce 490, ne 606, 615, 633, 635, 646; te *dat. zwischen cons.* 74, 83, 89, 90 *etc.*, *nicht angelehnt nach*: elle 277, 547, 849, si 122, 341, 474, qui 128, la 1045, ce 354, 785, 1232, ge 97; 391, le 1137, ne 95, 142, 182, 211, 393, 719; t' *acc. vor voc.* 171, 354, 358 *etc.*, *dat.* 210, 232, 237-8, 362, 375, 535, 690, 1122, 1233; toi *abs.* a t. 1011, vers t. 674, 1004, peine toi 814, 1102, que ele ait . . atrait toi seule 361, s'aucune . . desdaigne ta parole & toi 623 (r), por toi pignier 638.

tel *s.* tex.

tencier *inf.*, *streiten*, 839 (r).

tençon *sb. f. n. s.*, *Streit*, 826; *o. s.* 325, 439 (r), 827 (r), 835.

tendre *inf.*, *ausspannen*, 84 (r), *s.* a-, en-.

tenir *inf.*, *halten*, 401, 1002, 1090; tie[n]g *prs. i. 1. s.* 555; tienent *2. pl.* 92 (r); tin(s)t *prt. i. 3. s.* 909 (r); tiegnes *prs. cj. 2. s.* 354 (r); tiegne *3. s.* 217, 256, 425 (r), 1105 (r); tien *imper. 2. s.* 577 (r); *s.* apartient, contien, retenir.

tenrre *adj. f. o. s.* 113.

tens *sb. m. n. s.*, *Zeit*, 305 (r); *o. s.* 70, 226, 398, 478, 604, 727, 1138; tans 262; *n. s.* 402, 950, 1110.

terre *sb. f. o. s.*, *Erde*, 99 (r), 208, 1243 (r).

tes *poss. m. n. s.*, *dein*, 1010; *o. pl.* 201, 534, 612, 636, 619, 661, 715, 853, 1273; ton *m. o. s.* 118, 120 *etc.*; ta *f. n. s.*, *vor cons.* 444, 634, 1237; *o. s.* 123, 303, 605, 623, 713, 1032, 1130, 1231; t' *vor voc. n. s.* 82, 278, 669, 821, 815; *o. s.* 123, 1124; tien *abs. neutr. o.* du t. 497, 499 (r).

tes[t] *prs. i. 3. s. refl.* (?), *schweigen*, 607 (r).

tex *adj. m. n. s.*, *derart*, 408, 675, 773, 775, 1291 (r); *f. n. pl.* 419; tiex *m. o. pl.* 989; tel *m. o. s.* 69, 89 *etc.*; *f. o. s.* 144, 263, 336, 527, 548, 617, 625, 634, 908, 959, 962, 1165.

Tiber[z] *nom. propr.* 700.

tien *s.* tes.

tierz *Zahlwort m. n. s.*, *dritter*, 69.

tiex *s.* tex.

Tifi(r)s *nom. propr.* 19.

tirées *p. p. f. o. pl.* chauces t. 653 (r).

toi *s.* te.

toit *sb. m. o. s.*, *Dach*, 1155.

tolir *inf., nehmen,* 1282; tolent *prs. i. 3. pl.* 451 (r).
tondre *inf., scheeren,* 636.
tor 1) *sb. m. o. s., Stier,* 48; 2) *sb. f. o. s., Thurm,* 757 (r); 3) *s.* tors.
tormanz *sb. m. n. s., Sturm,* 968; tormenz 971; torment 1210.
torne *prs. i. 3. s., sich wenden,* 485, 952; torné *p. p., bringen,* 450; *s.* atornées, retorne.
tornoier *inf., turnieren,* 419 (r).
tors *sb. m. o. pl., Wendung,* 699; tor *o. s.* 266 (r).
torz *sb. m. n. s., Unrecht,* 600 (r); tort *o. s.* 315 (r), 322, 690 (r).
tost *adv., bald,* 209, 421 (r), 746, 1228, 1277.
touche *prs. i. 3. s., berühren,* 1057 (r); to(s)che *reichen* 208 (r).
toz *adj. m. n. s., jeder, ganz,* t. mes tormenz 971, toz li plus 153, 1017*, 1229, 1301; *o. pl.* t. les tors 699, 1243, de t. sens 156, 1250, t. jors 111, 576, 931, 935, 1088, 1262, ge vos pri a t. 988 (r); — tot *o. s.* t. son talant 1005, t. le mont 107, 888, m'avoient t. Fait palir 901 (r), t. a son plaisir te contien 1126; *neutr. n.* 1104; *o.* 118, 1121, par t. 748-9, 1176 (r), t. ce 490, 499, 574, 1174, 1266, t. quanque 845; *adv.* t. entresait 394, t. maintenant 945, t. seulement 1018, t. a estrox 77, t. debout 386; – tout *neutr. n.* 952, *o.* 62 (r), t. quanque 821; — tuit *m. n. pl.* t. li mal 246, 1215, Ce m'ont t. bien conté li mire 1303, t. cil qui 659, entendez t. 1, 169; — tote *f. n. s.* t. la some 912, amors n'est [pas] tot[e] de geus 1205; *o. s.* t. ma vie 866, t. la foiz 940, t. nuit 1165, 1294, en t. guise 76, 1003; — toute *o. s.* la garra t. 1248 (r), 566 (r), en t. guise 205; – totes *n. pl.* 144, 275; *o. pl.* t. lor vies 964, t. les foiz 1024, de t. lois 319, t. voies 482; — toutes *n. pl.* t. le plus 449.
trace *sb. o. s., Spur,* 86 (r).
trahir *inf., verrathen,* 705 (r).
trahison[s] *sb. f. n. s., Verrath,* 673; -on *o. s.* 1269.
traire *inf., ziehen,* 182; tre(s)t *prs. i. 3. s.* 1112; traites *2. pl.* 1085 (r); très *prt. i. 1. s.* 883; tret *p. p.* 58 (r); traite *f. n. s.* 14 (r), *s.* atrait, entraie, retraire.
tramis *p. p., übersenden,* 350 (r).
tranche *prs. i. 3. s., schneiden,* 566; -chant *p. p. adj. m. o. s.* 795.
travail *sb. m. o. s. Qual,* 1208 (r).
travaille *prs. i. 3. s. refl., quälen,* 1201 (r); -ent *3. pl.* 708 (r); -iez *p. p. m. n. s.* t'es t. 718 (r).
trespas *sb. m. o. s., Fehltritt,* 1196 (r).
trespasser *vorübergehen, überschreiten,* 367 (r), 1198; -eront *fut. 3. pl.* 199 (r).
trestost *neutr. o. s., alles,* 713.
trop *adv., zu sehr,* 220, 274, 333, 588, 624, 626, 630, 692, 991, 1235.
tropeax *sb. m. o. pl., Trupp,* 171 (r).
trover *inf., finden,* 94 (r), 1167; troveras *fut. 2. s.* 118; troveroit *cond. 3. s.* 1066; truis *prs. i. 1. s.* 751 (r); trueves *2. s.* 139 (r), 585; trueve *3. s.* 463, 668; trouva *prt. i. 3. s.* 21.
tu *pron., du,* 73, 75, 77, 364 *etc.*; *mit Inversion:* 79, 114, 126, 289, 381 (r), 633 (r), 1020, 1281.
Tulïus *Eigenname* 1097 (r).
Turs *o. pl.* 998 (r).
Uis *s.* huis.
Ulissez *Eigenname* 814.
umelit *prs. c. 3. s. refl., herablassen,* 620 (r).
uns *m. n. s.* 186, 200, 676; un *o. s.* 43, 56, 349, 407, 460, 924, 949, 1083, 1193, 1296, un et un 524; *n. pl.* 199; une *f. n. s.* 1101, 1153; *o. s.* 341, 374, 422, 757, 879, 1114, 1128.

us *sb. m. n. s.*, *Gebrauch*, 675; *o. s.* 450(r).

Va *s.* aler.

vaintre *inf.*, *obsiegen*, 578; vaincu *p. p.* 380(r).

vairs *adj. m. n. s.*, *bunt*, 192(r); vair *o. s.* 1062.

vait *s.* aler.

valt *prs. i. 3. s.*, *werth sein*, 469(r), 806(r), 813, vaut 1070; valoit *impf. 3. s.* 944(r); vaille *prs. c. 3. s.* 711(r); vausist *impf. c. 3. s.* 1101, *s.* revalt.

veillier *inf.*, *wachen*, 900, *s.* esveil.

venerre(s) *sb. m. n. s.*, *Jäger*, 85.

vengeroiz *fut. 2. pl. refl.*, *rächen*, vos en v. 326(r); vengiez *imperat.* 322.

venir *inf.*, *kommen*, 66, 742(r), 1239, 1299; vient *prs. i. 3. s.* 221, 409(r), 412(r), 461, 832(r), 953, 1030, 1220, 1228, 1231; vienent *3. pl.* 91(r), 156; venoit *impf. i. 3. s.* 927(r); ving *prt. i. 1. s.* 1295*; vi[e]gnes *prs. c. 2. s.* 355(r); viegne *3. s.* 424(r), 1035, 1104(r); vien *imper. 2. s.* 1127(r), *s.* avenir, devenront, revient, sovient.

vente *prs. i. 3. s.*, *windig sein*, 1155, 1210-1; ventent *3. pl.*, *bewedeln*, 227.

ventre *sb. m. o. s.*, *Leib*, 308(r), 1085.

Venus *Eigenname* n. 110.

venz *sb. m. n. s.*, *Wind*, 1212; vent 24(r), 1152.

veoir *inf.*, *sehen*, 155, 185, 437, 537, 541, 1244, 1272(r), 1287; verras *fut. 2. s.* 114, 126, 669(r); verront *3. pl.* 659(r); voi *prs. i. 1. s.* 1279; voiz *2. s.* 846, 1025(r); voit *3. s.* 704, 747; veoies *impf. i. 2. s.* 212; vit *prt. i. 3. s.* 764; voie *prs. cj. 1. s.* 1227; *3. s.* 154(r); veïst *impf. cj. 3. s.* 932(r); veü *p. p.* 62, *s.* reverras.

verais *adj. m. n. s.*, *wahrhaft*, 662; veraie *f. o. s.* 779(r).

veritez *sb. f. n. s.*, *Wahrheit*, 1221(r); -té *o. s.* 104(r), 660.

vermeille *adj. f. n. s.*, *roth*, 1034(r).

vers *praep.*, *gegen*, 133, 173, 249, 477, 657, 674, 899, 998, 1000, 1004, 1101, *s.* de-, en-.

vers(ez) *sb. m. o. s.*, *Gedicht*, 691(r).

vertu *sb. f. o. s.*, *Kraft*, 634(r).

vestu *p. p.*, *anziehen*, 1061; vestüe *f. n. s.* 1036; *o. s.* 977(r).

veziée *adj. f.*, *klug*, 125.

viaire *sb. m. o. s.*, *Gesicht*, 792.

vie *sb. f. n. s.*, *Leben*, 1289(r); *o. s.* 52(r), 866(r); vies *o. pl.* 961(r).

vielz *sb. m. n. s.*, *alt*, 192; viel *o. s.* 43.

vigne *sb. f. o. s.*, *Weinberg*, 18(r).

vigor *sb. o. s.* 800(r).

vilains *sb. m. n. s.*, *Bauer*, 18; *adj.*, *bäuerisch*, vileins 352; vilaine *f. n. s.* 295; vilainne *o. s.* 702.

vile *sb. f. o. s.*, *Stadt*, 1128.

vilennie *sb. f. n. s.*, *Niederträchtigkeit*, 788(r).

vilment *adv.*, *elend*, 943, *s.* avillié.

vis *sb. m. o. s.*, *Gesicht*, 815(r), 1032(r).

visnaige *sb. m. o. s.*, *Nachbarschaft*, 325(r).

voies *sb. f. o. pl.* totes v. *gleichwohl* 482(r).

voir(s) *adj. neutr. n. s.*, *wahr*, 967; *o. s.* 681; a v. 360(r), de v. 912, por v. 79(r), 498, 920(r); voire *f. n. s.* 527(r), c'est la v. 1066(r), 1188(r); *adv.* n'amera voire comme 9.

voisins *sb. m. o. pl.*, *Nachbar*, 687(r); voisines *f. n. pl.* 146(r), *s.* visnaige.

voist 1136 *s.* aler.

voiz *sb. f. n. s.*, *Stimme*, 1076; *o. s.* 1073.

Anhang.

L'afaitement Catun

translaté par Elye de Wincestre

nebst den Überarbeitungen Everarts und eines Anonymus.

Die zahlreichen altfranzösischen Bearbeitungen der Catonischen Sprüche führt P. Meyer Romania VI, 20 auf. Weitere Hss. von einzelnen sind nachgewiesen von Gröber, Zeitschr. IV, 352 Anm. 4, 461 no. 7, von mir ib. V, 174 u. 384 no. 17. Goldberg's Dissertation: »Die Caton. Distichen des Mittelalters in d. engl. u. fr. Lit. Leipz. 1883« handelt trotz des Titels nur von englischen Bearbeitungen, vgl. dazu Anglia VII, 165 ff.

1. Von Elie's Gedichte sind mir drei Hss. bekannt.

1) Oxford, S. Johns College 178 (O), eine anglonormannische Miscellanhs. von verschiedenen Händen des 13. Jh. geschrieben.

Sie besteht aus 419 Bl., ist 7½ inches hoch und 5¼ breit, war vormals im Besitze der Kirche B. Peter bei Westminster, dann gehörte sie Nich. Sykys und George Whalley. Sie enthält unter einer Menge lat. Prosastücke und Gedichte folgende in frz. Sprache abgefasste Texte:

Bl. 145 verschiedene medicinische Recepte.

Bl. 146 »*Incipit explanatio brevis de dictis Esdre prophete gallice probatis.* Anf.: *Ces sunt les diz Esdras le prophete ky en Jerl'm prophezat. Si le iour de lan remif auient par dymaigne, donc serat bon yvern, et en quarreme vendrat, le este sera sek.* Ende: *Si il lust le secund ior, donc ert or et argent legier a conquerre.*« Vgl. Bullet. de la Soc. d. a. T. fr. 1883 S. 84 ff.

Bl. 395—401 unsere Catobearbeitung. Von 395 v° oder Z. 81 an ist von zweiter Hand der lat. Text am Rand oder zwischen den Zeilen hinzugefügt.

Bl. 402—411 Alexander Nekhams *Liber de nominibus utensilium* mit lat. Commentar und anglonormannischen Interlinearglossen. Der Text ist besser als der der Cotton Hs. Titus D XX, welchen Th. Wright »A volume of vocabularies« 1857 S. 96 abgedruckt hat.

Bl. 414—5 kurzes lat.-anglonormannisches Vocabular. Anfang: *Hec anima : alme.* Schluss: *Hic cuculus : cucuel.*

2) Cambridge, Corpus Christi College 405 (C), beschrieben in Nashmiths Catalog S. 383. Unser Text steht S. 317 ff. der Miscellanhs. Anfang und Schluss theilte Nashmith mit. Herr Dr. Braunholz hatte die Güte, mir eine genaue Copie des Textes anzufertigen.

3) London, Brittisches Museum Harl. Hs. 4388 (L) aus dem 13. Jh., beschrieben in F. Michel's Rapports, Paris 1838, S. 61, wo auch Anfang und Schluss abgedruckt sind. Reichlichere Proben giebt Th. Wright: Biogr. Britt. Agn. Period. S. 125, der die Hs. noch ins 12. Jh. setzt. Der Freundlichkeit der Herren Dr. Oesten und Kähler verdanke ich eine vollständige Abschrift dieses Textes. Aus den Varianten geht hervor, dass *C* und *O* aus einer gemeinsamen Vorlage schöpften, deren Fehler *L* fremd sind.

II. Everart's Gedicht ist, soweit mir bekannt, in vier Hss. erhalten.

1) London, Brittisches Museum Arundel Ms. 292 (A) 13. Jh., beschrieben von Th. Wright in den Altdeutschen Blättern 2 (1840) 141 ff. (vgl. wegen des Gedichts *des IIII. filles* Fr. Michel: *Liber*

Psalmorum, Oxonii 1860 S. 364 und meine Beschreibung von Cod. Digby 86 S. 52, wegen der Reimpredigt *Deu le omnipotent* Suchier: Bibliotheca Normannica I, wegen der Predigt Stephans de Langdune über das Volkslied *Bele Aliz* Th. Wright: Biograph. Britt. Agn. Per. S. 446). Everart's Cato steht Bl. 88—105 und hat Th. Wright l. c. S. 125 ff. reichlichere Proben mitgetheilt. Auch von diesem Text besorgten mir die Herren Dr. Oesten und Kähler eine genaue Abschrift, welche ich nachstehend, unter Weglassung des lat. Textes, zum Abdruck bringe.

2) Paris, Nationalbibliothek no. ?, ehemals fonds Notre Dame 277 (P). Den sehr entstellten Text dieser Hs. hat Leroux de Lincy zugleich mit dem lat. Original in seinem Livre des Prov. Franç. 2. ed. II. 439 ff. veröffentlicht. Ich gebe daraus nachstehend die Varianten zu *A*.

3) Oxford, Bodleiana. Vernon-Codex. In der bekannten umfangreichen mittelenglischen Legendensammlung steht Everart's Text zugleich mit einer mittelenglischen, auf Everart basirenden Bearbeitung der Catonischen Sprüche.

4) London, Britt. Museum Addit. Ms. 22283 enthält wie 3) den franz. und engl. Text; vgl. Anglia VII, 165 ff.

Der Text von 3) und 4) ist mir nicht zugänglich.

III. Die anonyme Bearbeitung findet sich, soweit mir bekannt, nur in einer Hs.: Lond. Britt. Museum Harl. Hs. 4657 (H), eine Miscellanhs. d. 13. u. 14. Jh. Inhalt:

Bl. 5—85a Wilham de Wadington's *Manuel de pechés*; vgl. Rom. VIII, 343 und Zeitschr. III, 608.

Bl. 85a—86b Verse über Kaiser Julian und S. Basil.

Bl. 86c Verse über Beten.

Bl. 87—97b Unsere Catobearbeitung. Abschrift davon verdanke ich ebenfalls den Herren Dr. Oesten und Kähler. Auch hier lasse ich beim Abdruck den lat. Text weg.

Ueber das Verhältniss der drei Versionen untereinander siehe den Schluss; über das derselben zu dem lateinischen Original wird eine spätere Untersuchung handeln. Elie's Bearbeitung ist besonders in metrischer Hinsicht interessant. Jedes Buch des Originals ist in einer besonderen Versart abgefasst. Zeile 1—80 sind paarweis gereimte

8-Silbner, Z. 81—314: 6-Silbner in sechszeiligen Schweifreimstrophen, Z. 315—466: 8- u. 6-Silbner in vierzeiligen Kreuzreimstrophen, Z. 467—613: 6-Silbner in einreimigen Dreizeilen, Z. 614—Schluss: Cäsurlose 10-Silbner in neunzeiligen Strophen nach der Form *aaaabbbcc*. Bei den 10-Silbnern ist die Vernachlässigung der Cäsur beachtenswerth. Nicht nur die schwache Cäsur (nach der fünften unbetonten Silbe) findet sich oft neben der lyrischen und gewöhnlichen, auch die falsche (nach der fünften betonten Silbe: 632, 642) und die abgeänderte nach der sechsten betonten: 641. Dabei fehlen Belege für die epische Cäsur gänzlich. Weiterhin zeigen sämmtliche Versarten die am prov. *Breviari d'amor*, dem anglonorm. Brandan und (nach Vising »Étude sur le dial. anglonorm.« S. 52) auch an einem *Purgatoire de S. Patrice* beobachtete Eigenthümlichkeit, dass bei weiblichem Ausgang die weibliche Schlusssilbe mitgezählt wird, wonach sie gegenüber den gewöhnlichen französischen Versen um eine Silbe verkürzt sind. Dem gleichen Gebrauch scheint auch Everart zu huldigen, dessen Gedichte lauter 6-Silbner in sechszeiligen Schweifreimstrophen aufweist. Allerdings zeigen die zwei mir vorliegenden Texte mancherlei Versfehler. Ganz verwildert sind die Verse der anonymen Bearbeitung, welche von Z. 165 an auch aus lauter sechszeiligen Schweifreimstrophen bestehen, während Z. 1—164 in Reimpaaren abgefasst sind. Die hervorgehobenen Verseigenthümlichkeiten Elies erklären sich aus dem einseitig auf die Spitze getriebenen syllabischen Princip des französischen Verses und der daraus sich ergebenden Vernachlässigung der festen Accentsilben, durch welche die Haupt-Ikten markirt werden. Diese Vernachlässigung dürfte auch bei der weiteren Entwicklung des anglonormannischen Verses eine bedeutende Rolle gespielt haben und die arge Verwilderung desselben in späterer Zeit unserem Verständniss näher bringen.

Ki uolt saueir l'afaitement Que Catun a sun fiz aprent,
S(i)'en latin nel set entendre. (i) Cil(e) poet en rumanz aprendre,
(Si) Cum Ely[e]s de Wincestre Qui deus acuille(t) a sa destre
L'ad translaté: Si faitement | Dit Catuns el cumencement:
Cum io m'ap*ar*çui mult plusurs Grefment afolei[e]r es murs.
Aesm(a)ai [a] lur fol quid[i]er Estre a succurre e a aid[i]er,
Si qu'il uesquissent maismement Sulunc ce que a honur apent.
Ch[i]er fiz, or te uoil enseingnier, Cument tu deuras afaitier
E tes murs e tun curage, Par mesure e sanz utrage.
Mais issi lis le m[i]en cumant Que tu l'entendes en lisant;
Kar le n[i]ent entendre. e lire, Fait par certes a despire.
Sulunc le m[i]en cumandement. Supplïe Deu omnipotent,
Tes parenz aime e fai lur bien, Sucur tes cusins e maintien
Si te paine dels eshaucier, Al grant busoing(ne) t'aurunt mest[ier];

---

1 *L. 115v⁰*: uout sauer *C. p. 317.* 2 Ke — Katun . . . prent (L).
3 Sen (L). 4 Cil le pot . romanz (L) Ici le pot . rumaunz (C).
5 Cum Helis — Guincestre (L) Guyncestre *C. p. 138.* 6 Ki — d*eu*s mettet (L) deu mette (C).
7 Lat (C) La tr*a*nslatat (L) fatemente (C). 8 Katuns el comencement (L) Catun al cumencemente (C).
9 ico maparcuy mut (C). 10 Greuement afolaer (C) foleer as (L).
11 Aesmai (L) Aesmay (C) — quider. 12 succur . . eider (C) A estre sucure & aider (L).
13 kil uesq*ui*sent meiment (L) ke il uequissent meement (C). 14 Solunc co ka (L) Sulum ico ke a (C).
15 Cher — ore (L) — enseigner. 16 Coment . . afaitir (L) Cum te deueras afayter (C).
17 m. en t. c. (C). 18 mesure senz (L).
19 E tu lis si le [.] comand (L) men cumand (C). 20 Ke . . . lisaund (C).
21 nent (C) K. senz entendre le l. (L).
23 men — comandement (L). 24 Suplie a (L) Supli a (C).
25 Te . . . fay . ben (C) aime fai (L). 26 Succur tes te c. e mainten (C) S. les & maintient (L).
27 & peine tei de els echaucer (L) de eus ahauser (C). 28 A . bosoi*n*g tauer*unt* (L) busuín te arunt (C) — mester.

Anonymus.

Cum ioe me ap*ar*ceu homes pluso*rs*. Greuemēt errer envaye de murs. 9-10
Lur ignorāce volaí sucur[e]. *E cun*seiler par entente pure. 11-2
Pur bon uíu*ere* & en gloír maíndre. E a p*ar*durabil hon*ur* ataíndre. 13-4
Ore beu fiz te voil aprendre. Cum t[ut]e deis de mal defendre. 15-6
Les u*er*tuz e murs de tun corage. Ben ordíner com home sage. 17-8
Pur coe mes comaūdmēz lisez. Si ke entendre ben les sachez. 19-20
K*e* oír líre e nū pas entendre. Coe est despire e ren aprendre. 21-2
A dep*ri*mes te uoil rouer. Assiduelmēt va deu prier. 23-4
Per & mer[e] dais ben ameR. Cosíns & p*ru*mes tuz honurer. 25-6
E chose ke tu as resçu de dun. Ne la gastez saunz resun. 33
Ee coe ke ho*m* te dun especíalmēt. B*ie*n dais garder ensement. [12a-c]
E dú doner sais remembrers. K*e* autr*e* fééz te durrūt pl*us* uolunte*rs*. 34
Chose ke en gard te est baille. Leumēt la gardes ke ne seis blame.
Quaūt vas aplez pur pleder. Puruer te deis ben e aprester. 69
Pur ben respundre e opposer. E en te bosoignes q*ua*nt as mester. 28
Ou si a marche dais aler. P*ur* chose uendre ou achater. 57
Queíntes seez auertí e sage. Ke hunt ne te auenge ne damage. [24 d-f]
Ki te honur e te ad cher. Gerdun li dais a tut tūn poer. 34
A p*ru*des homes daís obeír. E a lur bon feez ben assentir. 58
E par bele port*ure* eus resembler. E p*ar* bon example as autr*es* ualer.

1 Catun esteit paen. E ne saueit ren. De crestiene lei.
d Ne pourchant ne dist. Ren en sun escrit. Encuntre nostre fei.
2 Par tut se concorde. E rens ne se descorde. A seint escripture.
d Amender en purrat. Celi ki voudrat. Mettre j sa cure.
3 Isi cum io quid. Del seint espirit. La *grace* en li estoit.
d Kar sens ne sauers. Nul nen est pur veirs. Ke de deu ne seit.
4 Par lenseniement. Ke dan Katun despent. En sun fiz aprendre.
d Me semble kil aprent. Mei e tute gent. Si le uolum entendre.
5 Si oir le uolez. Ver mei escutez. Amiablement.
d Priez sanz asunie. Pur auerard le moine. Ki cest vueranie enprent.
6 Priez *pur* le moine. Ke deu sun quer alunie. De mal e de peche.
d E ke li doint sa grace. Ke ceste chose face. Selung la *uerite*.
7 Cvm i(o me) aparceueie. Plusurs de la ueie De murs forueier. (9)
d Auis pur veir mesteit. Ke grant ben serreit. De eus cunseilier. (11)
8 Pvr ço memement. Ke gloriusement. El mund vesq*uis*isent. (13)
d E par tel afere. Dignete en terre. E honur conqueïssent. (14)
9 ORe beaus fiz tres cher. Te voil enseinier. (15) Ke tu en seies sage.
d Par quel cuuenant. Tu puras en auant. Avrner tun curage. (16-8)
10 Pvr teus achesuns. Beaus fiz te sumvns. Ke tu mes *preceps* lises. (19)
d Kar lire e nent entendre. (21) Co fet mut a reprendre. (22) Si voil ke ten chastises.
11 Deus ameras. E lui requerras. De co dunt as mester. (23-4)
d Pere e mere ameras. Tes parenz honuras. E mut les auez chers. (25-6)

***Varianten* P *nach*:** Le Roux de Lincy Livre des proverbes français II. p. 458. —
1 *a* Katon estoit paîen. *b* savoit riens. *c* loi. *d* E nepurquant. *e* Riens nule en. *f* notre foi.
2 *a* t. bien se. *b* E de riens ne descorde. *c* A la Scinte. *d* le purra. *e* Cil ki bien voudra. *f* Entente mettre e cure.
3 *a* Issi come jeo quit. *b* La grace d. S. Esperit. *c* Dedenz Katon estoit. *d* K. ne sen ne savoir. *e* Nest en homme pur voir. *f* Ki de Deu tut ne soit.
4 *a* P. cel enseignement. *b* danz Katon. *c* A s. f. bien a. *d* qu'il. *e* Moi et tote.
5 *b* En terres le escoutez. *c* Mult amiablement. *d* Mes proiez s. essoine. *e* Everard. *f* ceste ouvraige.
6 *a* Ore proiez. *b* Ke Deus son q. esloigne. *c* pecchié. *d* E qu'il lui. *e* Ke il la ch. *f* Sulone . . Amen.
7 *a* *(p. 439)* jeo aparséusse. *b* voie. *c* mors foruoier. *d* voir m'estoit. *e* E . bien seroit. *f* De voir cunsillier.
8 *a* ceo maismement. *c* munt vesquissent. *d* itel. *e* Dignetez. *f* honors. *(Sollte hier das* E *zur vorhergehenden Zeile gezogen werden dürfen und dadurch die richtige Silbenzahl erzielt werden?)*
9 *a* chier. *b* Toi voel jeo enseignier. *c* soies plus sages. *d* kel couenant. *f* aorner.
10 *a* tels acheisons. *b* Fiz jeo te semoing. *c* Ke mes. *d* Mais nient entendre e lire. *e* Ceo est a despire. *f* que tu t'en chasties.
11 *a* amez. *b* le requerez. *c* ceo ke averois mestier. *d* et m. amez. *e* Vos parenz honurez. *f* mult les tenés chierz.

41—58] **Anonymus.**

41 E regarder tretuz íceus. A queus tu dunes tes íueus. 32
43 *Kar* a teus *doner* les purrez. Ke le dun ne eit ben emplaíez.
45 Il cunsail ne dais aprocher. Si hom ne te face apeler. 37-8
47 Dune feste si hom te príe. De bon corage ní alez míe. 54.
49 Meuz te uaudrait a íeel iuR. Aler a mesun plaín de pluR.
51 Fiz or te uoil amonester. Ke pur e nette eez le quer. 46
53 Ne te donez a lecherie. Ke ent*re* deus e hum fet departi[e].
55 Dormez asez mes par mesure. E puis de ben ter te sait *grant* cure. 49-50
57 La gent dí ſs uolūters saluer. Nent par la resun del encuntrer. 41

29 Ne tu ne deiz lesier, beau fiz, Pur les estranges les nurriz.
31 La tüe chose guarde bien; Puruei, a qui tu dones rien.
33 Cho qu'en te dune deis guarder, Si pense del reguerduner.
35 Remembre tai, quant liu uerras Del bienfait que reçeü as.
37 S(i)' hoem ne t'apelle n'aprocier En liu u uerras conseilier.
39 Dune liu e porte honur. Tuz tens en tuz lieus al greingnur
41 E en despit n'en aies pas Qui tu menur de tei uerras,
43 Ne tu ne deiz nului gaber, Mais uolent[i]ers tuz saluër.
45 Cr[i]em tun maistre, suëf seies, (En) Nette(té)|ment] uif tute uei[e]s.
47 A tus aiuste amist[i]e(z), Del autrui n'aies cuueitié(z).
49 Pren de ta maisn[i]ée cure. Ne dormir (pas) ultre mesure.
51 Ta femme aime, fui la putain. Ne creire folement n(e)'enuain.
53 Poi parole en pastement E si pasteie realment.

---

29 E pas ne deis laiser beau (L) dais laiser bein (C). 30 tes n.
31 tu . gardez ben (C) garde (L). 32 ki (L) Puruey a ki tu dunsez (C) — ren.
33 Co *que* heo*m* te done (L) Ceo ke home .. deus (C) — garder. 34 E pensez . gueredoner (L) guerdoner (C).
35 *C. p. 319.* tei (L). 36 benfait (L) benfeít ke (C).
37 Se heo*m* . . e nap*ro*cier (L) Si home . te apele ne procez (C). 38 A líu . . conseiler (L) cunseler (C).
39 port (C) onur (L). 40 lius — greinur (L) greínnur (C).
41 Ne . . . aiez (C) En d. naies (L). 42 Ki — tu de tei m. (L) tay (C).
43 dais nulluy (C) Ne gabe nului a escient (L). 44 uolunters (C) Salue uolentriuement (L).
45 Crem — meistre (L) maíster . saies (C). 46 Netement . . ueies (L) En nent te uis . uaies (C).
47 tuz — aiustes amistiet (L) amiste (C). 48 Daltrui neies coueitiet (L) De autri naez cuuaitee (C).
49 maínnee (C) meigne (L). 50 d. u. — utre mesur (C).
51 ayme fuy (C). 52 folment (C) nennuain (L). — *Nach 52 folgen 57. 58* (L).
53 p. & p. (L) en pastaíment (C). 54 pastaie rerement (C) repastei relment (L).

---

59 Ne par losenge ne par flatir. Mes de bone uolūte e g*ra*nt desír.
61 Ta fēme enteremēt amez. E en bone maner la tretez. 51
63 Si seis t*ro*p reddis ou t*ro*p cherisaūt. Son corage chaūgez maītenaūt.
65 Q*ua*nt uais g*re*ínur hom de taí. Obeir le dais en bone faí.
67 Ou par reu*er*ence de linage. Ou p*ur* g*ra*nt sen ou pur g*ra*nt age. 39-40
69 Coe ke tu p*ro*mettes par sermēt. Tenír le dais mut finement. [18f]
71 E fermemēt garder atuz íurs K*e* deus het duremēt tuz les p*ar*íurs.
73 Par reu*er*ence fín e lel amur. De fin q*ue*r par graūt honur.
75 Tun mest*re* dais sur tuz doter. E par tut cherir e honurer. 45
77 Fiz ioe te comaund tut a estrus. Ne sééz effrene cū est li lous.
79 Mes huntuse en fet e mut dutāt. Taūt ers a tuz mut pl*us* uaillaūt. [16e f]
81 De tere ne te possessíun. Ne facez ia destructíun. [26f]
83 De ta chose ne de tes bens. En mauueís vs ne mettez rens. 31
85 En tes aferes saís dilígent. Num pas p*ar*ceus ne neglígent. [18c]
87 De te meíme eez graunt cure. P*ur* sagemēt guier nū pas mure. [24d]
89 Les bons deis cherir e auancer. Les aut*re*s reprender e chastier. [22a-d]
91 Fetes emfes bèn aprendre. E a doct*ri*ne tuz íurs entendre. 67-8.
93 Plus te uaut saūz fiz murir. Ke fiz mauuaís ap*re*s taí laysir.
95 Suef deboners e tretabel. Dais ester e de quer estabel. 45
97 En p*ar*ole en fet en tute guise. Kais deu amer e íustise.
99 Corucer, ne te dais saunz achesun. Ne saílír en ire saūz g*ra*nt resun. 56
1 Kíre est vne tempeste sudaíne Kí met sun s*ub*⁀iett en g*ra*nt paine.

12 Mut seit ben garde. Co ke tei est dune. Par deu v par gent. [21-2]
d Al marche *quant* irras. Bel te aturneras. E acemement. (57)
13 A leus prestez. Od les bons alez. (58) Si uei a ki faz duns.
d A cunseil na*pro*chez. Deuant ke sééz. Apellez v summuns. (37-8)
14 Relemēt gestiez. (56) Nééz e chaste sééz. (46) E dorm asez sanz plus. (50)
d Saluez la gent. Afeiteement. (44) Cest honur a *vus*.
15 Ta femme par amur. (51) Aime e al greniur. Tut tens dune liu. (39)
d Kar *quant* nas le poer. Quel pusses cuntre ester. Nest pas bel le giu.
16 Ton mestre chescun hure. Dute si tamesure. (45) *Quant* beure vin deueras. [108]
d Gard ke tu seies. Huntus tute veies. (59) De tant meuz le fras. [79-81]
17 Tes liures lirras. E co ke lu aueras. Ne metet en ubli. (64-6)
d Guarde ben ta chose. (31) Ceo faut en poi de pose. Ke lunges est cuilli.
18 Tes enfanz apren. Saueir e sen. (67-8) Si seies diligent. [85]
d Seies duz e svef. (45) E ne mie gref. E gard tun serement*.
19 Ta medne chastie. (49) E ne sééz mie. Pur petit irez. (55)
d Nescharnisse mie. (43) Co te cumād e prie. E la putein fuiez. (51)
20 Volenters eidez. A ceus ke *vus* poez. *Quant* uent al iugement. (71)
d A la *pro*uostie. Estors ne flechez mie. Pur or ne pur argent. [144]
21 E par escripture. Tut tens aseure. Tes diz e tes fez.
d Conseil tut iurz *per*nez. A sages e a senez. *Quant* deis tenir les plez.
22 Fetes ben abons. E memement a tous. E use tes uertuz. (60)
d Sour conseil dunez. Mal dit ne sééz. Ne ne maldiez nuls. [139-40]

12*a* Mult soit bien gardée. *b* Chose ki est donée. *c* et. *d* marchié q. vus alez. *e* Mult bel vus aturnez. *f* ascemeement.

13*a* As loiaus. *c* Voyez a qui vous faciez dons. *d* conseil n'approchez. *e* ke vus sees. *f* Apelez ou semons.

14*a* *(p. 440)* Reelement gestoiez. *b* Net e chastes. *c* Dormez assez. *d* Volantiers saluez. *e* Cels ke vus veez. *f* Venir encuntre vus.

15*b* greignur. *c* donez. *d* poeyr. *e* Quil puisse. *f* p. de belle giu.

16*a* tutes hures. *b* Doute et toi amesures. *c* beivre devras. *d* Garde . . soies. *e* Honteus tote voies. *f* mielz.

17*a* Livres lisez. *b* ceo ke liu averez. *c* metés en obli. *d* Garde bien. *f* lonc tans . coilli.

18*a* Tez e. apernez. *b* E savoir. *c* soiez. *d* Soiez douz . soef. *e* Et . . gries. *f* garde bien ton serment. *(Der lat. Text von* A *bot schon bei* 15 *die Worte* Jus jurandum serva *genau da, wo sie auch* H *wieder giebt, doch sind sie bei* A 15 *durchstrichen.)*

19*a* meisnie. *b* Si ne soies. *c* De p. iriez. *d* N'escharniez nuli. *e* Si vus comand e pri. *f* Ke p. fuiez.

20*a* Volentiers aidiez. *b* cels. *c* Q. estes. *d* prevosterie. *e* Estez ne flechisiez m.

21*a* En bone. *b* T. t. asseure. *c* faiz. *d* Conseil p. *e* Des s. e des. *f* doiz t. tes p.

22*a* Feites bien as b. *b* E nomeement a toz. *c* Ou ses de vertus. *d* Seur . donez. *e* Maudit ne soiez. *f* Ne maudites nul.

---

3 Si tu es sumuns en íugement. Venír i dafs mut bonerement. 69-70
5 Ne te daís pas escuser. *Pur* fous confunder e lon*ur* auaūcer.
7 Beu fiz ne te deis enfuerer. Efnz daís tū uín de ewe alaíer. [16c]
9 Ke ap*res* íuerisce suit lecheríe. Ke trop se delite sage nert míe.
11 *Pur* tun país conbat*re* tu daís. E a tut tun poer defende les lais. [27ef]
13 Ne creez chose que ne fet a creer. Auant tu oies ne deis ottroer. 52
15 Coe fet souent li fols niueliers. *Por* coe est sot clame ent*re* ses pers.
17 Si tu uols ben cunseiler. Taí memes conust*re* dais *pri*mer.
19 Retenír bons murs & mauueís oster. E a ben fer faí tun poer.

55 Ta ire atempre de leg[i]er, [Pur poi] ne te deis (pas) curucier
57 Va al marchié e nient ne ment Si t(e)'acumpaignie a bone gent.
59 Vergunie deis tu bien guarder E la tüe uertu user.
61 Fai par conseil cho ke feras E mal parl[i]er[s] ne seies pas.
63 Fui les tables, iue al tupet E des liures te entremet
65 E cho ke es liures lirras Retien le bien n'ublïer pas.
67 A tes emfanz di e apren De tun saue[i]r e de tun sen.
69 Esta es pleiz e si entent E si seies al iugement.
71 Guarde ke iugement n'i seit Par force fait, mais sulunc dreit
73 Meimes l'esguarde icel[e] lei: A autrui fai cum uols a tei.
75 Fiz, porte honur a tute gent E par suffrir ueinc tun parent.
77 Met i entent[e] de estre prest(e), Ço faire tuz dis ke dreiz est.
79 Cho est la prologe Catun, Mais or(e) cumence sa raisun.
81 *f. 395v⁰*: **S**i par pense pure, Cum dist la scripture, Deit hum deu cultiuer,
84 Acuragïement. Lui deit l'u*m* maismement Seruir e honurer;
87 (Plus) ueille tuteuei[e]s Ke tu trop ne sei[e]s Al dormir desirus,
90 Repos e trop dormir Funt l'ume deuenir Malueis e par[e]ceus.

---

55 leger. 56 Pas ne te d. coreicer (L) Kar ne te dais p. curcer (C).
57 Val marche e nent (C) Al marche ua nent (L). 58 taco*m*paigne od bone (L) te acumpaigne od bon (C). (*s.* 52.)
59 Vírguín dais tu ben (C) A ta vergoine deis (L) — garder. 60 Tun sen & ta u. (L).
61 Fay . cunseil ceo (C) co (L) — tu fras. 62 m. e parler ne seis (C) parler (L).
63 le t. (C) topet (L). 64 Es liueres tentement (C) E as l. tentente met (L).
65 Ceo ke es liueres uerras *C. p. 320* Co ke tu as lit & oi (L). 66 le nel ubli p. (C) Pas ne te seit mis en ubli (L).
67 enfaunz (C) enfanz (L). 68 sauer (C).
69 Demor as (L) as plaez (C). 70 E seis bien al (L).
71 Gardez . . ne i sait (C) Mais ia i. ne s. (L). 72 P. nul tort . . sulonc (L) solum drait (C).
73 La esgarde (L) Maimes ,lesgard en tele ley (C). 74 altrui (L) autri . . uouz (C).
75 am*ur* (L) hunur (C). 76 uenc.
77 Mette tentente (C) destre (L) — prest. 78 Ceo frayre tut . . draiz (C) De faire tut dis co q*ue* (L).
79 Cest est (C) Cest la p. de katun (L). 80 comence — la resun (C) reisun (L).
81 De p*ar*pense (L). 82 dit — lescr*i*pture (L). 83 Deu deuu*m* (L) Vait home deu honurer (C).
84-5 *umgestellt* — 84 E acurageement (C). 85 dais tu meement (C) deis tu meimement (L).
87 P*ur*uei (L) ueil t. uayes (C). 89 A d. (C).
91 Fait home (L). 92 Maluais e *par*cus (C) perecus (L).

---

21 Fui la cūpaignie de putain. Ke deu la het seez certain. 51
23 Nul auoutere ne fornícatorie. Ne entrunt ia en sa glorie.
25 Liuers daís líre e a doct*r*ine *en*te*n*dre. P*ar* unt ke les autr*es* sachez ap*r*e*n*dre. 64
27 Coe ké tu troues en esc*r*ipture. En memoír le ten e ben le dais sure. 65
29 Kí lettrur ne ap*r*ist ne set disciple ester. A mal tort le deít hom clamer *pro* mest*re*.
31 Nul hō daís escharnir beu duz fiz. Ne nul pour*e* amoker *par* vílains díz. 43
33 K*e* tun escharnir le put pl*us* g*r*euer. Ke tut sa pou*er*te & sun encumb*rer*.
35 Mentir ne deis pur nule ren. Ne pur nul honur t*er*rien. 57
37 Kar mentír fet souent taunt. Ke a paín treit hō le ueír disaūt.
39 A bons daís ben fer saūz respit. E tele chose fer ki ne seez maudít. [22a e]
41 En consistoríe dais suuent ester. P*ur* draíture aprendre e sauer. 69
43 Leu íugemēt render e p*ar*furnír. 70 P*ur* ríche ne pouer ne dais flechír. [20e f]
45 Seez de bone fam e bon opíníun. Ke nul hom de taí ne aít suspicíun. [24]

23 S j juer uolez. Al tupet *vus* iuez. E nent al hasard.
d Les tables fuiéz. (63) Ke tenu ne sééz. Na fous na musard.
24 Si tu quides ren. De mal v de ben. Dunt tu nes mie cert.
d Fai loꝛes cume sage. Reten en tun curage. Ke ne seit descuuert. [145-6]
25 Suffre en dreit de tei. (73) Icele mauueise lei. Ke tu as dunéé.
d Dreit tut tens iugez. (71) E ren ne mentez. (57) Kar co est hunte.
26 Les bens ke au*er*as receu. En remembrer aies tu. (35-6) Pur fere ent guerdun. (34)
d En conuiuie poi parlez. (53) Hume nul ne iugez. Kar co est detrasciun.
27 Tant cum es en vie. De fere estudie. Co qua dreit apent. (77)
d E si tu veis la guerre. Cumbat pur ta terre. [111] E tun pais defend. [112]
28 Ne uolles en tun quer. Autri cuueiter. (48) Pur nule auenture.
d Veintre e surmunter. . . . . Par suffrance e mesure. (76)
29 Ne mendre de tei. Me ke seies rei. Vnkes ne despises. (41-2)
d E si tu foꝛce as. Ne te affiez pas. [159] Ne *tr*op ne te prises.
30 Par *pro*pre uolunté. Riens ne seit ouere. De q*ua*nque tu ferras.
d Volenters édegre. Soffre amiste. Q*ua*nt purchace lauras.
31 **S**i deus a cutiuer. Est tel purpenser. Cum diēt chescun.
d La seit ton curage. Ferm en sun estage. Sanz nul flichisun. 81
32 Tut tens garde *vus*. Ke *vus* esveillez plus. Ke ne prengez summe. 87
d Kar par *gra*nt doꝛmir. Font suuēt chair. En uices meint hume. 90

23*a* joer. *b* Au toupet juez. *c* E ne mie a hasart. *e* tenuz ne soiez. *f* A fol ne a musart.

24*a* rien. *b* ou de bien. *c* Dont tu ne sois. *d* Faites come sages. *e* Tien le en ton corage. *f* ke il n. s. descovert.

25*a* *(p. 441)* Sueffre en droit de toi. *b* Mesme la lei. *c* Que . . donée. *d* Tout t. droit jugiez. *e* rien . ment. *f* coe . vice.

26*a* Benefice reçeue. *b* En memoire soit tenue. *c* De f. en gueredon. *d* A feste. *e* Nul home. *f* ceo . detraction.

27*a* com tu vis en terre. *b* Estudie de fere. *c* Ceo ke a droit. *d* vois la guere. *e* Combatoie. *f* ton p. deffent.

28*a* voillez en ton. *b* Autrui chose aver. *c* nul. *d* Veincre ton pere. *e* Voilles e sormunter. *f* e par m.

29*a* M. de toi. *b* Mes . soies rois. *d* se. *e* fiez. *f* Trop ne te.

30*a* volenté. *b* Rien ne soit ovré. *c* feras. *d* Volentiers. *e* Suffrez tote amistié. *f* porchacé.

31*a* deu a coltiver. *b* Est ou p. *c* Come d. li ditié. *d* soit tun. *e* F. sanz estre remué. *f* En son estage. *(e und f sind also verstellt).*

32*a* Toz jurz vus gardez. *b* Ke vus veillez. *c* pernez sompne. *d* p. trop d. *e* Seut sovent. *f* maint homme.

147—179] **Anonymus.**

47 Sages dais est*re* e de *gra*nt cūsaile. Ke tun *cun*saile as autres uaile.
49 Ne te dais suuent curucer. Mes par suff*r*ance ta íre temprer. [55
51 Ne en tun quer rancur tenír. Ke seés ke en la nuít te poet auenir.
53 Vsez bone uertu e par exercíce. Ostez males teches vilainíe e vice. 60
55 Tuer te dais a tun rabot. Kar tables e deez te frunt sot. 63.
57 Maínder de taí ne ééz en despít. Tut saít il pou*re* e de sen petít. 41
59 En biance de force ne te afiez. Mes *par* resun kanke tu freez. [29de] 71-2
61 Itele lai daís ben suffrír. Ke tu memes as fet *pur* autres punír. 73
63 De coe ke ton est te daís paier. De autri bens ren cuuaiter. 48
65 **P***ur* coe ke deus deis hon*ur*er. Par pur entente de tun penser. Sur tute creature.
68 A coe tun corage del tut dais meit*re*. Si cū nus dít sentence e lettre. De chescun escripture. 81
71 Plus ueiler deuez. Ke tu trop ne seez. P*ur* dormir desir*us*. 87
74 Ke repos e trop dormír. Te fūt tost deuenír. T*r*op lent e *par*ceous. 90
77 La ue*r*tu p*r*imere. Si est en bone man*ere*. Ta laūge ref*r*ener. 93

93 La premiere uertu Est, bien le saches tu, Ta langue refrener.
96 Deu poet a gré seruir Ki set e uolt taisir E par raisun parler.
99 Recumbat a tun quor, K'il ne seit a nul fuer Vers tei [ia] estriuus,
2 Cil ad m[ale lime] Ki a sei meïme Se fait contrarius.
5 Si bone guarde enprenz De murs e de talenz Ke ueiz la gent mener,
8 Cum [tu] blames altrui, Ne sai suz ciel nului Ki uiue sans blasmer.
11 Mult est fols ki maintient La rien dunt mal li uient, Ja si ch[i]ere ne seit.
14 Profi(s)t poet mult uale[i]r Ki guart, plenté d'aueir De deuant estre deit.
17 Paisible e suef serras, Sulunc co que uerras Ke les choses se [u]unt,
20 Li sages sanz blasmer Set ses murs atemprer, Sulunc les temps ki sunt.
23 Ta femme folement, Si (ele) se plaint de ta gent, Ne creire u claime;
26 Kar [co] suuent au[i]ent, Ke femme en haür t(e)i[e]nt Co ke sis sire(s) aime.
29 Si de ses folïes Alcun[uy] (hume) chastïes Ki nel uoille entendre,
32 Pur tant ne[l] deis leissier Si [tu] l'as alques ch[i]er, Mais dire e reprendre.
35 Ja n'en au(e)rad honur Ki cuntre gangleür Estrif muet e tencun,
38 Trop pöent gent parler, Mais poi seuent guarder Parfitement raisun.
41 Les autres aime isi, Ke tu a tei de fi Sei[e]s feeals amis,
44 Si boens sei[e]s al bon E tant li fai del tuen, Ke tei ne seit le pis.
47 De nuueles oïr N[en] aies ja desir, Cum unt li nuueil[i]er;
50 Suuent nuist le parler, Quant taisir e celer Mult purrei[en]t aier.

93 premere. 94 ben la (C) tut (L). 95 La lange (C *p. 321*).
96 pot 97 Ky . en uot (C). 98 Par raisun e (C) reisun (L).
99 quer (C) queor (L). 100 Ke il.... foer (C) feor (L). 101 Quitement e. (L) A tai meimes e. (C).
103 si maime (C) meisme (L).
105 Se (L) — garde p. 106 Des . . des (L). 107 vais (C) veis (L).
108 blasme (L) autri (C). 109 nuluy (C). 110 Ke. sanz blamer (C) senz blame (L).
111 Mut — fous. maintent (C) meintient (L). 112 ren — mals (L) uent (C). 113 cher — sait (C).
114 Profit pot meuz valeir (C) P*ro*fit solt mielz valer (L). 115 Ke grant — de a. (L). 116 E d. (L) E dedeuant . dait (C).
117 Pasible (C) Paisibles & s. iras (L). 118 ceo (C) — ke. 119 Q*ue* . . sen (L) uînt (C).
120 Ja li s. s. blamer (C) senz (L). 121 Ses m*urs* set (L) les m. (C). 122 tens — qui (L) kei (C).

123 fæmme (L). 124 Ne creire de t. g. 125 Si ele — ne plaint u c. (C *p. 322*) se claimet & plaint (L).
126 K. s. — auent (C). 127 tent (C) tient (L). 128 Ceo (C) Ke si (L).
129 Se (L). 130 Alkun ch. (L) Acuny ch. (C). 131 uoile (L).
132 P*ar* . . . leisser (L) tauut ne dais lasser (C). 133 l'ais aukes (C) alches (L) — cher. 134 d. en r. (L).
135 Ja naurad (L) auera (C). 136 encuntre (C) contre (L) — ianglur. 137 moet — tensun (C) tencon (L).
139 Meis (C) — garder.
141 altres (L) ayme (C) — si. 142 Q*ue* . . te (L) tu tai (C). 143 Sais felus mis (C) suef a. (L).
144 bon — saiez a (C). 145 le (C) de (L) — ton. 146 Ka (L) tai nen sait le pris (C).
147 noueles. 148 Naies (L) Nen aiez (C). 149 nuueler (C) noueler (L).
150 li p. (L). 151 taysir (C). 152 P*ur*reient mult (L) Mut purraít (C) — aider.

80 Deu amer le uoet. Ki téér set e poet. p*ar* resū p*ar*ler. 96
83 Ne seez ēnuyus. Ne t*r*op *contra*rius. Mes be*n* te chastie 99
86 Si tu ne voes suffrir. Ne valez sanz mētir. A taí ne a nuli
89 Si tu la uíe de gent. Regardes p*ar*fitemēt. Lur murs & lur u*er*tus. 105
92 Kaic les aut*res* blamez. Sauer p*ar*ueír deuez. Sanz teche ne uit nus. 108
95 Q*ua*nt ke vout ennuyre. Refuser néé cure. Tut ves sait il cher. 111

33 La u*er*tu premere. Ki a tei seit chere. Est lange refrener. 93
d A deu est prochein. Ki par resun certein. Set taisir e parler. 96
34 A sei maimes nul ne seit. Cōt*rar*ius en nul endreit. Nen dit nen fesance.
d Kar ki descoꝛde a sei. Od autre si cum io crei. Nen auera cōcoꝛdance. 99
35 Quant autre blam*er*as. Tei maimes iugeras. Tut *prim*er*em*ēt.
d Kar nul nest ki uit. Ne *gra*nt ne petit. Ki mut ne ne mesprent. 105
36 Co ke tu as cher. Dunt q*u*ides empeirer. De tei osteras. 111
d Kar par nul p*ro*fit. Richesce en despit. Aueir deueras. 114
37 Red e suef séêz. Selung co ke tu veies. Ke les choses uont.
d Li sages sanz blesmer. Ses murs set atēprer. Selunc ke choses sunt. 117
38 Ne creies folement. Ta fēme q*ua*nt suuent. De tes serianz se claime. 123
d Kar suuēt eschet. Ke la dame het. Ceus ke li sires aime. 126
39 Si de ses folies. Acun de tons chasties. E il nel uoillie ente[n]dre. 129
d Ne deis p*ur* co cesser. P*ur* quei q*ue* laies cher. Mais de tant plus repren*dre*. 132
40 Encuntre janglur. Ke naies deshonur. Ne uoilles estriuer. 135
d Kar meint hume ad iāgle. E n*er*tu de lange. E poi sens e sauer. 138
41 Les autres issi ayme. Ke tu a tei meime. Seies chers amis. 141
d Si seies bon a bons. E tant dune a tons. Ke a tei ne seit le pis. 144
42 Nuueles defuiez. Ke truuur ne séêz. Enterce ne tenu. 147
d Tére ne nuit pas. Mes p*ar*ler haut e bas. Ad suuent mut nev. 150

33*a* premeraine. *b* Ke a toi soit chiere. *c* Ceo est. *d* prochain. *e* droit certain. *f* Seit taire.
34*a* Nul ne soit. *b* C. a soi par droit. *c* Ne en d. ne en fait. *e* Ou a. com jeo croi. *f* N'avera ja c.
35 *p. 442* *b* meismes blameras ou jugeras. *e* Ou ne soit g. ou p. *f* Ke ne m.
36a Ceo . . . chier. *b* empoirier. *c* toi hosteras. *d* pur ton p. *f* Avoir.
37*a* Roides. *b* Solunc ceo ke vus veez. *c* Ke la chose velt. *d* blasmer. *e* Les mors seit changier *f* Sulonc ceo qu'il sont.
38*a* croi. *b* sovent. *c* serganz. *d* sovent avient. *e* femme. *f* Celui ki le seignur.
39*b* Aucun chasties. *c* voelle. *d* Nel dois p. ceo lesser. *e* Si tu l'as chier. *f* Mes plus e plus le r.
40*a* janglor. *b* Ne. *d* plusurs ont j. *e* E tançon de langue. *f* Mais p. sen e savoir.
41*a* aime. *b* toi meisme. *c* Soies chiers. *d* sois bons as b. *e* E si done as tuens. *f* toi.
42*a* Noveles fui. *b* tricheor ne soies *c* Rete ne tenus. *d* Le jangleor ne set p. *e* Tere, mais h. et bais. *f* Parler ceo qu'il ad oi.

---

98 Kar suuente fíez homesce. Plus uaut ke richesce. E plus daís desírer. 114
1 Séêz beus fiz estable. Deboners mesurable. Q*ua*nt auerez bosoyn. 117
4 Li sage chaunge en tens. Ses murs ses autres sens. Saūz blame e vergoin. 120
7 Ne creez trop sotement. Ta fēme si de ta gent. De nule ren se plaint. 123
10 Kar ki le barun ad cher. Suuent het sa mulier. Ben ad este ataínt. 126
13 Si tu amonestez. Estr*ange* ou príuez. Ne chastier se voet. 129
16 Si il te est ami cher. Ne deuez dunk lesser. Mes amonester le estoet. 132
19 Encunt*re* li íangler. Ne voilez estríuer. A paroles uolages. 135
22 A trestuz par nature. Est dune parleure. Mes tuz ne sunt pas sages. 138
25 Séêz a tuz amaūt. Taí memes plus auaunt. E tu plus cher te teingne. 141
28 As bons deuez ben fere. Mes si ke nul puis retrere. Ke graunt damage te auenge. 144
31 Ne saís pas noueler. Pur noueles recunter. Ne a contruuur tenu. 147
34 Le parler suuent nust. Ne nueraít si se tust. Pur coe vaut auertu. 150
37 Ne p*ro*mettez enuaín. Chose auncertain. Ke a u*us* est p*ro*mise. 153

53 Jco ke t(e)' est promis Ne sei[e]s ja hastis De promettre [a] altrui;
56 Pur co est poi de fei Ke trop met a beslai Chascun hoem en dreit lui.
59 Quant tu t(e)' orras loër, Dunc te deis purpenser, Si dignes (en) es u nun;
62 Kar ki creit mielz a(u)ltrui De sei meime ke lui Jol(e) tienc a mal bricun.
65 S(i)' altrui ueiz bien fere, Tul(e) deiz (a) bien retraire E suuent recunter.
68 [Si tu meimes fais rien K'a hon*ur* turt u bien, Tais t'en ne t'auanter.]
71 Tant fai jofne, beau fiz, Quant serras enueilliz, Qu'en aies aïes;
74 E d(e)'une rien t(e)'enort, Ke tu en altrui mort Mïe ne t'afïes.
77 Ja mar guarde en prendras, Quant cunseill[i]er uerras Alcun hume a altrui:
80 Ki cupable se sent Quidet ke tute gent Sul parolent de lui.
83 Cum ies beneürez, Garde (tei) d'auersetez Sulunc le tuen poe[i]r;
86 Kar grant encumbrement En surt a plusur gent E par le nunsaueir.
89 S'(il) au[i]ent k(e)'un petit dun Te met[e] a bandun Li tuens poures amis,
92 Receif le bonement E loënges l'en rent E grant grez e merciz.
95 Ne t'esma[i](er) pur pérte, (Mais) Suffr[e](ir) ta pouérte E par mult bon uoleir,
98 Si te deit suuenir Ke deu[s] te fist uenir El mund nud sanz aueir.
1 Ta fin quest a uenir, Quant t'estourat murir, Criendre ne deis mïe;
4 *f. 396r°*: Kar cil ki crient la mort La joie e le cunfort Pert(e) de ceste uïe.
7 Si tu l'as deserui Ke n'en aiez ami, Ne deis ja deu blasmer,
10 Mais sur tei meisme seit Cel blame e par dreit, Si t(e)' en deis chastïer

153 Iceo (C) — test — *pramis* (L). 154 saies (C). 155 *pr*ametre (L) prometter a autri (C *p. 323*).
156 ceo...fai (C). 157 metent a betlei (L) ment adeslay (C). 158 Chascons e. l. (L) Chescun home endrait luy (C).
159 Kant (C) torras (L). 160 dais tu (C) deis tu (L). 161 digne es.
162 Ki meuz creit autruy (C) melz creit altrui (L). 163 Q*ue* . . ke (L) sai meisme ke luy (C). 164 Jol (L) — tenc — mau (C) a bricon (L).
165 altre ueis (L) autri ueez ben (C) — faire. 166 Tul deis (L) days ben (C). 167 souent reconter (L).
168 ren. 169 v a bien (L) honure tuít u a ben (C). 170 ten a vanter (L) ne ten auanter (C).
171 Taunt (C) — iofnes — beu (C) bel (L). 172 Kant (C). 173 Ken — substance (L).
174 Eu dun ren te enout (C) E du*nc* te ort (L). 175 Ken a. (L) autri (C). 176 De ren ne te a. (C) Naies ia fiance (L).
177 meis garde (L) mal mal gard (C). 178 conseiller (L). 179 Akun home od (L) Acun home a autri (C).
181 Quide. 182 parolgent de luy (C).
183 serras bonurez (C) boneure (L). 184 Gard tai de (C) te dauersite (L). 185 S. tun p. (L) ton poair (C *p. 324*)
186 graunt (C). 187 surde (C) curt a plusurs genz (L). 188 lur — nunsauair (C) saueir (L).
189 Sauient (L) Si auent (C) — kun. 190 met abaundun (C) mette abandon (L). 191 ton — pouers (C).
192 Recaisiele b. (C) 193 rend (L) rende (C). 194 gr*a*nz (L) graunt (C).
195 tesmai (C) tesmaie (L). 196 Sufre (L) Mais suffre (C). 197 p*a*r bon (L) mut b. ualur (C).
198 dait (C). 199 deu (C) d's (L). 200 En le m. nu senz (C) mund senz (L).
201 *fehlt* (C) kest (L). 202 testuuera (C) testuura morir (L). 203 Crende ne dais mye (C) Crendre nel (L).
204 Kar ki (L) — crent. 205 confort (L). 206 Pert — cest (C).
207 deseruie (C). 208 tu n. aies amy (C) naies (L). 209 Nen — dais . . blamer (C).
210 Sur tai maime sait (C). 211 Icele b. p. drait (C) Tut cel blasme p. (L). 212 ten — dais (C).

40 A paín est nul truue. Ke teigne uerite. Mes fausine e faíntíse. 156
43 Quāt hom te uoet loer. Tai memes daís íuger. Tretut maíntenaūt. 159
46 Meuz dais taí memes creíre. Ke agent de mal afére. Ki te uont flatissaūt. 162
49 Kaūt hom te auera benfet. De ws sait souent retrééé. E le cuntez a plusurs. 165

43 Chose ke test *promise*. A autre en nule guise. Nel *promet* auant. 153
d El mund ad poi de fei. Kar meīt hume *endreit* de sei. Est faus & suduyant. 156
44 Quāt tei orras loer. Juge en tun quer. Le quel cest veirs v nun. 159
d E ja autre ne crei[e]s. De *vertu* ke tu eies. Plus ke ta resun. 162
45 Autri seruises. Voil ke tu *prises*. Oant mute gent. 165
d Mes q*uant* tu ben feras. Ja nen parleras. Par mun loement. 168
46 Fai en ta iuuente. Par mettre ta entēte. De ben dire e faire.
d Ke q*uant* veillard retraiz. Autri diz e faiz. Les tons puissez retraire. 171-3
47 Si tu veis ke acuns. Parole a muz vus. Nen ayes ia enuie. 177
d Ki a mauueis se sent. Cil creit ke tute gent. Parougent de luy. 180
48 Tant cū es bonuré. Encuntre adu*er*seté. Te puruez aie. 183
d Kar li cume*n*cement. E li definemēt. Ne se ꝯcoꝛdēt mie. 186-8
49 Quāt si est dutuse. E fredle ep*er*illuse. Nostre uie ici.
d Mut est *grant* enfance. De mettre sp*er*ance. En la moꝛt de autri. 174-6
50 Q*uant* un petit dun. Te met abaundun. Le ton poure ami. 189
d Receif le bonement. E plenerement. Ten lo partut de li. 192-4
51 Q*uant* el mund uenis. Poures et chaitifs. E nu e dolent. 198-200
d La charge pou*er*te. De meseise e de *per*te. Sofre bonement. 195-7
52 Q*uant* testost murir. E a ta fin uenir. Ne deis la moꝛt duter. 201
d Kar ki crent la moꝛt. Ne ioie ne despoꝛt. Ne pot el mund auer. 204
53 Si nul ami en fei. Ne respunt a tei. Des bens ke fet li as.
d Ne voillez deu blam*er*. Einz deis refrener. Tei maimes ignele pas. 207

43*a* ki est. *c* Ne premettez a. *d* monde a . . foi. *e* maint endroit . soi. *f* soduant.
44 *p. 443. a* tu te. *b* ton. *c* Quel ceo est v. ou. *d* croies. *e* ke aies. *f* ke a ta.
45*a* Autrui. *b* Voeil. *c* Oiant tute. *d* bien. *e* nem.
46*b* De bone e. *c* bien. *d* Kar . viellars retrait. *f* tuens.
47*a* vois autre genz *b* Parler tesiblement. *c* aies ja ennui. *d* Kar mauvais. *e* Ki croit . tote. *f* Parolent de li.
48*a* benuré. *b* Encontre adversité. *c* pourvoy. *d* le comancement. *e* le finement. *f* acordent.
49*a* doutose. *b* fresle e perillouse. *c* Notre. *d* Mult. *e* mettre esperance. *f* d'autrui.
50*a* don. *b* a bandon. *c* tuen pour. *d* Recevez b. *e* plenierement. *f* Te loue partot.
51*b* Q. tu el. *b* Povers e. *c* nuz et dolenz. *d* ch. de p. *e* mesese. *f* Soffrez.
52*a* t'estuet morir. *c* dois . . doter. *d* Kar doute l. m. *e* deport. *f* puet . monde avoir.
53*a p. 444* foi. *b* Respont endroit de toi. *c* Del bien . . lui aueras. *d* Ne dois. *e* Mes dois amender. *f* meismes.

---

252 – 293]   **Anonymus.**

52 Quāt tu as autres fet ben. Gardes sur tute ren. De coe ne te auauntez. 168
55 Ne fréez pas ke sage. Quāt eres de graūt age. Autrí feez íuger.
58 Si tu en ta íuuente. De bone afaítemente. Ne te faces apríser. 171-3
61 Beu fiz ne ws chaut. Sí nul paroge en haut. Ou ne sait pas oie. 177
64 Kar li suspicious. Ben quide a estrus. Tut est*re* dít de li. 180
67 Quāt tu es a desus. Deís puruer le plus. Encunt*re* aduersitez. 183
70 Non par meme le curs. Respundrunt te draín íurs. Coe sachez as as prímers. 186-8
73 Frele est humaíne víe. Fíz ne dutez míe. Ke deu nus ad grauntez.
76 Pur ceo en autrí mort. Ke paás saunz resort. Espaír ne mettez. 174-6
79 Si te dune petít. Tun pouer amí parfít. Nel daís refuser. 189
82 Mes prender le bonement. E loer plenerement. Te dais remembrer. 192-4
85 Puís ke nature te fist. Pouer enfes petit. Saūz richez nomement. 198-200
88 Ben par resun péért. Kaūt pou*er*te te surquert. Dais suffrir bonement. 195-7
91 De mort nen aiez pour. Ne de tun draín íur. Q*uant* daís ta uíe fínír. 201

13 Le tuen purchaz despent Esparnïablement, Ke il ne te faille.
16 [Guarde co ke tu as, Quant mestier en auras, K'al besoing ne te faille.]
19 Co ke duner purras Dou[s] feiz nel promet pas, Si uols estre leals;
22 De co sunt custum[i]er Menteür losengier, Sis en tient hum pur fals.
25 Ki tun ami (se) se fait Par parole entresait, E il de quer ne seit,
28 Parole belement; Sil deceif ensement Celui ki tei deceit.
31 E par tes suëf diz N'aiez cure, beau fiz, De dece[i]ure la gent,
34 Bel chante li fresteals Ki atrait les oiseals Ke l[i] oiselur[s] prent.
37 Ki n'est d'aueir manan[z](t) E il ait mult enfanz Nes laist a maintenir,
40 Ainz lur deit enseignier Alcun'art u mest[i]er Dunt se puissent guarir.
43 Fiz, aiez en uilté Co dunt tu ueiz cherté E le uil aiez ch[i]er,
46 Dunc ne t'estuet nul fé (!) Nuire par auerté [Ne] par nul cuueitier.
49 Co ke [tu] sols blasmer Ne deiz tu pas amer, Ne faire pur nul pluit;
52 Kar n'au[i]ent a nului K'il unkes (en)blanst altrui De co ke meisme fait.
55 Requ[i]er de tun ami Co ke tu sez de fi, Ke par raisun seit;
58 En folie se fiert Ki tel(e) chose requ[i]ert, Ke hoem li neit par dreit.
61 Fai co ke tu sauras E si ne te feinc pas De co ke ne seis balt;
64 Kar c'um ueraiement Quidet saueir, suuent Par auenture falt.

---

213 tun (C) ton (L). 214 Parmanablement (C). 215 Kil.
216 Garde — ceo (C *p. 325*). 217 mester (L) meister en aueras (C). 218 Ke al busuinne te (C).
219 Ceo (C) — doner — uoldras (L). 220 Deu faiz (C) Dous . . pramet (L). 221 Se (L) tu uouz e. leus (C).
222 ceo (C) — custumer. 223 Mentur e losenger (C) Mentir e noueler (L). 224 S. ataint lum . faus (C) heom (L).
225 amie se f. (C) ami se f. (L). 226 entreshait. 227 sait (C).
229 *Et* deceit (L) desai (C) 230 C. est ki te (L) te desait (C).
231 Ne (L) te s. (C). 232 Naies . beu (C) Naie . bel (L). 233 A deceiure (L) duceuere (C).
234 Ben chaunte . feusteus (C) ferestals (L). 235 atreit . oiseus (C) oisels (L). 236 oisselurs (C) li oiselers (L).
237 dauair manaunz (C) mananz (L). 238 mulz (L) mut enfaunz (C). 239 l. pas — anientir (L) anentir (C).
240 Einz (L) dait enseigner (C). 241 Acun (C) Akun (L) mester. 242 pussent guarrir (C) garir (L).
243 aies (L) nen aiez (C). 244 Ceo d. uerras (C) d. ueies (L). 245 si aies le uil (L) iaies (C) — cher.
246-7 *umgestellt* (L). 246 Si ne (L) — testot — nule fie (C *p. 326*). 247 Nuisir (C) *Dunc* auras tu plente (L). 248 cuuater (C) Requere pur mester (L).
249 Ceo . . souz blamer (C). 250 dais (C) deis (L).
252 nauent a nuluy (C). 253 unques blame (L) blamer autri (C). 254 ceo (C) — kil meimes.
255 Requer . . amy (C) Requeor (L). 256 Ceo (C). 257 Ke sulunc reisun (L) raisunt sait (C).
258 grant f. f. (L) fert (C). 259 tel . requert (C) cele ren requeort (L). 260 *Que* lu*m* lui deuiet (L) om li uie . drait (C).
261 ceo . . saueras (C) q*ue* (L). 262 fai (L) fay (C). 263 ceo . . seiz baud (C) ke tu ne sez balz (L).
264 ceo kum uerraiement (C) K. nul home ueirement (L). 265 Quide sauer (C). 266 faut (C).

294—311] **Anonymus.**

94 Kar ki dut la mort. Ne poet auer confort. Mes memes se voet perír. 204
97 Si tu a plusur gent. As bunte fet suuent. E nul te respunt.
00 Ne deuez blamer deus. Mes retréëz de teus. Les sages icoe funt. 207
3 A mesur despendez. Chose ke quís auez. Ke ne sais menduiaunt. 213
6 Issi la dais garder. Ke tut ìurs la dais quider. Faílír maíntenaunt. 216
9 Ben gard tute uaía. Ke ne promettez deu faís. Chose ke dais duner.

54 Le ton purchaz despend. Esparniablemēt. Selung ke veis mester. 213
d E *qui*de tuteuei[e]s. Ke tu ren nen aies. Pur ben le ton garder. 216
55 Ne *pro*met pas suuent. Mes dunez erraumēt. Co ke poz duner.
d Ke ne seies vantur. De co dūt vous honur. E los e *pris* auer. 219
56 Si acuns par parler. E ne mie de quoꝛ. Se feine ton amí. 225
d Deceif art par art. E la tue part. Fai autant a luy. 228
57 Ne voilles losenger. Ne hume *tro*p loer. Foꝛs selung le dreit. 231
d Bel chante le frestel. *Qua*n loissur loysel. Traist e deceit. 234
58 Si tu nen es mananz. E ayes muz enfanz. Faites les aprendre.
d Art v menestrautie. Par vnt pussent lur uie. De pou*er*te defendre. 237
59 Dunt autres funt cherté. Co eyes en vilté. E le vil eyes cher.
d E ia nen ers blame. Pur escharsete. Ne pur cuueiter. 243
60 Ceo ke soliez blamer. Ne uoilles pas amer. Ne faire pur nul plait. 249
d Nauent a nuli. De blamer autri. De co kil maimes fait. 252
61 Si faire vous requeste. Juste seit e honeste. E ke hoem le pusse fere. 255
d Kar co ke hoem *par* dreit. Esconduire deit. Ne fet pas a requere. 258.
62 Tut tens aies tu. Plus *pri*ue le conu. Ke le suruenant.
d Hom *qui*de ben en tel. V il i ad tut el. *Pur*uei tei ben avant. [346-51]

54 *a* tuen purchas despen. *b* Espernablement. *c* Sulonc ke vois mestier. *d* E ke tote voies. *e* rien ne. *f* bien le tuen.
55 *a* sovent. *b* done. *c* Ceo ke tu pues doner. *d* Ne soies vanteur. *e* Dunt vus deussez honor. *f* Los .. avoir.
56 *a* aucuns. *b* du quer. *c* feigne ton. *e* De. *f* autretant a lui.
57 *a* losengier. *b* Home ne. *c* sulunc . droit. *e* Quant l'oiselor l'oisel. *f* Tret a soi e descoit.
58 *a* n'ies pas m. *b* aies mulz. *c* Fe l. *d* ou curteisie. *e* il puissent.
59 *a* Dont . unt chierté. *b* Ceo aies à vile. *c* vile aies chier. *d* n'iers blasmé. *e* Por. *f* coveitise.
60 *a* Que tu seus blasmer. *d* Ne avient a nului. *e* blasmer autrui. *f* ceo quil meisme fet.
61 *a* Ke . vels resqueste. *b* Droite. *c* hum . puisse faire. *d* ceo . l'em . droit. *e* Encuntre dire doit. *f* Nest p.
62 *a (p. 445)* Tus jurz. *b* le tuen. *c* les survenanz. *d* L'en . bien. *e* Ou . . a tot. *f* Purvoi toi bien.

312—362] **Anonymus.**

12 Si tu es flechísaunt. Ne te pris un gaunt. Ne nul te voet priser. 219
15 Ki amí se faint par dit. Nunpas par quer parfít. Ne est pas amí enters
18 E tu le facez ensement. Coe est le art de enginemēt. Ke giler boul gilers. 225
21 Ne uolez hom blaundír. Ne par parole flatír. Cum fet li losenger. 231
24 Par duz chaunt de frestel. Est prís li fol oysel. Par lí oyseiler. 234
27 S*i* tu ne es riches assez. E plusiors fiz auez. Face les dunkes aprendre.
30 Ki il pussent de lur mester. Si lur auenge encumbrer. Lur pouerte vie defendre. 237
33 Ke uil me est cher te saít. Ke te est cher uíl eser daít. Pur prender e duner.
36 Par taūt te di tut a estrus. Auers ne a cuuaítus. Te poet nul clamer. 243
39 Chose ke soliez blamer. E par vergoín reprouer. De coe te daís retrer. 249
42 A mester auent malement. *Qu*ant dunt autres reprent. Ke il memes la uet fer. 252
45 Si tu uoes ke hom te dune. Dūc demaūdez par resune. Ke fet a demaunder. 255
48 Kar *pur* ueír coe est graūt folie. Demaunder chose kem ne poet míe. Par nul draít auer. 258-60
51 Gard ke tu ne change. Le cunu pur le estrange. Kar coe serraít gas
54 Li cunu esproue. De estrange nule uerité. Ne set hum for par cas. [62]
57 Mut est p*er*illouse. Humaíne uíe e dutuse. E nun pas certaíne.
60 Pur coe en tun labur. Te sait mís chescun íur. Pur pru e pur gaín. [63]

67 La deit hum trauaill[i]er U l'um set sun luier Receiure prestement
70 *f. 396v°*: E d'iloc retraire (E) De seruise faire U l'um nul bien atent.
73 Tun cumpainun deuras, Cum ueincre le purras, Plusur[s] teiz maneier;
76 Bel seruise e honur Maintien[en]t ferme amur Entr'els ke ami sunt ch[i]er.
79 Tu ne deis pas duter, Ainz uolent[i]ers duner, Le poi u mult requiers.
82 La u tu mult receis Grant gueredun en deis; Del poi peti(t)[z] luier[s].
85 Ne moue[i]r ja tencun Vers tun boen cumpainun Ne uers tun bien uoillant,
88 Jre engendre haür, D'acorde surt amur; Ensui le m[i]elz uaillant.
91 Si tu as pur forfait Ke ti sergant unt fait Quer irred u marri,
94 Mesure i deis garder E ta ire atemprer, Si qu'as tuens esparni.
97 A la fïe estuet Celui ki l'um surpoet Veintre par suffrance;
00 Kar mult ualt le suffrir, Ki bien se set tenir Sa busoine auance.
3 Co garde sagement, Ke tu numeement Cunqu[i]ers par tun labur,
6 Ki trauaille en perte Tost chiet en pouérte E si l'en cre[i]st dolur.
9 Sei[e]s large[s] suuent A [ta] conüe gent E ch[i]er[s] a tes amis,
12 E del m[i]elz ke tu as A te[i] meisme feras Plus qu'[a] altrui tuz dis.
15 Talent de terre guaïn[i]er, Si tu aies, bel[z] fiz, [lib. II.]
17 Virgile[s] te set adrec[i]er, Si tu liz ses escriz.
19 E si tu uols d'erbes saueir La force e la uertu,
21 Dan[z] Macres te dirrat le ueir, Quant l'auras parceü.*

267 dait lum trauailler (C) lu*m* traueiller (L). 268 luer. 269 Receiuere (C). 270 de loc (C) dileoc (L). 271 De — seruis fere (C). 272 ben (C) — natent. 273 cumpaignun deueras (C) co*m*paignon si d. (L). 274 Co*m* (L) — ueintre. 275 faiz manaier (C) manier (L). 276 Ben (C *p. 327*). 277 Maitenent (C) Meintenent (L) — ferm. 278 E*ntre* els (L) Enter eus ki amis (C) — cher. 279 dais (C). 280 Mais — uolunters doner (C). 281 mut requers (C) requeors (L). 282 mut (C) receifs (L). 283 Graunt (C) gueredo*ns* (L) dais (C). 284 De . petit miricez (?) (C) Del petit luiers (L). 285 muuer — tensun (C) tencon (L). 286 cher cu*m*paignun (C) chier co*m*paignon (L). 287 ben uoilant (C) uuillant (L). 288 grant h. (C). 289 E de a. surde (C) Decorde surd (L). 290 E ... uoillant (L) Jo ensui . meuz uailant (C). 292 seriant. 293 Quor ire (C) Q*ue* tu es ire (L). 294 Mesur i dais (C). 296 kas tons esparnie (L) ke as tons (C). 297 estoet (C) esteot (L). 298 ke . surpot (L) lur (C). 299 suffraunce (C). 300 mut uaut (C). 301 Ke bon sen (L) ben le seit (C). 302 busuin (C) busuigne (L). 303 Ceo (C). 304 Q*ue* . numneement (L) numement (C). 305 Cumquers (C) Conquers . . labor (L). 306 Ky . . prete (C *p. 328*) trauaile (L). 307 chet (C). 308 crest (C). 309 Saiez large (C) Seis larges (L). 310 conue (L). 311 cher (C). 312 de melz que (L) meuz (C). 313 A meismes fras (L) tai meimes en fras (C). 314 ka autri (C) qualtui (L) — tut. 315 tere gayner (C) gainier (L). 316 Purquei tu aies fiz (L) Si en as beu fiz (C). 317 Virgilles te seit aider (C) ten s. adrescer (L). 318 lis (C) lit (L). 319 E tu herbe uols (L) Si tu uouz de h. sauer (C). 320 &. 321 ten d. — le veir *fehlt* (C). 322 Kant laueras (C) — purueu.

63 Tun cumpaínun desportez. Tut uaint*re* le pussez. Par fet ou par dit. 273
66 Humílíte et suffraunce. Fet chescun sauz dutaunce. Ester amí parfít. 276
69 Ne dutez petít duner. Q*uant* graūt demaunder chose. Volez de tun amí. 279
72 Ceste grace souent. Fet aunír la gent. En amur ben de di. 282

63 Quãt uie est en p*er*il. En icest exil. En dolur apert.
d Quicunk es en labur. Fai ke chescun iur. De Gáâyn seies cert. 267
64 Qvãt veintre le purras. Suuẽt maneieras. Ton cher cumpaniun. 273
d Kar nert lam*ur* parfit. Si ren sest fait li dit. Ke despleise al vn. 276
65 Ne dut pas ke tu nosez. V tu requers gr*a*nt choses. Les petiz duns duner. 279
d Kar veisins e amis. Se solent cõ mest uis. Par tant entre amer. 282
66 Ne muuez ia tencun. Envers ton cũpaniun. Nenvers ton benvoilliãt. 285
d Kar ire engẽdre haur. E concorde amur. Ke deu par pr*i*se tant. 288
67 Si tu pur mesfait. Ke ti sergant vnt fait. As dol e ire al quer. 291
d Te meimes amesure. Ke pussez a cel vre. Les tons esp*ar*nier. 294
68 Qvãt aueras poer. Dautre surmunter. Dũt veint*ra*s par suffrance. 297
d Kar destre paciẽt. Est gr*a*nt affeitemẽt. E meint hoem sen auance. 300
69 Co gardez sagemẽt. Ke tu memement. As *cunquis* par labur. 303
d Q*ua*nt labur est perte. Dũc crest mortel pou*er*te. E anguissus dolur. 306
70 A tes cunuz deiz. Estre acune feiz. Large a desmesure. 309
d Mais plus seies ami. A tei ke a autri. Tant cum ben te dure. 312
71 Si tu vous sauer. Terre cultiuer. Ke ble ne falie mie. [lib. II.]
d V*er*gilie lisez. E sauer purrez. Asez de guainerie. 315
72 Sj vous fisicien. Estre e sauer ben. Duner les mescines.
d Macre ke ne ment. Les gr*a*nz u*er*tuz taprent. Derbes e de racines. 319

63*b* issil. *c* E en . aperte. *d* Quecumques labores. *e* Gardes ke tutes hores. *f* gaing soies.
64*a* veincre. *b* Sovent maneiras. *c* chier cumpaignun. *d* N'iert pas amur parfite. *e* riens est f[e]ite ou dite. *f* Qui.
65*a* doute . . . n'oses. *b* Ou . requiers granz. *c* Le petit don doner. *d* voisins. *e* sulent, ceo.
66*a* muef . tençon. *b* Vers tun compaignun. *c* Ne vers tun bienvoillant. *d* haor. *e* Concorde nurit a. *f* deus prise.
67*a* meffet. *b* ton . ai fet. *c* doel . au. *d* Toi meisme. *e* puisses a tel eure. *f* As tuens.
68*a* Quans tu aura. *b* De autre sumuntre. *c* Dunc veincras . souffrance. *d* de estre. *e* grand affetement. *f* Ki . home a.
69*a* Ceo garde. *b* tu as nomeement. *c* Cunquis. *d* Kant . est en p. *f* anguisse e.
70*a* conus dois. *b* aucune foiz. *c* Larges par mesure. *d* Mes . soies. *e* toi . . autrui. *f* bien.
71*a* *(p. 446)* vois savoir. *c* n'y faille. *d* Virgille lises. *e* savoir pourras. *f* Assez . gaignerie.
72*a* vus. *b* Volez estre e savoir bien. *c* Doner . medicines. *d* ki. *e* aprent. *f* De erbes e r.

375–411] **Anonymus.**

75 Par íre ne dais tencer. Ou celí kí te est cher. Kí grace quis auez. 285
78 Kar haín surt de rancur. E concord nurrít amur. Dunt tuz sũt ent*re*amez. 288
81 Sí tun serf aít meffet. E te aít mís en deshet. Ke par íre dolusez. 291
84 Taí memes dais temprer. E les tons desporter. Ou greuer les poez. 294
87 Quant poez surmũter. Par sens e par poer. Par suffrãce cuuẽt uaíndre. 729
90 La greín*ur* uertu des murs. Est pacience tuz íurs. Ki a lí poet ataíndre. 300
93 Bone gard enp*er*nez. De chos ke quís auez. Par traualí draiturel.
96 Si damage ten est labur. Dũt te ac*re*stra de íur en íur. Grañt bosoing mortel. 303
99 Séêz bon víanders. A ceus ke te sũt chers E a amís certains. 309
2 Mes q*ua*nt aueras assez. Sagement le despendez. E memes te sais prochaín. 312
5 Beu fiz si uoes sauer. Cũ daís ta tere *cun*tíner. Lisez uírgil ki te aprent. 315
8 Si plus aprender uoes laburer. Les uertuz des herbes e lur poer. Lisez macrob si le entent. 319
11 Si uoes oir les batailes. De rum aufric e aut*re*s m*er*ueiles. Dũt te cuuent quere.

23 Si [de] Romains u d'Alfricains Vols batailles oïr,
25 Bien les te dirrat [danz] Lucains, Si tu lis'a leisir.
27 E cil ki uolt saue[i]r d'amur E aprendre a amer,
29 Ouide l'amerus auctur L'estuurat recorder.
31 E si te uient [mielz] a talent De uiure sulunc sens,
33 Entent dunc mun cumandement Sil met en us tuz tens.
35 *f. 397ro*: A tes amis deis tu suuent Succurre a lur mest[i]er
37 E meimes a estrange gent, Si tu puez, deiz aid[i]er.
39 Mielz ualt [a] purchacier amis Par sun bel seruise,
41 Ke d'estre sire d'un païs Vd(e) grant manantise.
43 Le secré [De e] quel k'il seit Lai estre a enquerre,
45 Hoem terrïen[s] encercier deit Co k'il uolt en terre.
47 N'en aies ia de mort poür; Kar cil ki la mort crient
49 Ja ioie n'aurat ne baldur, Tant cum lui en suu[i]ent.
51 De co ke ne sez ueirement Par curuz n'estriuer;
53 Kar par curuz pert l'um suuent Al dreit dreit esgarder.
55 Le tuen despent sanz ultrage, Sulunc co k[e] il ualt;
57 Kar tu en auras damage, S(i)'al busoigne te faut.
59 De poi de ioie e de surfait N'aiez unkes cure;
61 Kar nef qu'en petit ewe uait Plus est aseüre.
63 La hunte e la deshonur Ceil(e) de tun cumpaingnun,
65 Ke par tei nel blasment plusur, U il te p[l]aise u nun.

---

323 rumains v daufricans (C) v Alfricans (L). 324 Voilles (C) Bataille uols saueir (L).

325 Ben les dirra dan (C) — Lucans. 326 Se tu liz (L) tu le lis a laisir (C).

327 Cil — uout sauer (C). 328 E prent amer (C).

329 autur. 330 L'estruuera (C) Li estuuerat (L).

331 E sil — uent meuz (C) melz (L).

333 Enten men c. (C) comandement (L). 334 en oes tut (C) a os (L).

335 A tels a. (L) dais (C). 336 Sucurre (L) Succure (C *p. 329*) — mester.

337 E maimes (L) estraunge (C). 338 poez dais aider (C) poz deis aider (L).

339 Melz u. a purchacer (L) Meus uaut purchacer (C). 340 Pur s. bels s. (L) Par le s. beu (C).

341 Ke estre — d'une paise (C). 342 (*fehlt* C) Od grant (L).

343-4 Les secres deu (re)quere (L). 343 secre deu e ke cel sait (C). 344 Laisse ester denquerre (C).

345 Hom terrien essercer (L) Hume terrens escercher dait (C). 346 Ceo (C) — ueit.

347 aiez (C). 348 ky (C) — crent.

349 ne auera (C) ne baldur (*fehlt* C). 350 Taunt cume luy en suuent (C) en (*fehlt* L).

351 ceo . . . uerrament (C) ke bien ne sez (L). 352 Del tut par ire nestiuer (L).

353 curz faut (C) K. suuent falt lem (L). 354 Au drait (C) Par curuz al dreit e. (L).

355 ton . saunz utrage (C) Despend le ton ben senz (L). 356 ceo kil uaut (C) kil (L).

357 tu aueras grant daínger (C). 358 Sil al busuig te falt (L) Si al busuín (C).

359 Del poi ioir & (L) esíois (C). 360 Naies (L) Nen ayez (C).

361 nes ken (L) n. ki en p. eue weit (C). 362 Le plus se aseure (C).

364 Cel de sun cumpaignun (C) Ceil . . compaignon (L).

365 blament. 366 Queu ke il . (C) Quel kil . . . non (L).

414—422] **Anonymus.**

14 Lucan querez ki te dirra. Les batailes marcís ke les guia. Cum eus solaínt fere. 323
17 Si as amurs te plest entendre. E amurs cunustre e aprendre. Querez ouide si te est cure.
20 Oiez dunc ke aprender poez. Si sagement uíuer uolez. Ke ta uíe saunz uíce saít pure. 327

73 Si vous ke tu ne failles. De sauer les batailles. Daufrike e de rume. 323
d Lucan a*pernez*. Kar iloc truuerez. De gverre meinte sume. 325
74 Si uovs sauer damurs. Cū uolent li plusurs. Lise les ouides.
d E tost saueras amer. E pus desamer. Meuz ke tu ne quides. 327
75 E si de cest nas cure. Mais sen e mesure. Voillez aprendre.
d Par unt cū sage. Puises ton curage. De vices defendre. 331
76 Ven dunc auant. Si orras en lisant. Si tu j vous entendre.
d Sens e queintise. Kar en tute Guise. Le voil en tei despendre. 333
77 Si tu poz a tuz. E neis a mescunuz. Pens[e] de p*ro*fiter. 335
d Kar ben e honur fere. Beaus amis conquere. Vaut meuz ke regner. 339
78 Q*uant* tu es mortel. Les estres del cel. Laise conquere.
d A dāpne deu lessez. Auer ses p*ri*uetez. E pensez de terre. 343
79 Ne dutez pas la mort. Q*uant* co est n*o*stre sort. Kar mut est g*rant* folie.
d Pur pour de la mort. De p*er*dre le desport. Kest en ceste uie. 347
80 Q*uant* tu es irez. De chose nestriuez. Dunt tu nes acerte. 351
d Kar ire le curage. Desturbe neis al sage. Dentendre verite. 353
81 Aucune feiz despend Mut hastiuement. Ton beiure e ta viande.
d Kar tei estot despēdre. Sulung ke pos entendre. Ke tens le demande. 355
82 Desmesure haiez. De petit séēz lez. Kar co est mesure. 359
d La nef ke vait sur le vnde. Ke Guers nest pa*r*funde. Plus est a sure. 361
83 Qveintement celez. Ke ne seit vergundez. Les fez ton cūpanium. 363
d Ke li plusurs par tei. Ne le blamēt endreit sei. Ses meffez en cumun. 365

73*a* vels. *b* savoir. *c* ou de Rome. *d* apren. *e* illuec troveras. *f* guere la summe.
74*a* vels savoir d'amors. *b* Come voillent li pluseurs. *c* L. dunc l. *d* Dunc s. tost a. *e* E apres. *f* Melz.
75*a* ce. *b* Mes. *c* Voilles. *d* ont cume. *e* Puisses tun.
76*a* Venez donc. *b* orrez. *c* Si voillez e. *d* Sen ou curteisie. *e* tote. *f* Les . . toi.
77*a* pues. *b* as mesconeux. *d* bien. *e* E a. *f* melz . regnier.
78*a* mortels. *b* ciel. *c* Lessez a enquerre. *e* Avoir les. *f* Si p. de la t.
79*a* doute. *b* c'est. *c* K. ceo est. *f* Ki est.
80*a* ies iriés. *c* Dunt nes n'es pas a toi. *d* Kar re corage. *e* nes. *f* De entendre verités.
81*a* *(p. 447)* foiz despen. *b* Mult. *c* boivre. *d* K. il t'estuet. *e* Sulunc ke pues.
82*a* Mesure aies. *b* De p. liez soies. *c* c'est. *d* Nef ki va sur unde. *e* gueres ne est. *f* est seure.
83*a* Cointement. *b* soit vergondez. *c* Le fet tun compaignun. *d* Ke plusurs p. toi. *e* Blament endroit soi. *f* mesfez en communz.

423—464] **Anonymus.**

23 Or beu fiz uenez auaunt. Si apernez maíntenaūt. Ke sen est e sauer.
26 Sapience si est la flur. De tutes u*er*tuz e la sauour. Ke tutes sciences fet sauourer. 331
29 A tuz ceus ke conissez. Dais ben fer si tapoez. E a tuz sau*n*z sau*n*z mercír. 335
32 Plus pru ert coe sachez. Ke vn bon reume si volez. Amís quer par tun des[*er*]uír. 339
35 Les beu fiz ne enquerez. De deu la sus les secrez. De chose celestien. 343
38 Tu es mortal ben es seur. De chose mortal te prenge cure. E de chose t*er*rien. 345
41 Lessez la pour de mort. Tutíurs duter est fort. E folíe ensement.
44 Taūt cū la mort dutez. Joíe en ta uíe perdez. Sachez uerraíment. 347
47 Ne estríuez pas enuaín. De chose nun certaín. Si tu es curuce. 351
50 Ire fet desturber. Curage de chescun ber. Cunuster la ueríte. 353
53 Despender beu fiz estoet. Cum ta chose voet. E coe sulum resun. 355
53 Doner te cuuent. Par fiez bonement. Cum voet la sesun. 357
59 Ke trop est daís fuír. E de petít enioír. Te dais remembrer. 359
62 La nééf est plus aseure. Ke est en petíte ewe porte. Ke en la haute mer. 361

Ki par pech[i]é e (par) malueist[i]e[z] S(e)'allieue(nt) e [a]munte(nt),
Mult par est fols kar uielz pech[i]e[z] Fait nuuele hunte.
De petit cors ne deiz turner La uertu en despit,
Tel ualt pur bon cunseil duner Ki de force ad (mult) petit.
E al plus bas de tei deiz tu Sulunc tens liu duner;
Kar suuent uait hum [le] uencu Sun uenkeur surmunter.
Par parole pas n'estriue Vers ami ne seignur;
Kar suuent par poi auiue Grant tencun e haűr.
Ke deu de tei puruett ait Par sort ne deis garder;
Kar quel esgart k'il en ait fait Sanz tei le leise uurer.
f. 397vº: N'aies uers nului enuie N(e)'en bien n(e)'en destresce;
(Kar) ki a lui prent cumpainie Tuz tens (en) ad tristesce.
As dampnez felunessement Seies de bon cunfort,
Nul[s] ne s'esjoïst lungement Ki unkes u[e]i[n]t par tort.
. . . . [Litis preterite noli maledicta referre,
. . . . Post inimicitias iram meminisse malorum est.]
Ne tei loër ne tei blasmer Ne deis tu par raisun,
En co se solent deliter Li fol e li bricun.
Despent le tuen atemprement Sulunc t(a)'habundance,
Co k(e)'hum(e) ad cunquis lungement Tost turne(t) a faillance.

---

367 Ky (C) — peche — v p. malveiste (L) & mauuete (C). 368 Senorgoille & amunte (L) Se aleue amunte (C *p. 330*).
369 Mut . . f. uiel (L) Mut e. fous k. ueil (C) — peche.
371 Del — deis (L) dais (C). 272 depit (C).
373 Tels . p. conseil doner (L) uaut (C). 374 Ky (C) — ad p.
375 Fiz al . . . . deis (L) E a . pais de tai dais (C). 376 luy (C) doner (L).
377 uait lem le (C) ueit le (L). 378 uecur (L) uencur surmunte (C).
380 amis (L) ne vers s. (C).
381 poi auy ueínt (C) poi parole amunte (L). 382 Graunt tensuigne e hair (C).
383 des (L) tai (C). 384 dais (C).
385 Desgard k'il de tei aurat f. (L) esgarde kil ait (C). 386 Senz . len . ourir (L) tay len leis uuerer (C).
387 Naies n. (L) Ne aiez . nuly enuye (C). 388 Nen ben nen.
389 Ki od . . compaignie (L) Kar ki oue luy . cumpaignie (C). 390 Tut t. ad (L) t. ad tristez (C).
391 Tut d. felenessement (L) Tu dampne felunnesement (C). 392 Saez . . comfort (C) confort (L).
393 seioist (L) cesioist (C). 394 Ki vunkes vaint (C) De co ki li uient a t. (L).
395-8 *fehlt in* O L, *dafür stehen in* C *nach* 414: La tensuígne trespassee Ne par mal reprouement Kar ceo funt la male gent Il remembrent mut suuent Le maltalent trespassee.
399 Nen tei ne (L) tay luer ne tay blamer (C). 400 dais (C) reisun (L).
401 ceo (C). 402 (C *p. 331*) bricon (L).
403-6 *stehen in* L C *nach 418.*
403 D. ton (L) ton apremerement. (C). 404 S abundance (C) sabundace (L).
405 Ceo kas cumquis (C) ke as (L).
406 *turne* — failance (L).

465—479] **Anonymus.**

Sí mal aít fet tí cūpaínun. E nul nele set si tu nun. Quaíntemēt dais celer. 363
Ki publie ne sait a plusurs. Dunt il ait besoíng a tuz iurs. Quāt il sauerunt sun encumbrer. 365
Ne dais quider ke male gent. Reproche aímēt e le funt suuēt. Ke pru emporterunt. 367
Ne pot ester ke tuz peches. Ke or sunt cuuers e celéés. En aucun tens se mustrunt. 369
Beu fíz de un cors petít. Ne uoilez auer despít. Ne de sa force ne de sū poer. 371

84 Ne voil ke v*us* quidez. Ke hume par pechez. P*us*se ren gáánier. 367
d Kar pechez satapissent. A tens mes p*us* sen issent. E rendent mal luer. 369
85 Nen eies en despit. La foꝛce del petit. Ne en pes ne en gverre. 371
d Kar la v foꝛce faut. Bon cunseil mult vaut. Q*ua*nt hom en ad afere. 373
86 Suue*nt* desporteras. Celui ke plus bas. De tei est e menur. 375
d Kar n*us* auuns veu. Suue*nt* le vencu. Reveint*re* son vencur. 377
87 Od cvnu ne od per. Ne voillez est*ri*uer. Na iu ne a decertes. 379
d Kar g*ra*nt tencun suue*nt*. De poi surt ent*re* ge*nt*. Dūt uenēt p*us* g*ra*nt p*er*tes. 381
88 Ne voille pas enquere. Par soꝛt ke de*us* uolt fere. De tei ne de autri. 383
d De tei sanz tei face. Co ke uolt sa grace. E tut te met en li. 385
89 Pur eschure enuie. Guard ne seis mie. Trop noble de uesture. 387
d Si envie ne noist g*ra*ntmēt. Custuse est e nekedent. Greve sa poꝛture. 389
90 Sj dāpne es á toꝛt. Guard ke seis foꝛt. E ferm en tun curage. 391
d Ne sen joist lungemēt. Ki par maueis iugemēt. Veint e par utrage. 393
91 De tencun trespasséé. Pus kest pardunée. Ne deis les diz retraire. 395
d Apres enemiste. Nert ire recoꝛde. Par hume deboneire. 397
92 Tu ne deis loer. Te meimes ne blamer. Co eies en memoꝛie. 399
d Kar co funt icous. Ki sunt bricuns e fous. E plein de veine gloꝛie. 401
93 Dune e despend. Mesurablement. Si cū ta chose crest. 303
d Co faut en poi de tens. Q*ua*nt nest garde par sens. Ke lunges est cuilli. 405

84*b* homme . pechiez. *c* Puisse rien gaignier. *d* pechiez se t. *e fehlt.* *f* loeir.

85*a* Ja n'aies. *b* Le cors. *d* ou. *e* conseil m. i v. *f* Kant home.

86*a* Sovent deporteras. *b* A celui. *c* toi . . menor. *d* avvons. *e* Sovent le vaincu. *f* Veincre le vanteor.

87*a* O conu ne o p. *b* voilles. *c* jeu. *d* tençon sovent. *e* Surt entre mainte. *f* vienent guere après.

88*a* voilles. *b* vout. *c* toi ne d'autrui. *d* toi . toi. *e* Ceo qu'il. *f* Et . toi . . lui.

89*a* eschivre.: *b* Gardez ke ne soies mies. *c* vesteure. *d* nuit granment. *e* Costeuse et nequident. *f* E grief sa porteure.

90*a (p. 448)* dampnez. *b* Garde ke soies. *d* se esjoïst. *e* p. faus. *f* ultrage.

91*a* De ceo ke l'en trespasse. *b* Puis ke est pardoné. *c* dois. *e* Ne iert i. recordée. *f* De home.

92*a* doiz. *b* Toi ne blasmer. *c* Ceo aies en memoire. *d* ceo sunt icels. *e* briçons. *f* pleins . . gloire.

93*a* Done e despen. *c* creist. *d* Ceo. *e* Ke. *f* lonc tens coilli est.

---

80 Kar de *cun*sail poet ester sage. A ki nat*ur*e dení curage. Ne force ne vout doner. 373
83 A cil kí ne est tí peer. Ne te daís assembler. Si riches est e pussaūt. 375
86 Kar suuēte feez le graíndre. Est vencu de le maíndre. Coe truuū en lisaunt. 377
89 Deuers tun cunu. Estriuer ne daís tu. Ne ledenger par dit. 379
92 Kar suuent par resun. Surd graunt tenson. De parole petit. 381
95 Ke deus entent a fere. Par sort ne daís enquere. Ne par enchauntement. 383
98 De taí ke puruu a. Saūz tai ben le fra. Sachez v*er*raíment. 385
1 Enuíe daís eschuere. De parfund entent e pure. E nettemēt guerpír. 387
4 Si autrí ne poet greuer. Tai memes fet turmenter. E mal est a suffrir. 389
7 De curage seez fort. Si es dampne a tort. Par felun íugement. 391
10 Ki vaínt sun adu*er*saíre. Par íugement deputaíre. Ne seíoi longement. 393
13 De tensun ia passe. E rancur pardune. Venger ne te dais. 395
16 Remembrer de enemíste. Puis ke es acorde. Mut serriez mauuaís. 397
19 Ne te dais loer. Ne te dais memes blamer. Kar coe est ypocrisie. 399
22 Les fous le funt saun faile. Ke uaíne gloir t*ra*uaile. E fer surquíderie. 401
25 Quaūt tu assez. Des bons ke quis auez. Despendez par mesure. 403

7 . . . . [Insipiens esto cum tempus postulat aut res,
9 . . . . Stultitiam simulare loco prudentia summa est.]
11 Fui luxurie e auarice[s], Ke n'en seies blamez;
13 Kar ki aimet celes uices N'est dreit k'il seit loēz.
15 Ki se peinent par losenges De pleisir [bien] a tei
17 De lur [diz] garde ne prenges; Kar il unt poi de fei.
19 Cil ki pechet par trop beiure, Sei meisme uoist blasmant,
21 Nul blasme [ne] deit receiure Li uins, mais li beuant.
23 [De]mustre tun secrei cunseil A tun boen cumpainun
25 E tun mal a mirie feeil, Sin auras garisun.
27 Ke par ta deserte t'auient Deiz bonement suffrir,
29 *f. 398r⁰*: Auenture lunges sustient Les mals pur pis nuisir.
31 Puruei bien les auentures Ki a uenir te sunt,
33 Ke tu [de] mielz les endures, Quant eles auendrunt.
35 Ne met(r)e[z] en aduersité Tun quor en greuance,
37 Mais d'aue[i]r [en] prosperitét Aies esperance.
39 Ne co lais[i]er n'aies cure Que t(ei)'est cuuenable
41 [Pur fiance d'auenture; Kar ele [est] changable.]
43 Auenture est cheuelūe Tut dreit el frunt deuant
45 [E der[i]ere chalue e nūe E de hidus semblant.]
47 Mult [par] est [fols] ki que il seit Ki en lui se fīe,
49 Mais deu ensiu ki de lui [ueit] Ambure (la) partie.

407-10 *fehlen* O L C.

411 Fuy (C) luxuries (L). 412 ne — saez (C).

413 Car kil (C). 414 dreiz (L) drait kil sait (C).

415 Ke. painent (C) sen peignent (L). 416 plaisir — p. a tai (C).

417 Garde de lur diz p. (L). 418 fai (C).

419 Ki ken (L) — peche — baiure (C). 420 Say (C) — meime en . blamant.

421 blame — ne *fehlt*, dait receiuere (C). 422 beuanz (L).

423 Mustre . secre cunsail (C) secre conseil (L). 424 bon — co*m*paignun (L) cumpaignun (C).

425 En . . . myre feel (C). 426 Si en aueras guarisun (C).

427 p. d. a tei auent (L) tauent (C). 428 Deis.

429 Auentures. sustent (C). 430 Granz . . pl*us* nusir (L) maus . . nuysir (C).

431 Puruay ben (C *p. 332*). 432 Ke.

433 tu meuz (C) melz (L). 434 en auendrunt (L).

435 mettez en aduersete (C) met en aduersitez (L). 436 queor (L) cor (C).

437 dauer (L) dauir (C) — *pro*sperite. 438 Aiez (L) Ayez esperaunce (C).

439 ceo lasser nais (C) laisser (L) 440 Ke test — couenable (L).

441-2 *fehlt auch* L. 441 fiaunce (C). 442 ele (de) ceo deceuable (C).

444 drait . . deuaunt (C).

445 De terre est (L) E derere chauue (C). 446 hydus semblaunt (C) isdus (L).

447 Mout est fous ki kil sait (C) ki kil (L). 448 ken (L) luy safie (C).

449 M. en deu ki. luy uait (C) d. ensieut (L). 450 A. p. (L) Lun en lautre p. (C).

28 Kar purchaz de lung tens. Par trauail e grāt sens. Perist en petit hure. 405
31 Ne fréêz pas folage. Si te feíns nunsage Sulum lu e tens. 407
34 La suueraíne queíntise. Est en bone guíse. En folí chāger sens. 409
37 Ne seez beu fíz lechers. Ne trop ne séêz auers. Ou peche est e blame. 411
40 Lecherie e auarice. Sūt tremauuaises uíces. E *cun*trarie a bone fame. 413
43 Si hum te cunte nuuele. Ke saít lede ou bele. Ne la crééz tuz íurs. 415
46 Petíte est afiaunce. Kar mutes choses en dutance. Parlent li plusurs. 417
49 Quāt peches trop par baíuer. Repente taí tost en aíre. Ne séêz mescuníssaunt.

94 Fol voil ke tu seies. Sulūc ke tu veies. Ke la chose vait. 407
d Kar qveintise est *grant*. De feindre sei nunsauāt. P*ur* faire sunt espleit. 409
95 Fuiez luxurie. E nen aiez cure. De nule de ses delices. 411
d E auarice ausi. Kar co sachez de fi. Ke ces sūt deus *grant* uices. 413
96 Iceus cunteurs. Ne crei. dūt ad plusurs. Ki cuntēt meint afere. 415
d Kar mut j at paroles. E fauses e foles. E poi de fei en terre. 417
97 Ne pardune a tei meimes. Kant tu ies enteimes. Par beiure mesfesant. 419
d Kar el vin nest pas. La culpe del trespas. Einz est el *trop* beuant. 421
98 Di ta *pri*uete. A cūpaniun cele. *Qui* feint nest ne volage. 423
d Ton coꝛs a mesciner. A mire deis liurer. Ke seit léés e sage. 425
99 Si par ta deserte. Tauenge mal v *per*te. Nel prenget *tr*op a fes. 427
d Kar fortune esléue. Les malueis kele *gr*eue. Plus asp*re*mēt apres. 429
00 Les mals p*ur* meuz suffrir. Ke poent áuenir. Queintemēt puruei. 431
d De tant p*ur*rūt il meins. Quāt sūt p*ur*veu deseinz. Greuer e nuire a tei. 433
1 Ne seies surmunte. Par nul adu*er*site. En cō v tu nas toꝛt. 435
d Mes de bone chance. Eies esp*er*ance. Neis al point de moꝛt. 437
2 Chose profitable. Kar foꝛtune est chaniable. Ne seit de tei lesse. 439
d Li frunz od peil est beaus. Q*u*ant li hatereus. Chauf est e pele.
3 Par le frunt pelu. De v*us* seit entendu. Le riche cum*en*cail. 443
d E par le chef decres. Ki tut est chauf e res. Le poure definail. 445
4 Ico ke pért deuant. Séëz entendant. E co ke suit apres. [683]
d E cel deu tut dreit. Ki lune et lautre veit. Ensuez ades. 449

94*a* F. viel . . soies. *b* S. ceo ke tu voies. *c* vet. *d* cointise. *e* soi. *f* fere sun.
95*a* luxure. *b* Si. *d* L'a. *e* ceo. *f* Ces sunt dous mult g. v.
96*a* Ices cunteors. *b* créez ki a p. *c* Cuntent maint. *d* i a p. *e* Fauses. *f* foi.
97*a* pardone a toi meismes. *c* boivre. *e* coupe . trepas. *f* Mel (!) el t.
98*b* compagnon. *c* Ki. *d* Tun c. medeciner. *e* Al . . liverer. *f* Ki leal est e.
99 *(p. 449) b* Toi vient . ou. *c* pren t. *d* aventure eslieve. *e* Le malvais e le grieve.
100*a* mielz. *b* Ki. *c* Cointement puruoi. *e* des enz. *f* toi.
101*a* soies surmis ne. *b* nule. *c* ceo ou tu as. *e* Aies grant. *f* N. el.
102*c* soit de toi sesie. *d* Le frunc est mult bel. *e* le haterel. *f* Cauf.
103*a-f fehlt.*
104*a* Iceo ki piert. *b* Soies. *c* ceo ki seut. *d* droit. *e* lun . . voit. *f* Ensui tut ades.

---

52 Del vín est nul peche. Einz est pur ueríte. En li trop beuaunt. 419
55 Tun consaíl secre. A cumpaignun cele. Tu daís reueler. 423
58 Cum li malades fet al míre. Que tost saunte desire. Sun cors abaundunere.
61 Quāt uaís surdre plusurs. En hautesce e en honurs. Ne te daís molester. 425
64 Kar la roe de fortune. A mauuais hom dune. Ke ele vout trebucher. 429
67 De maus te daís garnír. Ke purrunt auenír. Par cas sudaínement. 431
70 Le coup poum meuz suffrír. Du dart par ben guenchír. Quāt veoum le aduenement.
73 En tes aduersitez. Ton curage ne abessez. Nen aiez *grant* pesaunce. 433
76 Mes retenez ferm espaír. Kar unkes nul hom p*ur* uaír. Guerpist esperaunce
79 Ne les chose cuuenable. Ke te saít profitable. Mes ben la met en sauf. 437
82 Tun frunt ad cheuelure. Ne séés cū long tens te dure. Q*u*ant fortune te fra cauf. 443-6
85 De dubel tens te daís garnír. Del present e de le auenír. Si uiuer voes sagement. [104a-c]
88 Suez deu ki de ame parz. Ki de coe deus choses ad regardz. Del chef e de le finement. 449

51 A la fíe esparníer Te deiz pur m[i]elz ual(i)e[i]r,
53 A tun profi(s)t deiz esgarder, Plus k'a tun fol uoleir.
55 Ja mais [suls] n'aies en despit Un commun iugement;
57 Kar a chascun plaist mult petit Ki sul[s] despit la gent.
59 Si dols u mal[s] t'auient [sure] Dunt tis curages gient,
61 Ja ne deiz muldire l'ure, Ke que [a] tei auient.
63 De tun sunge ne pren cunrei; Kar co k'[um] en ueillant
65 Penset suuent dedeuant sei Li acurt en dormant.
67 **H**oem ki as uolentez D'entendre le segret De cest utle ditet, [lib. III.]
70 Pur quei (ke) tu m'en crei[e]s Apren tutes ueies, Ke tu sage seies.
73 [D'ap*re*ndre ne fine; Kar hom senz doctrine Semblance ad bestine.]
76 *f. 398vo*: N'aies en nul despit De lire cest escrit; Kar en auras profit.
79 Si tul despis, co crei, Ke le ditet ne mei Ne despirras, me[s] tei.
82 Cum uifs dreiturelment, N'esculte ne entent As diz de male gent,
85 Deus tant ad a uurer Ki deit a fols liurer, Quank[e] il ot parler.
88 D'ami k'as assaiét Ceil ben sanz faint[i]ét Sun crime e sun pech[i]ét.
91 Losenge e bien parler Te deit bien remembrer E tuz tens eschiwer,
94 Bosdie e falsetét. Par semblant de uer(i)tez Deceit mescuinte fed;

---

452 deis . melz ualeir (L) dais . meuz ualeir (C). 453 profit deis — dait garder (C). 454 ke a . foil uolair (C) uuleir (L). 455 Tu sul naies (L) Ja nul nen aiez (C). 456 Nul — comun (L) cummun (C). 457 chascon (L) checun plet p. (C). 458 sul (C) Kuns despit grant g. (L). 459 Se d. (L) dol v mal te veinge (C). 460 ti curage gent (C). 461 Ne deis pas (L) dais maudire (C *p. 333)*. 462 Ke unkes tauient (L) Ke ke tai auent (C). 463 ta . . . conrei (L) tes sunges . . cunray (C). 464 ceo ke ume (C) ke home (L). 465 Pense — s. deuant (L) souent deuant sai (C). 466 a. a endormaunt (C). 467 Hum . . en uolunte (C) Heom ki uolente ad (L). 468 De entendre le secre (C) segre (L). 469 cet . dute (C) utlis dite (L). 470 quei men (L) quay tu me (C). 471 Aprenc . ueis (C). 472 seis (C). 473-5 *fehlen in* O, *doch ist dafür vor 470 eine Lücke gelassen.* — 473 Aprendre (C). 474 hume sen (C) heom (L). 475 Semblant a (C). 476 Nen ais en despit (C). 478 K. tu en aueras (C) K. tun (L). 479 Se (L) — tu — ce cray (C). 480 Ka dite (L) Ki il dit nent may (C). 481 Despiras mais tai (C) despiras mei ne t. (L). 482 Ki uister (!) (L) draiturelment (C). 483 Escolte nient (L) Nent nescut nentent (C). 484 dis . . gente (C). 485 De taunt . a uueit (C) ourer (L). 486 Ki a os deit liuerer (C) a os (L). 487 Quancke ot (L) Kaunt ke eus ot (C). 488 asaie (L) assaye (C). 489 Cel ben e senz fante (C) bien & senz feintise (L). 490 crimne (L) — peche. — O *zeigt hier eine Lücke von 3 Zeilen, welche auch in* LC *fehlen; vgl. Ever. 113, Anon. 639 ff.* 491 bel (L) ben (C *p. 334)*. 492 dai ben (C). 493 De . . eschiuer (L) En tus . eschuuer (C). 494 Boisdie — falsete (L) fausete (C). 495 semblaunde (C) — uerite. 496 mescointe fe (L) mainte fie (C).

591—611] **Anonymus.**

91 Par mesure uíuer daís. Ke tu plus fort en saís. E de greingnur poer. 451
94 Ne suez trop tun delít. Kar plus te en ert profít. Alm e cors sauuer. 453
97 Tu sul un íugement. Dune par mut de gent. Nen aíez en despít. 455
00 Si sais de cel afer. A nul ne poez pler. Aínz te amerunt petít. 457
3 De ta alm te saít cure. Ben le daís sauer.
6 Si te auenge par chaunce. Dolur ou greuaunce. Ne daís le tens blamer. 459
9 De sunge ne ééz cure. Kar de hum est la nature. Ben le dais sauer.

5 Mesurable deis. Estre acune feiz. Ke seis meuz pussant. 451
d Mult deit lem a sãte. E poi á iolifte. Estre entendant. 453
6 Iammes iugement. V pople se consent. Ne despises sul. 455
d Kar ki mut despit. Par fet e par dit. Nen ert ame de nul. 457
7 Tut primerement. A ta sancte entend. E q*uant* parz ton labur. 459
d Les tens ne blamez. Kar deus p*ur* vos pechez. Le change tute(n) iur. 461
8 De sung*e* ke sunges. Cunte ne tenez. Kar q*uant* hum veillant. 463
d Co kil cuueite espeire. E pus le ueit en eire. Cel meimes en doꝛmãt. 465
9 Ki cũq*ues* tu serras. Qui cest dit voldras. [En lisant entendre.] [lib. III.] 467
d Vse tun curage. En sens ke seies sage. E pas ne ces daprendre.
10 Kar mes ditez aportent. Choses ky enhoꝛtent. De uiure honestemẽt. 470
d Kar si cum moꝛt ymage. Est hume en sun age. Ki nul ben naprent. 473
11 Mult aueras *gr*ant p*ro*fit. Si tu a cest escrit. Ap*re*ndre mez ta peine. 476
d E si tu ne lisez. Mei pas ne despisez. Einz faz tun pru demeine. 479
12 Si tu uifs dreit eben. Ne te seit aren. Ke li maueis parolẽt. 482
d Kar nauũ le poer. De buches estuper. A ceus ki mal n*us* uolent. 485
13 Q*ua*nt es auant mené. P*ur* tesmonier u*er*ite. Sauf le ton honur.
d En q*ua*nt ki tu purras. Ton ami cuueras. De crimne e ton seinur. 488
14 Paroles blesantes. E les blandissantes. Deit chescun hume despire. 491
d Kar nul p*ro*dhume neis deit. En nul liu pardreit. Nescuter ne dire.
15 De dire uerite. En simplicite. Co est bone fame.
d Feintement parler. E uerite celer. Co ẽ boidie e blame. 494

105*a* doiz. *b* aucune foiz. *c* soies mielz puissant. *d* doit l'en. *e* joliveté.

106*a* Jamais. *b* Ou peoples se cunsent. *c* seul. *d* mulz. *e* et. *f* N'iert ami a nul.

107*a* premerement. *b* A santé entent. *c* Quant pers. *d* L'orage ne blames. *e* deu p. nos pecchiez. *f* tute jur.

108*a* songe.songes. *b* Conte ne tien. *c* home est. *d* Ceo qu'il covoite espoire. *e* E p. si vient. *f* Ceo meisme.

109*a* *(p. 450)* Quicunkes tu seras. *b* Ki ses diz voudra. *d* Oyse. *e* sen soies. *f* Si te force de a.

110*a* me dites aprent. *b* ke l'em hortent. *d* E si mort. *e* hom en chescun eage. *f* bien ne a.

111*b* Si a c. ecrit. *c* mes ta entente. *d* lises. *e* Moi . . despises. *f* Enz faiz . prou.

112*a* vois droit e bien. *b* soit a rien. *c* les malvais. *d* poeir. *e* Des boches estoper. *f* voillent.

113*a* Q. tu es. *b* Pur dire. *c* Sauve. *d* E quanke tu. *e* Tuen a. sauveras. *f* crime e tuen seignur.

114*b* blandisantes. *c* chescuns homs. *d* K. n. home ne doit. *e* En n. homme p. droit. *f* Escuter les ne.

115*a* Dire. *b* E s. *c* C'est. *f* C'est boisdie et blasme.

612—650] **Anonymus.**

12 Ke uaít en ueillaunt. Espaír en sungaunt. Memes ícoe véér. 463
15 Tu ki uoes aprendre. E a mes díz entendre. Lisez mes dítez.
18 Ke sunt mut p*ro*fitables. E a ta uíe cuuenables. Si fer les uolez. 467
21 Beu fiz apernez tut íurs. Ne cessez de bons murs. Aprendre tun curage. 470
24 Kar sachez saũt doct*ri*ne. Ta uie ert fíne. Cũ vn mort ímage. 473
27 Si tu me entendez. G*ra*nt pru emporterez. Si tu coe ne voes fere.
30 Nonpas maí despisez. Mes tai memes sachez. Si tu faces le contraíre. 476
33 Si tu uíues a drait. Na cure ne te saít. Ne chescun en díe. 482
36 Ja pur ws ne lerra. Díre coe kí lí plerra. Li mauuaís par enuīe. 485
39 Si tu es amene. Pur dir ueríte. E saís tret en tesmoíne.
42 La hunt tun ami cher. Daís treben celer. Mes ki tu ne aís vergoín. 488
45 Eschuíre daís enaínes. Blaunches paroles e uaínes. Plaínes de boídíe. 491
48 Símplece e ueríte. Est par tut renume. Ou faintíse nen est míe. 494

97 Kar certes mult mesfait Ki peresce a lui trait, Tant k'ele suppris l'ait;
00 Kar hum k'ele ad suppris Achaisun quiert tut dis D'aler de mal en pis.
3 Si achaisun te prent D'alcun encumbrement Dunt as le quor dolent,
6 Dunc te deis efforcier De tei esle[e]scier Pur tun doel alegier.
9 Fol*s* est ki entreprent De cel crim' altre gent Dunt il net ne se sent.
12 . . . . [Exemplo simili ne te derideat alter.]
15 Co garde k'as cunquis En cunquerant tuz dis, Ke ne sei[e]s suppris,
18 K[ant tu ta](e a la par)fin uerras. Si tu richeises as, K(e)[ant] tu enueilleras,
21 Cuntien t'en largement, Si(e)n dune a(s) bone gent [E] as tuens maismement.
24 Cunseil ke tis sers dist Dunt tu aies profit Nel turne(t) en despit;
27 Ki sens e saueir creit, De quel ke unques seit, Cil est sauies adreit.
30 *f. 399ro*: Quant tu n'[en aur]as tant, Cum tu oïs deuant, Ne fai(t) ia lai semblant,
33 Despent ta almune; Si cum tens cundune E le tuen fuisune.
36 Ne prendre ia muill[i]er Dunt aies encumbr[i]er Pur nul fol desir[i]er,
39 Mais trop te seit il tart, S'el' est de male part, K'ele de tei se part.
42 Si pren numeement Essample d'altre gent, Co mustre apertement
45 Et mult bien t'esclaire. Ke tu deuras faire E dunt te retraire.
48 En co deit hum ourer E en tel oure entrer, Cum pust bien ach[e]uer;
51 Fols est ki enprent tant Dunt il ad fais si grant, K(i)'en mi [le] voist laisant.

---

497 P*ar* c. — mut (C) mesfet (L). 498 p. atrait (L) a sai t. (C). 499 Taunt (*Rest der Zeile fehlt*) (C) suspris (L).
500 Kar hum (*fehlt* C) heom.. suspris (L). 501 Achaison (L) — quert. 502 en mal (L) male (C).
503 Sachaisun . suprent (L) Si achesun te susprent (C). 504 Dakun (L) De auoun (C). 505 D. a se (C) queor (L).
506 D. deis tu (L) dais (C) — esforcer. 507 tai esleescer (C) eslecer (L). 508 dolur (C) dol (L) — aleger.
509 Fous (C) 510 crimine (L) crime auter (C). 511 nent veit se s. (C) il neit ne (L).
512-4 *fehlen* OLC, *hiernach fehlen der Lücke in* O *nach 6 weitere Zeilen, für die aber weder Latein noch die andern Übertragungen Entsprechendes bieten.*
515 Ceo gard (C) g. chascons (L). 516 conquerant (L) cumqueraunt (C) — tut. 517 sais suspris (C) supris (L).
518 Q*u*ant tu enueilleras (L) Quant tu ta f. (C). 519 Trop nesparnie pas (L) Si dunc richesces (C). 520 Quant (C) Richesce se tu as (L).
521 Contien l. (L) Cunten (C). 522 Sin done a (L) Si adunc a bon (C). 523 tons — meiment (L) meement (C).
524 Conseil q*ue* . serfs (L) Cunsail . ti (C) — dit. 525 eis (C *p. 335).* 526 turner . depit (C) tenir (L).
527 Sens & s. adreit (L) Ky . . sauir (C). 528 De q*uant* kil u. (L) De ke kil unkes (C). 529 sages.
530 Q. nen aueras taunt (C) naurras (L). 531 C. eus deuaunt (C). 532 Nen fai . laid — sembland (C).
533 Despend tun almone (L) ta commune (C). 534 condune (L). 535 ton (L) tun (C) — fusune.
536 Nen p. muiler (L) prender . mulier (C). 537 ais enoumber (C) encu*m*brer (L). 538 desirer (L) desir (C).
539 sait . tard (C) Ki fe*m*me ad de mal hart (L). 540 Si ele (C) Trop li estre a tart (L). 541 (*fehlt* C) Kele de lui sen p. (L).
542 Si en (C) Pr*e*n cuintement (L). 543 Esample (L) de autre (C). 544 Ceo est m. (C).
545 M. b. te claire (L) mut ben te esdrait (C). 546 deueras (C). 547 tei (L) tai (C).
548 Ico . lum (L) Ceo dait lume vuer (C). 549 En . ouere intrer (C) ure (L). 550 Ke homo pot ben (C) pot (L).
551 Fous (C) ki pr*e*nt (L). 552 ait fes (C). 553 Kil enmi uoist (L) Ken mi uaie uoit lessant (C).

---

51 Langur de tun quer. Daís fínement oster. Ke peresce est clame. 497
54 Kar q*uant* curage languit. Tut le cors enfremít. E la uertu est gaste. 500

16 Si tu ne fuiz peresce. Par dreite destresce. Maulueise ert ta uie. 497
d Kar liq*uo*r languira. Pur tant cũ peresce a. Le coꝛs en sa baillie. 500
17 Entremedler deis. Joie acune feiz. E heit od ta cure.
d Ke pusses sanz damage. Suffrir en tun curage. Si t*ra*uail te uent sure. 503
18 Av*tri* dit ne fait. Ne voilles pur nul plait. Rep*re*ndre ne blamer. 509
d Kar sautre endreit de sei. Face autant a tei. Jl te volt peiser. 512
19 Co ke te eschet ensoꝛt. Q*ua*nt ti ancestre cest moꝛt. Not pur ben garder.
d E *pur* sauuer ta fame. Ke tu nen eus blame. Pens del aoiter. 515
20 Si en fin de ta veillesce. Tabunde g*ran*t richesce. Eschars ne séëz mie. 518
d Mes en tons despend. E dunez largement. Tant cum tu purras. 521
21 Ne seies despisant. Le cunseil tun seriant. Si il est *pro*fitable. 524
d Ne les sens de autri. Kant tu sez de fi. Ke il est cuuenable. 527
22 Sj tu nes manant. Cũ as este auant. Cũ li plusurs sunt. 530
d A tei seit suffisant. Le petit v li grant. Selung ke tens respunt. 533
23 Femme ne duez. Dũt ben cert ne séëz. Kele seit mut honeste. 536
d Ne *pur* nul desir. La voilles retenir. Si ele te fet moleste. 539
24 Lessample retenez. De muz ke v*us* sachez. Que fere e que lesser. 542
d Kar quele kele seit. Autri vie v*us* deit. Aprendre e chastier. 545
25 Co ke tu pos taire. Dunt q*ui*des a chef traire. Assai en meinte Guise. 548
d Ke lu nestoꝛce apres. Pur lennui del fes. Guerpir la tue emprise. 551

116*b* droit dresce. *c* Malvaise iert. *d* le quer. *e* t. ke p.
117*a* Entremeisler doiz. *b* aucune foiz. *c* Ahait à. *d* puissez. *f* Se . . vient soure.
118*a* Autrui. *b* v. a nul fuer. *c* blasmer. *d* Si autre endroit de soi. *e* autretant a toi. *f* t'en voudra peser.
119*a* *(p. 451)* Ceo . . chiet. *b* tun ami est. *c* Asai de bien (*Lat.*: tabulis suprema notato). *e* aies blasme. *f* Pense de la oitier.
120*a* En la fin . . vieillesce. *b* T'a. r. *c* Escars ne soies pas. *d* En tes amis despen. *e* E done. *f* Quant tu bien p·
121*a* soies. *b* sergant. *d* le s. de nulli. *e* Quant tu ses tut. *f* Qu'il est convenable.
122*a* n'ies. *b* E a este devant. *c* Come. *d* toi soit. *e* Li p. e li. *f* Si cum li.
123*a* doez. *b* Si cert. *c* Ke ele soit h. *e* tenir.
124*b* mouz ke vous sachiez. *c* Ke faire e ke lessier. *d* queuke ele soit. *e* Autrui . . doit.
125*a* Ceo ke pues fere. *b* Ke q. a chief trere. *c* Assaie . mainte. *d* Qu'il ne t'estuet. *e* de cel. *f* toe.

Anonymus.

57 Enter tes trauaus. Daís meller suuaus. Joie . solaz e ris.
60 Ke meuz suffrír pussez. Chescun trauail de assez. Quãt ers a coe mís. 503
63 Autri fet ne dít. Tengez en despít. Ne ne daís escharnir. 509
66 Ke tu par vilte. Nes sais amoke. Tel cas poet auenír. 512-4
69 Si te habunde richesce. En fín de ta vaílesce. Ne seez pas chaitífs. 518
72 Taũt cum tu uíuerez. Largement la dunez. A tes bons amís. 521-3
75 Fai tun testament. Des bens ke as present. Ke deu te ad preste.
78 Ne aíez trop graunt desir. Possessiuns pur amplír. Ke seez defame. 515-7
81 Si cunseíl auenaunt. Te dune tun sergaunt. Nel daís refuser. 524
84 Ne nulí sen entaunt. De petít ou de graunt. Ke te poet ualer. 527
87 Sí tu ne es si puissaunt. Cum solíez ester auaunt. De ríchesces ne de sens. 530
90 Faí taunt cum uíuez. Ke de coe te paiez. Ke te dunent les tens. 533
93 Femme daís fuír. Ne la daís retenír. Ne saít pur engendrure. 536
96 Sí ele fet auouteire. Ele ten ert *cun*treíre. Pur coe nen éez cure. 538
99 De prud hum daít hum trere. Exaumple ke fet a fere. E ke fet a fuír. 542
2 De autrí uíe sachez. Te ert exaumpel assez. Quele uaíe daís tenir. 545
5 Laburer daís ataũt. Ke te saít auenaunt. E cum poes ben suffrir. 548

54 Ki altrui errer ueit A tort encuntre dreit, Celer pas ne li deit;
57 Ainz le chasti(e)t seu(ec)aus, Ke ne quit li uassaus, K'il parcut en ses mals.
60 Quant tu deuras plaid[i]er, En aïe requier Cels ki deurunt iug[i]er;
63 [Kar meimes [bon](l)es lais Cuueitent [ia] a fais Guuernement de pais.]
66 De quor seit sufferte La rien ki(e)n (ki) reuerte. Sur tei par deserte.
69 Ki sei meisme ueit Dunt il cupable[s] seit, Bien chastïer s'en deit.
72 Lis mult e [si] relis E d'aprendre tut dis Sei[e]s bien ententis;
75 [Kar merue[il]lusement Be(e)l cha(u)nte(rs) cele gent, Nu funt acreier nent.]
78 Ta parole despent Mult atempreement Entre beneite gent,
81 [Ke tu ne sei[e]s dit De ceuz de uostre cit Janglur par mal respit.]
84 Ne ja n'aies poür Des diz de ta oisur, Quant el'est en irur;
87 Kar femme en plurant Aguaiz uait enginnant, Ne creire sun semblant.
90 De co ke t'(u) [a]ies, (beau) fiz Seies tuz tens garniz, Ne[l] mettre en fous deliz.
93 *f. 399v°*: Ki a altrui entent Il i faudrat suuent De prendre a sun talent.
96 Pur poür de murir Nient ne laisse anientir Le bien ke poez furnir,
99 . . . . [Que (*sc.* mors) bona si non est, finis tamen ipsa malorum est]
2 La langue de muill[i]er Ki bien set conseill[i]er Deit hum creire e preis[i]er,
5 Cil fait mult a haïr Ki paiz ne poet suffrir, Ne bien ne set taisir.
8 Aime tun [chier] parent, E si tul ueis dolent, Succur le bonement;
11 Tun pere aies chier. Ta mere curucier, Ne uoilles suait[i]er.

---

554 autri . uayt (C). 555 & cure en d. (L) drait (C). 556 dait (C).
557 Eynz le chastit siuaus (C) Mais chastier forment (L). 558 quide (C) Kar ki peche consent (L). 559 Ke il partet . . maus (C) Cil peche ensement (L).
560 deuerras (C) — plaider. 561 requer (C) Cels ki deiuent jugier (L). 562 Ceus . daiuent iuger (C) En aie requeor (L).
563-5 *fehlen* OL. *Die Lesart* C *erscheint dem Reime nach unächt.*
566 queor (L) sait (C). 567 ren — ki r. (C) ke r. (L). 568 tay (C).
569 sa (C) — meimes. 570 cupable soiit (C). 571 chastie (L) Ben chasier sein drait (C).
572 mut (C) e relis (L). 573 Al a. (L) diz (C). 574 Bien seis (L) Ben sais (C).
575-7 *fehlen* O L *und sind wieder zur Ausfüllung der Lücke von* C *hinzugedichtet; auch hier schlechte Reime.*
579 Mut atemprement (C). 580 Entere beuant (C) beuante (L).
581-3 *fehlen* OL.
584 neies (L) nais (C). 585 De dice . . uxur (C) Del dol de tun uxor (L). 586 il est (C *p. 337)* ele est en errur (L).
587 pluraunt (C). 588 Aguait . . enginiant (C) engingnant (L). 589 c. en s. (L) c. a. s. (C).
590 que tu a. f. (L) Si auent ke tu aiez f. (C). 591 Seiez tut (L) Seis tus. guarnis (C). 592 metter (C) fols diz (L).
593 autri (C) Ki altrui atent (L). 594 Il faldrat (L) Il faudra ben (C).
597 Nient laissie (L) Nent leis (C) — anentir. 598 ben (C) que poz suffrir (L).
599-601 *fehlen* OCL.
602 lange — muiller (L) mulier (C). 603 ben seit cunseiler (C) conseiller (L). 604 Dait lum . . preiser (C) heom preiser (L).,
605 fet mut (C). 606 Ke mal ne pot (C) pas ne pout sufrir (L). 607 ben . seit taiser (C).
608 cum (C) — cher. 609 tu le uais (C). 610 Succure (C).
611 cher (L) chere (C). 612 m. ne corucer (L) m. curecer (C). 613 suader (C) iairier (L).

---

8 Si tu prens al col tel féés. Ke tu refuses apres. Hoem te uoet escharnir. 551
11 Sí tu uaís nul hom fere. Nul fet deputaíre. Gard ke ne le celez. 554
14 Ou hom dirra partaunt. Ke tu es consentaunt. A ses mauuaístez. 557
17 Si ce greue la laí. Pur íuge de male fai. A sun suueraín dais coure. 560

26 Co ke ti sens ueit. Vuere encuntre dreit. Teire pas nel deis. 554
d Ke hume ne seit qu*i*dant. Ke voilles en teisant. Ensure les malueis. 557
27 Li le iuge a tei. Quant tu veis ke la lei. Est sanz equite. 560
d Kar les dreite leis. Volent estre neis. Par dreit guu*er*ne. 563
28 Seies paciēt. E suffre bonemēt. Co kas deserui. 566
d E si te veis cupable. Juge tei a dāpnable. Nel met pas en autri. 569
29 Lisez mult ditez. E pus si relisez. Autres muz en eire. 572
d Merueilles dient gr*a*nt. Li poetes en lur chant. Si hume les pust crere. 575
30 Guard tute veis. Ke tu a géést ne seies. Surfetus en parole. 578
d Kar pur chāgleur. Te tendrunt li plusur. E nēt pur enseine. 581
31 Quāt ta femme iréé. Te dit sa rampunéé. Nen tenez vnkes plait. 584
d Mes q*u*ant losense e plure. Guard tei a cel hure. Kar dunc ē en aguait. 587
32 De ton *cun*quest despent. Si mesurablement. Ke il ne te defalie. 590
d Kar ki la chose Guaste. Del autri en saste. Conquerra sa vitaille. 593
33 Fai tant en ta uie. Ke tei nestoise mie. Duter moꝛt ne peine. 596
d Fin est de tut mauls. Moꝛt e tant siuaus. Ad ben del son demeine. 599
34 Soffre ta mulier. Q*u*ant loz de ben parler. E tu tei repose. 602
d Kar nient uoler suffrir. Ne ne poer teisir. Co est male chose. 605
35 Aim tes chers parenz De quoꝛ p*ar*fait dedenz. E nent maladement. 608
d E pas noffend ta mere. Si uous pleisir ton pere. E seruir a talent. 611

126*a* Ceo ke tun sen voi. *b* Ovre e cuntre droit. *c* Tere p. ne doiz. *d* home ne soit. *e* teissant. *f* Seure l. malvais.
127*a* Alie le j. a toi. *b* vois . . loi. *c* esquité. *d* droites lois. *e* Voillent e. veirs. *f* droit governées.
128*a* *(p. 452)* Sueffre b. *b* E soies p. *c* Ceo ke us. *d* vois. *e* te d. *f* autrui.
129*a* molz. *b* puis r. *c* mult. *d* granz. *e* poete . . chanz. *f* Si l'en les poeit creire.
130*a* Garde toi tote voies. *b* Ke a feste ne soies. *c* Surfetos de parler. *d* Dunt a gangleor. *e* tiengnent li plusor. *f* Ne mie p. enseignié.
131*b* raponée. *c* tieng ja nul p. *d* Quant ele losenge e plore. *e* Gar toi icele oure.
132*a* Le tuen purchaz. *c* faille. *d* le suen degaste. *e* D'autruī mult en haste. *f* Cunquerra la.
133*b* Qu'il ne t'estuit. *c* Douter m. ne poine. *d* tuz mals. *e* E t. si vals. *f* A bien . sen.
134*a* Sueffre. *b* l'ois bien p. *c* te reposes. *d* Kar ki ne veut s. *e* puet taisir. *f* Ceo est.
135*a* chier. *b* quer. *c* Ne mie malement. *d* Ne coruce ta m. *e* Si vels plaire a t. p.

---

20 Tut saít ele greuouse. Lai nest pas torcenouse. Mes bon en sa nature. 563-5
23 Lisez bon escr*i*pture. Ke te aprent par´nature. La ueríte hors trere. 572
26 Li poez chauntēt merueiles. Mes ioe te di saūz faile. Ne sunt pas mut a crere. 575-7
29 Quāt mal as deseruí. Ne daís ester marrí. Pur ben suffrír ta paíne. 566
32 Si tu te sens cupabel. Par unc tu ēs dāpnabel. Séêz tun íuge demaine. 569-1
35 Si tu a mangeríe. Seez en cumpaínie. Pur ben suffrir a taí apent.
38 Ne saís trop emparlez. Mes curtais e ascemez. Par bon afaítement. 578
41 Ne seíez enmaíe. Si tu uaís curuce. Ta femme q*u*ant ele plure. 584
44 Kar de engínet se purpens. E fraude fer tut tens. Quāt ele lest lermes coure. 587
47 Ne mettez en mauuaís vs. Quāt es al desus. E conquís as auer. 590
50 Ki la chose degast Dūc li estot en hast. Rauír e embler. 593
53 Jssi te purueiez. Ke la moꝛt ne dutez. Kar te en estot murir. 596
56 Si ele ne te est pleísaunt. Ele fet nepurquant. Tuz nos maus fínír. 599
59 Si ta femme te die. Sen e nule folíe. Ben la daís suffrír. 602
62 Kar si teer ne poez. Ne suffrir ne volez. Mal est saūz mentír. 605
65 Tes parenz daís amer. E mut tenír les cher. En amur uerraí. 608

14 Seüre uïe ki uolt demener E sun curage de uices oster, [lib. IV.]
S'[il] a mes preceps uoldrat escuter, Sauer en poet, k'il deurat eschiuer.
18 Se estre uols bon[e]urés tut dis En tun curage richeises despis:
Kar cels kis unt uei auers e mendis
21 A sun uiure asez li fusune Ki a grez prent co ke deus lui dune.
23 Si tu mescu[n]tez ne sez guuerner Par raisun co k[e tu] as a garder,
Ne deis pas ciue fortune apeler, Mais tei meisme ki en es a blamer.
27 Den[i]er aime par itel deuise, K(e)'il n'ait tei, mais tu lui en iustise,
Dunt ia produm(e) n(en)'aurad cuueitise.
30 Cum ies [m]ananz, de tei pren bon cunrei; Li emferms riches ad den[i]ers, nun sei.
32 Desqu(e)'en apernant soefres batement De tun maistre, plus uolentriuement
Fai de tun pere le cumandement, [A tun poeir eschiu(e) sun maltalent.]
36 Co ke profit(e) te paine d'aüner, E derich[i]ef co deis tu eschiuer
Dunt tis trauauz ne poet pru esperer.
39 Dune al ruuant co ke tu poez de gré, *(f. 400r°:)* Bon gu[a]ain fait ki as bon[s] fait bunté.
41 Si tu as suspecun u dutance Dunt co seit puruei sanz demorance;
Kar de ceo uient suuent [grant] greuance Dunt l'um out ainz [tres] grant alegance.

---

614 ke uot (C). 615 De s. corage deit u. (L). 616 Si il . . . uindrait (C) escoter (L). 617 pot (L) deuerrat eschuer (C).

618 Si e. uoz bonurez (L) Suous estre bonurez tuz (C). 619 (C *p. 338)* tes corages richesces (L). 620 ceus (C) Kar *bis* unt *fehlen* L.

621 & sun... fuisone (L) uiuete assez luy fuisune (C). 622 Ky a gre . ceo . deu ly (C) gre . . . . . done (L).

623 nes cointes (L). 624 reisun (L) ceo ke as g. (C). 625 dais (C) deuez . chieu (L). 626 meime ke (C) m. chieu es (L).

627 Dener . . tel (C) Nuls heo*m* ne deit tant sun don amer (L). 628 Kil (C) Kil despendre nes puisset & doner (L). 629 Dun . prudume nauerat cueytise (C; Ja od poure home nel uerrez *con*verser (L).

630-1 *in* C *ersetzt durch 6 Sechssilbler:* Cu*m* riches serras A tun cors si enfras. Del meuz ke tu aueras. Li emferme riches ad. Deners e sei nen ad. Dahez ait kil plaindrad. — 630 m. pren cohrei de tei (L). 631 malueis . . deners (L).

632 Desken sofres ap*er*nant (L) Desken a. sofers b. (C). 633 m. uolentrirement (L) uoluntrisement (C). 634 Fay . . . . cummaundement (C) comandement (L). 635 Sil p*ar* parol en mautalent (C).

636 Ceo ke te p*ro*fit te . dourer (C) p*ro*fitet peine tei dourer (L). 637 Derechef ceo dais . eschuer (C) E derechef (L). 638 D. tut dis t*r*auailz . pot bien (L) traualez . pot p*r*ez auuer (C).

639 Done . . . q*ue* poz a (L) ceo ke p. (C) — bon gre. 640 gain f. as b. b. (L) gaaine (C).

641 Se . . . . pesance (L) suspeciun . pessance (C). 642 ceo sait p*ur*uay sainz (C) fait pur quei senz (L) — demurance. 643 Suuent uient de co g. (L) uent (C). 644 *(fehlt* L) lem not ainz garde ne dutance (C).

---

68 Ne curucez pas ta mere. Sí tu uoís deuers tun per. Ester de bone fuí. 611
71 Ki unkes voes delíter. A seure uíe demener. E sagement voes fere. 614
74 Refrenez tun curage. De uíces ke sunt folages. E a bons murs daís trere.
77 Jces cumaundemenz. Remembrer daís tut tens. E assíduelement relíre.
80 Truuer í poez. Quaí retenír deuez. E ke fet a despíre. 616
83 Despir daís richeyse. Si uíuer uoes a eyse. De corage e pensers. 618
86 Kar ki plus en unt. Plus chaítifs serrunt. E mendífs cum auers. 620
89 Ren ne te pot failer. En nul tenz sanz mentír. Dunt tu en aís mester. 621
92 Sí tu te pais de taunt. Cum ta nature demaunt. E uíles uoes ben vser. 622
95 Sí te faut queíntíse. E saches en nule guíse. Ta chose guuerner. 623

36 Qvicūkes uie pure. Honeste e aseure. Desires a mener. [lib. IV.]
d E le ton curage. En trestut tun age. De vices garder. 614
37 Aies en memoꝛie. Les uers de cest estoꝛie. Suueneremēt.
d Kar choses itruueras. Ke eschiure deueras. Pur tun amendemēt. 616
38 Richesces despisez. Si estre bonure uolez. Bonure de curage.
d Kar ki cuueitus sunt. [Mendis e poures sunt.] En tute lur age. 618
39 Ia ne serrat hure. *Quant* a ta nature. Ke neis a pleinte.
d Pur quei ke sens te dure. E voilles de mesure. Estre apae. 621
40 Si fous es e bricun. E co kas par resun. Ne guu*er*nes mie. 623
d Ne deis blam*er* nul vre. Ta mesauenture. Mes meimes ta folie. 625
41 Neim pas la beaute. Mes *pur* necessite. Ayme le dener. 627
d Kar co est la summe. Nul seint ne honest hume. Nel cuueit auer. 629
42 Pur garir tun coꝛs. Despend tes tresoꝛs. Ne tenfenies ia.
d Quel pru pot auer. Li riches malades de aueir. *Quant* il se meimes na. 630
43 *Quant* tu acun hure. Suffert as bature. De mestre *pur* aprendre. 632
d Ben deis tun pere en ire. Suffrir en tei mesdire. E a li condescendre. 634
44 Fai co ke profite. Mes ico ke delite. V il iad trespas.
d E co dunt nes seur. Ke sauf seit tun labur. Si tu me creis larras. 636
45 Co ke tu pos duner. Dunez le de bon quer. A luy ke quert aie. 639
d Kar faire dreitemēt. Bens abone gent. Gain est en partie. 640
46 Chose en quoꝛ auer. Dunt tu es en enguer. Pur ben sauer lafere. 641
d Kar ne nuist pas petit. De auer en despit. Les choses a enquere. 643

136*b* E h. e seure. *d* tuen corage. *e* Entre tut . aage.

137*a* *(p. 453)* Aiez . memoire. *b* ceste estoire. *c* Sovenierement. *d* Choses i troveras. *e* devra. *f* Par mun enseignement.

138*a* despis. *b* Si vels ke bone ovre. *c* Soit en ton c. *d* Coveitus ki les unt (*l.* C. ki se funt). *f* En trestut.

139*a* sera. *c* n'aies a plenté. *d* ke en te. *e* E v. mesure. *f* Bien ieres pae.

140*a* fols est e briçon. *b* Ceo ke at p. reison. *c* Ne governes. *d* Ne dois b. nule hure. *e* Pur ta. *f* Mais meisme.

141*a* Nient pur. *b* necescité. *c* Aime le denier. *d* c'est. *e* honeste homme. *f* convoite avoir.

142*a* curs. *b* Despen t. tresorz. *c* te feignes ja. *d* preu puet avoir. *e* Le riche malade d'avoir. *f* meismes

143*a* aucune. *b* Sueffres la b. *d* Bien dois. *e* S. de toi. *f* lui descendre.

144*a* chose ki. *b* iceo qui. *c* Ou il i a. *d* Ceo dun n'es mie seur. *e* soit. *f* lairas.

145*a* Ceo ke puès doner. *b* Done de. *c* A celui ki quiert. *d* fere droitement. *e* Bien. *f* Gaeing.

146*a* *(p. 454)* Enquier chose à vaire. *b* D. soies averé. *c* bien savoir l'afaire. *d* nuit. *e* D'avoir.

798—836] **Anonymus.**

98 Ne díez auogle est chaunce. Ke par sa uaríaunce. Fet sa roe turner. 625
1 Amer daís le dener. Mes ne te daís delíter. Ke trop séèz tenaūt. 627
4 Kar nul saínt le uoet auer. Ne nul honeste ber. Fors a sun auenaunt. 629
7 Si tu es riches assez. E as enfermetez. Tun cors dais ben saner. 630
10 Li ríche malades auers. Assez en ad deners. Saí memes ne poet auer. 631
13 Sí tu soffres batures. Ben aspres e ben durs. De un estraunge mester. 632
16 Mut meuz suffrír daís. De tun per les buffays. E plus cher te daít ester. 634
19 Chose ke poet valer. E ke te poet profiter. Bon entent i met. 636
22 Mes ou errur en est. E nul pru ten acrest. Tu perdís labur a net. 637
25 De bon gre daís graunter. Coe ke poes duner. Al pouer demaundaunt. 639
28 Graunt pru enportera. Ki de ses bens voudra. Partír al mendíuaunt. 640
31 Quaunq*ue* te est dutous. E ki te est suspicious. Enquere ken poet ensure. 641
34 Hom solaít coe dire. Ke coe ki hom voet despíre. Plus poet ennuire. 643

45 Si tu ne te puez garder chastement, Tun pech[i]é fai sanz noise coiement,
Ne trop del tuen n'i gaste ne despent.
48 Si (tu) de tutes bestes as moleste, Plus criem hume ke nul altre beste.
50 Si tis cors ad grant force e uigurs, Par sens le maine sin auras honurs;
E si tu chiez en perte u en dolurs, Tes cunuissanz en requier de sucurs;
54 Kar nuls n'iert [ia], quant tu l'auras requis, Mieldres miries, ke li feels amis;
Kar al busuin se mustre [il] tut dis.
57 Pur tes pech[i]ez tes bestes pas ne tu(e); Fols est ki'(e)speire d'altrui mort salu(e).
59 S(i)' a tun [os] (cumpainun) quiers léal cumpainïe, V(a) tel ami u (il) n'en ait boisdie,
Par fortune nel deis choisir mie, Mais sulunc murs e buntez de (la) uie.
63 Ta richeise use, fui le nun d'auer. Ke ualt richesce a uiel n'a bacheler,
S'il deit pouerte tut dis demener?
66 S[e] a tun uiuant uols los d'onesté, Malueises choses aies (dunc) en uilté.
68 Si tu es sages e de (tun) cors uaillant, Nule uiellesce n'aille[s] tu gabant;
Karli tres uiel[z] n'ad [pas] sens ne semblant, N'aue[i]r ne deit fors si cum un enfant.
72 E d'alcun [art] aprendre te seit tart; Kar s(i)'auenture de tei se depart,
K'apris auras od tei remaindrat l'art.
75 Garde e esculte as diz de chascunui, Par dit de maint fet l'um ses diz de lui.

---

645 poz. chautement (C) Se tu garder te poz ch. (L). 646 peche . senz — cointement (L) cuintement (C). 647 Mais trop le teon (L) le ton guaste (C).

648 Ki de . . ad (L) Si tu de (C *p. 339)*. 649 crem . ke autre (C) crenge . kaltre (L).

650 ti (C) granz forces (L). 651 sen les — meine si (L) si en aueras (C). 652 Si (C) — chez. 653 conissanz requer (L) cunuysaunce . requer (C).

654 K. meldre mirie tant nel auras quis (L) nert . taunt ne aueras quis (C). 655 Meindris mirres ke fideliz (C) Ne troueras kest li fedeilz (L). 656 E . busui*ng* . mustrent (L) bosun . muster . tuz (C).

657 pechez — beste ne tuer (L) tu (C). 658 Fous . ky espaire en autri . salu (C) ki *par* co q*ui*det sei saluer (L).

659 Se a . os quers . co*m*paignon (L) Si tu requers leale cumpaignnie (C). 660 U — amye v nen (C) v nait (L). 661 dais (C) Nel choisir *par* auent*ure* m. (L). 662 e bone vie (C) bunte de u. (L).

663 Richeise fui & le nun dauerie (L). 664 uaut richeisie a ueil v a (C) ne a (L) — bachiler. 665 dait . tuz (C) d. tut tens pouerte d. (L).

666 Se a . . uolz (L) Si a . . uous (C) — 667 Maluaises ioies aiez en (C) aies (L).

668 de queor (L) de quer (C). 669 Nelui uilesce naler ia gabbant (L) Nulluy uelleisce naler ia gabaunt (C). 670 ueuz (C) — nad s. — sen (L). 671 dait f. cum dun (C).

672 Dalkun saueir (L) E dausun ben . ia ne te sait (C). 673-4 *(fehlt C)*. 673 sauent*ure* . . . part (L). 674 Ka*prise* . . . remei*n*drat (L).

675 escute . . . chacuny (C) chasconi (L). 676 mei*n*t ueit heo*m* les m*urs* de li (L) set . les murs de luy (C).

837—860] **Anonymus.**

37 Si ueís ke lecherie. Te teínge en sa bailie. Gardes ke ne seez íuer. 645
40 Ostez glutuníe. Ke al uentre est amíe. E tu en ers delíuer. 647
43 Vn sul hom engínous. Duter daís mut plus. E plus fet a duter.
46 Ke tutes les bestes ke sunt. E apres ces íurs serrunt. Ne saínt ia li féér. 648
49 Si tu est uígrus de cors. E ben membru de hors. Tu es ben vaillaunt. 650
52 Mes dedeínz deís ester sage. E buntifs de curage. Si uaudrez duble taunt. 651
55 Si as aduersíte. En cors ou en pense. E tu guarir uolez. 652
58 Quer ay de tun amí. Kar ia mír ben te di. Plus beaus ne truuerez. 654

47 Sencuntre tun profit. Le damaius delit. Te tent de letcherie.
d Dunc voil sur tute ren. Ke tu ne gardes ben. De glutunerie. 645
48 Quant tant fredles estes. Ke vus dutez les bestes. E neis les serpenz.
d Mut deuez plus duter. Home de fel quer. E fuir le tut tens. 648
49 Si foꝛz es e vaillant. De coꝛs . e ben pussant. Od tut co seies sage. 650
d Si purras estre a preuz. E a foꝛt tenuz. En tut tun age. 651
50 Si tei surt mester. De tes amis requer. Succurs e aie. 652
d Kar mire e ne sai. Meillur kami verrai. En tute ceste uie. 654
51 Par quele resun prouable. Quant tu es cupable. Moꝛt adunc féés sacrifise. 657
d Salu en autri moꝛt. Esperer co est toꝛt. E folie e vice. 658
52 Si tu as desir. De leal ami choisir. V [l]ele cumpanie. 659
d Denquere lauenture. Del hume naies cure. Mes la bone uie. 661
53 Co kas purchace. Vse en honestete. E fui le num deschars. 663
d Dūt sert ta richesce. Quant tu uifs en destresce. E nul ben nen as. 664
54 Sj vous garder ta fame. De vilenie e blame. Tant cū es uiuant. 666
d As ioies de cest mund. Ki maueises sunt. Ne seies entendant. 667
55 Pur quei ke seies sage. Ja hum de veill age. Ne serras Gabband. 668
d Kar quant hom enveillist. Li sens li affeblist. Si redeuent enfant. 670
56 Apren ben acun art. Kar si foꝛtune se part. De tei sudeinement. 672
d Li art tei remeindrat. Ki trop ne te larrat. Esgarre entre gent. 674
57 A chescun parlant seies. Entendant tute veies. Mes en téésant te coure.
d Kar la parole as humes. Lur murs e lur custumes. Ceilet e descoure. 675

147*a* Si encuntra. *b* damageus. *c* tient de lecherie. *d* sur ce rien. *e* tu te g. bien. *f* glotonerie.
148*a* fresle. *b* doutez. *d* Dunc d. mut douter. *e* Homme de felun.
149*a* fort. *b* E de tun cors puissant. *c* Avec ceo soies. *d* proz.
150*a* te.mestier. *b* requere. *c* sucurs. *d* m. nul ne. *e* Meillor ke a. *f* tote.
151*a* reisun. *b* ies. *c* M. pur toi sacrement fise. *d* autrui. *e* Espoire ceo.
152*a* delit. *b* loial. *c* Ou loial cumpaignie. *e* humme.
153*a* Ceo ke as purchacié. *b* En h. *c* E à droit despenderas. *d* Kei vaut ta r. *e* Q. est en d. *f* bien.
154*a* vels. *b* vilaine blasme. *c* come. *d* As deliz del mund. *e* Ki malvais. *f* soies consentant.
155*a* *(p. 455)* soies sages. *b* home de viel eage. *c* gabant. *d* homs. *e* afeblist. *f* devient.
156*a* A. aucun. *b* aventure. *c* toi sodeinement. *d* L'art remeindra. *e* Ke . . . laira. *f* Esgaré.
157*a* soies. *b* totes voies. *c* M. taisant te coevre. *e* costumes. *f* Ceile et descoevre.

861—902] Anonymus.

61 Quant es de peche plaín. Pur quai moert en uaín. Sacrifice pur tai. 657
64 En sa mort quides tu. Esperaunce de salu. Nun as en bone faí. 658
67 Si tu quers alíaunce. En vrai affíaunce. En cumpagnū ou ami. 659
70 Ne regardes sa richese. Mes bons murs e homesce. Ke trouer daís en lí. 661
73 Vsez tun purchaz. Ke deu te ad preste par grace. Ke auers ne sais clame. 663
76 Quāt riches es assez. Quaí ualent tes riche feez. Quaūt pouer es (clame) renume. 664
79 Si tu te uoes aloser. E bone fame auer. Taunt cum ta víe dure. 666
82 Ne aíez íoíe al quer. De autrí encumbrer. Kar ceo est envíe pure. 667
85 Cíl ne fet pas humesce. Kí escharníst ueíllesce. Kar ne est pas auenaunt. 668
88 Kar cil kí est passe age. A paín poet ester sage. Kar íl ad sen de enfaunt. 670
91 Aprent akun mester. Dunt tu ne puses aíder. Taunt cū tu as assez. 672
94 Kar quant tí chatel faudra. Tun sen te demurra. Dunt garir [vus] purrez. 674
97 Entendez tut queíntement. Coe ke díent la gent. Sí les oíez parler. 675
00 Quāt dít coe ke lí plest. Si mester queus íl est. Ne se poet pas celer. 676

77 Escoles hante; kar par estud(i)er Suz ciel n'ad art ke l'um ne ueie cler;
Si cum engins par cure en penser, Si ualt mest[i]er[s] par trauail e user.
81 *f. 400v°*: [De] destinée ke a a uenir Ne pren cunrei; kar pas ne crient murir
Hoem ki set sa uie en despit tenir.
84 A doctrine de bien deis entendre, Fol asenser, del sage (deis) aprendre.
86 Si tu desires a uiure od santez, Ne beiure trop, ne ne [te] seit a grez;
Kar al quel k'est icele uolentez, Achaisun est de mal' enfermetez.
90 Co k'en apert auras loé forment, Ke derich[i]ef nel blames (ne), [tei] defent,
Par muueisun de tun legier talent.
93 Kant tu as bien, ne te demesurer; El mal deiz tu tut tens [mielz] esperer.
95 D'aprendre aies tut tens cuueitise, [Kar ki co ne fait [il] n(e)' ad cointise.]
Purquai hom i ait (bien) s'entente mise, Ne seit seuaus par us estre aprise.
99 Ne loër trop; kar cil ke tu suuent Auras loé en un iur sulement,
Liqueus amis est, mustre apertement.
2 Pur uerguine (tun) [l'] aprendre ne laise, Sens aleuez nunsaue[i]r abaise.
4 Beiure et luxurie funt gent estriuer, Mes mult plusur(s) se solent deliter,
Si t'en cuntien qu'en faces a loër, Ensurketut deis tencun eschiuer.

677 hante *par* estudier (L) E e. escerche . . estudir (C). 678 ceil . . . lom . ueit (C) *que* (L). 679 com (L) — engin . . & *par* p. 680 uaut mester . trauaile e (C *p. 340*) mesters p. traueil u. (L).

681 destine (C) — ke test auenir. 682 prenc cunray kar ne creint m. (C) kar *plus* crent le m. (L). 683 Ky set (C) Ki en despit sa uie set contenir (L).

684 En . . ben dais (C) d. bone (L). 685 *(fehlt* C) a. & del s. a. (L).

686 d. u. od sante (L) desirs uiuer od saunté (C). 687 De . . nent ne (L) De baiuer . nent te sait (C) — gre. 688 K. quele — ke ele est . uolunte (C) kele *est* cele uolente (L). 689 A chascon *est* male (L) Acheisun (C) — enfermete.

690 Ceo ke en . as (C) as loe mult f. (L). 691 derechef — b. tei d. (L) b. te d. (C). 692 muesun . . leger (C) P. nuisir . . talent leger (L).

693 Quant — ben si te dais mesurer (C) desmesurer (L). 694 E le . dais . tus t. e. (C) deis . tuz . melz (L).

695 Da. dais tuz dis cuuaitise (C) dis coueitise (L). 696 K. sienz nen est que ne est cuintise (C). 697 Pur quom ia ait ben s. (C) *Pur* ke heom . ait s. (L). 698 N[e] peust se uals p. *uus* (L) Ne fait siueaus p. use a. (C) = Rara datur longo prudencia temporis usu.

699 *que* (L). 700 ior (L) Aueras l. est vnc (C). 701 Queus a. il est (C) Ques a. il test (L).

702 uergoiné la. ne laisse (L) uerguin laprender ne lasse (C). 703 Senz alieue main saueir abeisse (L) Sens *(Lücke)* nun sauer (C).

704 Beueire (C) Beuerte (L) f. la g. (C). 705 Mais mut plusurs en s. (C) Mais plusurs . . gaber deliter (L). 706 te cunten tu f. (C) contien ken (L). 707 t. tencons deis e. (L) dais tu tensuigne echiuer (C).

3 Le escole daís haunter. Pur taí ben excercer. En arte tut sééz sage. 677
6 Kar exercíce pur ueír. Te fra bon sen aueír. Cum ouerain fet vsage. 679
9 Mout nen aíez cure. Si auenge auenture. Ke tu te lessís murír.
12 Kí petít prís sa uíe. La mort ne dut íl míe. Quãt la plest uenír. 681
15 A sages daís entendre. E de eus graũt bens aprendre. Pur fous endoctríner.
18 La doctríne te vaudra. E de taũt plus te crestra. Si la uoez plubeier. 684
21 Beuez a mesure. Cum demaund ta nature. Si uíuer uoes saínement. 686
24 De quant mal est achesun. Ke trop baít outre resun. E se delít ensement. 688
27 Coe ke tu apertemẽt. Prísez deuaunt la gent. E ke uas alosaunt.
30 Deprauer ne le dais. Pur nul ren auterfaís. Kar dunkes ers flechísaunt. 690

58 Lestudie hāteras. Ja seit co ke tu as. Le art aparcu. 677
d Estudie engin aguse. E la main ke hom use. Plus ate lauum veu. 679
59 Naies pas grant cure. De penser a quel hure. Tu as a murir.
d La mo꞉t ne dute mie. Cil ke set sa uie. Auer en despit. 681
60 Des sages apren. E tu de tun sen. Autres deis aprendre.
d Sun sen e sun sauer. Pur ben multiplier. Deit chescūs hom despendre. 684
61 Si tu vous uiure sein. Beif mette si plein. Ke seies ben pussant. 686
d Kar chescun delit vein. A chescun est certein. De maladie *grant*. 688
62 Co ke tu as loe. En cōmunite. Par tei derechef.
d Ne seit redāpne. Par nul legerte. Tant seies sage égret. 690
63 *Quant* as ben e eise. Pens dūc de meseise. Pur tei humilier. 693
d *Quant* as adu*er*setez. Mut *grant* bens esperez. Pur *vus* reconfo꞉ter. 694
64 En age e en iuuente. Daprendre met entente. Kar á cure acrest sauer. 695
d Par user sei lung tens. Pot lem neis les seinz. Questrange est auguiser. 697
65 Mesurablement. Loez tute gent. Tres al espruuer.
d Kar un iur ver te frat. Ki ami te serrat. *Quant* aueras *grant* mest*er*. 699
66 Hunte nen aez. De chose ke ne sauez. Denquere e aprendre.
d Los est de sauer ben. E mal aiude ren. Ne uoleir entendre. 702
67 De beiure a surfet. Surt tencun en hait. E sens nul v petit.
d E de lecherie. Estrit e bricunie. Od tut lur grāt delit. 704
68 Le mauueis delit. Aies en despit. E fui la tencun.
d Ne unkes ne despises. Le bens ke tu *prises*. En ta descreciun. 706

158*a* L'estuide. *b* soit ceo . . aies. *c* L'art aperceu. *d* Estuide le sanz angoisse. *e* ke l'en u. *f* véue.
159*c* Tu deveras morir. *d* doute. *e* ki seit. *f* En despit avoir.
160*b* E après doiz. *c* Les autres a. *d* Son s. et son savoir. *e* bien multiploier. *f* Doit . homs.
161*a* vels vivere sain. *b* Boif si meitié plain. *c* Ke tu soies puissant. *d* d. en vin. *e* E a ch. certain.
162*a* Ceo. *c* toi de rechief. *d* soit dampné. *e* nule legierté. *f* soies sages e grief.
163*a* Q. tu bien es a e. *b* Pense . . meseisie. *c* toi. *d* Kant . adversitez. *e* Mult . bien. *f* Pour vous recunforter.
164 *(p. 456) b* m. ta e. *c* Par cure croist savoir. *d* lunc temps. *e* Puet humme neis le sens. *f* Ke estrange e. purchacier.
165*b* Loe. *c* Desque l'esprover. *d* jor voir te fera. *e* tei serra. *f* auras . mestier.
166*a* Honte n'aies. *b* ne ses. *c* Enquerre. *d* savoir bien. *e* E hunte est nule rien. *f* Voleir.
167*a* De forbeverie. *b* I vient tençon e folie. *c* sen . ou. *e* Estrif e briçonie. *f* Mès od mult g.
168*a* Ke malvais. *c* tençon. *d* unques. *e* Les biens. *f* discrescion.

33 En ta prosperíte. Te gardez de adu*er*síte. E ben te daís garnír. 693
36 E auer de riche(r) espaír. Kar apres teu contraír. Meuz poet auenír. 694
39 De aprender ne daís cesser. Kar scíence e sauer. Si crest par graūt vsage. 695
42 Precíus ert li sens. Ke us est dé *grant* tens. De taunt ert mu plus sage. 697
45 Cil kí tu aímes leument. Loer le daís menement. Ke tu ne saís puís repris.
48 Kar ben te mustra a un íur. Par faíntíse ou lel amur. Sí íl te est bons amís. 699
51 Beu fiz ne te uergoíne. De aprender en busoígne. Dūt ne es pas apris.
54 Kar graūt loenge est de sauer. E kí ne aprent fet a blauer. E kí ne est entalantífs. 702
57 Lí fuers e li lechers. Se tencent uolunters. Quāt unt delít charnal.
60 Mes pren femme pur engendrer. E vín pur saíf estauncher. Ou est ne peche ne mal. 706

8 Gard(e) tei de cels ki murne e taisant sunt; Kar suuent est en l'ewe plus parfunt
La u les undes mains [de] noise funt. [cure.
11 S'en une (chose) [rien] n'as bone auenture, En une altre deis (tu) mettre ta
13 Cumence co ke tu poez acheuer, Nun prendre fais ke ne puises porter;
Plus seür est nagier e guuerner (Pres de) [Lez] la riue ke trop parfund sigler.
17 Encuntre lui ki ui(s)t dreiturelment N'estriuer unckes felunessement,
Seit tost u tart, deus la ueniance prent.
20 Fols est ki pert, (e) puis s'en dolt e plure; Kar sun damage creist meisme l'ure.
22 *f. 401r°*: Si tis amis pas ne te [poet] seruir, Cum il deureit, pur co nel deis haïr;
De mainte chose estoet ami suffrir Ki lealment uolt l'amisté tenir.
26 Ne pramet pas lunc tens a ta uie Entent al bien, (e) del mal te chastie;
U ke tu u[a](oise)s la mort te desfie.
29 Apaie deu d'encens e d(e)'[a]urer E d(e)'almo[s]nes, nun de bestes tüer.
31 A auenture e a puisante gent Dune liu, quant [tu] as enpeschement;
Quant poëstez rauras de noisement, Aïe e sucur(s) uolentriuement
35 De tun pech[i]é te chastie e repent; Kar la dolur k(e)' hum par [mecine sent
A sa dolur est] medicinement.
38 Tun uiel ami changié ne deis blasmer, Mais del amur primiere remembrer.

---

708 Garde . . ces (L) Gar tai . ces . murnes (C). 709 est leue . parfunde (C) en lewe p. (L). 710 meins (L).

711 Si en . chose (C *p. 341*) Se en . chose naies (L) — bon. 712 autre dais metter (C) un . d. metre (L).

713 Cummez ceo . . . acheurer (C) poz escheuer (L). 714 Ne . . q*ue* tu ne pusses (L) faes . . pusse (C). 715 nager. 716 Lez la — que (L) parfunt (C).

717 Encuntur luy . uit draiturelement. (C) Encontre ki uit (L). 718 unq*ues* felenessement (L) unkes felunnessement (C). 719 Sait (C) — deu — uengance (L).

720 Fous est ky prent p. sent dout e plur (C) p*er*t p*us* sin (L). 721 acrest . lur (C) — meimes.

722 ne poct (C) pot (L). 723 il ne deuerait pas nel dais p*ur* ceo hayr (C) nel deis pur co h. (L). 724 meinte . estot (L) estoit amy (C). 725 Ki leument uout amiste (C) u. amiste (L).

726 p*ra*metre . lung . en (L) p*ro*met . lung (C). 727 Al bien entent de (L) ben d. (C). 728 Quant tu uas l. (L) V ke tu uas l. (C).

729 Al pie . . & daurer (L) Apai . . . de aurer (C). 730 dalmones nient (L) de aumones nent (C).

731 Auent*ure* & a puissante (L) Auenture gent e a pussante (C). 732 Dun luy q. as (C) Deis liu doner q*ua*nt as encumbrement (L). 733 poeste raueras . nuisement (C) Q. tu auras poeir de nusement (L). 734 (*fehlt* L) sucur uoluntrifment (C).

735 peche — reprent (C). 736 k. *bis* sent *fehlt* (L) kom p. medicine (C). 737 A *bis* dolur *fehlt* — *est* medecinement (L).

738 vel amy change . dais blamer (C) a. ne deis changer ne blamer (L). 739 de la p*re*mere am*ur* rem*em*brier (L) premere (C).

963—989] **Anonymus.**

63 Li simples e li taysaūt. Eschure daís maíntenaūt. Ne te daís affer. 708
66 Le ewe peísíbel amunt. Taunt est plus parfunt. E plus fet a duter. 709
69 Si te faíle richeíse. E pouerte te despleíse. Ne ws emmayez.
72 Kar uer poez suuent. Ke ausí uaíllaunte gent. Sunt plus pouers assez. 711
75 Sí bosoígn empernez. E cheuír la uolez. Outer poer ke uaut. 713
78 Plus vaut al maríner. Pres de la tere sigler. Ke en la mer trop haut. 715
81 A saínt hom draíturer. Ne te daís pas meller. A tort ne par rancur. 717
84 Kar ueírs est saūz dutaunce. De teus prent gref uengance. Deus par graūt reddur. 719
87 Si te bens sunt perduz. Anentí e descheuz. Ne te daís doluser.

69 En chascun tens e liv. Hume cele eschiv. E hume ke est teisant. 708
d Kar il auent ke lunde. Jloc est plus parfunde. V ele est meins muvant. 709
70 Sj en nule ren. Ne teschet si ben. Cū fet a autre gent.
d Vei si tu as teche. V uice en quei co peche. E tanttost ten amend. 711
71 Assai tenprise ben. Ke tu nemprenges ren. Ke ne pusses acheuer. 713
d Plus est sour afere. De nager pres de terre. Ken haute mer sigler. 715
72 Encūtre hume dreiturel. Ne voilles pas estriuer. A toꝛt ne li mesdire. 717
d Kar tutes vres prent. Deu gref vengemēt. De toꝛcinuse ire. 719
73 Si tu perz tun aueir. Ne voilles trop doleir. Pur dubler tun damage.
d Mes si deu te lenveit. Receif le gain od hait. Si feras ke sage. 720
74 Damage gref e fer. Dūt lum deit doler. Cest perdre sun ami.
d Kar meint damage a. Dūt li sages ja. Nert dolent ne mari. 722
75 Ne promet a tei mie. Tens de lunge uie. Ke deceu ne seies. 726
d Vkunke vas enz v hoꝛs. Le vmbre de tun coꝛs. Ensivt moꝛt tute veis. 728
76 Encens a deu celestre. Offre e sofre á crestre. Le veél a la charue.
d Ne creire ne uolez. Ke deu de co seit lééz. Ke hume les bestes tue. 729
77 Dune liu al *grant*. E soffre le puissant. Q*uan*t il fet mal a tei. 731
d Kar cil ke pot blescer. Repurra *pro*iter. Aucune feiz co crei. 733
78 Sj peches par folie. Tei meimes en chastie. E co ben aspremēt.
d Kar dolur est mescine. De dolur ki fine. De tuz dolurs lentend. 735
79 Sj cum ami deuenge. Acun pur veil haenge. Ne voilles pas dāpner.
d Mes kil ad ses murs. Change en amurs. Ver tei deis remēbrer. 738

169*a* Tuz jurz en chescun leu· *b* Humme c. eschive. *c* home tesant. *d* devent. *e* Ou ele est p. *f* Iluec est . movant.
170*a* rien. *b* Te chiet si bien. *d* Voi. *e* Ou . . quoi ceo. *f* E tantost t'en amendes.
171*a* Essaie . bien. *b* Ne n'enpren nule rien. *c* puissiez. *d* seur. *f* Ke en.
172*a* Contre homme. *b* v. e. *c* Ne lui de rien. *d* hures. *e* grant. *f* torçonose.
173*a* pers . aver. *b* v. pas doler. *c* Par doubler. *d* deus l'en te envoit. *e* Recoif.gaing ou ait. *f* frez mult ke.
174*a* *(p. 457)* D. est grief fès. *b* l'en doit doloir. *c* E p. *d* Mais maint. *e* Pur quoi. *f* N'iert . . marriz.
175*a* Ne te promet mie. *c* desceu ne soies. *d* Si tu v. e. ou. *e* L'umbre t. *f* tote voies.
176*b* soeffre acreistre. *d* E ja ne creez. *e* ceo soit liez. *f* Ke l'en . . tues.
177*a* Done . au. *b* sueffre au. *c* Si face . . toi. *d* cilli puet. *e* Il purra profiter. *f* foiz, ceo croi.
178*b* Toi meismes ch. *c* Tost e a. *d* Dulur est medicine. *f* totes . l'entent.
179*a* Si tun a. deviengne. *b* Aucun pur vielle. *c* Ne le doiz p. *d* ke il ait. *e* Changié. *f* Vers toi dois.

990—1028] **Anonymus.**

90 Mes meuz daís eníoír. Si te poet auenír. Nul ben purchacer. 720
93 Sí tu perdes tes bens. Ne te saít a rens. Ne séëz pas eschís.
96 Mes damage est mut graunt. E pert trop karkaūt. Deperdre bons amís. 722
99 Ne aíes asseurement. De uíuer longement. Kar coe serraít folage. 726
2 La mort par la ou vas. Te suyt mut ignel pas. Cum fet le cors umbrage. 728
5 Ja mar deis creer. Pecheur a deu pler. Pur sacríffer un vel.
8 A deu teu sacríííse. Ne plest en nule guíse. Mes uerraí quer é leal. 729
11 A cil ke te poet greuer. Te daís humílíer. Sí il est mut pussaunt. 731
14 Kar ki ad tel poer. Mut te purra ualer. Si ert sun auenaunt. 733
17 Quaūt tu de ren pechez. Tu memes te chastíez. E repentez nuyt e íur.
20 Ki de plaíe voet garír. Dolur lí cuuent suffrír. Coe est medícíne de dolur. 735
23 Dampner daís nulí. Ki te est amí. Lung tens par fíaunce.
26 Tut aít chaūge ses murs. Remembrer daís tut íurs. La *pre*mer alíaunce. 738

40 Tant cum la gent plus t'aiment e unt chier, Plus uolentiers les serf de tun mestier,
Ne pas nel fai en demenant dangier, Ke l'um t'apealt custus u pautenier.
44 Cil est chaiti(f)[s] e mis en fol errur Ki tuz iurs ad suspecun e poür,
Mielz li uenist, k'il fust mort a honur.
47 (E) Si tu serf achates u ancele Pur tei seruir, seriant les apele.
49 Le bien ke puez aueir demaintenant Nel refuser pur atendre plus grant;
Kar pot cel estre (ke) tu atendras tant, Qu'a cel faldras qu'aue[i]r poïs deuant.
53 Ne t'esioïr de co ke male gent De male fin moirent sudeement,
Cil moirent uif(s) ki uiuent lealment.
56 Ke part n'(en) aies en femme de mal cri, Fai uns e altres eschiure de li.
58 Ja seit ico ke mult aies apris Par estúdie, plus seies ententis
De sens aprendre e plus [e plus] tut dis, Ne ia ne fine (i)tant cum tu [es] uis.
62 Ne t'esmerueille k'escrit ai brefment, Co fist l(e)[a] brief[té] del sens ki apent,
K'est en raisun un[s] ueirs deus sulement.
65 Kil translata [l']entent tut altresi, Danz Elyes dunt Jesu[s] ait merci. Amen.

---

740 Taunt . . . tayment (C) — cher. 741 uolunters (C) uolenters le sers (L) — — mester. 742 p. ne — fay (C) demandant (L) — danger. 743 Ke he*om* cust*us* ta. v paltuner (L) Kon custus tapeut . pautener (C). 744 Cil il e. cheitife (C) error (L). 745 Ky . dis . suspeciun (C) tut dis . suspecon (L). 746 Meuz (C) li fust (L). 747 Se (L) Si (C). 748 seriaunt lapel (C). 749 ben . poez . demaintenaunt (C) poz auer meintenant (L). 750 Ne . . atendere graunt (C) p. hon*or* p. (L). 751 e. ke (C) e. tu atenderas (L). 752 Ka . faudras kauer (L) Ka ceo faudras kauenir (C) — pous. 753 te esiois . ceo (C). 754 morent — sudeinement (C). 755 morent uifs . . leument (C) mort uis ki uit (L). 756 par ta male fe*m*me naies (L) Si tu pouers es e femme as de grant c. (C). 757 Fay v*us* auters eschiuer . luy (C) eschiuer (L). 758 s. co (L) sait iceo . mut (C). 759 e. seies pl*us* (L) P. plus estudir seis (C). 760 sen a. p. (L) a. plus . . tuz (C). 761 f. tant cu es (L) f. taunt (C). 762 tesmerueil q*ue* escr*it* ai uers b. (L) temeruail ke ecrit ai b. (C). 763 Ceo fit la breue(u)t de mun ententement (C) la brefte del ce (L). 764 Ken la r. — uns de uers solement (L) ioius deus uers s. (C). 765 len entent . autresy (C). 766 helys (L) helyes . deus . mercy (C).

---

29 Sí tu es en offíce. Guyez le ben saūz uíce. Ke seez plus cher tenu. 740
32 E si le faí par resun. Ke tu ne portes le nun. De offíce perdu. 742
35 Ostez de tun curage. Suspícíun ke arage. Ou tuz íurs ers chaítífs. 744
38 Plus uaudraít a pourus. E tute gent suspícíus. Ke il fussent morz ke uífs. 746
41 Quāt aueras purchacez. Serfs a ta uoluntez. Ben les daís user.
44 Sí uílaíns les clamez. Humes sūt coe sachez. Coe daís remembrer. 747
47 Pur bone bosoigne fere. Ne daís pas retrere. Ne longemēt targer. 749
50 Kar auenír poet tel tens. Ke íāmes pur nul sens. La pussez cumencer. 751
53 Ne daís pas eníoír. Quant subíteмēt uaís morír. Lí mauuaís pechur. 753
56 Mes kaūt morent lí bonurez. Ke uíuēt en saíntetez. Saunz peche e folur. 755
59 Si ta femme est blame. De tun amí de fame. Sí la chose ne est pas sí.
62 Sí ele est bone e chaste. Ne facez trop en haste. Tun amí enemí. 756
65 Quāt aueras mut oy é seu. E par *grant* estudíe entendu. Ne pas unkore assez. 758

80 Cum plus cher te veis. Tāt plus pener te deis. De seruir plus agre. 740
d Ke le uil nun de. De leu ki tant cher tout. Ne te seit dune. 742
81 Si suspecenus. Sūt tut tens pourus. E lur vie es mesaise. 744
d A tens vaut meuz murir. Ke itel mal suffrir. Kar moꝛt vert co ne peise. 746
82 Sj ata volente. Serfs as achate. Pur auer en tons vs.
d En q*ua*nt kil unkes frunt. Pens ke humes sunt. Ausi cum v*us*. 747
83 Les bens ke poz errant. Prendre en auant. Ne met pas en respit. 749
d V tu j fauderas. Q*ua*nt auer les voudras. Jssi cum io quid. 751
84 Esioir ne te deis. Q*ua*nt tu veis les mauueis. Murir sudeinemēt. 753
d Kar neis li bonure. Ki uie est sanz peche. Wnt a definemēt. 755
85 Si femme as v amie. E lume la surdie. De aucun ton ami.
d Ja p*ur* co nen aies. Deuāt ke cert en seies. Mal quer en vers li. 756
86 Mut seies ententifs. Tut eies tu mut ap*ri*s. En esstudiant. 758
d Plus e plus apren. De sauer ben e sen. Tāt cum es uiuant. 760
87 Tu te m*er*ueilles co quid. Ke iai ces uers escrit. Jssi nuement. 762
d Mes co est lacheisun. Ke dise ma resun. En dous uers breuemēt. 763
88 **DE** danz catun la trace. Si pres cum la *gr*ace. Deu mad eseine.
d Ai p*ar*tut sui. E le sens delui. En rumanz t*re*sturne.
89 Ne men deit blamer. Hume seculer. Ne nul crestien.
d Kar co est mun mester. De faire de penser. Tut tens sens eben.
90 Mes si io ai mespris. Vautre chose mis. Kil ni deit auer.
d Li sages killurrunt. A mender le purrūt. E io lur en requer.
91 Tut cil ki loꝛrunt. E en oes mettrunt. Les sens q*ua*nt lunt oi.
d Od deu eiens part. E del pechur euerard. Ait damne deu merci. Amen.

180*a* chier te vois. *b* De tant p. te doiz. *d* Ne ne soies briçon. *e* Tenu, e vil nun. *f* Te soit après doné.

181*a* sospeçoneus. *b* tuz jurz. *c* Lur vie est meseisé. *d* A tels v. mielz m. *e* tel. soffrir. *f* Si il ne fussent amendé.

182*b* Sers as acheté. *c* avoir en tes. *d* quanque u. front. *e* Pense . homes. *f* Autre si com tu es.

183*a (p. 458)* Ke tu puès. *c* met en. *d* Ou tu en faudras. *e* avoir. *f* come jeo quit.

184*a* ne dois. *b* Q. vois . malvais. *c* Morir sodeinement. *d* Kar tu veis les benurez. *e* neis sunt s. péchié. *f* Vont.

185*a* ou. *b* E aucun la sordie. *c* D'aucun tuen. *d* ceo ne. *e* D. ces ke c. soies. *f* enver.

186*a* Mult soies ententif. *b* aies mult. *d* E p. p. (apren *fehlt*). *e* E savoir e s. *f* come.

187*a* En esmerveillez ceo (quid *fehlt*). *b* Ke jeo aie. *d* ceo. *e* deisse . reison. *f* brievement.

188*a* Katon. *b* come. *c* m'a enseignié. *d* trestut soi. *e* les. *f* romans.

189*a* me doit blasmer. *b* Home. *d* c'est . mestier. *e* fere e de. *f* Tuz jurz sen e bien.

190*a* jeo mespris. *b* Ou. *c* Ke il n'i doit avoir. *d* sage ki l'orrunt. *f* je les . requier.

191*a* Trestut. *b* en quer retendrent. *c* Le sen q. l'ont. *d* O Deu aient grant p. *e* pecchéor. *f* Ai. *folgen 1a—6f.*

---

68 Mes muz des choses daís aprendre. Folíe est nūpas entendre. Chose ke apríss auez. 760
71 Ne te emerueíllez. Sí ap*er*tement me oyez. Esc*ri*uer e díter. 762
74 Coe fet la ab*re*geaūce. De deus v*er*s la sentēce. P*ur* ceo les fis dubler. 763-4
77 Jcí fínist le líuer de catun. Ki aprent sun fíz sen & resun.

Von vorstehend mitgeteilten 3 Bearbeitungen der Disticha Catonis habe ich nur die von Elie kritisch behandelt, aber auch sie nur soweit, als es der Vers gebot, auf dessen eigentümlichen, streng silbenzählenden Bau bereits in der Vorbemerkung hingewiesen wurde, als es eine möglichst getreue Wiedergabe der Hs. *O* — meine Copie datirt allerdings aus dem Jahr 1870 — zuliess, und als eine leicht einzuführende, von *LC* gemeinsam verbürgte Besserung zu Gebote stand. Weitere Änderungen mag der Leser auf Grund des vollständig mitgeteilten Variantenapparates selbst vornehmen. Er wird sich bei näherer Prüfung desselben bald überzeugen, dass *OC* auf eine gemeinsame Zwischenquelle zurückführen, und daraus die weitere Directive entnehmen, dass gemeinsame Lesarten von *OL* und *LC* nicht ohne besondere Gründe angefochten werden dürfen. Bei einem Text, wie den vorliegenden, haben weitergreifende Emendationen ihr recht bedenkliches. Wenn irgend wo, so ist hier die grösste Vorsicht geboten. Dass der Text von *C*, für sich betrachtet, jedem der beiden anderen Hss. bedeutend nachsteht, bedarf ebensowenig specieller Darlegung. Übrigens ist die Hs. sehr schwer lesbar. Für die Everartsche Übertragung reichte das mir zu Gebot stehende Material zu einer auch nur teilweisen kritischen Bearbeitung nicht aus. [Die schon wiederholt erprobte Gefälligkeit von Prof. Kölbing ermöglicht mir zwar wider Erwarten jetzt nachträglich noch die Varianten der Oxforder Hs. dieser Übertragung hier in der Anmerkung *)

---

*) Varianten der Oxforder Vernon-Hs. zu Everarts Cato-Übertragung Text *A*. (Die Additional-Hs. 22283 stimmt offenbar bis auf untergeordnete Schreib-Varianten mit der Vernon-Hs. überein, wie die geringfügigen Varianten zu Str. 7-8, womit dieser Text beginnt, und zu Str. 187, womit er ebenso wie der Vernon-Text schliesst, von welchen Strophen mir Kölbing gleichfalls Kopie sandte, ergeben.)

1*a* (*209e*) estoyt payen. *b* sauoyt rien. *c* ley. *d* E ne porquaūt. *e* Riens . soun escrist. *f* Encountre . fey. — 2*a* encord. *b* ren . . descord. *c* Al seynt. *d* sen porrat. *e* Cely qui vodrat. *f* Mettre sa. — 3*a* Issi . ieo quit. *b* seynt. *c* ly estoyt. *d* ne sen . sauer. *e* Nul nest . veir. *f* Ky . . . seyt. — 4*a* Kar lenseigneměť. *b* danz Catū. *c* soun. *d* ke il. *e* Moy e tote. — 5*a*—6*f* *fehlen.* — 7*a* ie moy aparceuoye. *b* Plusours . . voye. *c* mours. *d* voyr mestoyt. *e* graūt . serroyt (bien serroit. *Add.-Hs.*). *f* conseyler. — 8*a* ce nomement. *b* gloriousement. *c* En le moūd ves-

mitzutheilen, doch wird auch mit ihrer Hilfe eine leidlich sichere Textherstellung noch nicht zu erzielen sein.] Ich gab daher den Text von *A* nach der mir vorliegenden Copie möglichst getreu wieder und fügte die Varianten des arg verwahrlosten Druckes der an und für sich schlechten Hs. *P* hinzu. (Ein Blick in diese Varianten wird dies Urteil über Leroux de Lincy's Ausgabe bestätigen). Bei der anonymen, nur von *H* überlieferten Version musste bei dem Zustand des Textes von vornherein auf eine Lesbarmachung Verzicht geleistet werden.

---

quisent. *d* affere. *e* Dignetez . tere. *f* E honour conquisent. — 9*a* beu. *b* enseigner. *c* vous seyes. *d* couenaūt. *e* purras eneuaūt. *f* Aorner toun corage. — 10*a* ces enchesons. *b* Beuz . tey somons. *c* me . lycez. *d* Mes nent entendre. *e* (*209f*) Ceo . . despire. *f* tei en chastiez. — 11*a* Deu aorez. *b* A ly requerez. *c* Dount. *d* amez. *e* Vos parens honoures. *f* mout . eizes.

12*a* Mout. *b* Chose . . . done. *c* ou. *d* alez. *e* Ben vous atornez. *f* enseygnement. — 13*a* leaus. *c* veyez . . facez douns. *d* coūseyl ne a. *e* Avaūt . vous seyez. *f* Apelez ou somouns. — 14*a* Belement gestez. *b* E . seiez. *c* Dormez . saunz. *d* Volunters les. *e* Ces ke vous veyes. *f* Vener a countre vous. — 15*a* amour. *b* Amez a greynour. *c* donez lu. *d* pouer. *e* Ke puissez encoūtrer. *f* Cū il vous seyt tenu. — 16*a* Toun . . vre. *b* Dotez sy eiez mesure. *c* beyure . deuras. *d* Gardez . . seyez. *e* Hoūtous a la feez. *f* E donke ben le fras. — 17*a* (*210a*) Lyueres enlisez. *b* ceo . . auerez. *c* mettez . obly. *d* Gardez. *e* est fest. *f* long tens quili. — 18*a* enfauntz. *b* Ben sauer eseen. *c* seiez. *d* douce. *f* Gardez toun sermēt. — 19*a* meyne. *b* seyez. *c* petist irrez. *d* Nescharnyez nulli. *e* vous comaūt epri. *f* La puteyne fuez. — 20*a* Volunters. *b* tuens quant poyes. *c* es. *d* prouosterie. *e* Esteyes ene flecchez mye. — 21*a* Par. *d* E coūsayl. *e* Nent s. enseynez. *f* il tent plez. — 22*a* bens. *b* nomemēt . tuens. *c* vsez. *d* Seur coūsayl donez. *e* Maudyt . seyez. *f* Ne maudiez.

23*b* tupet iuez. *c* a la. *d* fuez. *e* seyez. *f* Ne fol ne. — 24*a* (*210b*) vous quidez. *b* ou. *c* Doūt . . mye. *d* Donkes fetes come. *e* Le retenez . toun corage. *f* descouert. — 25*a* Soffrez. *b* Meymes cele. *c* done. *d* iuggez. *e* rien. *f* ceo ert equite. — 26*a* Benefice . as resceu. *b* eiez deu. *c* en guerdon. *d* E conuiue. *e* Hōme *pour* nent i. *f* ce . trayson. — 27*a* Taūt. *c* Ceo ke a. *d* veyes . guere. *e* Cumbatez . la tere. *f* toun. — 28*a* voylles . toun. *b* ben coueyter. *c* nul. *d* Veindre . sormoūter. *e* Voylez uostre per. *f* soffraūce. — 29*a* Ky est meyndre. *b* Tut seyez vous. *c* despisez. *d* ne as. *e* En tey ne. *f* ne preysez. — 30*b* Ren. *c* *quant* ke . fras. *d* Volunters. *e* Suffrez. *f* Quaūt *pour*chase le as. — 31*a* deu . cultifier. *b* (*210c*) od pure pencer. *c* les dytez. *d* E seit toun corage. *e* son. *f* Saunz estre remuez. — 32*a* gardez vous *b* tu veylez. *c* sompne *d* trop. *e* Veum souent cheir. *f* hōme.

33*b* Ke. *c* refreyner. *e* Ke . reson. *f* Sceet tere. 34*b* soun dreyt. *c* Ne en dist ne en fance. *d* Ky ke d. *e* nul autre cū ieo. *f* Ne . concordaunce. — 35*a* Quaūt. *b* meymes. *c* premerement. *d* ke. *e* graūt.

Was nun das Verhältnis der 3 Versionen untereinander anlangt, so berühren sie sich in so mancherlei Punkten, dass unmöglich jede als eine unabhängige Übersetzung aus dem Latein angesehen werden kann. Natürlich soll damit keineswegs geleugnet werden, dass nicht jeder Übersetzer das Latein vor sich gehabt und nach Kräften wiederzugeben bemüht gewesen wäre; nur haben zwei derselben nebenher auch die erste Übersetzung oder der zweite Übersetzer auch die erste, der dritte die zweite benutzt. Sogar für die Schreiber der einzelnen

---

f Ke mout. — 36*a* Ceo qe vous auez. *b* Doūt quidez enpeirer. *d* Kar il est. *e* Richesse. *f* Auer. — 37*a* seyez. *b* Solum ce..veyez. *c* Cum ..ount. *d* saunz blamer. *e* Ces mours fet. *f* Solum. les choses sount. — 38*a* (*210d*) errez. *b* quaūt souent. *c* seruauns.cleyme. *d* souent. *f* ky .syre eyme. — 39*a* ces. *b* Akuns c. *c* ne voyl. *d* deyez.ceo. *e* quey le eyez. *f* Mes pluse. — 40*a* Encountre ianglour. *b* ne eyez deshonour. *c* voylles. *d* meynt hōme. *c* En . de sa. *f* Est poy de sauer. — 41*a* amez. *b* tey meymes seyez. *c* Cheir. *e* taunt donez . tuens. *f* Ke tey. — 42*a* Noueles fuez. *b* troue . seyes. *c* Blaundour ne. *d* nuist. *e* De ..ou. *f* Mal vener ay veu.

43*a* Chose a tey p. *c* Ne le promettez auaunt. *d* En le mound y ad. *e* Meynt hōme est dreyt en sey. *f* fauours e blaundiaunt. — 44*a* Quaūt tu tey . loyer. *b* Juggez . toun. *c* Ly . est veir ou noun. *d* creyez. *e*; eyez. *f* resoun. — 45*a* (*210e*) A autri seruisez. *b* preysez. *c* Deuaūt tote. *d* bien fras. *e* nent en. *f* moun. — 46*a* Seiez. *b* E metez vostre. *c* fere. *d* Kar quaunt.regeies. *e* En ces fez e dis. *f* La tuen.retrere. — 47*a* Si hōme nuil ren. *b* A vous parout ben. *c* Ja ne eizes enui. *d* Ky ke. *e* Il quide.tote. *f* Parlent . ly. — 48*a* Taunt . . benure. *b* Encountre aduersyte. *c* Deuez vous eschure *d* le comencement. *e* le. *f* Ne soūt pas de vne mesure. — 49*a* Kant . . dotouse. *b* freille . perilouse. *c* Vostre vye. *d* Mout . graūt. *e* Pur.sei en esperance. — 50*a* Kant..doun. *b* Tei ad en baundoun. *c* De toun. *d* Reseuez. *f* Tenez par tut. — 51*a* Kant en le moūd venistes vif. *b* Poure echeytif. *c* (*210f*). *d* Le . de p. *e* pite. *f* Suffrez le. — 52*a* Kant tei estut morir. *b* vener. *c* deyez . . doter. *d* doute. *e* Ja ioye. *f* put en le moūd. — 53*b* respoygne. *c* De. *e* Tei deuez. *f* E ly ne blameras.

54*a* tuen purchas despent. *c* Solum ceo qe vous veyez. *d* quydez tote veis. *e* ne eyez. *f* meuz. — 55*a* promettez.souent. *b* Donez mout doucement. *c* Ceo.volez doner. *d* seyez auaūtour. *e* Dount vous voyllez honour. — 56*b* quer. *c* toun. *d* Deceyuez. *e* de la. *f* Facez ataunt dely. — 57*a* voylles. *b* hōme. *c* ke solum. *d* Doucemēt chaūte. *e* Quant le oyssellour le oysel. *f* Trait a desceit. — 58*a* (*211a*) vous ne eyes manans. *b* auez mout enfauns. *c* Fetes. *d* Acune menestraucie. *c* ke il p. la. *f* defendere. — 59*a* Dount . vnt. *b* Ceo eyez. *c* eyez. *d* ia nyers (blame *fehlt*). *e* escharcete. *f* coueyter. — 60*a* ke tu veus. *b* voyllez. *c* fere . . plet. *d* Il ne auent. *f* ceo ke il meymes fet. — 61*a* fere veus. *b* Pensez coue h. *c* Tu le pussez. *d* ceo.len *e* Encoūtre dyre. — 62*a* eyez. *b* conou. *c* trespassaunt. *d* Ta chose ne querez. *e* Quant auer le deuez. *f* Purueyez . . auaūt.

Hss. dürfen wir eine Beeinflussung seitens des Lateins nicht von der Hand weisen, zumal *OAP* denselben ganz oder teilweise mit überliefern. Die grössere Verwandtschaft einer Version mit dem Latein bietet also kein zuverlässiges Kriterium für Ermittelung der ältesten Übertragung, die dann teilweise von den beiden anderen direkt oder indirekt verwertet wurde. Um die Originalübersetzung festzustellen, können vielmehr nur solche Stellen dienen, in welchen bei gemeinsamer Abweichung vom Latein, die Lesart der einen sich als eine Entstellung der

---

63*c* Ce est d. *d* Ki ke vnkes . . labour. *e* Facet le checun iour. *f* gayner. — 64*a* veindre en puras. *b* Souent len durras. *c* (*211b*) A toun . cūmpaynoun. *d* nyert la mort. *e* fet ou. *f* Ki deplese a hom. — 65*a* dotez . ou tu oses. *b* Ou . . grāūt. *c* Le petis doner. *d* veises amis. *e* Solum ce ke mest auis. *f* taunt. — 66*a* mouez . toun corn. *b* toū compaynon. *c* Ne envers toun bien veilaunt. *d* haiour. *e* amour. *f* Gardez vous *par* taunt. — 67*a* mesfet. *b* Ki toun seruaūt ad fet. *c* del ire. *d* Tei. *e* Ki puisset . . houre. *f* A tuens. — 68*a* Quaūt tu . pouer. *b* De autre sourmounter. *c* Donke vendras . suffraūce. *d* estre. *e* graunt afaitement. *f* hōme auaūce. — 69*b* Ki . nomemēt. *c* conquis. labour. *d* Qu*a*nt est en p. *e* Donke . mortele. *f* anguisse e dolour. — 70*a* tei conuz diez. *b* Seiez a. tote feez. *c* a mesure. *d* Mes . seiez. *f* tei. — 71*a* (*211c, Anfang von 71abc fehlt*) volez. *b* eres cultifier. *c* ble . fayle. *d* Virgile lisetz. *e* En . en p. — 72*a* volez f. *b* bien. *c* Doner . medicines. *d* Macer. *e* grauns v*er*tues aprent. *f* De herbes.

73*a* voil . . . fayles. *b* batayles. *c* De aufrike . . Rome. *e* ileok troueres. *f* batayle la somme. — 74*a* volez . amours. *b* Come ly plusours. *c* Lisez. *e* plus des amiz aueres. *f* Ki tu. — 75*b* Mes. *c* Voylez. *d* ount come. *e* Puisset toun corage. — 76*a* Venez donke auaunt. *b* lisaunt. *c* Si voilez. *d* Lyre coynteyse. *e* Ben e bone a prise. *f* Voyl. — 77*a* vous poyez . touz. *b* Acuns e meylours. *c* Pensez. *d* honour frez. *e* E les . conquerez. *f* Ke u. — 78*a* (*211d*). *b* de ciel. *c* Ne deuez vous enquere. *d* damne . lesses. *e* les. *f* De ciel e de. — 79*a* dotes. *b* ceo. *c* mout serreit f. *f* Ki est. — 80*a* irrez. *b* ne estriuez. *c* Dount nestes certifie. *d* corage. *e* D. ke il ne seit s. *f* De entendre. — 81*a* Tes despēses despent. *b* Mout corteisement. *c* En beyuere e enbiaūde. *e* Solum . poyez. *f* Ke le tens demaunde. — 82*a* Demesure hayes. *b* seiez lees. *c* ceo. *d* vent sor. *e* guerres . p*ar*founde. *f* enseure. — 83*a* Coyntement. *b* vergondez. *c* compaynoun. *d* Kar plusours. *e* Blamerūt . de s. *f* Ces mesfez . comun.

84*a* qe vous. *b* hōme . pecches. *c* (*211e, Anf. von 84c-f fehlt*) gayner. *d* sescapisent. *e* a rere i. *f* t. louer. — 85*a* Ne eiez. *c* Kar se ne uaut guere. *d* ou. *e* coūseil v. *f* homme ad — 86*a* Souent. *b* Cely . pluis. *c* mynour. *d* nous aou ms. *e* Souent. *f* Reueyndre le vencour. — 87*a* A conu . . pier. *b* voiles. *c* Ne en jeu. *d* grāūt cuntek souent. *e* poy sourt. *f* Dount v. grāūt. — 88*a* voilez. *b* deu voyl. *d* Mes serf tei facez. *e* Souent les saluez. *f* tei mettre. — 89*b* Gardez ke . seyes. *d* homme ne nust. *e* Folye fust ne quident. *f* E envye. — 90*b* Gardez . seiez.

andern Übersetzung charakterisiert. Althergebrachter Ansicht nach wäre nun Everarts Übersetzung die älteste (vgl. z. B. Héron, Oeuvres d'Henri d'Andeli S. 85 f.) Am nachdrücklichsten hat diese Ansicht Thomas Wright in der Biographia Brittanica Agn. Period. S. 124 f. vertreten. Er sagt: »Helys translates the first book of Cato in the same measure as that adopted by Everard, whom he frequently copies with slight variations through several lines, whilst at other times he changes his original entirely, but in such a manner that we easily see that he had the version of Everard before his eyes. Many of the variations are

---

c toun corage *d* Nuil hōme sen joyet longemēt. *e* mal. *f* Vit.. outrage. -- 91*a* (*211f*) tensoun trespassez. *b* Puis ke il est pardonez. *c* deiz le ditez retrere. *d* Apre amistes. *e* Nest . acordes. *f* homme debonere. — 92*a* Tei . deuez loyer. *b* Ne tei meymes b. *c* Ceo eyez. *d* se fount iceus. *e* Ke sount bricons. — 93*a* Donez . dispent. *c* la . est. *d* Kar il est fest en. *f* long tens q*u*ili est.

94*a* seiez. *b* Solum ceo. *c* Coment . . vet. *d* cointise . graūt. *e* Defendre . nounsauaūt. *f* Pur soun esplet. — 95*a* Fuez lecherie. *b* ne amez mye. *c* Nuil . ces. *e* Kar s. *f* ceus doyuēt graūt. — 96*a* A ces counteous *b* creyez mye a tous. *c* Ke countent. *d* mout . ad. *e* Fauces. *f* entere. — 97*a* A tey ne seit il pardone. *b* Q*u*ant . es enyuere. *c* De b. ke mout vaut. *d* en le . neizt il p. *e* Ne en la coupe le t. *f* Mes en le . beuaunt. — 98*a* (*212a*) De . priuite. *b* cumpaynoū. *c* Oyez e ueyez ke il ne seit v. *d* Toun . . mediciner. *e* deuez bayler. *f* lel. — 99*b* Tei auygne . ou. *c* preygnez. *e* maueis qe ele les. *f* aprement. — 100*a* suffrer. *b* poyent auener. *c* Coyntement. *d* taunt p*our*rount le meyns. *e* il sount p*ri*ue dens. *f* Greuer a. — 101*a* seiez sourmoūte. *c* Ke vous neiez. *d* cheuaūce. *e* E eies en esperaunce. *f* Q*u*ant es al. — 102*b* changable. *d* frount . . bel. *e* le hatirel. *f* y ert e. — 103*a* la frount. *b* Ne vous. *c* De . comensail. *d* la chef deners. *e* Ke tot . auf. — 104*a* Iceo qe . deuaunt. *b* Seiez entendaunt. *c* ceo . suyt. *d* li . tot. *e* Kele vn e.

105*a* (*212b*) deyes. *b* feyez. *c* Tut seiez mut pussaūt. *d* Mout . hōme. *f* entendaūt. — 106*b* Ou le peuple. *c* despisez soul. *d* mout. *e* ou *f* Ne eyt . . nuil. — 107*a* p*re*merement. *b* entent. *c* Q*u*ant feiztes toun labour. *d* Le houre. *e* deu p*ar* . pecchez. *f* chaūge tot en iour. — 108*a* songe . vous songez. *b* Counte . countez. *c* hōme est veilaunt. *d* Ce ke il coueit e espeir. *e* puis . veut auer. *f* dormaūt. — 109*a* Kar ki ke vnkes. *b* Ki . . vodras. *c* lysaunt. *d* Veiez toun corage. *e* A tei . seiez. *f* Ecoueitez aprendre. — 110*a* Ne cesses en toun corage. *b* De aprendre ke seiez sage. *c* Mout amyablement. *d* morte. *e* hōme . checun. *f* aprent. — 111*a* Mout aueras p. *b* cet. *c* met. *d* ne les l. *e* Pas . dispisez. *f* Effras toun prou. — 112*a* (*212c*) Cum vous uiuez. *b* tei . de ren. *c* Ky . maueis dient. *d* nad nul de pouwer. *e* Les bouches estoper. *f* ceux ke . vous leyent. — 113*a* auaunt. *b* Testemonier. *c* Sauuez . tuen honour. *d* Toun amy sauueras. *e* Q*u*ant qi tu purras. *f* blame de soun seygnour. — 114*a* bleysauntes. *b* blan-

mere differences in the reading of manuscripts. In the second book Helys gives a translation differing both in words and measure from that of his prototype, to which however he returns again in the third and fourth books (??).« Ihm gegenüber scheint allerdings P. Meyer der Reihenfolge nach, in welcher er die Catoübertragungen Rom. VI. S. 20 aufführt, Elie de Winchester den Vortritt zuzuerkennen. Unabhängig von ihm hat sich mir bei genauerer Vergleichung der Gedichte Elies und Everarts dieselbe Ansicht aufgedrängt. Schon von vornherein erscheint es unwahrscheinlich, dass ein mittelalter-

---

diauntes. *c* Deuez vous d. *d* nuil hōme ne. *e* nuluy p. *f* Feyntement verite dire. – 115*a* Dyre. *c* Ceo. *f* Ceo est.

116*a* fuez. *b* destresse. *c* Maueis. *d* ly quer languirat. *e* Par taūt . peresce ad. *f* bailye. — 117*a* Entremettre deuez. *b* De joyous estre a la fez. *c* heiter ta nature. *d* puisses saunz. *e* toun corage *f* Le trauayl ke vous . . — 118*a* fet. *b* nuil plet. *d* si autre de tey. *e* Le face en dreyt de cey. *f* veut. — 119*a* (*212d*) Ce . tei chet. *b* toun . est. *c* Entenk le p. *e* ne eyez. *f* Pensez de ceo anoyter. — 120*a* a la fyn . . veilesse. *b* Tei abounde ta richesse. *c* Escars . seies pas. *d* tens despent. *e* dones. *f* Taunt. — 121*a* seiez despisaunt. *b* counseil toun seruaunt. *d* lessez le sen de nuly. *e* Quant . veiez. *f* seit couenable. – 122*a* ne seiez manaunt. *b* deuaunt. *c* plusours sount. *d* suffisaunt. *e* ele graunt. *f* Solum ke le . respount. — 123*a* prendre ne deiez. *b* Pur bien ke seit mes veies. *c* Ke ele te seit h. *d* nuil. *e* Ke volez reteyner. *f* seit. — 124*a* Le ensaūple receyuez. *b* mouz . vous. *c* Quey . . quey. *d* quel ke il. *e* sauer vous. *f* ou. – 125*a* Ce . . poyes fere. *b* Doūt . . . trere. *c* Asaiez. *d* tey ne tut. *e* (*212e*) le anuy. *f* Guerper . . aprise.

126*a* Ce . toun cen. *b* Ouerer encountre. *c* Tere . ne deies. *d* hōme . . quidaūt. *e* voyles . teysaunt. *f* suere le maueis. — 127*a* E lisez. *b* veyez. *c* Passe outre gre. *e* Voylent tote feis. *f* Adreit estre gouerne. — 128*a* Seiez. *b* Suffres. *c* Ceo ke as. *d* Si tu tei veies coupable. *e* Juges. *f* Nel le metez a a. – 129*a* mout de dytes. *b* plus r. *c* mout auere. *d* Merueiles . grauns. *e* poyetes . lour chaūs. *f* len . peut. — 130*a* Gard tei tote feez. *b* get . seyez. *c* Forfetous in. *d* Ke . jangleour. *e* Ne tey tignent . plusour. *f* enseyne. — 131*a* ta est. *b* E . . rampone. *c* Ne . vers ly plet. *d* quant ele ploure. *e* Gard . . . houre. *f* donke est . get. – 132*a* (*212f*) Ta chose. *b* M. *c* Ke ele . tei fayle. *d* ke li seon gaste. *e* De . . haste. *f* Conquera . vitayle. — 133*a* Fetez taunt. *b* ne estut. *c* Doter. *d* tuz mals. *e* taunt syvals. *f* A . de soun. — 134*a* Soffrez. *b* la oyez. *c* En tote. *d* nent voyler soffrir. *e* E a voyl poy teysser. *f* Ceo. — 135*a* Amez te chere parens. *b* quer parfit dedens. *c* malement. *d* Ne offendez. *e* voylles pleiser toū. *f* seruer.

136*a* Kike vnkes. *b* a mesure. *c* Desirez. *d* En toun corage. *e* Trestut toun. *f* deuez g. — 137*a* Eiez. *b* Le. *c*, Souernelement. *d* chose y troueras. *e* eschure. *f* toun. – 138*a* Richesce. *b* Si benure estre. *c* En toun corage. *d* Les coueitous ount. *e* Petit . . sount. *f* tres-

licher Dichter versucht haben sollte, den Prolog und jedes der vier Bücher der lateinischen Disticha in verschiedenem Versmaass wiederzugeben, wenn ihm bereits eine vulgäre Bearbeitung mit einheitlichem strophischen Gepräge vorlag, der er für das bei weitem umfangreichste erste Buch auch hinsichtlich des Metrums folgte. Mittelalterliche Überarbeiter haben ihre vulgären Vorbilder stets vereinfacht, nicht compliciert. Dass Everart die verschiedenartigen Strophen Elies durch eine einheitliche und zwar durch die Hauptstrophe seiner Vorlage ersetzte, ist daher eine weit weniger anstössige Annahme, und ebenso ist

---

tut lour. — 139*a* (*213a*) serra le houre. *b* Kaunt. *c* ne es . plente. *d* sen. *e* uoylez. *f* apaye. — 140*a* bricoun. *b* ceo qe as . resoun. *c* gouernez. *d* deies . . houre. *e* Pur ta. — 141*a* Nent pur . beute. *b* pur la n. *c* Amez. *d* ceo . . somme. *e* Nuil . . . hōme. *f* Ne le coueit a a. — 142*a* garer toun. *b* Despent . treshors. *c* Graūt ben a tei fra. *d* Prenk ke poies. *e* Le riche nad nuil dener. *f* Quant sey m. — 143*a* Quant acun houre. *b* Suffres la batoure. *c* Del meiztre. *d* toun. *e* Soffrir de. *f* E ne mye tei defendre. — 144*a* Fetes ceo ky. *b* iceo. *c* Ou. *d* Iceo doūt nestes. *e* toun labour. *f* creies lerras. — 145*a* Ceo qi poies doner. *b* Donez de. *c* ly. *d* fere deboneremement. *e* (*213b*) Ben. — 146*a* En quere chose entendez. *b* Souent la recordes. *c* cure. *d* Kar pas nest. p. *e* Pur a. *f* choses ke pount nure.

147*a* Si a countre toun. *b* maueis. *c* Tei . . lecherie. *d* Donke . sor tote. *e* tu tei . bien. *f* glotonerie. — 148 (*steht nach* 149) *a* taunt frele. *b* vous dotes. *c* E le serpens. *d* Mout deuez doter. *e* Hōme . feloun. *f* fuer. — 149*a* fort . . uaylaunt. *b* puissaunt. *c* ceo seyez. *d* estre pruz. *f* vostre. — 150*a* tei sonrt. *c* Socours. *d* Meillor nul ne say. *e* Myre qe amy veray. *f* tote. — 151 (*a-c stehen nach d-f*) *a* resoun. *b* coupable. *c* De toun sacrifice. *e* Espeirer ceo. — 152*a* (*213c*) Su. *b* lel . choiser. *c* Ou bele cūpaignye. *d* De enquere. *e* De hōme neyez. *f* Mes de la. — 153*a* Ceo ke tu as purchase. *b* Veez. *c* Fuez le noū de escars. *d* Dount. *e* viues. *f* Ke nuil . ne. — 154*a* uolez. *b* e de b. *c* Taunt . . uiuaunt. *d* En . . ceste mound. *e* Ke mout maueis sount. *f* seiez consentaūt. — 155*a* seiez. *b* hōme . veilage. *c* gabaunt. *d* kaūt hōme. *e* Le sen . enfeblist. *f* E si deuent enfaunt. — 156*a* Apernez akun. *b* Ke . . sen *c* sodeynement. *d* Le . od tei remeyndra. *e* Ke . . tei lerra. *f* Esguare. — 157*a* chekun parlement seyez. *b* E entendaūt. tote fez. *c* Mes teisaunt tei couere. *d* a plusours hōmes. *e* Lour mours e lour. *f* Clerem̄et descouere.

158*a* Le estudie haunteras. *b* i ceo. *c* aperceu. *d* engein encuse. *e* meyn hōme. *f* Meynte tel aum. — 159*a* (*213d*) Ne eies . graūt. *c* morer. *d* dotez. *e* veut. *f* En despit auer. — 160*a* De aseygnement. *b* toun. *d* Soun . . soun. *f* chescun d. — 161*a* veus viuere. *b* Beuez ke tu seyes p. *c* E ke bien puisaūt. *d* delyt est v. *e* E encheson c. *f* graunt. — 162*a* Ceo . tu . lowe. *d* seit a redampner. *c* Pur . regreter. *f* Taunt seiez. — 163*a* es . a e. *b* Pensez donke. *d* es en aduersitez. *e* graūt . esperes. *f* tei cumforter. — 164 *fehlt*. — 165*b* Loyez tote.

leicht begreiflich, was Elie veranlasste, für jedes Buch des Originals ein neues Versmaass zu wählen. Er suchte auf verschiedene Weise der schwierigen Aufgabe, jedes lateinische Distichon durch eine geschlossene französische Strophe wiederzugeben, gerecht zu werden. Dass ihm das nur sehr unvollkommen und auf Kosten der Treue und Verständlichkeit gelungen ist, gesteht er selbst ein; gerade das wird aber auch seinen Überarbeiter veranlasst haben, das am leichtesten zu handhabende Metrum, die 6zeilige Schweifreimstrophe aus 6-Silbnern nicht nur im ersten Buche, sondern durchaus zur Anwendung zu bringen. Ich habe nun auch im Einzelnen

---

c Dekes . esprouer. *d* jour . tei fra. *e* tei serra. *f* graūt. — 166*a* Hounte . eiez. *b* Ceo ky uous ne. *c* Enquere. *e* (*213e*) mal de nuile. *f* Voler. — 167*a* De sour beuerie. *b* Sourt tensoū e folye. *c* Sens . ou. *e* Estryf . briconye. *f* Mes mout vnt graūt folye. — 168*a* maueis. *b* Eyez. *c* filez. . tensoun. *d* Vnkes d. *e* Les bens . . preisez. *f* discrecioun.

169*a* checun . . lu. *b* Tel hōme eschu. *c* Ke tut jour est tensaūt. *d* lounde. *e* Ke est . parfounde. *f* Ou eole . . mouaūt. — 170*b* Tei ne achese b. *d* Veiez si . eiez tecche. *e* Ou . . . ceo pecche. *f* taunt . tei ament. — 171*a* Asayez en aprise. *b* ne prengnez. *c* pussez. *d* seur. *e* tere. *f* Ky en. — 172*a* Acoūtre hōme dreiturer. *b* voylez. *d* totes houres. *e* Deus. *f* torcenouse. — 173*a* perdes auer. *b* uoyles pas doler. *c* toun. *d* deu le te reueyt. *e* Recef . . . heit. *f* frez ke mout s. — 174*a* (*213f*) fyer. *b* Dount hōme. *c* Ceo est . soun. *d* Mes . est damage. *e* Purquei ia ly sage. *f* Ne ert. — 175*a* vous promettez m. *b* longe. *c* Ke bricoun tenu ne seiez. *d* Ou ke vnkes . eyns. *e* toun. *f* Ensuit . tote fez. — 176*a* En tens. *b* Offrez e soffres c. *c* vel. *d* Crere voylez. *e* dieu . ceo . lez. *f* hōme. — 177*a* Donez lu a graūt. *b* suffrez . pussaūt. *d* peut blesser. *e* Purra profyter. *f* Acune fez ceo. — 178*a* vous pecches. *c* ceo . aprement. *d* dolour . medecyne. *e* dolour ke ne f. *f* tous dolours lentent. — 179*a* toun . change. *b* Soun corage pur vyl hange. *c* Ne le voilles d. *d* ke il . samour. *e* Chaungez . amour. *f* Vers.

180*a* Cum vous cher tey eies. *b* De taunt . tey deyes. *c* (*314a*) Pur seruer. *d* vous ne seyes nome. *e* Maueis ne apele. *f* A uostre eyndegre. — 181*a* Les suspecious. *b* Sount . . pourous. *c* Lour . est en meseyse. *d* morir. *e* tel . suffrer. *f* Od tote lur ese. — 182*a* volunte. *c* a toū vsus. *d* E quaūt ke v⁹ seruerūt. *e* Pensez . hōmes soūt. *f* ben . vous. — 183*a* poyes erraunt. *b* auaunt. *c* les mettes. *d* Ou . . fauderas. *e* voderas. *f* ieo quit. — 184*a* En ioyer. *b* veies le maueis. *c* Morer sodeynement. *d* les benures. *e* Ke nez sount enpecches. *f* Vount. — 185*a* ou. *b* hōme . sordye. *c* acun toun. *d* ceo ne enuyez. *e* Deuaunt . cert s. *f* quer v. — 186*a* seiez. *b* eiez *vous* mout. *c* estudiaunt. *d* E p *e* Sauer e s. *f* Taunt . . uiuaūt. — 187*a* as merueyle se quit. *b* ieo ay. *d* ceo . lenchesoun. *e* ieo deisse . resoun. *f* deus.

beobachtet, wie Entlehnungen aus Elie allerhand Verstösse gegen Reim und Versmaass bei Everart veranlasst haben, auf eine detaillirte Darlegung des Abhängigkeitsverhältnisses Everarts kann ich mich aber zur Zeit nicht einlassen, ebensowenig wie auf eine nähere Untersuchung der Lebensverhältnisse beider Dichter. Diese anzustellen, fehlen mir die nötigen Hilfsmittel und die Musse sie herbeizuschaffen, jene wird besser mit der Feststellung des genauen Verhältnisses aller 3 Versionen zum lateinischen Original und zu anderen nächst verwandten Bearbeitungen (wie den mittelenglischen Versionen*), die auf Everart zurückweisen) verbunden, einer Feststellung, die mit grösster Vorsicht ausgeführt werden muss, wenn sie zu sicheren Resultaten führen soll, für die aber schon jetzt die Thatsache einen sichern Ausgangspunkt gewährt, dass allen vulgären Bearbeitungen und speciell unseren die jüngere Version der lateinischen Disticha zu Grunde liegt (vergl. die Ausgaben von Hauthal Berol. 79 und von Bährens Poetae lat. minores Lipsiae 81 Bd. III.).

Das Verhältnis der anonymen Bearbeitung zu Elie und Everart stellt sich Thomas Wright l. c. S. 128 folgendermassen vor: »I am inclined to think that the author took Everard for his model but he has disguised what he has borrowed much more effectually than Helys of Winchester.« Eine nahe Verwandtschaft zu Everart ist allerdings durchaus nicht zu leugnen, daneben bestehen aber auch enge Beziehungen zu Elie. Die Verwandtschaft zu Everart beweist gleich die Anordnung der einzelnen Sprüche des Prologs, während andererseits die Identität des Versmasses im selben Prolog die engen Beziehungen zu Elie darthut. — Im übrigen stimmt der Anonymus, wie hervorgehoben, in metrischer Beziehung zu Everart. — Auch aus dem Text selbst könnten viele Stellen beigebracht werden, welche den Anonymus als bald Everart bald Elie näher zu-

*) Ich benutze die Gelegenheit ein Versehen zu berichtigen, das S. 106 Z. 5 v. u. untergelaufen ist. Hinter ‚trotz des Titels‘ ist ausgefallen: ‚wie ihn der Verfasser in der Anglia angiebt‘.

gehörig erscheinen lassen. Im grossen und ganzen muss zugegeben werden, überwiegen die Berührungen zu Everart. Muss aber darum der Anonymus auf Everart beruhen, wie Wright annimmt, und kann nicht vielmehr der letztere auch hier wieder der Überarbeiter sein? Die Reihenfolge Elie, Anonymus, Everart würde die hervorgehobene Mittelstellung des Anonymus zwischen Elie und Everart ganz natürlich erklären; der Anonymus gab für Buch II—IV die besonderen Versmaasse Elies zu Gunsten des von ihm im Buch I verwandten auf, behielt aber für den Prolog noch Elies 8silbige Reimpaare bei; Everart ersetzte auch sie durch die einheitliche sechszeilige Schweifreimstrophe. Natürlich darf, soll Everart als Überarbeiter des Anonymus gelten, nicht die vorliegende verderbte Fassung der anonymen Überarbeitung Elies als seine Vorlage angesehen werden, vielmehr muss dann eine ältere und weit reinere Gestalt des Anonymus vorausgesetzt werden, die sich zum Teil mit Hilfe von Everart und Elie reconstruieren liesse. Vielleicht taucht noch irgendwo eine bessere Hs. des Anonymus auf, welche dieser Annahme die nötige Stütze zu gewähren im Stande ist.

Das Datum dieser Nachschrift im Vergleich zu dem der Nachschrift auf S. 35 lässt erkennen, dass der Satz dieses kleinen Büchleins arge Verzögerung erfahren hat. Nicht die typischen Schwierigkeiten allein, auch nicht allein die zeitraubende Ausarbeitung des Wörterbuchs, die mir allein zufiel, haben sie verschuldet, schwere Trübsal, deren Spuren auch in diesem Buche zu erkennen sind, ist in der Zwischenzeit über mich hereingebrochen, fremdartige, zum Teil der Erholung halber in Angriff genommene Arbeiten haben mich in unvorhergesehener Weise in Anspruch genommen. Ich hoffe trotzdem, dass die vorstehende Gabe nicht als eine überflüssige angesehen werde; denn sowohl die von einem in Paris ansässigen Südost-Franzosen herrührende

älteste Übertragung der Ars amatoria Ovids, obwohl nur in der unvollständigen Überarbeitung eines centralfranzösischen Dichters Elie erhalten, wie auch die älteste französische Bearbeitung der Disticha Catonis von dem anderweit unbekannten alt-anglonormannischen Dichter Elie de Wincestre nebst dessen spätere Umgestaltungen von einem Anonymus und von einem Mönch Everart dürfen das Interesse der Fachgenossen beanspruchen. Die erstere wegen des nicht zu leugnenden Geschickes ihres Verfassers, das antike Gedicht nicht nur äusserlich in französische Form zu bringen — ein Geschick, welches allerdings von dem ungeschickten Überarbeiter Elie etwas verdunkelt worden und deshalb von G. Paris, welcher das gesammte Gedicht als Elies Werk betrachtet, in seinem inzwischen erschienenen lehrreichen Artikel in der Hist. lit. XXIX. 455 ff. wie auch in einer seiner Vorlesungen (in Poésie du moyen âge, leçons et lect., Paris 1885, S. 189 ff.) nicht nach Verdienst gewürdigt worden ist —, die letztere wegen ihrer metrischen Eigentümlichkeit, wonach das rein silbenzählende Princip in strenger Weise bei den verschiedensten Versen zur Anwendung gekommen ist.

Marburg, Ende October 1885.

E. Stengel.

Verbesserungen und Zusätze.

S. **2** Z. 3 v. u.: **Bearbeitungen** st. Bearbeitung. — S. 6 Z. 4 v. o.: , vor »dasz«. — S. 6 Z. 7 v. o. tilge , nach: Ovid. — S. 6 Z. 8 v. u.: Rechtsstätte st. Rechtssätte. — S. 6 Z. 14 v. u.: **14** A 3 st. **26** A 3. — S. 7 Z. 19 v. o.: schläft? **Sicher.** — S. 10 Z. 9 v. u.: **an** st. **in**. — S. 14 S. 10 v. o.: **reifen und der Most** st. **und der Most reift**. — S. 16 Z. 1 v. o.: höre[1]): » — S. 16 Z. 16 v. o.: werdet.« — S. 28 ff.: G. Paris leugnet in der Hist. litt. XXIX. S. 461, dass es Kühne geglückt sei, die Benutzung der Elieschen Übersetzung von Seiten Jacques d'Amiens nachzuweisen, ebensowenig wie die Autorschaft des Elieschen Werkes diesem ab und Chretien de Troyes zuzusprechen. Wegen des letzteren Punktes vergl. meine vor Kenntnisnahme von Paris Ansicht gedruckte Äusserung auf S. 34 und die sie rectificirende auf S. 72. — S. 38 Z. 161 b. *Don*[**c**] st. ***Dont*** wie 271 — Z. 181 l. *l*(**u**)*i* st. *li*. — S. 39 Z. 248 l. [*Alo***r**] st. [*Alo***rs**]. — S. 40 Z. 305 b. *l*[**i**] st. *le* — Z. 332, 337 und 369 l. *chanberiere* st. *chamberiere* — Z. 365 setze Komma st. Punkt. — S. 41 Z. 388 bessere **enz es** *gluz* — Z. 396 l. *ele* st. *elle* — Z. 430 l. **set** — Z. 452 l. ***Quant*** st. *Qnant*. — S. 42 Z. 473 l. *ando*[**z**] st. *ando***i** — Z. 512 l. ***seroit***, vgl. 204. — S. 44 Z. 634 bessere *beaut*[**ez**] — Z. 649 l. *gard*(**es**). — S. 45 Z. 734 l. *qui*. — S. 46 Z. 826 b. *tençon*[**s**]. — S. 47 Z. 932 l. [**Ou**] st. [**O**] — Z. 952 *desos* st. *desus* — Z. 1015 setze Komma st. Punkt. — S. 51 Z. 1210 b. *tormen*[**z**] — Z. 1231 b. *gran*[**z**]. — S. 52 Z. 1301 b. ***qui*** *uenir* st. **qua***uenir*. — Zu Anm. 8 füge: Allerdings begegnet auch *delt* 1158 und *dels* (sb.) 1258, aber im Reim zu *uelt, uels*. Bemerkenswerth ist, dass demgegenüber nur *uueil, uueille, uueilles, uuelent*, nicht *ueil* etc. belegt sind. Auch sonst sind Schreibungen wie *vel* 1. prs. i. (cf. Zingerle, Raoul de Houdenc: Gauvain 3585 nach Försters Collation, während der Druck *vuel* hat), *velles, aquelles* (Mir. d. S. Eloi 63, 460, s. Wirtz Diss. 29) selten, während *velt, vels* besonders im Südosten häufig sind (vergl. Breuer's Diss. über den Gir. de Ross. p. p. Mignard S. 19, Feilitzen: Li vers del juise S. XLIII, Peters Diss. über Rom. de Mahom. S. 10 etc.) und in picardischen Texten dafür *vielt, viels* begegnet, wogegen ich Schreibungen wie *viel, vielle, vielent, diel* etc. nicht nachgewiesen finde (vgl. die Beispiele bei Förtes Chev. as II espees S XLI, wo aber *orghiex* und *iex*, welches letztere auch in unserem Text: *miex* reimt, auszusondern sein werden). Suchier (Reimpredigt S. XVI) und nach ihm Warnke (Lais d. Marie de France S. XLIII) nehmen für das Normannische Diphthongirung aller *ŏ* ausser vor mouillirtem *l* zu *ue* an, und Warnke (S. XXIX) meint, der Reim *cels : doels* (Chait. 7) beweise, dass *ue* mit dem Ton auf *e* gesprochen wurde. Mir scheint er vielmehr für vokalische Auflösung des *l* (vgl. Warnke S. XXX f.) vor flexivischem *s* und *t* zu sprechen. Ebenso nehme ich in unserem Gedichte (ausser vor mouillirtem *l*) für *ŏ* die Aussprache *eu* an, indem ich die Ursache des Wandels des durch *ue* ausgedrückten Diphthongs zu *eu* gerade in der Vokalisation des *l* erblicke. Der Analogie von *veut* folgte *peut* etc., während die Fälle vor mouillirtem, vielleicht auch die vor einfachem *l* länger Widerstand leisteten. Auch für den Renclus de Moliens nehme ich abweichend von van Hamel I. S. CXXI *eus* für lat. *ŏl.s* (nicht *ieus*) an, und zwar weil ihm

lat. *ol.t* = *eut* war, während er *ŏ* vor mouillirtem und einfachen *l* durch *ue* ausdrückt. Erwähnt sei hier noch, dass nach A. Harnisch (Die altprov. Praes. u. Imperf.-Bild. S. 26 § 29) auch das Provenzalische *ŏ* vor mouillirtem *l* anders behandelt hat, als vor reinem, indem hier gerade umgekehrt wie im Normannischen vor mouillirtem *l* Diphthongirung eintrat. — S. 53 zu 60 **e** statt **o** verlesen, wohl auch in *honorer* 33. — S. 54 zu 113 vergl. das Glossar unter *ce*, *que* conj. und rel., *se* conj., *si* satzverbindend, dagegen ist der Hiat unzulässig bei der Negation *ne* (vgl. Anm. zu 1140), bei *ge*, *me*, *te*, *se* refl., bei *ma*, *ta*, *sa* bei *le*, *la* pron. u. art. — z. 114 füge hinzu: *meillours* f. o. pl. 520(r). — S. 55 zu 245 füge an: 'die auch im Gir. de Rossilho **O** ed. Förster Z. 8553 wiederklingt: *Huimais ert li chiens lebres e lebres chins* — *285 Z. 3 u. 4 sind mit der folgenden Zeile umzustellen. — S. 56 füge ein: *365. Die Z. 366-7 bilden den Nachsatz zu Z. 358. *Que* 362 scheint *si* 358 wieder aufzunehmen — zu 452 füge: *Por els enpruntent et ne solent* Livre de man. 1196. — zu 578 vgl. *loi[n]gtiens* 687. — S. 57 zu 620 füge zu: oder bessere: *Et tu qui d'amor te fes mestre*; vgl. Poire 111 — 642 l. *megriz Si pales* — — *790 wegen *amiable* vgl. 1144 — zu 967 füge zu: *mescheü*. Hierher gehört auch *mains* 983; vgl. auch *membre* neutr. pl. 1240(r). — S. 58 zu 1020 füge an: Ein beweisender Fall der Nichtconcordanz für V P O ist 1143. — 1140 bessere: *n(e)'oies* [*pas*] vgl. Anm. zu 113. — S. 59 *a* 2) l. **-ade** st. **-adit**. — S. 60 *alt* l. + **-alidum** st. +∞ — *an* 1) füge zu: **-innum** + **-omo** sen : l'en 731. — S. 62 *èl* Z. 2 l.: ennel 348: bel 203, 1041, — *èle* 1) füge zu **-ella** + ∞ : 1042. — S. 63 *ie* tilge die Nummern 1), 2) — Z. 6 l.: **+-ĕcat, -īca, -idiam, -ita** — Z. 8 l.: 213, vie 1289 — Z. 9 l. **-icam** — *ié* Z. 3 l.: 27, 715, 1018. — S. 64 *ien* 2) Z. 3 l.: 578, vgl. loi[n]gtiens *o. pl.* 687 — *iés* l. **-j]at(em)** *sb. f. n. s.* + ∞ : 1260. **-i]atus** *p. prt.* + **-aetus**: travailliez : liez 717+ ∞:970 — *ire* Z. 1 l. + **-edici, -enior** etc. — Z. 2 l. dire : mire 1303, misire etc. — S. 67 *ós* Z. 4 l.: **-ēsus** + **-ōlus**. — S. 69 no. 8 ist noch auf die hallenser Dissertation von Zwick: 'Die Sprache des Renaut de Montaudon' zu verweisen, sowie darauf dass Gaydon 8524 in einer *oiz*-Tirade *devoiz* und ebenso auch *sauroiz* und *sachoiz* zeigt. — S. 70 no. 11 füge an: Ebenso ist gemeinaltfrz. *ié* völlig intact geblieben. Zweifelhaft bleibt ob *è* oder *ié* im Reim *giete* : *saiete* vorliegt. In den zahlreichen *è..e*-Tiraden des Aiol habe ich keines der beiden Worte gefunden, nur in den Miracles de Chartre begegnet: *gette : mette* (vergl. Fölster's Rimarium in A. u. A. XLIII.). — S. 71 no. 19 füge zu: ausgenommen ist *graindre*. — S. 76 avoir Z. 10 l.: *1. s.*, 62. — S. 77 chalt Z. 3 l.: 226(r). — S. 80 cuidier Z. 3 l.: 330(r). — S. 96 pardon: Dies Wortspiel fehlt bei Tobler, Verblümter Ausdruck etc. 26 [556]. — S. 102 si Z. 3 l.: 848 st. 849. — S. 103 te Z. 7 l.: ne 606, 615, 633 etc. — Z. 12 tilge: 615 — tes Z. 4 tilge: 306. — S. 109 Z. 8 l.: 616, 632, 642, 666, 734, 763 st. 641, 651, 679 — Z. 9 l. st. 650: 641 und 747 nach der sechsten unbetonten Silbe.

Marburg. Universitäts-Buchdruckerei (R. Friedrich).

